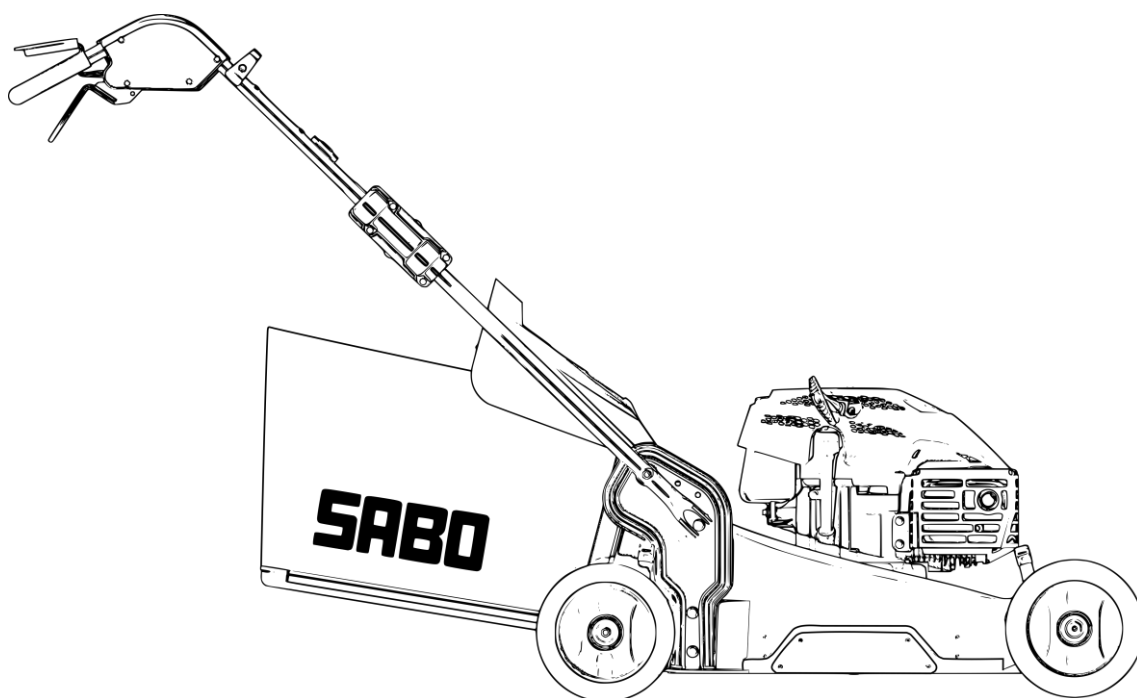


SABO

54-PRO VARIO



DE RASENMÄHER
BETRIEBSANLEITUNG

FR TONDEUSE À GAZON
LIVRET D'ENTRETIEN

EN LAWN MOWER
OPERATOR'S MANUAL

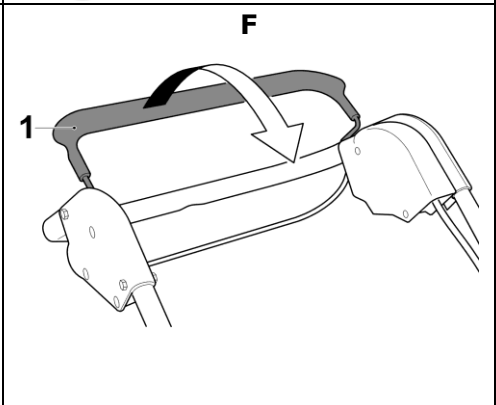
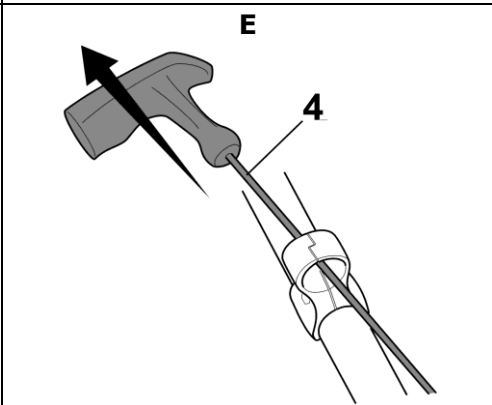
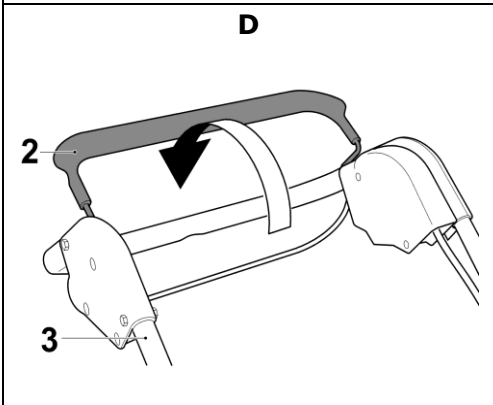
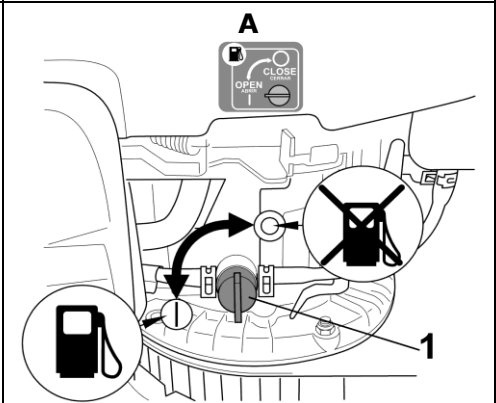
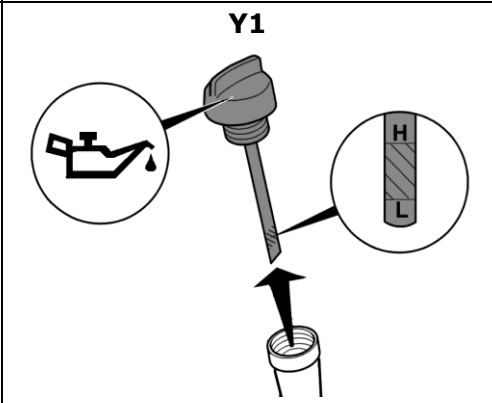
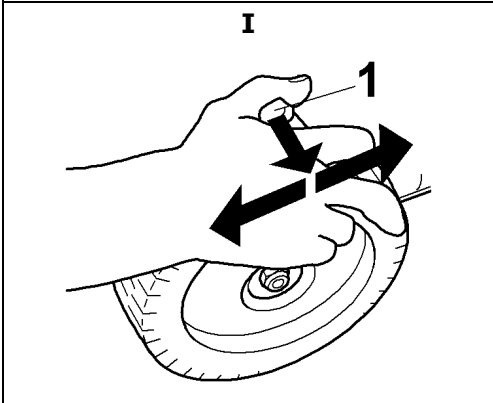
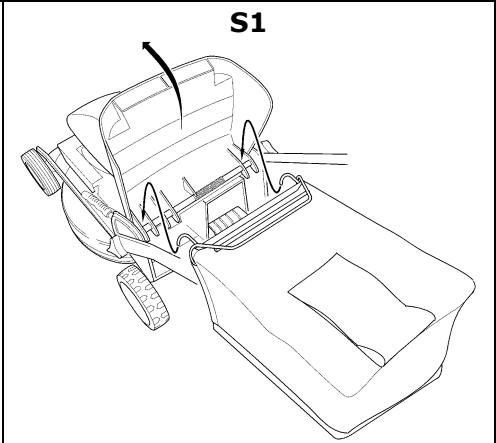
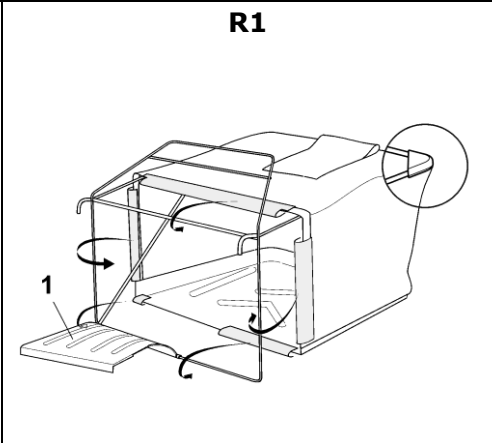
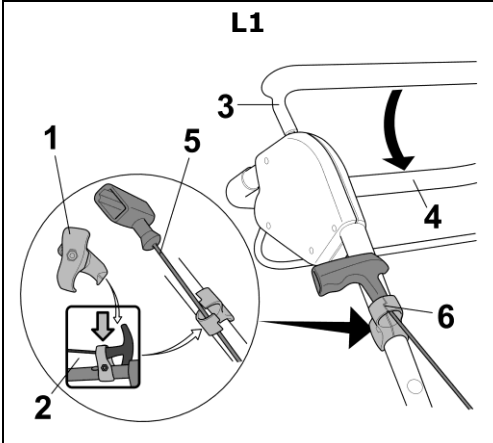
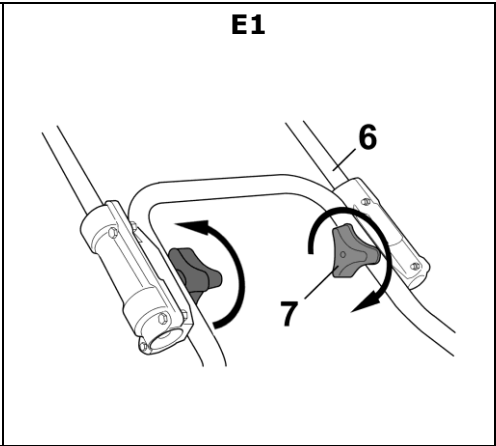
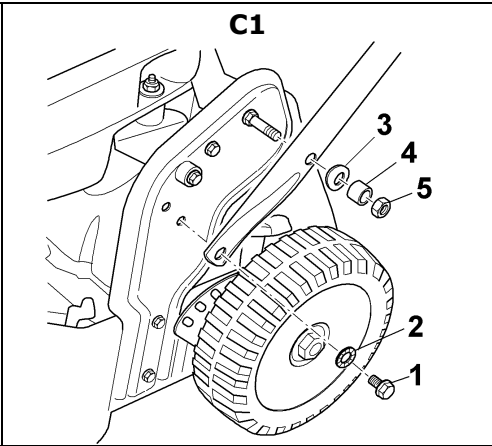
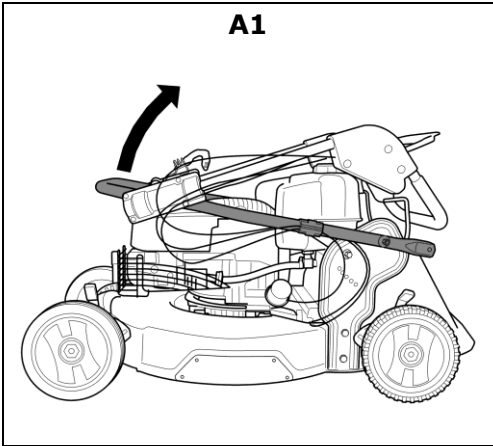
NL GRASMAAIER
BEDIENINGSHANDLEIDING

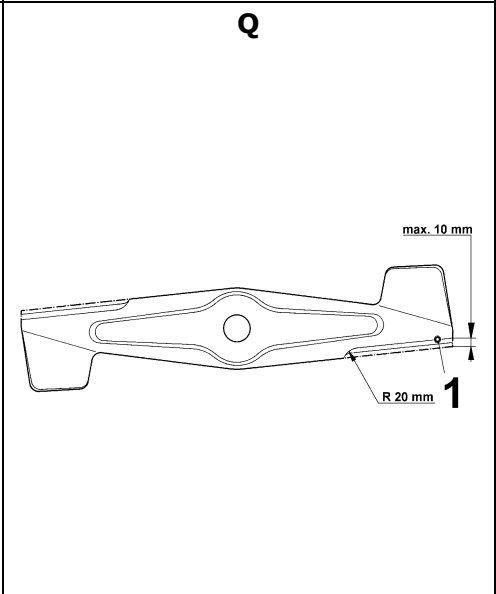
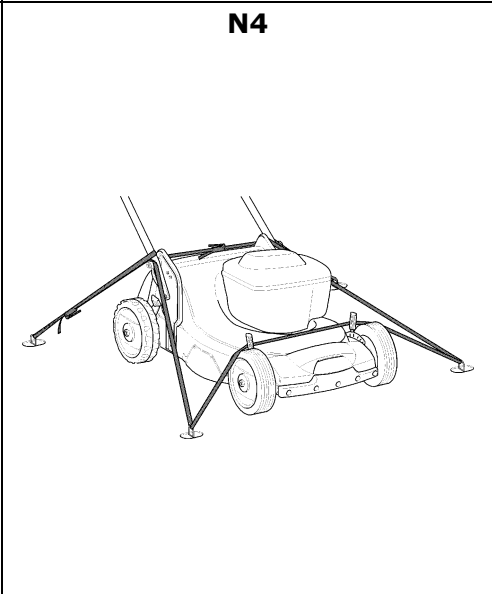
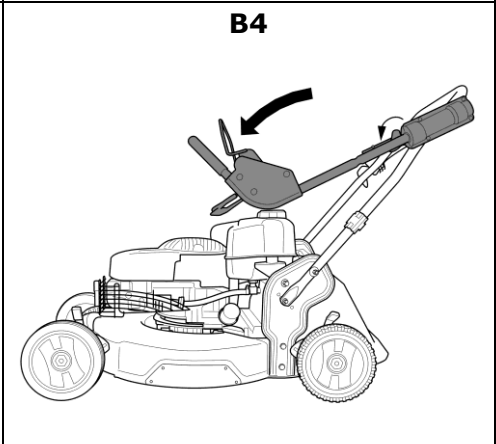
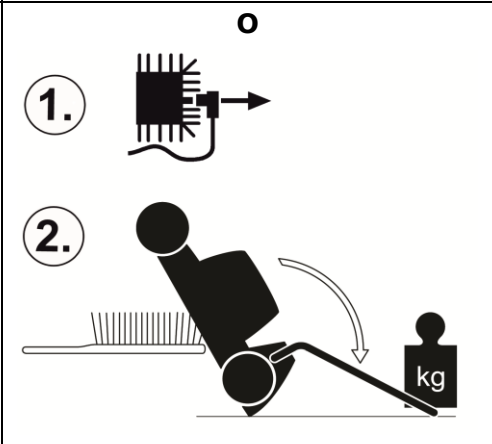
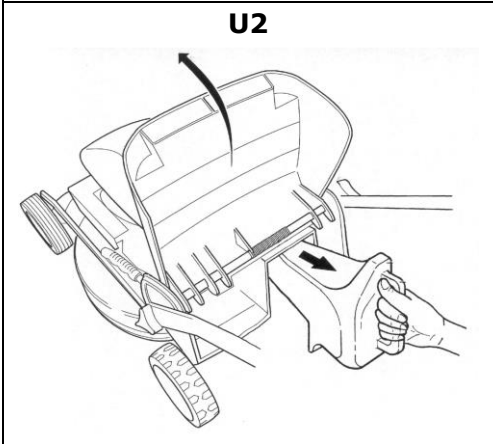
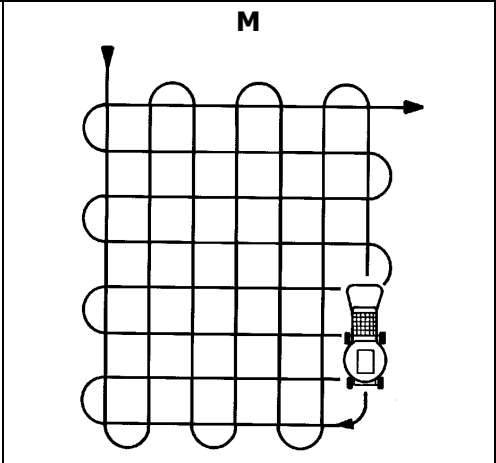
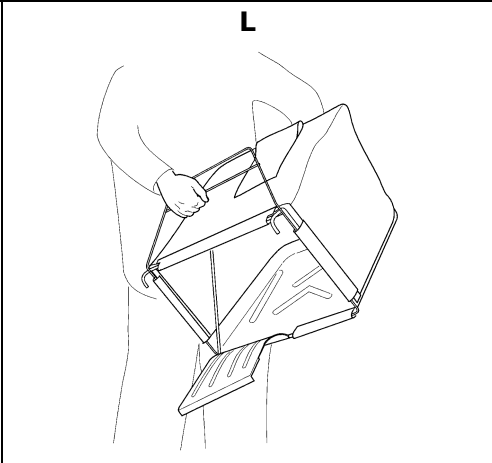
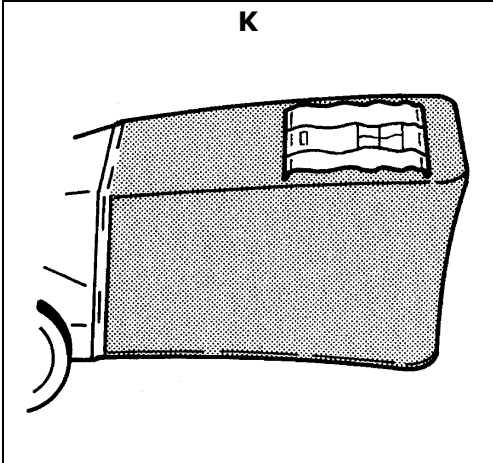
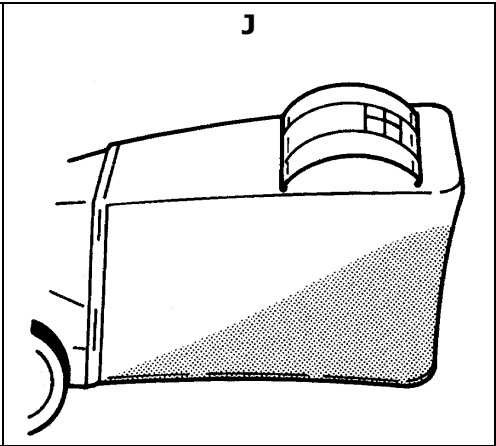
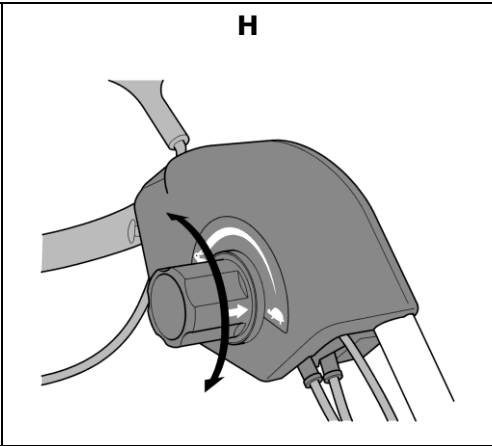
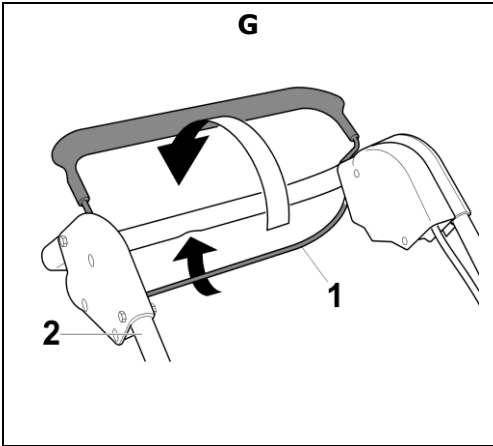
ES CORTACÉSPED
MANUAL DEL OPERADOR

IT TAGLIAERBA
MANUALE DELL'OPERATORE

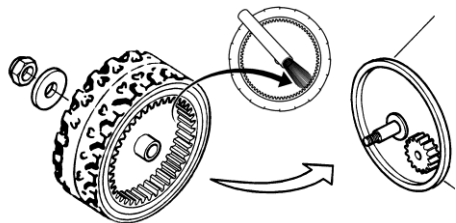
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
51645 Gummersbach

+ 49 (0) 2261 704 0
post@sabo-online.com
www.SABO-online.com

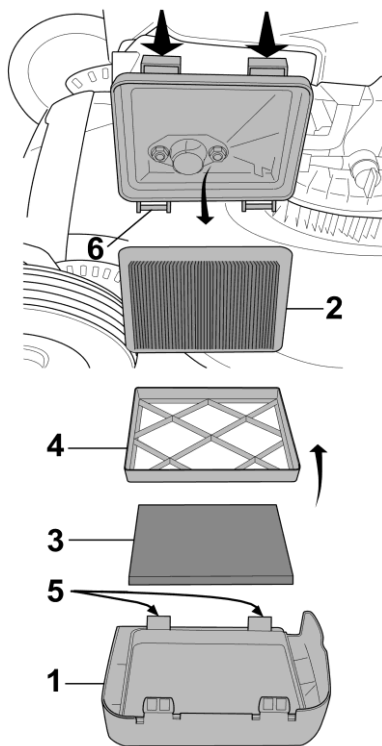




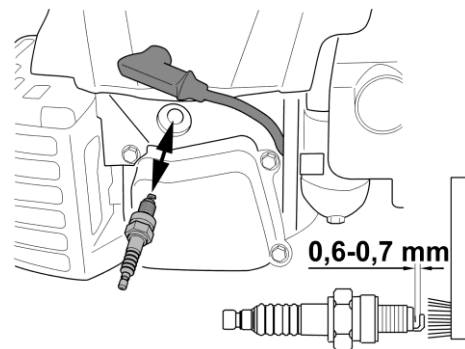
R



W



Y



DE	Deutsch Originalbetriebsanleitung
FR	Français Traduction du mode d'emploi d'origine
EN	English Translation of the original instructions
NL	Nederlands Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing
ES	Español Traducción de las instrucciones de uso originales
IT	Italiano Traduzione delle istruzioni d'uso originali

1	Einführung.....	2
2	Erklärung des auf der Maschine angebrachten Typenschildes.....	2
3	Erklärung der Piktogramme	2
4	Erklärung der Symbole.....	2
5	Bestimmungsgemässer Gebrauch.....	3
6	Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den handgeführten Sichelrasenmäher (Benzin)	3
	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	3
	Vorbereitende Maßnahmen.....	3
	Handhabung.....	4
	Wartung und Lagerung.....	5
7	Beschreibung der Bauteile.....	6
8	Vorbereitende Arbeiten.....	6
	Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + C1 + E1).....	6
	Holmstart-Montage (Abbildung L1)	6
	Grasfangsack am Mäher einhängen (Abbildung R1 + S1).....	6
	Schnitthöhe einstellen (Abbildung I).....	6
9	Vor der ersten Inbetriebnahme	7
	Öl einfüllen (Abbildung Y1).....	7
	Kraftstoff einfüllen.....	7
10	Starten des Motors (Abbildung A + D + E)	7
11	Abstellen des Motors (Abbildung F + A).....	7
12	Anhalten im Notfall.....	7
13	Fahrertrieb.....	7
	Bedienung des Hinterradantriebes (Abbildung G)	7
	Geschwindigkeitseinstellung (Abbildung H)	7
14	Betrieb mit Grasfangsack.....	7
	Grasfangeinrichtung	7
	TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung J + K)	7
	Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung L)	8
	Betrieb ohne Grasfangsack.....	8
15	Mähbetrieb.....	8
	Mähen an Hanglagen	8
	Ölstandkontrolle.....	8
	Prüfung der Betriebssicherheit.....	8
	Zeitliche Einschränkungen	8
	Tipps zur Rasenpflege.....	8
	Mähen (Abbildung M)	8
	Mulchen	8
	Umbau auf Heckauswurfmäher (Abbildung U2 + S1).....	8
16	Wartungsintervalle	8
17	Pflege und Wartung des Mähers.....	9
	Reinigung (Abbildung A + O)	9
	Aufbewahrung	9
	Umkappen des Führungsholmes (Abbildung B4)	9
	Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N + N4).....	9
	Wartung des Messerbalkens.....	9
	Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)	9
	Auswechseln des Messerbalkens	9
	Wartung der Vorderräder	10
	Wartung des Hinterradantriebes (Abbildung R)	10
	Wartung des Antriebs.....	10
	Auswechseln des Antriebskeilriemens.....	10
18	Wartung des Motors.....	10
	Ölwechsel	10
	Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)	10
	Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y).....	10
	Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch) ...	10
19	Störungsursachen und deren Beseitigung	11
20	Technische Daten.....	11
	Motor.....	11
	Mäher.....	11
	Schallleistungspegel.....	12
	Schalldruckpegel	12
	Schwingungen	12
21	Original-Ersatzteile und Zubehör	12
	Konformitätserklärung	siehe hinten, nach der letzten Sprache

1 EINFÜHRUNG

Liebe Gartenfreundin, lieber Gartenfreund,

wenn zum Stolz auf einen gepflegten Rasen die Freude an der Gartenarbeit kommt, dann weiß man erst, was man an seinen Gartengeräten hat. Mit Ihrem neuen Rasenmäher haben Sie eine gute Wahl getroffen. Er vereint die Leistungsstärke einer großen Traditionsmarke mit den Innovationen modernen High-Techs. Das spüren Sie, wenn Sie mit ihm arbeiten, und das freut Sie, wenn Sie das wunderbare Ergebnis sehen.

Doch bevor Sie mit der Rasenpflege starten, hier einige wichtige Informationen, die Sie bitte unbedingt beachten sollten.

Bevor Sie den Mäher erstmals in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Schäden an Ihrem Rasenmäher zu vermeiden.

Benutzen Sie den Rasenmäher vorsichtig. Die auf dem Gerät angebrachten Piktogramme weisen Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hin.

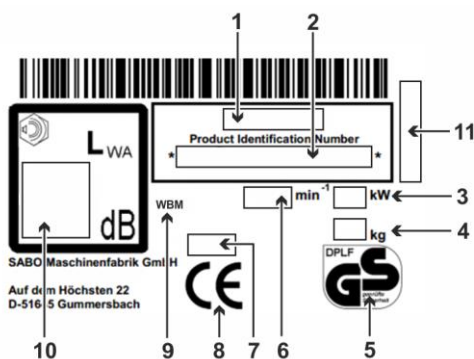
Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sind mit Symbolen gekennzeichnet.

Die Bedeutung der Piktogramme und Symbole wird in den folgenden Kapiteln erklärt. Die Bezeichnungen links und rechts beziehen sich immer auf die in Fahrtrichtung gesehen linke oder rechte Seite des Gerätes.

Bei genauer Beachtung der technischen Anweisungen wird Ihr Rasenmäher zuverlässig funktionieren. Wir weisen darauf hin, dass Schäden am Mäher, die durch Bedienungsfehler entstanden sind, nicht der Gewährleistungs- / Garantiepflicht unterliegen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Rasen- und Grundstückspflege.

2 ERKLÄRUNG DES AUF DER MASCHINE ANGEBRACHTEN TYPENSCHILDES



- 1 Modell
- 2 Produktidentifikationsnummer
- 3 Nennleistung
- 4 Gewicht
- 5 Geprüfte Sicherheit (modellabhängig)
- 6 Motor Nenndrehzahl
- 7 Baujahr
- 8 CE Konformitätskennzeichen
- 9 Handgeführter Rasenmäher
- 10 Garantierter Schallleistungspegel
- 11 Seriennummer

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Modell:

54-PRO VARIO (SA327424): mit zuschaltbarem Fahrtrieb und Geschwindigkeitsregelung mittels Drehgriff, mit umklappbarem Oberholm

Die korrekte Modellbezeichnung Ihres Gerätes sowie die Seriennummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

3 ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME



Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor - Sicherheitsabstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!



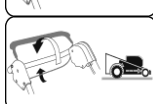
Achtung vor scharfen Messern! Kontakt mit rotierendem Messerbalken vermeiden! Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen! – Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Motor abstellen und Zündkerzenstecker ziehen.



Lärmgefährdung – Bei längerem Einsatz wird ein Gehörschutz empfohlen.



Motor STOP



Antrieb einschalten



Warnung vor heißen Oberflächen - Motor und Auspuff nicht berühren. Verbrennungsgefahr!



Abgase sind giftig - Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen. Vergiftungsgefahr!



Benzin ist leicht entflammbar - Funken und Flammen fernhalten, nicht rauchen. Feuergefahr!

Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

4 ERKLÄRUNG DER SYMBOLE



WARNUNG

Betriebsanleitung und allgemeine Sicherheitsvorschriften sorgfältig lesen und beachten. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren.
Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.



WARNUNG

Abstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Verletzungen führen.
Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.
Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.



WARNUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.
Auslaufendes Benzin und Öl auf dem heißen Motor ist leicht entflammbar.
Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.
Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
Bei laufendem Motor muss der Ölmess-Stab immer fest eingeschraubt sein.



WARNUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.
Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.
Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.



WARNUNG

Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Fußverletzungen führen.
Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten.
Darauf achten, dass die Füße nicht unter das Gehäuse kommen.



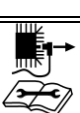
WARNUNG

Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen.
Bei laufendem Motor/Messer den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand einhalten.
Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.



WARNUNG

Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.
Vor dem Mähen insbesondere bei Laub bedeckten Flächen alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper von dem Rasen entfernen.
Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzeinrichtungen benutzen.
Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.
Vor der ersten Inbetriebnahme die Befestigung der Messerschraube prüfen, danach den Messerbalken vor jedem Mähen auf festen Sitz.

	Verschleiß und Schäden untersuchen. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer von einer autorisierten Fachwerkstatt austauschen lassen. Die Messerschraube von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen. Vor dem Starten des Motors prüfen, ob die Werkzeuge entfernt sind.
	VORSICHT Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Verbrennungsgefahr! Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen. Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Auspuffschutzgittern benutzen.
	WARNUNG Elektrischer Stromschlag kann zu schweren Verletzungen führen. Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen. Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich. Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.
	VORSICHT Wenn bei Arbeiten am Gerät der Zündkerzenstecker nicht abgezogen wird, könnte der Motor gestartet werden und schwere Verletzungen die Folge sein. Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen, Zündkerzenstecker abziehen und Zündschlüssel, wenn vorhanden, entfernen. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag! Für entsprechende Reinigungs- oder Wartungshinweise in der Betriebsanleitung nachschlagen. Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
	WARNUNG Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Den Motor abstellen und warten bis das Schneidwerkzeug stillsteht: - wenn der Mäher angehoben oder gekippt werden muss, z.B. zum Transport; - beim Fahren außerhalb des Rasens auf Wegen oder Straßen; - wenn die Maschine für kurze Zeit unbeaufsichtigt bleibt; - bevor die Schnitthöhe eingestellt wird; - bevor der Grasfangsack abgenommen wird; - bevor der Mulchstopfen entfernt wird; - vor dem Nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!
	VORSICHT Der Kontakt mit den scharfen Kanten des Messerbalkens und anderen scharfen Kanten des Geräts kann zu Verletzungen führen. Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen.
	VORSICHT Lärmgefährdung – Bei längerem Einsatz wird ein Gehörschutz empfohlen.

5 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

- Das Gerät ist ausschließlich zum Mähen von Gras- und Rasenflächen im Rahmen der Garten- und Landschaftspflege bestimmt ("Bestimmungsgemäßer Gebrauch"). Jeder darüber hinausgehende Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß; für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Beim Einsatz in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, an Straßen und in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ist besondere Vorsicht erforderlich.
- Nicht eingesetzt werden darf der Mäher insbesondere zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Bewuchs auf Dächern und in Balkonkästen, zum Absaugen und/oder Fortblasen auf Gehwegen.
- Nicht zulässig ist die Verwendung jeglicher vom Hersteller nicht freigegebener Zusatz- und Anbaugeräte. Bei Verwendung derartiger Zusatz- und Anbaugeräte erlöschen die CE-Konformität und der Garantieanspruch. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Rasenmäher schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

6 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN HANDGEFÜHRTEN SICHELRASENMÄHER (BENZIN)

Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie zu Ihrem Schutz und zur Gewährleistung der Funktion die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren.

- Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und muss im Fall eines Weiterverkaufs dem Käufer des Gerätes ausgehändigt werden.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen unter 16 Jahren sowie anderen Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, die Maschine zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Erklären Sie jedem, der mit dem Gerät arbeiten soll, die möglichen Gefahrenmomente und wie Unfälle zu vermeiden sind. Dieses Gerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt und erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Diese Aufsichts-Person muss im Vorfeld entscheiden, ob die Person mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten für diese Tätigkeit geeignet ist.



Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

- Bewahren Sie Ihre Maschine sicher auf! Unbenutzte Geräte sollten in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahrt werden.
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!
- Die Kabelverlegung darf nicht manipuliert werden, z.B. durch Entfernen von Kabelklemmen oder Anbringen zusätzlicher Kabelbinder! Die Kabel müssen so an der Außenseite des Holms anliegen, dass sie beim Umklappen des Holms weder gequetscht noch überstreckt werden. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

Vorbereitende Maßnahmen

- Während des Mähens sind immer festes, geschlossenes, rutschfestes Schuhwerk oder Sicherheitsschuhe und lange Hosen zu tragen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln. Mähen Sie nicht barfuß oder in Sandalen. Zum Schutz der Augen tragen Sie eine Sicherheitsbrille.
- Laute Geräusche können zu Hörschäden führen. Gehörschutz tragen.



Überprüfen Sie vor und während des Mähens vollständig das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper, die erfasst und weggeschleudert werden können.



Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich.

Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen. Gefährdung: elektrischer Schlag!
Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.



Wenn Sie zur Rasenpflege auch einen Mähroboter einsetzen, sind folgende Sicherheitshinweise im Hinblick auf die Arbeitsfläche des Mähroboters zu beachten:

- vor dem Arbeiten auf diesen Flächen (mähen, vertikutieren, usw.) ist immer der Bereich des Begrenzungskabels zu prüfen.
- sind die Kabel in der Erde verlegt, müssen sie überprüft werden, es dürfen keine Kabel zu sehen sein, besondere Vorsicht ist bei der Ladestation geboten.
- sind die Begrenzungskabel oberirdisch verlegt, so sollten diese direkt auf dem Untergrund gespannt verlaufen und nicht schlaff im Gras herumliegen. Die Kabel müssen ausreichend durch Begrenzungsnägel fixiert sein, siehe Bedienungsanleitung.
- die Begrenzungsnägel dürfen nicht hervorstecken, ansonsten müssen die Nägel nachgedrückt werden.
- herumliegende Kabelreste vor dem Mähen entfernen.

Bei den oben beschriebenen Zuständen besteht die Gefahr, dass das Kabel vom Arbeitswerkzeug eingezogen und aufgewickelt wird, das kann zu erheblichen Verletzungen führen.

- Herunterhängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Benutzer verletzen oder das Mähen behindern. Vor dem Mähen auf mögliche Hindernisse wie z. B. herunterhängende Zweige achten und diese zurückschneiden oder entfernen.

WARNUNG

- Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.



- Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.
- Benzin nur in einem zugelassenen Behälter und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Behälter nicht im Fahrzeug, auf einer Ladefläche oder einem Anhänger mit Kunststoffauskleidung befüllen. Behälter vor dem Auffüllen mit Kraftstoff nicht in der Nähe des Fahrzeugs und stets auf dem Boden abstellen.
- Nur im Freien und bei kaltem Motor auftanken. Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.
- Mit Kraftstoff angetriebene Geräte, welche sich auf einer Ladefläche oder einem Anhänger befinden, nicht von der Zapfsäule aus betanken, sondern mit einem tragbaren Kraftstoffbehälter auftanken.
- Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen.
- Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Gerät von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen, der übergelaufene Kraftstoff am Motor abzuwischen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Benzinkanister wieder sorgfältig zu verschließen.
- Bei Beschädigung sind Benzintank und Tankverschluss auszutauschen.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob das Schneidwerkzeug, Befestigungsschrauben und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer und Befestigungsschrauben von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgetauscht werden.
- Der Zustand der Piktogramme ist bei jedem Einsatz zu prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Piktogramme müssen ersetzt werden.

Handhabung

- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betrieben werden.
- Der Verbrennungsmotor darf nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Abgase sammeln können. Vergiftungsgefahr.
- Träger von Herzschrittmachern dürfen bei laufendem Motor keine spannungsführenden Motorteile berühren.
- Achtung! Gerät nicht vor Ansaugöffnungen von Raumbelüftungsanlagen laufen lassen.
- Mähen Sie nicht bei schlechtem Wetter, wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht.
- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag!
- Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen. Verbrennungsgefahr!
- Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen. Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb der Maschine erfordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung. Führen Sie die Maschine im Schritt-Tempo.
- Die Fahrgeschwindigkeit an Person und Gelände anpassen. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit langsam, bis Sie Ihre passende Fahrgeschwindigkeit erreicht haben, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
- Besonders vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht beeinträchtigen können.
- Nicht zu nahe an Löcher, Gräben und Böschungen heranfahren. Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn ein Rad über die Kante eines Grabens oder einer Böschung fährt oder wenn eine Kante plötzlich nachgibt.
- Vorsicht beim Mähen unter Spielgeräten (z.B. Schaukeln). Das Gerät könnte in unsichere Lage kommen. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Die Maschine nicht bei Krankheit, Müdigkeit oder unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
- Wenn möglich ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden. Es besteht Ausrutschgefahr.
- Achten Sie immer auf einen guten, sicheren Stand an Hängen. Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen! Das Mähen an Hanglagen birgt grundsätzlich Gefahren. Ihr Rasenmäher ist so leistungsfähig, dass er noch an Hängen mit einer Steigung von bis zu 48° (26° Neigung) mähen kann. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26° (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine wenden oder das Gerät zu sich heranziehen.
- Bei Rückwärtsbewegungen mit der Maschine besteht Stolpergefahr. Rückwärtsgehen vermeiden. Vermeiden Sie anormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

- Halten Sie den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand ein.
- Um ein Abrutschen des Gerätes beim Tragen zu verhindern, fassen Sie das Gerät immer an den dafür vorgesehenen Greifvorrichtungen (Tragegriff, Gehäuse, Holmenden oder Querholm des Führungsholm-Unterteils). Nicht an der Auswurfklappe anfasseln!
- Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Kapitel „Technische Daten“). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Heben oder tragen Sie niemals eine Maschine mit laufendem Motor.
- Benutzen Sie niemals die Maschine mit beschädigten oder fehlenden Sicherheits- und Schutzeinrichtungen.
- Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.

Sicherheitseinrichtungen sind (siehe Kapitel „Beschreibung der Bauteile“):



- Sicherheitsschaltbügel Motorstopp (1)
Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.
Im laufenden Betrieb und im Gefahrenmoment wird durch Loslassen des Bügels Motorstopp der Verbrennungsmotor abgestellt.
Der Verbrennungsmotor und das Messer müssen innerhalb von 3 Sekunden zum Stillstand kommen.
Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.
Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.
Verletzungsgefahr!
Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.
Messen der Nachlaufzeit
Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.
Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.
Die Funktion des Sicherheitsschaltbügels darf in keinem Fall außer Kraft gesetzt werden.
Auf die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschaltbügels ist zu achten. Wenn das nicht der Fall ist, von einer autorisierten Fachwerkstatt instand setzen lassen.

Schutzeinrichtungen sind (siehe Kapitel „Beschreibung der Bauteile“):



- Gehäuse, Grasfangsack (15), Auswurfklappe (14)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch hoch geschleuderte Gegenstände.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse bzw. ohne ordnungsgemäß befestigten Grasfangsack oder am Gehäuse anliegender Auswurfklappe betrieben werden.
- Gehäuse
Diese Schutzeinrichtung schützt vor Verletzungen durch den Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse betrieben werden. Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.
- Abdeckungen des Riementreibs (13), Motorabdeckungen (5)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch bewegliche Teile.
Das Gerät darf nicht mit beschädigten bzw. ohne ordnungsgemäß befestigte Abdeckungen betrieben werden.
- Auspuffschutzgitter (12)
Der Motor/Auspuff wird sehr heiß. Das Schutzgitter schützt vor Verbrennungen.
Gerät nicht ohne Auspuffschutzgitter benutzen.

Die Schutzeinrichtungen dürfen nicht verändert werden.

- Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
- Während des Startvorgangs den Antrieb, wenn vorhanden, nicht einschalten. Bei Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass die Füße sich in sicherem Abstand zum Schneidwerkzeug befinden.



Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden. Starten Sie nicht den Motor, wenn Personen oder Tiere vor dem Mäher stehen.
Bei Geräten mit seitlichem Auswurf starten Sie nicht den Motor, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen oder sich andere Personen oder Tiere im Auswurfbereich befinden.



Führen Sie niemals Hände oder Füße in die Nähe oder unter sich drehende Teile. Achten Sie darauf, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen. Bei Geräten mit seitlichem Auswurf halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.



Stellen Sie den Motor ab durch Loslassen des Bügels Motorstopp, ziehen Sie den Kerzenstecker ab, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist:

- wenn die Maschine verlassen wird;
- bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen;
- bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen;
- wenn ein Fremdkörper getroffen wurde.

wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt.

- Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde und bei Blockierungen der Maschine, z. B. durch Auffahren auf ein Hindernis, muss durch eine autorisierte Fachwerkstatt geprüft werden, ob Teile des Gerätes beschädigt oder verformt wurden. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.
- Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich. Hohe Vibrationen auf Ihre Hände können zu Gesundheitsschäden führen. Beim Auftreten von starken Vibrationen wenden Sie sich sofort an eine autorisierte Fachwerkstatt.

WARNUNG

Die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Geräuschpegel und Schwingungen sind die bei der Benutzung der Maschine entstehenden Höchstwerte.

Die Verwendung von unausgewuchteten Schneidwerkzeugen, zu hohe Fahrgeschwindigkeit und mangelhafte Wartung haben erheblichen Einfluss auf Geräuschemissionen und Schwingungen. Deshalb müssen vorbeugende Maßnahmen ergriffen werden, um mögliche Schäden durch hohe Geräuschpegel oder Schwingungsbeanspruchungen zu vermeiden.

Achten Sie darauf, die Maschine gut zu warten, Gehörschutz zu tragen und während der Arbeit Pausen einzulegen.

Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten einhalten und das Gerät regelmäßig von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen und warten lassen.



Stellen Sie den Motor ab durch Loslassen des Bügels Motorstopp, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, abgezogen ist,

- wenn Sie den Mäher anheben oder kippen müssen, z. B. zum Transport;
- wenn Sie die Maschine zur Mähfläche hin- und wieder wegtransportieren;
- beim Fahren außerhalb des Rasens;
- wenn Sie die Maschine für kurze Zeit verlassen;
- wenn Sie die Schnitthöhe verstellen wollen;
- bevor Sie den Grasfangsack abnehmen;
- bevor Sie den Mulchstopfen entfernen;
- bevor Sie nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!

- Falls der Motor einen Benzinabsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Mähen zu schließen.

Wartung und Lagerung

- Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Schraubverbindungen fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.



Das Öffnen der Auswurfklappe und Abnehmen des Grasfangsacks oder Entfernen des Mulchstopfens darf nur bei ausgeschaltetem Motor erfolgen.



Bewahren Sie niemals die Maschine mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen oder sich entzünden könnten.



Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.

- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Schalldämpfer (Auspuff) und Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Öl (Fett). Beim Hochkippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Die Maschine nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Feuerquellen wie z. B. Boilern oder Heizungen lagern.



Prüfen Sie vor jedem Mähen die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.



Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest

oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Das Auswechseln, Nachschleifen und Auswuchten des Messers muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung kann der Messerbalken sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtetes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile. Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind immer Schutzhandschuhe zu tragen.



- Beim Umgang mit Betriebsstoffen, wie Motoröl und Kraftstoff, ist eine geeignete Schutzausrüstung (z.B. geeignete Schutzhandschuhe) zu tragen.

Es sind die Datenblätter der Betriebsstoffe zu beachten.



Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker auf ebenen Flächen durchzuführen. Eine regelmäßige Wartung ist unentbehrlich für die Sicherheit und Einhaltung der Leistungsfähigkeit.

- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag.
- Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen. Verbrennungsgefahr!
- Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Gefährdung: elektrischer Schlag.
- Falls der Tank zu entleeren ist, sollte dies im Freien und bei kaltem Motor erfolgen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff verschüttet wird.

Aus Garantie-/ Gewährleistungs- und Sicherheitsgründen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.

7 BESCHREIBUNG DER BAUTEILE



- 1 Sicherheitsschaltbügel Motorstopp
- 2 Drehgriff Variobetätigung
- 3 Antriebsschaltbügel
- 4 Tankverschluss
- 5 Motorabdeckung
- 6 Luftfilter
- 7 Schnitthöheneinstellung
- 8 Tragegriff
- 9 Zündkerze
- 10 Starterseil-Griff
- 11 Öleinfüllstutzen mit Ölmess-Stab
- 12 Auspuffschutzgitter
- 13 Abdeckungen des Riementriebs
- 14 Auswurfklappe
- 15 Grasfangsack

8 VORBEREITENDE ARBEITEN

Zur Montage des Mähers befinden sich folgende Einzelteile in der Verpackung:

- Mäher mit vormontiertem Führungsholm
- Fangtuch, Fangsackgestell
- Werkzeugbeutel mit folgendem Inhalt:
 - Betriebsanleitung mit Konformitätserklärung
 - Garantiebedingungen
 - diverse Befestigungsteile.

Sollte wider Erwarten ein Teil fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

ACHTUNG

Vor Montage des Holms und des Starterseilhalters und beim Aufklappen des Holms immer den Zündkerzenstecker abziehen! Nach erfolgter Montage, spätestens vor dem Starten des Motors den Zündkerzenstecker wieder aufdrücken!

Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + C1 + E1)

Den Z-förmig zusammengeklappten Führungsholm in folgender Reihenfolge nach oben auseinander ziehen:

- Zuerst das Führungsholm-Unterteil so weit nach hinten schwenken **A1** bis sich jeweils die Bohrung am Holmende mit einer der beiden Bohrungen in der Holmanbindung deckt.
- Die zwei Sechskantschrauben M8x30 (1) (aus dem Werkzeugbeutel) mit aufgeschobenen Sperrkantscheiben (2) von außen durch Holm und Holmanbindung durchstecken und festschrauben **C1**. Es können zwei unterschiedliche Holmhöhen eingestellt werden.

Hinweis

Beim Klappen des Führungsholm-Unterteils darauf achten, dass die Bowdenzüge sich nicht verkanten.

- Auf die beiden oberen Bolzen zur Befestigung jeweils zuerst eine gewölbte Scheibe (3) und eine Distanzbuchse (4) aufschieben und mit einer Sechskantrmutter (5) verschrauben **C1** (aus dem Werkzeugbeutel).
- Nun das Führungsholm-Oberteil hochheben (6). Wenn Oberteil und Unterteil in einer Ebene liegen, die Griffmutter (7) von Hand fest anziehen **E1**.

WICHTIG

Beim Hochheben des Führungsholm-Oberteils darauf achten, dass die Bowdenzüge nicht eingeklemmt werden.

VORSICHT

Bei der Betätigung der Holmhöhenverstellung kann es beim Lösen der Sechskantrmutter (5) **C1** (nur soweit lösen, dass der Holm frei beweglich ist) und der Befestigungsschrauben (1) **C1** zwischen Holm-Unterteil und Holmanbindung zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Holmanbindung/Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

WICHTIG

Darauf achten, dass die Kabel beim Auseinander- und Zusammenklappen der Führungsholme nicht eingeklemmt, gequetscht, verdreht oder überstreckt werden! Die Kabel stets an der Außenseite der Holmverbindung führen. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

Holmstart-Montage (Abbildung L1)

- Starterseilhalter (1) aus dem Werkzeugbeutel entnehmen.
- Mutter soweit herausdrehen, so dass die beiden Hälften über den Holm geschoben werden können.
- Auf dem Oberholm befindet sich ein Aufkleber (2) für die Positionierung des Starterseilhalters.

ACHTUNG

Aus Sicherheitsgründen darf der Starterseilhalter nur in der vorgegebenen Position montiert werden.

Schaltbügel Motorstopp (3) auf das Holm-Oberteil (4) drücken und festhalten, das Starterseil (5) herausziehen und in den Starterseilhalter einführen.

Die beiden Hälften zusammenfügen (6), Mutter wieder festziehen. So wird ein Herauspringen des Starterseils verhindert.

Der Starterseilhalter ist so zu montieren / auszurichten, dass das Starterseil freigängig ist und sich an keinen anderen Teilen aufreißt.

Grasfangsack am Mäher einhängen (Abbildung R1 + S1)

- Das Fangsackgestell mit dem Bügel voran in das Fangtuch einsetzen. Darauf achten, dass die Schutzecken des Fangtuchs die hinteren Ecken des Fangsackgestells umhüllen. Die oberen Nähte des Fangtuchs am Bügel ausrichten.
- Die Halteprofile auf den Vorderrahmen des Fangsackgestells aufdrücken **R1**.
- Die Auswurfklappe des Mähers nach oben öffnen.
- Den Grasfangsack am Tragbügel anheben, die Schanze (1) **R1** an der Fangsacköffnung in die Auswurföffnung einsetzen und Grasfangsack mit seinen beiden seitlichen Haken oben am Mähergehäuse einhängen **S1**.
- Die Auswurfklappe auf den Grasfangsack klappen.

Schnitthöhe einstellen (Abbildung I)**Sicherheitshinweis!**

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

- An jedem Rad den Hebel (1) zum Rad hin ziehen und nach seitlichem Verschieben in der gewünschten Position wieder einrasten.
- Alle vier Hebel sollten in der gleichen Position stehen!

VORSICHT

Beim Einstellen der Schnitthöhe den Stellhebel wie in Abbildung I dargestellt, anfassen. Dadurch wird verhindert, dass die Hand beim Einstellen abrutscht und Verletzungen auftreten.

WICHTIG

Das Mähen auf niedrigster Schnitthöhe sollte nur auf ebenen und planen Rasenflächen durchgeführt werden!

Beachten Sie bitte, dass die unteren Schnitthöheneinstellungen nur bei optimalen Bedingungen zu verwenden sind. Wenn Sie die Schnitthöhe zu niedrig wählen, kann die Grasnarbe beschädigt und unter Umständen sogar vernichtet werden.

Außer der Schnitthöhe beeinflusst auch die Fahrgeschwindigkeit das Schnittbild und Fangergebnis. Schnitthöhe und Fahrgeschwindigkeit an die zu schneidende Grashöhe anpassen, gegebenenfalls Fahrtrieb nicht einschalten.

9 VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Alle Verschraubungen und den Zündkerzenstecker auf festen Sitz prüfen. Die Schrauben gegebenenfalls nachziehen! Insbesondere die Befestigung des Messerbalkens ist zu prüfen (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“). Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.

Vor der ersten Inbetriebnahme prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.

Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzvorrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Öl einfüllen (Abbildung Y1)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WICHTIG

Schäden vermeiden! Der Motor wird ohne Öl geliefert. Er muss vor dem ersten Anlassen mit Öl gefüllt werden.

Vor dem ersten Start Motorenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) mit einem Trichter nach Abschrauben des Ölmess-Stabes in diese Öffnung einfüllen.

- Den Mäher auf ebenem Boden parken.
- Öl langsam durch den Einfüllstutzen einfüllen. Nicht überfüllen. Nach dem Einfüllen des Öls ca. eine Minute warten und dann den Ölstand prüfen. Den Ölmess-Stab einsetzen und festschrauben.
- **Ölstand prüfen**
Ölmess-Stab entfernen. Den Mess-Stab mit einem sauberen Lappen abwischen, wieder einstecken und festschrauben. Dann den Mess-Stab wieder herausziehen und den Ölstand ablesen. Das Öl muss sich zwischen den Markierungen „L“ und „H“ befinden. Gegebenenfalls Öl nachfüllen. Der Ölstand darf jedoch die max.-Marke „H“ des Mess-Stabes nicht überschreiten. Ein Überfüllen führt zu Beschädigungen am Motor. Ölmess-Stab wieder einsetzen und festdrehen.
- Nach der Erstbefüllung das Schild „NO OIL“ (KEIN ÖL) oben am Motor entfernen.

Kraftstoff einfüllen



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

- Verwenden Sie als Tankfüllung nur frischen und sauberen bleifreien Standardkraftstoff.
- Kraftstoff mit bis zu 10% Ethanol ist akzeptabel.
- Kraftstoffhahn sollte geschlossen sein **A**!
- Tankdeckel abschrauben.
- Kraftstoff mit einem Trichter bis max. Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- Tankdeckel aufsetzen und festschrauben.

10 STARTEN DES MOTORS (ABBILDUNG A + D + E)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten. Den Mäher in jedem Fall auf ebener, nicht mit hohem Gras bewachsener Fläche stellen (zu hohes Gras hemmt den Anlauf des Messerbalkens und erschwert den Startvorgang). Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

VORSICHT

Starterseilgriff während des Startens fest umfassen. Der Griff könnte sonst aus der Hand rutschen. Verletzungsgefahr!

WICHTIG

Der Motor läuft nur, wenn der Sicherheitsschaltbügel auf das Holmoberteil gedrückt wird. In dem Moment, in dem der Schaltbügel losgelassen wird, klappt dieser durch Federkraft wieder in seine Ausgangsposition hoch, die Motorbremse tritt in Kraft und innerhalb drei Sekunden kommen Motor und Messerbalken zum Stillstand.

- Kraftstoffhahn (1) öffnen **A**.
- Den Sicherheitsschaltbügel (2) auf das Holm-Oberteil (3) drücken und festhalten **D**.
- Das Starterseil (4) langsam ziehen bis Widerstand spürbar wird, dann zügig herausziehen **E**, – der Motor beginnt zu laufen, das Seil langsam zurückführen.

11 ABSTELLEN DES MOTORS (ABBILDUNG F + A)

- Sicherheitsschaltbügel (1) loslassen **F**.
- Kraftstoffhahn schließen **A**.

12 ANHALTEN IM NOTFALL

Sicherheitsschaltbügel und Antriebsschaltbügel loslassen.

- Der Mäher hält an.
- Das Messer kommt zum Stillstand.
- Der Motor geht aus.

ACHTUNG

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp und der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktionieren:

- wenn der Sicherheitsschaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben.
- wenn der Fahrtriebsschaltbügel losgelassen wird, muss die Maschine sofort zum Stillstand kommen.

Andernfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

13 FAHRANTRIEB

Bedienung des Hinterradantriebes (Abbildung G)

Der Hinterradantrieb wird über den Antriebsschaltbügel (1) am oberen Führungsholm (2) bei laufendem Motor ein- und ausgeschaltet:

- Antriebsschaltbügel anziehen und festhalten = Mäher fährt.
- Antriebsschaltbügel loslassen = Mäher bleibt stehen (0-Stellung).

HINWEIS

Die Hinterräder klicken, wenn der Mäher vorwärts geschoben wird.

Geschwindigkeitseinstellung (Abbildung H)

WICHTIG

Die Geschwindigkeitseinstellung darf nur bei laufendem Motor vorgenommen werden, um Beschädigungen zu vermeiden!

HINWEIS

Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit führt zu schlechtem Schnittbild bzw. Fangergebnis. Geschwindigkeit immer den Gegebenheiten anpassen. Bei längeren Grasabschnitten sollte eine langsamere Fahrgeschwindigkeit gewählt werden.

Die Fahrgeschwindigkeit wird mit dem links angebrachten Drehgriff eingestellt.

- Zwecks Geschwindigkeitseinstellung den Griff in die jeweilige Richtung drehen und so die gewünschte Fahrgeschwindigkeit einstellen. Der Pfeil auf dem Drehgriff zeigt die Fahrgeschwindigkeit an.
 - Stellung „Hase“ = schnell (max. Geschwindigkeit).
 - Stellung „Schildkröte“ = langsam (min. Geschwindigkeit).

14 BETRIEB MIT GRASFANGSACK

Grasfangeinrichtung



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WARNUNG

Beim Betrieb mit Grasfangsack muss dieser vollständig montiert und in technisch einwandfreiem Zustand sein.

WICHTIG

Darauf achten, dass bei der Handhabung des Grasfangsacks die Schanze (1) **R1** nicht verbogen wird.

Beim Mähen darauf achten, dass der Grasfangsack rechtzeitig geleert wird. Das TurboSignal auf dem Grasfangsack zeigt Ihnen den richtigen Zeitpunkt zum Entleeren.

TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung J + K)

Auf der Oberseite des Grasfangsacks ist eine Anzeige aufgesetzt, die anzeigt, ob der Grasfangsack leer oder gefüllt ist:

DE

- Bei leerem Grasfangsack und während des Mähens bläht sich das TurboSignal auf **J**.
- Ist der Grasfangsack gefüllt, fällt das TurboSignal in sich zusammen; dann sofort den Mähvorgang stoppen und den Grasfangsack entleeren **K**.

WICHTIG

Bei stark verschmutztem Fangsackgewebe bläht sich das TurboSignal nicht auf - Sie sollten das Gewebe sofort reinigen. Nur mit einem luftdurchlässigen Grasfangsack erzielen Sie eine einwandfreie Grasaufnahme.

WICHTIG

Grasfangsack nicht mit heißem Wasser reinigen!

Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung **L**)

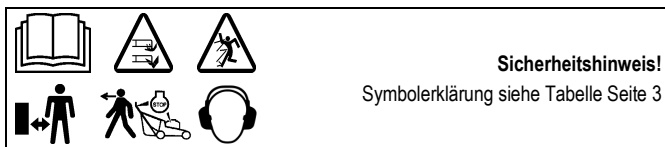
- Motor abstellen.
- Auswurfklappe anheben.
- Am Tragbügel den gefüllten Grasfangsack vom Mäher aushängen - Auswurfklappe schließt selbsttätig.
- Grasfangsack am Tragbügel und der Griffmulde an der Bodenunterseite haltend gründlich ausschütten.

Betrieb ohne Grasfangsack

WARNUNG

Beim Betrieb ohne Grasfangsack muss die Auswurfklappe am Mähergehäuse immer geschlossen (heruntergeklappt) sein.

15 MÄHBETRIEB



Mähen an Hanglagen

ACHTUNG

Der Mäher kann an Böschungen und Hängen mit einer Steigung von bis zu 48% (26° Neigung) eingesetzt werden. Darüber hinausgehende Schräglagen können zu Motorschäden führen.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf Ihren sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit!

Ölstandkontrolle

Vor jedem Mähen Ölstand überprüfen **Y1**. Niemals den Motor mit zu wenig oder zu viel Öl laufen lassen. Es könnten irreparable Schäden auftreten.

Prüfung der Betriebssicherheit

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.

Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Auch die einwandfreie Funktion des Fahrtriebsschaltbügels ist vor jedem Mähen zu prüfen. Wenn der Fahrtriebsschaltbügel losgelassen wird, muss die Maschine sofort zum Stillstand kommen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Zur Vermeidung einer Gefährdung vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers prüfen. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden. (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Alle 10 Betriebsstunden Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen. Außerdem Schrauben und Muttern des Gerätes auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen!

Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Gefährdung: elektrischer Schlag. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag. Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen! Verbrennungsgefahr. Bei Blockierung des Mähwerks, z.B. durch Auffahren auf ein Hindernis, durch eine autorisierte Fachwerkstatt prüfen lassen, ob Teile des Mähers beschädigt oder verformt sind. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen. Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Zeitliche Einschränkungen

In Deutschland ist der zeitliche Betrieb von Rasenmähern in der „32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BImSch-V)“ geregelt. Darüber hinaus sind regionale Einschränkungen möglich (z.B. zum Schutze der Mittagsruhe), über die Ihnen die zuständige kommunale Behörde Auskunft geben kann.

Tipps zur Rasenpflege

Mähen (Abbildung **M**)

WARNUNG

Entfernen Sie vor jedem Schnitt alle Fremdkörper (Steine, Holz, Äste usw.) vom Rasen; achten Sie aber trotzdem auch während des Mähens noch auf herumliegende Gegenstände.

Eine Einweisung zum Thema Rasenpflege erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem Händler. Informationen und Hinweise zum Mähen finden Sie auch auf der Homepage des Herstellers.

Mulchen

Ihr Rasenmäher kann mit einem Mulchkit ausgerüstet werden. Der entsprechende Umrüstsatz auf Mulchsystem ist im Fachhandel als Zubehör erhältlich (Bestell-Nr. Umrüstsatz siehe „Original-Ersatzteile und Zubehör“).

Das Mulchkit beinhaltet auch Tipps und Infos zum Mulchen. Auch auf der Homepage des Herstellers finden Sie Informationen zum Thema Mulchen.

WARNUNG

Den Umbau des Mähers auf Mulchsystem immer von einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen lassen. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube kann sich der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Wenn das Gras doch einmal zu hoch für das Mulchen ist, kann mit wenigen Handgriffen der Mulchmäher für das Mähen mit Grasfangsack umgebaut werden.

Umbau auf Heckauswurfmäher (Abbildung **U2** + **S1**)

- Motor abstellen.
- Auswurfklappe anheben.
- Den Mulchstopfen aus dem Kanal entfernen **U2**.
- Den Grasfangsack in die vorgesehene Halterung am Mähergehäuse einhängen **S1**.

Ein Umbau des Mulch-Messersystems ist nicht notwendig! Bei schwierigen Mähbedingungen (z.B. nasses Gras) kann es allerdings zu einer reduzierten Fangsackfüllung kommen.

Damit das Gerät erneut als Mulchmäher eingesetzt werden kann, muss der Mulchstopfen wieder eingebaut werden. Hierzu den Grasfangsack abnehmen, den Mulchstopfen in den Auswurfkanal einführen und die Auswurfklappe schließen.

Auswurfkanal vorher reinigen.

16 WARTUNGSINTERVALLE

WICHTIG

Vermeiden Sie Schäden! Unter extremen bzw. außergewöhnlichen Bedingungen sind ggf. kürzere Wartungszeiträume als unten angegeben erforderlich. Falls Sie Mängel feststellen, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt. Routinewartungen an der Maschine entsprechend den nachfolgenden Wartungsintervallen durchführen.

Die folgenden Wartungsintervalle müssen zusätzlich zu den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Den Ölstand prüfen **Y1**.
- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Die Messerschraube prüfen und gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.

Vor jedem Betrieb

- Rasenfläche überprüfen und alle Fremdkörper entfernen.
- Bereich des Begrenzungskabels prüfen (falls auch ein automatischer Mäher zur Rasenpflege eingesetzt wird).
- Den Ölstand prüfen **Y1**.
- Zustand und festen Sitz des Messers prüfen, die Messerschraube gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.

- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.
- Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit prüfen.

Alle 10 Betriebsstunden

- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen.

Nach jedem Betrieb

- Den Mäher reinigen.
- Das Messer auf Schäden und Verschleiß überprüfen.

Einfahrzeit – Nach den ersten 20 Betriebsstunden

- Das Motoröl wechseln.

Alle 50 Betriebsstunden

- Das Motoröl wechseln.
- Luftfilter-Papiereinsatz reinigen **W**.
- Vorfilter reinigen **W**.
- Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen **Y**.
- Die Lager des Hinterradantriebs fetten **R**.

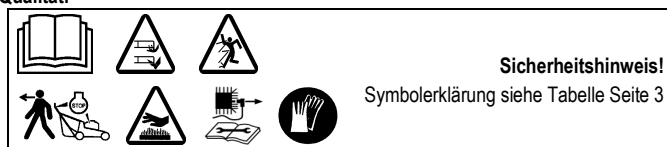
Bei der Jahresinspektion

- Luftfilter-Papiereinsatz austauschen lassen **W**.
- Vorfilter austauschen lassen **W**.
- Zündkerze austauschen lassen **Y**.
- Das Getriebe und den Bereich unter der Riemenabdeckung reinigen lassen.
- Alle Bowdenzüge prüfen und ggf. einstellen lassen.
- Ventilspiel überprüfen lassen.
- Verbrennungsrückstände vom Zylinderkopf entfernen lassen.
- Reglergestänge prüfen und Vergaser einstellen lassen.
- Kraftstoffleitungen prüfen und bei Bedarf ersetzen lassen.

17 PFLEGE UND WARTUNG DES MÄHERS

Regelmäßige Pflege ist die beste Garantie für eine lange Lebensdauer und störungsfreien Betrieb! Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln!

Verwenden Sie nur Originalersatzteile, denn nur diese bürgen für Sicherheit und Qualität!



Reinigung (Abbildung A + O)

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer den Kraftstoffhahn schließen **A**, den Mäher vorne hochkippen **O** (Zündkerze nach oben). Sollte es notwendig sein, den Mäher doch mal auf die Seite zu legen, dann auf die Auspuffseite legen und in keinem Fall auf die Vergaserseite, da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten.

Beim Hochkippen des Mähers darauf achten, dass die Auswurfklappe nicht beschädigt wird. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Hochkippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Schmutz und Grasreste direkt nach dem Mähen entfernen. Zur Reinigung Bürste oder Lappen verwenden.

Den Messerbalken nicht drehen, da sonst Motoröl in den Vergaser/Luftfilter gepumpt wird und Startschwierigkeiten auftreten können.

ACHTUNG

Die Finger nicht in die Öffnungen des Lüftergehäuses stecken und Lüfter festhalten. Sollte der Messerbalken beim Reinigen doch gedreht werden, besteht die Gefahr, dass die Finger zwischen Lüfter und Lüftergehäuse gequetscht werden!

WICHTIG

Niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl den Antriebsbereich, Motorteile (wie Zündanlage, Vergaser, usw.) Dichtungen und Lagerstellen reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Aufbewahrung

Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, abstellen. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Umklappen des Führungsholmes (Abbildung B4)

- Zur platzsparenden Aufbewahrung oder zum Transport die beiden Griffmuttern soweit lösen, dass sich der obere Führungsholm ohne Widerstand zum Motor hin umklappen lässt.
- Die Bowdenzüge dabei nicht knicken oder quetschen.

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Griffmuttern zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms

kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Holm-Oberteil ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

WICHTIG

Darauf achten, dass die Kabel beim Auseinander- und Zusammenklappen der Führungsholme nicht eingeklemmt, gequetscht, verdreht oder überstreckt werden! Die Kabel stets an der Außenseite der Holmverbindung führen. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N + N4)

- Soll das Gerät getragen werden, fassen Sie vorne am Tragegriff (1) und hinten am Querholm des Führungsholm-Oberteils (2) (siehe Abbildung **N**). Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Technische Daten). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen. Wir empfehlen, das Gerät immer mit mindestens zwei Personen zu heben oder tragen, wenn andere Hilfsmittel nicht zur Verfügung stehen. Wird das Gerät auf einer Ladefläche transportiert, sollte zum Auf- und Abladen eine Laderampe benutzt werden.
- Das Gerät auf allen 4 Rädern stehend transportieren, um Kraftstoffverlust, Beschädigungen des Gerätes und Verletzungen von Personen zu vermeiden.

ACHTUNG

Verletzungen vermeiden! Beim Auf- oder Abladen der Maschine besonders vorsichtig vorgehen.

Es wird empfohlen, bei Verwendung eines Anhängers darauf zu achten, dass dieser mit stabilen Seitenwänden ausgestattet ist.

Zur Sicherung des Gerätes dürfen nur die ausgewiesenen Punkte am Transportfahrzeug verwendet werden.

- Das Transportmittel auf ebenem Boden parken, damit das Gerät nicht wegrollen kann, bevor es gesichert wird.
- Den Grasfangsack aushängen und während des Transports separat sichern.
- Das Gerät mit zugelassenen Ladungssicherungsmitteln (z.B. Zurrgurte mit Spannelement) auf oder im Fahrzeug sicher befestigen. Zurrgurte sind Gurtbänder aus synthetischen Fasern. Jeder Zurrgurt ist mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett enthält wichtige Angaben zur Verwendung. Die Hinweise dieses Etiketts bei der Benutzung des Zurrgurtes sind zu beachten.
- Bei Ladegütern, die rollen können, wird das Direktzurren mit vier Spanngurten empfohlen. Dazu werden die Gurte direkt an den Befestigungspunkten am Gerät (siehe Abbildung **N4**) und in den Zurrpunkten auf der Ladefläche befestigt und leicht vorgespannt.

ACHTUNG

Die Gurte nicht zu fest anziehen. Ein zu starkes Fixieren des Gerätes kann zu Beschädigungen führen.

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Sechskantmutter (5) **C1** (nur soweit lösen, dass der Holm frei beweglich ist) und der Befestigungsschrauben (1) **C1** zwischen Holm-Unterteil und Holmanbindung zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Holmanbindung/Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Wartung des Messerbalkens

Ein scharfes Messer garantiert optimale Schnittleistung. Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)

WARNUNG

Das Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtetes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

Die Schneidkanten des Messerbalkens dürfen nur solange nachgeschliffen werden, bis der jeweilige Wert (siehe Abbildung **Q**) oder die Markierung (1) auf dem Messerbalken (Ring) erreicht worden ist. Achtung! Schleifwinkel von 30° beachten. Ihre Fachwerkstatt kann diesen Wert (Verschleißgrenze) für Sie prüfen!

WARNUNG

Ein Messer, bei dem die Verschleißgrenze (Markierung) überschritten wurde, kann brechen und weggeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Auswechseln des Messerbalkens

WARNUNG

Das Auswechseln des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube kann sich der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

- Bei Ersatz nur Original-Messerbalken verwenden. Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.

DE

- Ersatz-Messerbalken müssen dauerhaft mit dem Namen und/oder Firmen-Kennzeichen des Herstellers oder Lieferanten und der Teile-Nr. gekennzeichnet sein.

Wartung der Vorderräder

Die Räder sind mit wartungsfreien Lagern ausgestattet. Eine Wartung ist nicht notwendig.

Wartung des Hinterradantriebs (Abbildung R)

Alle 50 Betriebsstunden die Lager der Räder fetten.

- Die Antriebsräder nach Lösen der Mutter und Entfernen der Staubkappe von der Radachse abziehen.
- Die Radabdeckung abnehmen, dabei auf die Anlaufscheibe achten.
- Den Schmutz von der Radabdeckung, dem Freilaufritzel auf der Getriebewelle und dem Zahnkranz an der Radinnenseite entfernen.

HINWEIS

Das Freilaufritzel nicht von der Getriebewelle abziehen!

- Die Radachse mit dem Wälzlagerfett „KAJO-Langzeitfett LZR 2“ fetten. Freilaufritzel und Zahnkranz im Rad nicht einfetten!
- Die Radabdeckung aufsetzen und die Anlaufscheibe auf die Radachse aufschieben. Beim Aufstecken des Antriebsrades darauf achten, dass Ritzel und Zahnkranz ineinander greifen, evtl. das Rad auf der Achse leicht verdrehen.
- Staubkappe aufsetzen, mit Sechskantmutter befestigen und soweit festziehen, dass die Räder sich noch leicht aber spielfrei drehen lassen.

Wartung des Antriebs

- Für die einwandfreie Funktion des Riemenantriebs ist es unbedingt erforderlich, dass der Bowdenzug zum Ein-/Aus-switchen des Fahrtriebs leichtgängig ist.

Auswechseln des Antriebskeilriemens

Das Auswechseln des Antriebskeilriemens nur von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

18 WARTUNG DES MOTORS



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WARNUNG

Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können ernsthafte Erkrankungen oder Tod zur Folge haben.

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen, wie Garagen, betreiben, auch dann nicht, wenn Türen und Fenster geöffnet sind. Die Maschine ins Freie bewegen, bevor der Motor angelassen wird.

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer den Kraftstoffhahn schließen **A** und dann den Motor und/oder Mäher vorne hochkippen **O** (Zündkerze nach oben). Sollte es notwendig sein, den Motor/Mäher doch mal auf die Seite zu legen, dann auf die Auspuffseite legen und in keinem Fall auf die Vergaserseite, da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten. Beim Hochkippen des Mähers darauf achten, dass die Auswurfklappe nicht beschädigt wird. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Kippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Die regelmäßige Ausführung der vorgeschriebenen Wartungs- und Pflegearbeiten ist die Voraussetzung für eine dauerhafte und störungsfreie Funktion des Motors und außerdem Grundvoraussetzung für Garantieansprüche.

Den Motor vor allem äußerlich stets sauber halten, besonders der Schalldämpfer- und Zylinderbereich muss immer frei von Fremdkörpern sein (z.B. Grasreste). Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

Auch eine einwandfreie Kühlung ist nur gewährleistet, wenn die Zylinderrippen stets sauber sind.

WICHTIG

Den Motor niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Ölwechsel

HINWEIS

Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir, den Ölwechsel von einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen.

Der erste Ölwechsel bei neuem Motor ist nach ca. 20 Betriebsstunden erforderlich. Später etwa alle 50 Betriebsstunden oder mindestens einmal pro Mähseason.

- Bevor der Motor oder das Gerät zum Ölablassen gekippt werden, den Benzintank entleeren und den Motor so lange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Das Öl wechseln, solange der Motor warm ist.
- Zum Ölwechsel den Mess-Stab aus dem Öleinfüllstutzen entfernen.

- Den Mäher so zur Seite legen, dass die Zündkerzenseite oben ist und das Altöl in ein Auffanggefäß abfließt.

Altöl nicht ins Kanalnetz oder Erdreich ablassen, sondern gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

- Den Mäher gerade stellen und am Stutzen Markenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen. Den Mess-Stab einschrauben und Ölstand kontrollieren (siehe „Ölstand prüfen“ und „Öl einfüllen“, Abbildung Y1)! Bei ordnungsgemäßem Ölstand Ölmess-Stab einsetzen und festdrehen.

Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)

WICHTIG

Niemals den Motor mit abgenommenem Luftfilter starten oder laufen lassen.

- Die Abdeckung (1) öffnen, nach unten kippen und entfernen.
- Papierfiltereinsatz (2) und Vorfilter (3) entnehmen. Um den Vorfilter aus der Abdeckung zu entnehmen, muss zuerst das Gitter (4) entfernt werden.
- Papierfiltereinsatz alle 50 Betriebsstunden reinigen. Bei leichter Verschmutzung auf einer glatten Fläche vorsichtig ausklopfen. Bei starker Verschmutzung oder Beschädigung erneuern. Papierfilter nicht auswaschen, nicht mit Druckluft ausblasen und nicht einölen.
- Den Vorfilter alle 50 Betriebsstunden reinigen. Vorfilter in warmem Wasser mit flüssigem Reinigungsmittel waschen, gründlich in sauberem Wasser ausspülen, überschüssiges Wasser ausdrücken und an der Luft gründlich trocknen lassen. Den Vorfilter nicht einölen.
- Nach dem Reinigen bzw. Austausch das Filterelement in die Luftfilterplatte einsetzen, den Vorfilter in die Abdeckung einsetzen und mit dem Gitter fixieren.
- Die Haken (5) an der Abdeckung (1) in die Aufnahme (6) unten in der Luftfilterplatte stecken.
- Die Abdeckung nach oben kippen und sorgfältig schließen.

Bei ungünstigen Einsatzbedingungen (starke Staubentwicklung) ist die Reinigung bei jedem Mähen erforderlich. Papierfiltereinsatz und Vorfilter jährlich oder alle 100 Betriebsstunden ersetzen.

(Bestell-Nr. Filtereinsatz und Vorfilter siehe Kapitel „Original-Ersatzteile und Zubehör“)

Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)

Zur Verschleißprüfung den Zündkerzenstecker abziehen und die Zündkerze herausrauben. Ist die Elektrode stark abgenutzt, muss die Zündkerze in jedem Fall ersetzt werden (Bestell-Nr. siehe Kapitel „Original-Ersatzteile und Zubehör“). Anderenfalls genügt es, die Kerze mit einer Stahlbürste zu reinigen und den Elektrodenabstand auf 0,6 - 0,7 mm einzustellen. Die Zündkerze (auf Dichtring achten) von Hand in den Motor einschrauben und mit dem Steckschlüssel handfest anziehen. Kerzenstecker aufdrücken. Zündkerze jährlich austauschen.

Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)

- Benzintank entleeren und Motor solange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Solange der Motor noch warm ist, Öl ablassen. Frisches Öl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen.
- Gras und Mähgutablagerungen von Zylinder und Zylinderrippen, unter der Motorabdeckhaube und um den Schalldämpfer herum beseitigen.
- Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahren.

19 STÖRUNGSURSACHEN UND DEREN BESEITIGUNG

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor springt nicht an	Schaltbügel nicht umgeklappt.	Schaltbügel auf das Holmoberteil drücken D .
	Kraftstoffhahn geschlossen.	Kraftstoffhahn öffnen A .
	Kraftstofftank leer.	Sauberen und frischen Kraftstoff nachtanken.
	Zündkerzenstecker lose.	Kerzenstecker aufdrücken oder von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zündkerze defekt bzw. verschmutzt oder Elektroden abgebrannt.	Zündkerze ersetzen bzw. reinigen, Elektrodenabstand auf 0,6 - 0,7 mm einstellen Y .
	Motor bekommt zu viel Benzin (Zündkerze nass).	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
Motorleistung lässt nach	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Kraftstoff überaltert oder verschmutzt.	Benzintank entleeren und frischen Kraftstoff einfüllen.
Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Mäher fährt nicht	Fahrertriebsschaltbügel nicht gezogen.	Fahrertriebsschaltbügel ziehen G .
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Fahrgeschwindigkeit kann nicht reguliert werden		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Starke Erschütterungen (Vibrieren)		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Schnitt unsauber, Rasen wird gelb	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen Q .
	Schnitthöhe zu niedrig.	Größere Schnitthöhe einstellen I .
	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrertrieb ausschalten.
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Rasen verfilzt.	Durch Einsatz eines Vertikutierers kann spürbare Verbesserung erzielt werden.
Auswurf verstopft	TurboSignal nicht beachtet J + K .	Fangsack leeren L .
	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zu niedrige Schnitthöhe bei zu hohem Gras.	Größere Schnitthöhe einstellen I .

Das gemulchte Gras sieht schlecht aus: Klumpen, übermäßige Schnittgutmengen, grober Schnitt	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrertrieb ausschalten.
	Gras ist feucht.	Rasen trocknen lassen.
	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen.
	Mulchregel nicht befolgt (max. 1/3 der Grashöhe schneiden; die zu schneidende Grashöhe muss niedriger als 10 cm sein).	Größere Schnitthöhe einstellen I . Mäher auf Heckauswurf umbauen U2 + S1 und Rasen zuerst mit hoher Schnitteinstellung mähen.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrertrieb ausschalten.
	Grasansammlung unter dem Mähwerk.	Größere Schnitthöhe einstellen I .
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Gras ist feucht.	Größere Schnitthöhe einstellen I . Rasen trocknen lassen.

Bei Störungen und Defekten, die hier nicht angeführt sind, wenden Sie sich bitte an die nächste autorisierte Fachwerkstatt.

Reparaturen, die Fachkenntnis erfordern, sollten Sie nur von einem Fachmann durchführen lassen. Ihre autorisierte Fachwerkstatt hilft Ihnen ebenfalls gerne, falls Sie die hier beschriebenen Wartungsarbeiten nicht selbst durchführen wollen.

20 TECHNISCHE DATEN

Motor

Motor	Yamaha 4-Takt-Motor, MA190V
Hubraum	189 cm³
Drehzahl	2800 min⁻¹
Nennleistung	3,2 kW
Elektrodenabstand	0,6 - 0,7 mm
Kraftstoff	Bleifreier Standard-Kraftstoff, mit max.10% Ethanol oder max.15% MTBE, kein Alkylatbenzin verwenden!
Tankinhalt	ca. 1,2 Liter
Schmieröl	SAE 10W30, SAE 10W40 4-Takt-Motoröl API-Serviceklasse SE oder ein Öl höherer Klasse
Ölmenge	0,6 Liter

Mäher

Gehäuse	Aluminium-Druckguss mit Stahleinlage
Schnittbreite	540 mm
Schnitthöhen	Einzelrad, 25, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 105 mm
Führungsholm höhenverstellbar	2-fach
Fangsackvolumen	75 Liter
Fahrgeschwindigkeit	2,7 – 4,8 km/h
Gewicht	58 kg
Länge	1730 mm
Breite	600 mm
Höhe	1050 mm
Räder vorn / hinten	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Lagerung vorn	Rillenkugellager
Lagerung hinten	Bronze-Gleitlager

DE

Schallleistungspegel

Garantierter Schallleistungspegel; gemessen nach 2000/14/EG	$L_{wa} = 98 \text{ dB(A)}$
--	-----------------------------

Schalldruckpegel

Emissions-Schalldruckpegel am Bedienerplatz; gemessen nach EN ISO 5395-2	$L_{pA} = 82,9 \text{ dB(A)}$
Messunsicherheiten; nach ISO 4871	2,5 dB

Schwingungen

Schwingungen am Führungsholm; gemessen nach EN ISO 5395-2	$a_{hW} = 2,5 \text{ m/s}^2$
Messunsicherheiten; nach EN 12096	0,2 m/s ²

21 ORIGINAL-ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Zündkerze	SAU15939
Luftfiltereinsatz	SAU15985
Vorfilter	SAU15986
Umrüstsatz auf Mulchsystem	SA612
Messerbalken	Das Auswechseln des Messerbalkens ist aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt auszuführen. Diese Fachwerkstatt verfügt auch über die entsprechende Ersatzteilnummer des Messerbalkens.

1	Introduction.....	2
2	Explication de la plaque signalétique apposée sur la machine.....	2
3	Explication des pictogrammes	2
4	Explication des symboles	2
5	Utilisation prévue	3
6	Consignes générales de sécurité pour la tondeuse à faucille à conducteur marchant (essence).....	3
	Instructions générales de sécurité	3
	Mesures préparatoires.....	3
	Manipulation	4
	Entretien et stockage.....	5
7	Description des composants	6
8	Travaux préparatoires.....	6
	Soulever le rail de guidage (Figure A1 + C1 + E1)	6
	Assemblage du démarreur à poignée (Figure L1)	6
	Fixez le sac à herbe à la tondeuse (Figure R1 + S1)	6
	Réglage de la hauteur de coupe (Figure I)	6
9	Avant la première mise en service	7
	Remplir d'huile (figure Y1)	7
	Remplir de carburant	7
10	Démarrage du moteur (Figure A + D + E).....	7
11	Arrêt du moteur (Figure F + A).....	7
12	S'arrêter en cas d'urgence.....	7
13	Entraînement par traction.....	7
	Utilisation de la traction arrière (Figure G)	7
	Réglage de la vitesse (Figure H).....	7
14	Fonctionnement avec sac à herbe	7
	Ramasseur d'herbe	7
	TurboSignal (indicateur de remplissage du sac à herbe) (Figure J + K)	8
	Vider le sac de ramassage de l'herbe (figure L)	8
	Fonctionnement sans sac à herbe	8
15	Opération de fauchage.....	8
	Fauche sur les pentes	8
	Vérification du niveau d'huile.....	8
	Vérification de la sécurité opérationnelle	8
	Restrictions temporelles	8
	Conseils pour l'entretien des pelouses.....	8
	Fauche (Figure M)	8
	Paillage	8
	Conversion en faucheuse à éjection arrière (Figure U2 + S1)	8
16	Intervalles d'entretien	8
17	Entretien et maintenance de la tondeuse	9
	Nettoyage (Figure A + O)	9
	Stockage.....	9
	Rabattre le rail de guidage (figure B4)	9
	Transport et sécurisation de l'appareil (Figure N + N4)	9
	Entretien de la barre de coupe	9
	Réaffûtage et équilibrage de la barre de coupe (figure Q)	9
	Remplacement de la barre de coupe	10
	Entretien des roues avant	10
	Entretien de la traction arrière (Figure R).....	10
	Entretien de l'entraînement	10
	Remplacement de la courroie trapézoïdale d'entraînement	10
18	Entretien du moteur	10
	Vidange d'huile	10
	Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Figure W).....	10
	Contrôle de la bougie d'allumage (figure Y).....	10
	Hivernage du moteur conformément à la réglementation (ou inutilisation prolongée).....	10
19	Dépannage	11
20	Données techniques	11
	Moteur.....	11
	Faucheuse	11
	Niveau de puissance acoustique.....	11
	Niveau de pression acoustique	12
	Vibrations.....	12
21	Pièces détachées et accessoires d'origine	12
	Déclaration de conformité	voir à la fin, après la dernière langue

1 INTRODUCTION

Cher ami jardinier,

Lorsque le plaisir de jardiner s'ajoute à la fierté d'une pelouse bien entretenue, vous savez ce que vous avez dans vos outils de jardinage. Vous avez fait un bon choix avec votre nouvelle tondeuse à gazon. Elle allie les performances d'une grande marque traditionnelle aux innovations de la haute technologie moderne. Vous le sentirez lorsque vous travaillerez avec elle, et vous serez ravi de voir les merveilleux résultats obtenus.

Mais avant de vous lancer dans l'entretien de votre pelouse, voici quelques informations importantes que vous devez absolument garder à l'esprit.

Avant d'utiliser la tondeuse pour la première fois, lisez attentivement ce mode d'emploi afin de vous familiariser avec le fonctionnement et l'entretien corrects de la machine et d'éviter de vous blesser ou d'endommager votre tondeuse.

Utilisez la tondeuse à gazon avec précaution. Les pictogrammes apposés sur l'appareil indiquent les mesures de précaution les plus importantes.

Les consignes de sécurité contenues dans le présent mode d'emploi sont signalées par des symboles.

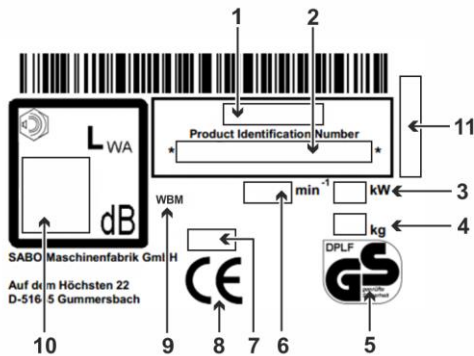
La signification des pictogrammes et des symboles est expliquée dans les chapitres suivants.

Les désignations gauche et droite se réfèrent toujours au côté gauche ou droit de l'appareil vu dans le sens de la marche.

Si vous suivez attentivement les instructions techniques, votre tondeuse à gazon fonctionnera de manière fiable. Nous attirons votre attention sur le fait que les dommages causés à la tondeuse par des erreurs d'utilisation ne sont pas couverts par la garantie.

Nous espérons que vous apprécierez l'entretien des pelouses et des terrains.

2 EXPLICATION DE LA PLAQUE SIGNALÉTIQUE APPOSÉE SUR LA MACHINE



- 1 Modèle
- 2 Numéro d'identification du produit
- 3 Puissance nominale
- 4 Poids
- 5 Sécurité testée (selon le modèle)
- 6 Régime nominal du moteur
- 7 Année du modèle
- 8 Marque de conformité CE
- 9 Tondeuse à gazon à conducteur marchant
- 10 Niveau de puissance acoustique garanti
- 11 Numéro de série

Ce mode d'emploi s'applique au modèle suivant :

54-PRO VARIO (SA327424) : avec moteur de translation enclenchable et réglage de la vitesse au moyen d'une poignée rotative, avec rail supérieur rabattable

Veuillez consulter la plaque signalétique pour connaître la désignation correcte du modèle de votre appareil et le numéro de série.

3 EXPLICATION DES PICTOGRAMMES



Lisez et respectez le mode d'emploi et les consignes de sécurité avant la mise en service !



Danger dû à des pièces en rotation lorsque le moteur tourne - garder une distance de sécurité / éloigner les tiers de la zone de danger !



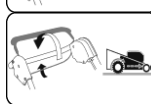
Attention aux lames tranchantes ! Évitez tout contact avec la barre de lames en rotation ! Veillez à ce que les mains et les pieds ne pénètrent pas sous le boîtier ! - Coupez le moteur et débranchez la bougie d'allumage avant de procéder à des travaux de nettoyage et d'entretien.



Risque de bruit - Il est recommandé de porter une protection auditive en cas d'utilisation prolongée.



Arrêt du moteur



Mise en marche de l'entraînement



Attention aux surfaces chaudes - Ne pas toucher le moteur et le pot d'échappement. Risque de brûlures !



Les gaz d'échappement sont toxiques - ne pas faire tourner le moteur dans des espaces clos. Risque d'empoisonnement !



L'essence est hautement inflammable - éloigner les étincelles et les flammes, ne pas fumer. Risque d'incendie !

Cet appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères. Déposez l'appareil, les accessoires et l'emballage dans un centre de recyclage respectueux de l'environnement.

4 EXPLICATION DES SYMBOLES

	AVERTISSEMENT Lisez attentivement et respectez le mode d'emploi et les règles générales de sécurité. Conservez le mode d'emploi pour pouvoir vous y référer ultérieurement. L'utilisation prévue comprend également le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien spécifiées par le fabricant.
	AVERTISSEMENT Gardez vos distances / éloignez les tiers de la zone de danger ! Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner des blessures graves. Les objets projetés peuvent provoquer des blessures graves. Ne tondez jamais lorsque des personnes, en particulier des enfants, ou des animaux se trouvent à proximité.
	AVERTISSEMENT L'essence est hautement inflammable et hautement explosive. Les fuites d'essence et d'huile sur le moteur chaud sont hautement inflammables. Les incendies et les explosions peuvent provoquer des blessures graves et des dégâts matériels. N'ouvrez pas le bouchon du réservoir et ne faites pas l'appoint d'essence lorsque le moteur tourne ou que la machine est chaude. Lorsque le moteur tourne, la jauge doit toujours être bien vissée.
	AVERTISSEMENT L'essence est hautement inflammable et hautement explosive. Les incendies et les explosions peuvent provoquer des blessures graves et des dégâts matériels. Il est interdit de fumer et d'utiliser des flammes nues pendant le ravitaillement en carburant.
	AVERTISSEMENT Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la barre de lames en rotation peut entraîner de graves blessures aux pieds. Ne démarrez le moteur que lorsque vous vous tenez derrière la tondeuse. Veillez à ce que les pieds ne se trouvent pas sous le boîtier.
	AVERTISSEMENT Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la barre de lames en rotation peut entraîner de graves blessures aux mains et aux pieds. Lorsque le moteur/lame est en marche, maintenez la distance de sécurité correspondant à la longueur du rail de guidage. Veillez à ce que les mains et les pieds ne passent pas sous le boîtier.
	AVERTISSEMENT Les objets projetés peuvent provoquer des blessures graves. Avant de tondre, enlevez tous les cailloux, bâtons, fils, jouets et autres objets étrangers de la pelouse, en particulier dans les zones couvertes de feuilles. N'utilisez jamais l'appareil si les dispositifs de protection sont endommagés ou manquants. Les équipements de sécurité et de protection manquants ou endommagés mettent en péril votre sécurité et celle des autres. Vérifiez la fixation de la vis de la lame avant la première utilisation, puis vérifiez le serrage, l'usure et l'endommagement de la barre de coupe avant chaque séance de tonte. Faites remplacer une lame usée ou

	endommagée par un atelier spécialisé agréé. Faites resserrer la vis de la lame par un atelier spécialisé agréé. Avant de démarrer le moteur, vérifiez que les outils ont été retirés.
	ATTENTION Les gaz d'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement. Risque de brûlures ! Laissez la machine refroidir pendant au moins 15 minutes avant d'effectuer des travaux d'entretien et de nettoyage. N'utilisez jamais l'appareil si la grille de protection est endommagée ou manquante.
	AVERTISSEMENT Les chocs électriques peuvent provoquer des blessures graves. Ne pas rouler sur des câbles sous tension lorsque l'outil de coupe est en marche. Avant et pendant le fauchage, vérifiez que la zone ne comporte pas de câbles sous tension et retirez-les si possible. Si un câble sous tension est endommagé, éteignez l'appareil et débranchez le câble du réseau électrique.
	ATTENTION Si le connecteur de la bougie d'allumage n'est pas débranché lors d'une intervention sur l'appareil, le moteur peut démarrer et provoquer des blessures graves. Avant d'effectuer des travaux d'entretien et de réparation, arrêtez le moteur, débranchez le connecteur de la bougie d'allumage et retirez la clé de contact, le cas échéant. Ne retirez jamais le connecteur de la bougie d'allumage lorsque le moteur est en marche. Danger : choc électrique ! Se référer au mode d'emploi pour les instructions de nettoyage ou d'entretien appropriées. Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts importants pour la sécurité.
	AVERTISSEMENT Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner de graves blessures aux mains et aux pieds. Les objets projetés peuvent provoquer des blessures graves. Coupez le moteur et attendez que l'outil de coupe s'immobilise : - si la tondeuse doit être soulevée ou inclinée, par exemple pour le transport ; - en cas de conduite hors de l'herbe sur des chemins ou des routes ; - si la machine est laissée sans surveillance pendant une courte période ; - avant de régler la hauteur de coupe ; - avant de retirer le sac à herbe ; - avant de retirer le bouchon de paillage ; - avant de faire le plein. Ne faites le plein que lorsque le moteur est froid !
	ATTENTION Le contact avec les bords tranchants de la barre de coupe et les autres bords tranchants de l'appareil peut entraîner des blessures. Portez toujours des gants de protection lors des travaux d'entretien et de nettoyage.
	ATTENTION Risque de bruit - Une protection auditive est recommandée en cas d'utilisation prolongée.

5 UTILISATION PREVUE

- L'appareil est exclusivement destiné à tondre l'herbe et les pelouses dans le cadre de l'entretien des jardins et des paysages ("Utilisation conforme à l'usage prévu"). Toute autre utilisation est considérée comme non conforme ; le fabricant n'est pas responsable des dommages qui pourraient en résulter ; l'utilisateur en supporte seul le risque. L'utilisation conforme comprend également le respect des conditions d'utilisation, d'entretien et de maintenance prescrites par le fabricant.
- Une attention particulière est requise lors de l'utilisation dans les zones publiques, les parcs, les installations sportives, sur les routes et dans les opérations agricoles et forestières.
- La tondeuse ne doit pas être utilisée notamment pour tailler les buissons, les haies et les arbustes, pour couper les plantes grimpantes ou la végétation sur les toits et dans les balconnières, pour aspirer et/ou souffler sur les trottoirs.
- L'utilisation d'accessoires et de pièces jointes non approuvés par le fabricant n'est pas autorisée. L'utilisation de tels accessoires et pièces jointes annule la conformité CE et la garantie. Les modifications non autorisées apportées à cette tondeuse à gazon excluent la responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résulteraient.

6 CONSIGNES GENERALES DE SECURITE POUR LA TONDEUSE A FAUCILLE A CONDUCTEUR MARCHANT (ESSENCE)

Instructions générales de sécurité



Lisez attentivement le mode d'emploi pour votre propre protection et pour garantir le bon fonctionnement de l'appareil. Familiarisez-vous avec les commandes et l'utilisation correcte de la machine. Conservez le mode d'emploi pour pouvoir vous y référer ultérieurement.

- N'oubliez pas que l'opérateur ou l'utilisateur de la machine est responsable des accidents impliquant d'autres personnes ou leurs biens.
- Ce mode d'emploi fait partie de la machine et doit être remis à l'acheteur de l'appareil en cas de revente.
- Ne laissez jamais les enfants et les personnes de moins de 16 ans ou d'autres personnes qui ne sont pas familiarisées avec le mode d'emploi utiliser la machine. Les réglementations locales peuvent spécifier l'âge minimum de l'utilisateur.
- Expliquez les dangers potentiels et les moyens d'éviter les accidents à toute personne appelée à travailler sur l'appareil. Cet appareil ne peut être utilisé, entretenu et réparé que par des personnes qui le connaissent bien et qui ont été informées des dangers qu'il présente. Les règles de prévention des accidents en vigueur et les autres règles de sécurité et de santé au travail généralement reconnues doivent être respectées.
- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites, ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, à moins qu'elles n'aient été surveillées ou instruites sur l'utilisation de l'appareil par une personne responsable de leur sécurité. Cette personne doit décider à l'avance si la personne aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites est apte à exercer cette activité.
- Ne tondez jamais lorsque des personnes, en particulier des enfants, ou des animaux se trouvent à proximité.
- Rangez votre appareil en toute sécurité ! Les appareils non utilisés doivent être rangés dans une pièce sèche, fermée à clé et hors de portée des enfants.
- Les dispositifs de sécurité et de protection de la machine ne doivent pas être manipulés ou désactivés !
- L'acheminement des câbles ne doit pas être manipulé, par exemple en retirant les serre-câbles ou en fixant des colliers de serrage supplémentaires ! Les câbles doivent être posés contre l'extérieur du montant de manière à ne pas être écrasés ni trop étirés lorsque le montant est rabattu. Un câble endommagé peut entraîner un défaut technique de l'appareil.

Mesures préparatoires

- Portez toujours des chaussures solides, fermées et antidérapantes ou des chaussures de sécurité et des pantalons longs lorsque vous fauchez. Évitez de porter des vêtements amples ou des vêtements avec des cordes ou des ceintures qui pendent. Ne pas tondre pieds nus ou avec des sandales. Portez des lunettes de sécurité pour protéger vos yeux.
- Les bruits forts peuvent provoquer des lésions auditives. Portez des protections auditives.



Avant et pendant la tonte, inspectez complètement la zone sur laquelle l'appareil est utilisé et enlevez toutes les pierres, bâtons, fils, jouets et autres objets étrangers qui pourraient être happés et jetés.



Avant et pendant le fauchage, vérifiez que la zone ne comporte pas de câbles sous tension et retirez-les si possible.

Ne pas rouler sur des câbles sous tension lorsque l'outil de coupe est en marche. Danger : choc électrique !

Si un câble sous tension est endommagé, éteignez l'appareil et débranchez le câble du réseau électrique.



Si vous utilisez également un robot tondeuse pour l'entretien de votre pelouse, les consignes de sécurité suivantes doivent être respectées en ce qui concerne la zone de travail du robot tondeuse :

- Avant d'intervenir sur ces zones (fauchage, scarification, etc.), il faut toujours vérifier la zone du câble périphérique.
- Si les câbles sont posés dans le sol, ils doivent être vérifiés, aucun câble ne doit être visible, une attention particulière doit être apportée à la station de recharge.
- Si les câbles périphériques sont posés au-dessus du sol, ils doivent être tendus directement au-dessus du sol et ne pas rester détendus dans l'herbe. Les câbles doivent être fixés de manière adéquate à l'aide de piquets de délimitation, voir les instructions d'utilisation.
- Les clous périphériques ne doivent pas dépasser, sinon ils doivent être enfoncés.
- Enlevez les restes de câbles qui traînent avant de tondre.

Dans les conditions décrites ci-dessus, le câble risque d'être tiré et enroulé par l'outil de travail, ce qui peut entraîner des blessures graves.

- Les branches pendantes et autres obstacles similaires peuvent blesser l'utilisateur ou gêner la tonte. Avant de tondre, vérifiez qu'il n'y a pas d'obstacles éventuels, tels que des branches pendantes, et coupez-les ou enlevez-les.

AVERTISSEMENT



- L'essence est hautement inflammable et hautement explosive.
- Les incendies et les explosions peuvent provoquer des blessures graves et des dégâts matériels.
- Conserver l'essence uniquement dans un récipient homologué et hors de portée des enfants.
- Ne remplissez pas le réservoir dans le véhicule, sur une aire de chargement ou sur une remorque munie d'un revêtement en plastique. Avant de remplir le réservoir de carburant, ne le placez pas à proximité du véhicule et posez-le toujours sur le sol.
- Ne faites le plein qu'à l'extérieur et lorsque le moteur est froid. Il est interdit de fumer et d'utiliser une flamme nue lors du ravitaillement en carburant.
- Ne faites pas le plein d'un équipement alimenté en carburant sur une aire de chargement ou une remorque à partir de la pompe à essence, mais faites-le à l'aide d'un réservoir de carburant portable.
- Faites le plein d'essence avant de démarrer le moteur.
- N'ouvrez pas le bouchon du réservoir et ne faites pas l'appoint d'essence lorsque le moteur tourne ou que la machine est chaude.
- Si de l'essence a débordé, n'essayez pas de démarrer le moteur. Retirez plutôt l'appareil de la zone contaminée par l'essence et essuyez le carburant répandu sur le moteur. Évitez toute tentative d'allumage jusqu'à ce que les vapeurs d'essence se soient dissipées.
- Pour des raisons de sécurité, le réservoir d'essence et le bidon d'essence doivent être soigneusement refermés.
- S'ils sont endommagés, le réservoir d'essence et le bouchon du réservoir doivent être remplacés.
- Avant toute utilisation, vérifiez toujours visuellement si l'outil de coupe, les vis de fixation et l'ensemble de l'unité de coupe sont usés ou endommagés. Pour éviter un déséquilibre, les lames et les vis de fixation usées ou endommagées doivent être remplacées par un atelier spécialisé agréé.
- L'état des pictogrammes doit être vérifié à chaque utilisation. Les pictogrammes usés ou endommagés doivent être remplacés.

Manipulation

- L'appareil ne doit pas être utilisé dans des atmosphères potentiellement explosives.
- Le moteur à combustion ne doit pas être utilisé dans des espaces clos où des gaz d'échappement dangereux peuvent s'accumuler. Risque d'intoxication.
- Les porteurs de stimulateurs cardiaques ne doivent pas toucher les pièces sous tension du moteur lorsque celui-ci est en marche.
- Attention : ne pas faire fonctionner l'appareil devant les ouvertures d'aspiration des systèmes de ventilation des locaux. Ne pas faire fonctionner l'appareil devant les ouvertures d'admission des systèmes de ventilation des locaux.
- Ne pas tondre par mauvais temps lorsqu'il y a un risque de foudre.
- Ne retirez jamais le connecteur de la bougie d'allumage lorsque le moteur est en marche. Danger : choc électrique !
- Ne retirez le connecteur de la bougie que lorsque le moteur a refroidi. Risque de brûlures !
- Ne pas porter d'écouteurs pour écouter la radio ou de la musique. La sécurité lors de l'entretien et de l'utilisation de la machine requiert toute votre attention.
- Ne tondez qu'à la lumière du jour ou dans de bonnes conditions d'éclairage. Utiliser la machine au rythme de la marche.
- Adaptez la vitesse de conduite à la personne et au terrain. Augmentez lentement la vitesse jusqu'à ce que vous ayez atteint la vitesse de conduite qui vous convient, et coupez le moteur si nécessaire.
- Soyez particulièrement vigilant lorsque des angles morts, des buissons, des arbres ou d'autres obstacles peuvent gêner la visibilité.
- Ne pas rouler trop près des trous, des fossés et des talus. La machine peut se retourner brusquement si une roue passe par-dessus le bord d'un fossé ou d'un talus ou si un bord cède soudainement.
- Soyez prudent lorsque vous tondez sous des équipements de jeu (par exemple des balançoires). L'appareil peut se retrouver dans une position dangereuse. Il y a un risque de blessure.
- N'utilisez pas la machine si vous êtes malade, fatigué ou sous l'influence de l'alcool, de médicaments ou de drogues.
- Dans la mesure du possible, évitez d'utiliser l'appareil sur de l'herbe mouillée. Il y a un risque de glissade.
- Veillez toujours à avoir une bonne assise sur les pentes. Tondez en travers de la pente, jamais vers le haut ou vers le bas. Soyez particulièrement prudent lorsque vous changez de direction sur une pente.
- Ne pas tondre sur des pentes trop raides ! Tondre sur des pentes est intrinsèquement dangereux. Votre tondeuse est si puissante qu'elle peut encore tondre sur des pentes d'une inclinaison allant jusqu'à 48 % (26° d'inclinaison). Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois de ne pas utiliser ce potentiel théorique de performance. Veillez toujours à avoir une bonne assise. Les tondeuses à conducteur marchant ne doivent jamais être utilisées sur des pentes supérieures à 26 % (inclinaison de 15°). Il y a un risque de perte de stabilité.

- Soyez particulièrement prudent lorsque vous tournez la machine ou que vous tirez l'appareil vers vous.
- Il y a un risque de trébuchement lorsque l'on recule avec la machine. Évitez de marcher en arrière. Évitez les postures anormales. Veillez à vous tenir debout en toute sécurité et à garder l'équilibre à tout moment.
- Respecter la distance de sécurité correspondant à la longueur du rail de guidage.
- Pour éviter que l'appareil ne glisse lors de son transport, tenez-le toujours par les dispositifs de préhension prévus à cet effet (poignée de transport, carter, extrémités du longeron ou barre transversale de la partie inférieure du longeron de guidage). Ne tenez pas la trappe d'éjection !
- Notez le poids de la machine avant de la soulever ou de la transporter (voir le chapitre "Caractéristiques techniques"). Le fait de soulever des poids importants peut entraîner des problèmes de santé.
- Ne jamais soulever ou transporter une machine dont le moteur est en marche.
- N'utilisez jamais la machine si les équipements de sécurité et de protection sont endommagés ou manquants.
- Les équipements de sécurité et de protection manquants ou endommagés compromettent votre sécurité et celle des autres.

Dispositifs de sécurité (voir chapitre "Description des composants") :



- Interrupteur de sécurité levier arrêt moteur (1)
La tondeuse à gazon est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur. Pendant le fonctionnement et au moment du danger, le moteur à combustion est arrêté en relâchant le levier d'arrêt du moteur. Le moteur à combustion et la lame doivent s'arrêter en 3 secondes.
Après avoir été relâché, le levier doit toujours revenir dans la position indiquée dans l'illustration "Description des composants". Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.
Risque de blessure !
Si la durée d'utilisation de la lame est plus longue, cessez d'utiliser l'appareil et confiez-le à un atelier spécialisé agréé.
- **Mesure de la durée de fonctionnement**
Après le démarrage du moteur à combustion, la pale tourne et un bruit de vent se fait entendre.
Le temps de fonctionnement correspond à la durée du bruit du vent après l'arrêt du moteur à combustion ; il peut être mesuré à l'aide d'un chronomètre.
La fonction du levier de l'interrupteur de sécurité ne doit en aucun cas être neutralisée.
Assurez-vous que le levier de l'interrupteur de sécurité fonctionne correctement. Si ce n'est pas le cas, faites-le réparer par un atelier spécialisé agréé.

Dispositifs de protection (voir chapitre "Description des composants") :



- Boîtier, sac à herbe (15), volet d'éjection (14)
Ces protections protègent contre les blessures causées par des objets projetés vers le haut.
L'appareil ne doit pas être utilisé si le boîtier est endommagé ou si le sac à herbe ou la trappe d'éjection n'est pas correctement fixé au boîtier.
- Logement
Ce dispositif de protection protège contre les blessures causées par le contact avec la barre de coupe en rotation.
L'appareil ne doit pas être utilisé si le boîtier est endommagé. Veillez à ce que les mains et les pieds ne passent pas sous le boîtier.
- Couverts d'entraînement de courroie (13), couvercles de moteur (5)
Ces dispositifs de protection protègent contre les blessures causées par des pièces en mouvement.
L'appareil ne doit pas être utilisé si les couvercles sont endommagés ou s'ils ne sont pas correctement fixés.
- Grille de protection de l'échappement (12)
Le moteur/l'échappement devient très chaud. La grille de protection protège des brûlures.
N'utilisez pas l'appareil sans grille de protection contre les gaz d'échappement.

Les dispositifs de protection ne doivent pas être modifiés.

- Ne modifiez pas le réglage de base du moteur et ne le faites pas tourner en sursrégime.
- Ne pas mettre en marche le lecteur, s'il est présent, pendant le processus de démarrage.



Lors de la mise en service, veillez à ce que les pieds soient à une distance sûre de l'outil de coupe.

Lors du démarrage ou de la mise en marche du moteur, la machine ne doit pas être inclinée vers le haut mais, si nécessaire, elle doit être inclinée en appuyant sur le rail de guidage de manière à ce que l'outil de coupe soit orienté dans la direction opposée à l'utilisateur, mais seulement dans la mesure où cela est absolument nécessaire. Les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure du guidon avant que l'appareil ne repose sur le sol.

Ne démarrez pas le moteur si des personnes ou des animaux se trouvent devant la tondeuse.

Pour les appareils équipés d'un éjecteur

latéral, ne démarrez pas le moteur si vous vous trouvez devant le canal d'éjection ou si d'autres personnes ou animaux se trouvent dans la zone d'éjection.



Ne placez jamais vos mains ou vos pieds à proximité ou sous les pièces en rotation. Veillez à ce que vos mains et vos pieds ne passent pas sous le boîtier. Pour les appareils équipés d'un éjecteur latéral, tenez-vous toujours à l'écart de l'ouverture de l'éjecteur.



Arrêtez le moteur en relâchant la poignée d'arrêt du moteur, retirez le connecteur de la bougie d'allumage, assurez-vous que toutes les pièces mobiles sont complètement arrêtées et que la clé de contact, si elle existe, est retirée :

- lorsque la machine est quittée ;
- avant de vérifier, de nettoyer ou de travailler sur la machine ;
- avant de décoincer ou d'éliminer les obstructions dans le canal d'éjection ;
- lorsqu'un corps étranger a été touché.
- si la machine commence à vibrer de façon inhabituelle.

- Si un objet étranger a été heurté et si la machine est bloquée, par exemple par un obstacle, un atelier spécialisé agréé doit vérifier si des parties de l'appareil ont été endommagées ou déformées. Les réparations nécessaires doivent toujours être effectuées par un atelier spécialisé agréé.
- Si la machine commence à vibrer anormalement ou à émettre des bruits inhabituels, elle doit être immédiatement vérifiée par un atelier spécialisé agréé. De fortes vibrations sur les mains peuvent nuire à la santé. En cas de fortes vibrations, contactez immédiatement un atelier spécialisé agréé.

AVERTISSEMENT

Les niveaux de bruit et de vibrations spécifiés dans ce mode d'emploi sont les valeurs maximales qui peuvent se produire lors de l'utilisation de la machine. L'utilisation d'outils de coupe déséquilibrés, une vitesse de déplacement excessive et un entretien insuffisant ont un impact significatif sur les émissions sonores et les vibrations. Des mesures préventives doivent donc être prises pour éviter les dommages éventuels causés par des niveaux de bruit élevés ou des contraintes vibratoires.

Veillez à ce que la machine soit bien entretenue, portez des protections auditives et faites des pauses pendant le travail.

Respectez les travaux d'entretien indiqués dans le présent mode d'emploi et faites contrôler et entretenir régulièrement l'appareil par un atelier spécialisé agréé.



Coupez le moteur en relâchant le levier d'arrêt du moteur, assurez-vous que toutes les pièces mobiles sont complètement arrêtées et que la clé de contact, si elle est présente, a été retirée,

- si vous devez soulever ou incliner la tondeuse, par exemple pour la transporter ;
- lors du transport de la machine vers et depuis la zone de tonte ;
- en cas de conduite en dehors de la pelouse ;
- lorsque vous quittez l'appareil pour une courte durée ;
- si vous souhaitez régler la hauteur de coupe ;
- avant de retirer le sac à herbe ;
- avant de retirer le bouchon de déchiquetage ;
- avant de faire le plein. Ne faites le plein que lorsque le moteur est froid !

- Si le moteur est équipé d'un robinet d'arrêt pour l'essence, celui-ci doit être fermé après la tonte.

Entretien et stockage

- Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts importants pour la sécurité.
- Assurez-vous que tous les raccords à vis sont bien serrés et que l'appareil fonctionne en toute sécurité.



La trappe d'éjection ne peut être ouverte et le sac à herbe retiré ou le bouchon de déchiquetage enlevé que lorsque le moteur est éteint.



Ne jamais stocker la machine avec de l'essence dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment où les vapeurs d'essence pourraient entrer en contact avec des flammes nues ou des étincelles ou s'enflammer.



Les gaz d'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement.

Laissez la machine refroidir pendant au moins 15 minutes avant d'effectuer les travaux d'entretien et de nettoyage.

- Pour éviter tout risque d'incendie, veillez à ce que le moteur, le silencieux (échappement) et le réservoir de carburant soient exempts d'herbe, de feuilles ou de fuites d'huile (graisse).

Lors du basculement ou de la mise sur le côté, veillez à ce que l'huile ou l'essence ne s'échappe pas. Risque d'incendie !

Laissez le moteur refroidir avant de garer la machine à l'intérieur.

Ne rangez pas l'appareil à proximité de flammes nues ou de sources d'incendie telles que des chaudières ou des appareils de chauffage.



Avant chaque tonte, vérifiez que l'équipement de ramassage de l'herbe n'est pas usé ou qu'il ne fonctionne pas mal.



Vérifiez l'état et le serrage de la lame avant chaque séance de tonte. La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de fixation de la lame est trop serrée ou trop lâche, l'accouplement de la lame et le guide de la lame peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves. Une lame usée ou endommagée doit toujours être remplacée.

Le remplacement, l'affûtage et l'équilibrage de la lame doivent être effectués par un atelier spécialisé agréé.

Un accouplement de lame mal monté peut entraîner le détachement de la barre de lame, ce qui peut provoquer des blessures graves. Une lame mal affûtée et déséquilibrée peut provoquer de fortes vibrations et endommager la tondeuse.

- Remplacer les pièces usées ou endommagées pour des raisons de sécurité. Portez toujours des gants de protection lorsque vous effectuez des travaux d'entretien et de nettoyage.



- Un équipement de protection approprié (par exemple des gants de protection appropriés) doit être porté lors de la manipulation de produits d'exploitation tels que l'huile de moteur et le carburant.



Les fiches techniques des matériaux utilisés doivent être respectées.

Les travaux d'entretien et de nettoyage ne doivent être effectués que sur des surfaces planes, avec le moteur arrêté et le connecteur de bougie retiré. Un entretien régulier est essentiel pour garantir la sécurité et maintenir les performances.

- Ne jamais retirer le connecteur de la bougie d'allumage lorsque le moteur est en marche ! Danger : électrocution.
- Ne retirez le connecteur de la bougie que lorsque le moteur a refroidi. Risque de brûlures !
- Veillez à ce que le connecteur de la bougie d'allumage soit bien en place ! Danger : choc électrique.
- Si le réservoir doit être vidé, il faut le faire à l'extérieur et lorsque le moteur est froid. Veillez à ne pas renverser de carburant.

Pour des raisons de garantie et de sécurité, seules les pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées.

Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et compromettre votre sécurité.

7 DESCRIPTION DES COMPOSANTS



- 1 Levier de l'interrupteur de sécurité d'arrêt du moteur
- 2 Poignée rotative Actionnement Vario
- 3 Levier du commutateur d'entraînement
- 4 Bouchon de réservoir
- 5 Couvercles de moteur
- 6 Filtre à air
- 7 Réglage de la hauteur de coupe
- 8 Poignée de transport
- 9 Bougie d'allumage
- 10 Poignée de corde de démarrage
- 11 Goulot de remplissage d'huile avec jauge
- 12 Grille de protection de l'échappement
- 13 Couvercles de l'entraînement par courroie
- 14 Volet d'éjection
- 15 Sac à herbe

8 TRAVAUX PREPARATOIRES

Les pièces individuelles suivantes sont incluses dans l'emballage pour le montage de la tondeuse :

- Faucheuse avec rail de guidage prémonté
- Tissu de capture, cadre de sac de capture
- Sac à outils avec le contenu suivant :
 - Mode d'emploi avec déclaration de conformité
 - Conditions de garantie
 - Diverses pièces de montage.

Si, contre toute attente, une pièce manque, veuillez contacter votre revendeur spécialisé.

ATTENTION

Débranchez toujours le connecteur de la bougie d'allumage avant d'installer le guidon et le support du câble de démarrage et de déplier le guidon ! Après l'installation, remettez le connecteur de la bougie en place avant de démarrer le moteur au plus tard !

Soulever le rail de guidage (Figure A1 + C1 + E1)

Tirer le rail de guidage plié en Z vers le haut dans l'ordre suivant :

- Faire d'abord pivoter la partie inférieure du rail de guidage vers l'arrière **A1** jusqu'à ce que le trou à l'extrémité du rail coïncide avec l'un des deux trous de la connexion du rail.
 - Insérer les deux boulons à tête hexagonale M8x30 (1) (du sac à outils) avec les rondelles de blocage (2) poussées de l'extérieur à travers le rail et la connexion du rail et visser fermement **C1**.
- Il est possible de régler deux hauteurs de rail différentes.

Note

Lors du pliage de la partie inférieure du rail de guidage, veiller à ce que les câbles Bowden ne basculent pas.

- Glisser d'abord une rondelle bombée (3) et une douille d'écartement (4) sur les deux boulons supérieurs de fixation et les visser ensemble avec un écrou hexagonal (5) **C1** (du sac d'outils).
- Soulever ensuite la partie supérieure du rail de guidage (6). Lorsque la partie supérieure et la partie inférieure sont de niveau, serrez fermement à la main les écrous de la poignée (7) **E1**.

IMPORTANT

Lors du levage de la partie supérieure du rail de guidage, veiller à ce que les câbles Bowden ne soient pas coincés.

ATTENTION

Lors du réglage de la hauteur du rail, le desserrage des écrous hexagonaux (5) **C1** (ne les desserrer que pour permettre au rail de bouger librement) et des vis de fixation (1) **C1** entre la partie inférieure du rail et le raccordement du rail peut entraîner un retournement involontaire du rail. Il peut également y avoir des points d'écrasement entre la partie inférieure du rail et le raccord de rail/le boîtier. Il y a un risque de blessure !

IMPORTANT

Veillez à ce que les câbles ne soient pas pincés, écrasés, tordus ou trop étirés lors du pliage et du dépliage des rails de guidage ! Les câbles doivent toujours être posés à l'extérieur de la connexion des rails. Un câble endommagé peut entraîner un défaut technique de l'appareil.

Assemblage du démarreur à poignée (Figure L1)

Retirez le support de câble de démarrage (1) du sac à outils.

Dévisser l'écrou jusqu'à ce que les deux moitiés puissent être glissées sur la barre.

Le rail supérieur comporte un autocollant (2) permettant de positionner le support du câble de démarrage.

ATTENTION

Pour des raisons de sécurité, le porte-câble de démarrage ne peut être monté que dans la position spécifiée.

Appuyez le levier de l'interrupteur d'arrêt du moteur (3) sur la partie supérieure du guidon (4) et maintenez-le, tirez la corde du démarreur (5) et insérez-la dans le support de la corde du démarreur.

Assemblez les deux moitiés (6) et resserrez l'écrou. Cela permet d'éviter que la corde du démarreur ne saute.

Le support du câble de démarrage doit être monté / aligné de manière à ce que le câble de démarrage puisse se déplacer librement et ne frotte pas contre d'autres pièces.

Fixez le sac à herbe à la tondeuse (Figure R1 + S1).

- Insérez le cadre du sac de capture dans la toile de capture, le support en premier. Veillez à ce que les coins de protection de la toile s'enroulent autour des coins arrière du cadre du sac de capture. Alignez les coutures supérieures de la toile avec le support.
- Pressez les profils de maintien sur le cadre avant du cadre du sac de collecte **R1**.
- Ouvrez la trappe d'éjection de la tondeuse vers le haut.
- Soulevez le sac de ramassage d'herbe par la poignée de transport, insérez la rampe (1) **R1** à l'ouverture du sac de ramassage dans l'ouverture d'éjection et accrochez le sac de ramassage d'herbe sur le dessus du carter de la tondeuse à l'aide de ses deux crochets latéraux **S1**.
- Rabattre le volet d'éjection sur le sac à herbe.

Réglage de la hauteur de coupe (Figure I)**Note de sécurité !**

Explication des symboles voir tableau page 3

- Tirer le levier (1) de chaque roue vers la roue et l'engager à nouveau dans la position souhaitée après l'avoir déplacée latéralement.
- Les quatre leviers doivent être dans la même position !

ATTENTION

Lors du réglage de la hauteur de coupe, tenez le levier de réglage comme indiqué à la figure I. Cela évite que la main ne glisse pendant le réglage et ne provoque des blessures.

IMPORTANT

La tonte à la hauteur de coupe la plus basse ne doit être effectuée que sur des pelouses planes et plates !

Veillez noter que les réglages de hauteur de coupe inférieurs ne doivent être utilisés que dans des conditions optimales. Si vous réglez la hauteur de coupe trop bas, le gazon risque d'être endommagé, voire détruit.

Outre la hauteur de coupe, la vitesse de déplacement influe également sur le schéma de coupe et le résultat de la capture. Réglez la hauteur de coupe et la vitesse d'avancement en fonction de la hauteur de l'herbe à couper ; si nécessaire, ne mettez pas l'entraînement en marche.

9 AVANT LA PREMIERE MISE EN SERVICE



Note de sécurité !

Explication des symboles voir tableau
page 3

Vérifier le serrage de toutes les vis et du connecteur de la bougie d'allumage. Serrez les vis si nécessaire ! Vérifiez en particulier la fixation de la barre de coupe (voir le chapitre "Entretien de la barre de coupe").

La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de fixation de la lame est serrée trop fort ou trop lâche, l'accouplement et la barre de la lame peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves.

La tondeuse à gazon est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.

Avant le premier démarrage, vérifiez que le levier de l'interrupteur de sécurité de l'arrêt du moteur fonctionne correctement. Lorsque le levier est relâché, le moteur et le lamier doivent s'arrêter dans les trois secondes qui suivent.

Après avoir été relâché, le levier doit toujours revenir dans la position indiquée dans l'illustration "Description des composants".

Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Risque de blessure !

Si la durée d'utilisation de la lame est plus longue, cessez d'utiliser l'appareil et confiez-le à un atelier spécialisé agréé.

Mesure de la durée de fonctionnement

Après le démarrage du moteur à combustion, la pale tourne et un bruit de vent se fait entendre.

Le temps de fonctionnement correspond à la durée du bruit du vent après l'arrêt du moteur à combustion ; il peut être mesuré à l'aide d'un chronomètre.

Les dispositifs de sécurité et de protection de la machine ne doivent pas être manipulés ou désactivés !

Veillez à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement installés et ne soient pas endommagés !

Remplir d'huile (figure Y1)



Note de sécurité !

Explication des symboles voir tableau
page 3

IMPORTANT

Évitez les dommages ! Le moteur est livré sans huile. Il doit être rempli d'huile avant le premier démarrage.

Avant le premier démarrage, après avoir dévissé la jauge, versez de l'huile moteur (voir les données techniques pour la quantité et la qualité) dans cet orifice à l'aide d'un entonnoir.

- Garez la tondeuse sur un terrain plat.
- Remplir l'huile lentement par le goulot de remplissage. Ne pas trop remplir. Après avoir fait le plein d'huile, attendez environ une minute, puis vérifiez le niveau d'huile.
- Insérer la jauge d'huile et la visser.
- **Vérifier le niveau d'huile**
Retirer la jauge d'huile. Essayez la jauge avec un chiffon propre, remettez-la en place et vissez-la. Retirez ensuite la jauge et lisez le niveau d'huile. L'huile doit se trouver entre les repères "L" et "H". Faites l'appoint si nécessaire. Toutefois, le niveau d'huile ne doit pas dépasser le repère "H" de la jauge. Un remplissage excessif endommagerait le moteur. Réinsérez la jauge d'huile et serrez-la.
- Après le premier remplissage, retirez l'étiquette "NO OIL" située sur le dessus du moteur.

Remplir de carburant



Note de sécurité !

Explication des symboles voir tableau
page 3

- N'utilisez que du carburant standard sans plomb, frais et propre, pour faire le plein. Les carburants contenant jusqu'à 10 % d'éthanol sont acceptables.
- Le robinet de carburant doit être fermé **A** !
- Dévisser le bouchon du réservoir de carburant.
- Remplir de carburant à l'aide d'un entonnoir jusqu'au bord inférieur du goulot de remplissage.
- Remettre le bouchon du réservoir en place et le visser.

10 DEMARRAGE DU MOTEUR (FIGURE A + D + E)



Note de sécurité !

Explication des symboles voir tableau
page 3

Ne démarrez le moteur que lorsque vous vous tenez derrière la tondeuse. Placez toujours la tondeuse sur une surface plane et non recouverte d'herbe haute (l'herbe trop haute gêne le démarrage de la barre de coupe et rend le processus de démarrage plus difficile). Lors du démarrage ou de la mise en marche du moteur, la

machine ne doit pas être inclinée vers le haut mais, si nécessaire, elle doit être inclinée en appuyant sur le guide-chaîne de manière à ce que l'outil de coupe soit orienté dans la direction opposée à l'utilisateur, mais seulement dans la mesure où cela est absolument nécessaire. Les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure du guidon avant que l'appareil ne repose sur le sol.

ATTENTION

Saisissez fermement la poignée de la corde du démarreur lors du démarrage. Sinon, la poignée risque de vous échapper. Risque de blessure !

IMPORTANT

Le moteur ne fonctionne que lorsque le levier de l'interrupteur de sécurité est pressé sur la partie supérieure du guidon. Dès que le levier d'interrupteur est relâché, il se replie dans sa position d'origine sous l'effet du ressort, le frein moteur est appliqué et le moteur et le lamier s'arrêtent dans les trois secondes.

- Ouvrir le robinet de carburant (1) **A**.
- Pressez le levier de l'interrupteur de sécurité (2) sur la partie supérieure du guidon (3) et maintenez-le en place **D**.
- Tirer lentement la corde du démarreur (4) jusqu'à ce qu'une résistance se fasse sentir, puis la tirer rapidement **E**, - le moteur commence à tourner, tirer lentement la corde en arrière.

11 ARRET DU MOTEUR (FIGURE F + A)

- Relâcher le levier de l'interrupteur de sécurité (1) **F**.
- Fermer le robinet de carburant **A**.

12 S'ARRETER EN CAS D'URGENCE

Relâcher le levier de l'interrupteur de sécurité et le levier de l'interrupteur d'entraînement.

- La tondeuse s'arrête.
- La lame s'immobilise.
- Le moteur s'arrête.

ATTENTION

Avant chaque séance de tonte, vérifiez que le levier de l'interrupteur de sécurité d'arrêt du moteur et le levier de l'interrupteur d'entraînement fonctionnent correctement :

- lorsque le levier de l'interrupteur de sécurité est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter dans les trois secondes.
- la machine doit s'arrêter immédiatement lorsque le levier de l'interrupteur d'entraînement est relâché.

Dans le cas contraire, contactez l'atelier spécialisé agréé le plus proche.

13 ENTRAÎNEMENT PAR TRACTION

Utilisation de la traction arrière (Figure G)

La traction arrière est engagée et désengagée par l'intermédiaire du levier de commande (1) situé sur le rail de guidage supérieur (2) lorsque le moteur est en marche :

- Serrer et maintenir le levier de l'interrupteur d'entraînement = la tondeuse se déplace.
- Relâcher le levier de l'interrupteur d'entraînement = la tondeuse s'arrête (position 0).

NOTE

Les roues arrière s'enclenchent lorsque la tondeuse est poussée vers l'avant.

Réglage de la vitesse (Figure H)

IMPORTANT

Le réglage de la vitesse ne peut se faire que lorsque le moteur est en marche, afin d'éviter tout dommage !

NOTE

Tondre à une vitesse trop élevée entraîne un mauvais schéma de coupe ou un mauvais résultat. Adaptez toujours la vitesse aux conditions. Une vitesse de déplacement plus lente doit être sélectionnée pour les sections d'herbe plus longues.

La vitesse de conduite est réglée à l'aide de la poignée rotative située à gauche.

- Pour régler la vitesse, tournez la poignée dans la direction souhaitée afin de régler la vitesse de déplacement souhaitée. La flèche sur la poignée rotative indique la vitesse de déplacement.
 - Position "Hare" = rapide (vitesse maximale).
 - Position "tortue" = lente (vitesse minimale).

14 FONCTIONNEMENT AVEC SAC A HERBE

Ramasseur d'herbe



Note de sécurité !

Explication des symboles voir tableau
page 3

AVERTISSEMENT

Lorsqu'un sac à herbe est utilisé, il doit être entièrement assemblé et en parfait état technique.

IMPORTANT

Lors de la manipulation du sac de ramassage, veillez à ce que la rampe (1) R1 ne soit pas pliée.

Lors de la tonte, veillez à ce que le sac à herbe soit vidé à temps. Le TurboSignal sur le sac à herbe vous indique le bon moment pour le vider.

TurboSignal (indicateur de remplissage du sac à herbe) (Figure J + K)

Un indicateur situé sur le dessus du sac à herbe permet de savoir si le sac est vide ou plein :

- Lorsque le sac à herbe est vide et pendant la tonte, le TurboSignal gonfle J.
- Si le bac de ramassage est plein, le TurboSignal s'effondre ; arrêtez alors immédiatement la tonte et videz le bac de ramassage K.

IMPORTANT

Si le tissu du sac de ramassage est très sale, le TurboSignal ne se gonflera pas - vous devez nettoyer le tissu immédiatement. Seul un sac de ramassage perméable à l'air permet d'obtenir un ramassage parfait de l'herbe.

IMPORTANT

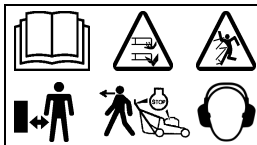
Ne pas nettoyer le bac de ramassage à l'eau chaude !

Vider le sac de ramassage de l'herbe (figure L)

- Arrêter le moteur.
- Soulever la trappe d'éjection.
- Détachez le sac à herbe rempli de la tondeuse à l'aide de la poignée de transport - la trappe d'éjection se ferme automatiquement.
- Videz soigneusement le sac de ramassage d'herbe en le tenant par la poignée de transport et la poignée encastrée sur la face inférieure du plancher.

Fonctionnement sans sac à herbe**AVERTISSEMENT**

Lorsque vous travaillez sans sac à herbe, le clapet d'éjection du carter de la tondeuse doit toujours être fermé (clapet vers le bas).

15 OPERATION DE FAUCHAGE

Note de sécurité !
Explication des symboles voir tableau page 3

Fauche sur les pentes**ATTENTION**

La tondeuse peut être utilisée sur des talus et des pentes d'une inclinaison maximale de 48 % (26° d'inclinaison). Les pentes supérieures peuvent endommager le moteur.

Toutefois, pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons vivement de ne pas utiliser ce potentiel de performance théorique. Veillez toujours à vous tenir debout en toute sécurité. Les tondeuses à gazon à conducteur marchant ne doivent jamais être utilisées sur des pentes de plus de 26 % (inclinaison de 15°). Vous risquez de perdre votre stabilité !

Vérification du niveau d'huile

Vérifiez le niveau d'huile avant chaque tonte Y1. Ne faites jamais tourner le moteur avec trop ou trop peu d'huile. Des dommages irréparables pourraient survenir.

Vérification de la sécurité opérationnelle

La tondeuse à gazon est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.

Avant chaque séance de tonte, vérifiez que le levier de l'interrupteur de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne correctement. Lorsque le levier est relâché, le moteur et le lamier doivent s'arrêter dans les trois secondes qui suivent.

Après avoir été relâché, le levier doit toujours revenir dans la position indiquée dans l'illustration "Description des composants".

Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Risque de blessure !

Si la durée d'utilisation de la lame est plus longue, cessez d'utiliser l'appareil et confiez-le à un atelier spécialisé agréé.

Mesure de la durée de fonctionnement

Après le démarrage du moteur à combustion, la pale tourne et un bruit de vent se fait entendre.

Le temps de fonctionnement correspond à la durée du bruit du vent après l'arrêt du moteur à combustion ; il peut être mesuré à l'aide d'un chronomètre.

Les dispositifs de sécurité et de protection de la machine ne doivent pas être manipulés ou désactivés !

Le bon fonctionnement du levier de commande doit également être vérifié avant chaque opération de fauchage. Lorsque le levier de commande est relâché, la machine doit s'arrêter immédiatement. Si ce n'est pas le cas, un contrôle immédiat par un atelier spécialisé agréé est nécessaire.

Veillez à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement installés et ne soient pas endommagés !

Pour éviter tout danger, vérifiez l'état et le bon maintien de la lame avant chaque tonte. La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de fixation de la lame est serrée trop fort ou trop faiblement, l'accouplement

et la barre de la lame peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves. Une lame usée ou endommagée doit toujours être remplacée. (voir chapitre "Entretien de la barre de coupe").

Toutes les 10 heures de fonctionnement, vérifiez l'usure et l'ajustement du ventilateur, de l'accouplement des pales et du carter du ventilateur. Vérifiez également que les vis et les écrous de l'appareil sont bien serrés et resserrez-les si nécessaire !

Veillez à ce que le connecteur de la bougie d'allumage soit bien en place ! Danger : choc électrique. Ne jamais retirer le connecteur de la bougie d'allumage lorsque le moteur est en marche ! Danger : choc électrique. Ne retirez le connecteur de la bougie que lorsque le moteur a refroidi ! Risque de brûlures.

Si la tondeuse est bloquée, par exemple parce qu'elle a heurté un obstacle, faites vérifier par un atelier spécialisé agréé si des pièces de la tondeuse sont endommagées ou déformées. Faites toujours effectuer les réparations nécessaires par un atelier spécialisé agréé.

Si la machine commence à vibrer anormalement ou à émettre des bruits inhabituels, elle doit être immédiatement vérifiée par un atelier spécialisé agréé.

Restrictions temporelles

En Allemagne, le fonctionnement temporel des tondeuses à gazon est réglementé par le "32e décret d'application de la loi fédérale sur le contrôle des émissions (32e BImSch-V)".

En outre, des restrictions régionales sont possibles (par exemple, pour protéger la période de repos de midi), au sujet desquelles l'autorité locale compétente peut vous fournir des informations.

Conseils pour l'entretien des pelouses**Fauche (Figure M)****AVERTISSEMENT**

Enlevez tous les corps étrangers (pierres, bois, branches, etc.) de la pelouse avant chaque coupe ; faites toutefois attention aux objets qui traînent pendant la tonte.

Sur demande, vous pouvez obtenir des instructions sur l'entretien des pelouses auprès de votre revendeur. Vous trouverez également des informations et des instructions sur la tonte sur le site web du fabricant.

Paillage

Votre tondeuse peut être équipée d'un kit mulching. Le kit de conversion correspondant au système de mulching est disponible dans le commerce spécialisé en tant qu'accessoire (pour la référence du kit de conversion, voir "Pièces de rechange et accessoires d'origine").

Le kit de paillage contient également des conseils et des informations sur le paillage. Vous trouverez également des informations sur le paillage sur la page d'accueil du fabricant.

AVERTISSEMENT

Faites toujours transformer la tondeuse en système de mulching par un atelier spécialisé agréé. Un raccord de lame mal monté ou un boulon de lame trop serré ou trop lâche peut entraîner le détachement de la barre de lame, ce qui peut provoquer des blessures graves.

Si l'herbe est trop haute pour le mulching, la tondeuse mulching peut être convertie en quelques étapes simples pour la tonte avec un sac à herbe.

Conversion en faucheuse à éjection arrière (Figure U2 + S1)

- Arrêter le moteur.
- Soulever la trappe d'éjection.
- Retirer le bouchon du canal U2.
- Accrochez le sac à herbe dans le support prévu à cet effet sur le carter de la tondeuse S1.

Il n'est pas nécessaire de modifier le système de lames mulching ! Toutefois, dans des conditions de tonte difficiles (par exemple, en cas d'herbe humide), le remplissage du sac de ramassage peut être réduit.

Le bouchon mulching doit être réinstallé avant que l'appareil puisse être utilisé comme tondeuse mulching. Pour ce faire, retirez le sac de ramassage, insérez le bouchon mulching dans le canal d'éjection et fermez la trappe d'éjection.

Nettoyer préalablement le canal d'éjection.

16 INTERVALLES D'ENTRETIEN**IMPORTANT**

Éviter les dommages ! Dans des conditions extrêmes ou exceptionnelles, des périodes d'entretien plus courtes que celles indiquées ci-dessous peuvent être nécessaires. Si vous constatez des défauts, adressez-vous à un atelier spécialisé agréé.

Effectuez l'entretien de routine de la machine en respectant les intervalles d'entretien suivants.

Les intervalles d'entretien suivants doivent être effectués en plus des travaux d'entretien énumérés dans le présent mode d'emploi.

Avant la première mise en service

- Vérifier le niveau d'huile Y1.
- Vérifier que tous les raccords à vis sont bien serrés.
- Contrôler la vis de la lame et la faire resserer par un atelier spécialisé agréé si nécessaire.
- Vérifier le bon fonctionnement du levier de l'interrupteur de sécurité de l'arrêt du moteur.

- Vérifier que le levier de l'interrupteur d'entraînement fonctionne correctement.
- Vérifier que tous les dispositifs de protection sont correctement installés et ne sont pas endommagés.

Avant chaque opération

- Vérifiez la pelouse et retirez tous les objets étrangers.
- Vérifier la zone du câble périphérique (si une tondeuse automatique est également utilisée pour l'entretien de la pelouse).
- Vérifier le niveau d'huile **Y1**.
- Vérifier l'état et l'étanchéité de la lame et, si nécessaire, faire resserrer la vis de la lame par un atelier spécialisé agréé.
- Vérifier le bon fonctionnement du levier de l'interrupteur de sécurité de l'arrêt du moteur.
- Vérifier que le levier de l'interrupteur d'entraînement fonctionne correctement.
- Vérifier que tous les dispositifs de protection sont correctement installés et ne sont pas endommagés.
- Vérifiez que le bac à herbe n'est pas usé ou qu'il ne fonctionne pas mal.

Toutes les 10 heures de fonctionnement

- Vérifier que tous les raccords à vis sont bien serrés.
- Vérifier l'usure et l'ajustement du ventilateur, de l'accouplement des pales et du boîtier du ventilateur.

Après chaque opération

- Nettoyer la tondeuse.
- Vérifier que la lame n'est pas endommagée ou usée.

Période de rodage - Après les 20 premières heures de fonctionnement

- Changer l'huile du moteur.

Toutes les 50 heures de fonctionnement

- Changer l'huile du moteur.
- Nettoyer l'insert en papier du filtre à air **W**.
- Nettoyer le pré-filtre **W**.
- Nettoyer la bougie et ajuster l'écartement des électrodes **Y**.
- Graisser les roulements de l'entraînement de la roue arrière **R**.

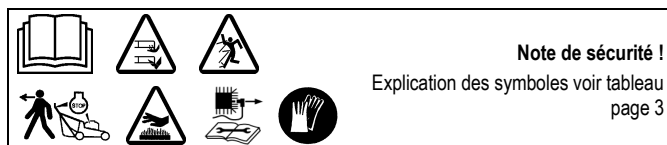
Lors de l'inspection annuelle

- Faire remplacer l'insert en papier du filtre à air **W**.
- Faire remplacer le pré-filtre **W**.
- Faire remplacer la bougie d'allumage **Y**.
- Faire nettoyer la boîte de vitesses et la zone située sous le couvercle de la courroie.
- Vérifier tous les câbles Bowden et les faire ajuster si nécessaire.
- Faire vérifier le jeu des soupapes.
- Faire enlever les résidus de combustion de la culasse.
- Vérifier la tringlerie du régulateur et faire régler le carburateur.
- Vérifier les conduites de carburant et les faire remplacer si nécessaire.

17 ENTRETIEN ET MAINTENANCE DE LA TONDEUSE

Un entretien régulier est la meilleure garantie d'une longue durée de vie et d'un fonctionnement sans problème ! Un entretien insuffisant de votre appareil peut entraîner des défauts importants pour la sécurité !

N'utilisez que des pièces de rechange d'origine, car elles sont les seules à garantir la sécurité et la qualité !



Nettoyage (Figure A + O)

IMPORTANT

Fermez toujours le robinet de carburant pour les travaux de nettoyage et d'entretien **A**, inclinez la tondeuse vers le haut à l'avant **O** (bougie d'allumage vers le haut). S'il est nécessaire de coucher la tondeuse sur le côté, faites-le du côté de l'échappement et jamais du côté du carburateur, car cela pourrait entraîner des difficultés de démarrage.

Lorsque vous relevez la faucheuse, veillez à ce que la trappe d'éjection ne soit pas endommagée. Sécurisez la faucheuse lorsqu'elle est relevée !

ATTENTION

Lors du basculement ou de la mise sur le côté, veillez à ce que l'huile ou l'essence ne s'échappe pas. Risque d'incendie !

Enlevez la saleté et l'herbe coupée immédiatement après la tonte. Utilisez une brosse ou un chiffon pour le nettoyage.

Ne tournez pas le lamier, sinon l'huile moteur sera pompée dans le carburateur/filtre à air et des difficultés de démarrage risquent de se produire.

ATTENTION

N'introduisez pas vos doigts dans les ouvertures du boîtier du ventilateur et tenez fermement le ventilateur. Si la barre de coupe est tournée pendant le nettoyage, les doigts risquent d'être écrasés entre le ventilateur et le boîtier du ventilateur !

IMPORTANT

N'utilisez jamais un nettoyeur à haute pression ou un jet d'eau normal pour nettoyer la zone d'entraînement, les pièces du moteur (comme le système

d'allumage, le carburateur, etc.), les joints et les roulements. Des dommages ou des réparations coûteuses pourraient en résulter.

Stockage

Garez toujours l'appareil dans un endroit propre, fermé et sec, et hors de portée des enfants. Laissez le moteur refroidir avant de garer la machine à l'intérieur.

Rabattre le rail de guidage (figure B4)

- Pour un rangement ou un transport peu encombrant, desserrez les deux écrous de la poignée jusqu'à ce que le rail de guidage supérieur puisse être rabattu vers le moteur sans résistance.
- Ne pas plier ou écraser les câbles Bowden.

ATTENTION

Lors du déplacement du rail à des fins de transport et de stockage, le rail peut basculer par inadvertance lorsque les écrous de la poignée sont desserrés. Il peut également y avoir des points d'écrasement entre la partie inférieure et la partie supérieure du rail. Il y a un risque de blessure !

IMPORTANT

Veillez à ce que les câbles ne soient pas pincés, écrasés, tordus ou trop étirés lors du pliage et du dépliage des rails de guidage ! Les câbles doivent toujours être posés à l'extérieur du raccordement au rail. Un câble endommagé peut entraîner un défaut technique de l'appareil.

Transport et sécurisation de l'appareil (Figure N + N4)

- Si l'appareil doit être transporté, tenez la poignée de transport (1) à l'avant et la barre transversale de la partie supérieure du rail de guidage (2) à l'arrière (voir figure **N**). Respectez le poids de la machine avant de la soulever ou de la transporter (voir les données techniques). Le fait de soulever des poids importants peut entraîner des problèmes de santé. Nous recommandons que l'appareil soit toujours soulevé ou porté par au moins deux personnes si d'autres aides ne sont pas disponibles. Si l'appareil est transporté sur une aire de chargement, une rampe de chargement doit être utilisée pour le chargement et le déchargement.
- Transportez l'appareil en position verticale sur les quatre roues afin d'éviter les pertes de carburant, les dommages à l'appareil et les blessures aux personnes.

ATTENTION

Évitez les blessures ! Soyez particulièrement vigilant lorsque vous chargez ou déchargez la machine.

Lors de l'utilisation d'une remorque, il est recommandé de s'assurer qu'elle est équipée de parois latérales solides.

Seuls les points désignés sur le véhicule de transport peuvent être utilisés pour fixer l'appareil.

- Garer le moyen de transport sur un terrain plat de manière à ce que l'appareil ne puisse pas rouler avant d'être fixé.
- Décrochez le sac à herbe et fixez-le séparément pendant le transport.
- Fixez solidement l'appareil sur ou dans le véhicule à l'aide d'un équipement d'arrimage de charge approuvé (par exemple, des sangles d'arrimage avec élément de tension). Les sangles d'arrimage sont des sangles en fibres synthétiques. Chaque sangle d'arrimage est étiquetée. L'étiquette contient des informations importantes sur l'utilisation. Les instructions figurant sur cette étiquette doivent être respectées lors de l'utilisation de la sangle d'arrimage.
- L'arrimage direct à l'aide de quatre sangles d'arrimage est recommandé pour les charges susceptibles de rouler. Pour ce faire, les sangles sont fixées directement aux points d'attache de l'appareil (voir figure **N4**) et aux points d'arrimage du plateau de chargement, et légèrement pré-tendus.

ATTENTION

Ne serrez pas trop les sangles. Une fixation trop serrée de l'appareil peut l'endommager.

ATTENTION

Lors du repositionnement du rail pour le transport et le stockage, le rail peut basculer involontairement lors du desserrage des écrous hexagonaux (5) **C1** (ne les desserrer que pour permettre au rail de bouger librement) et des vis de fixation (1) **C1** entre la partie inférieure du rail et le raccordement du rail. Il peut également y avoir des points d'écrasement entre la partie inférieure du rail et le raccordement au rail/le boîtier. Il y a un risque de blessure !

Entretien de la barre de coupe

Une lame bien affûtée garantit des performances de coupe optimales. Vérifiez l'état et le bon ajustement de la lame avant chaque séance de tonte. La vis de fixation de la lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé agréé. Si la vis de fixation de la lame est trop serrée ou trop lâche, l'accouplement de la lame et le guide de la lame peuvent être endommagés ou se détacher, ce qui peut entraîner des blessures graves. Une lame usée ou endommagée doit toujours être remplacée.

Réaffûtage et équilibrage de la barre de coupe (figure Q)

AVERTISSEMENT

L'affûtage et l'équilibrage de la barre de coupe doivent être effectués par un atelier spécialisé agréé. Une lame mal affûtée et déséquilibrée peut provoquer de fortes vibrations et endommager la tondeuse.

Les arêtes de coupe du lamier ne peuvent être réaffûtées que jusqu'à ce que la valeur correspondante (voir figure **Q**) ou le marquage (1) sur le lamier (anneau) soit atteint. Attention ! Respecter l'angle d'affûtage de 30°.

Votre atelier spécialisé peut vérifier cette valeur (limite d'usure) pour vous !

AVERTISSEMENT

Une lame qui a dépassé la limite d'usure (marquage) peut se casser et être jetée, ce qui peut entraîner des blessures graves.

Remplacement de la barre de coupe**AVERTISSEMENT**

La barre de coupe doit être remplacée par un atelier spécialisé agréé. Un raccord de lame mal monté ou une vis de lame trop serrée ou trop lâche peut entraîner le détachement du guide de lame, ce qui peut provoquer des blessures graves.

- N'utilisez que des barres de coupe d'origine pour les remplacements. Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et compromettre votre sécurité.
- Les barres de coupe de remplacement doivent être étiquetées de façon permanente avec le nom et/ou le logo du fabricant ou du fournisseur et le numéro de la pièce.

Entretien des roues avant

Les roues sont équipées de roulements sans entretien. Aucun entretien n'est nécessaire.

Entretien de la traction arrière (Figure R)

Graisser les roulements de roue toutes les 50 heures de fonctionnement.

- Retirer les roues motrices de l'axe de roue après avoir desserré l'écrou et enlevé le capuchon anti-poussière.
- Retirer l'enjoliveur en faisant attention à la rondelle de butée.
- Enlevez la saleté de l'enjoliveur, du pignon de la roue libre sur l'arbre d'engrenage et du pignon à l'intérieur de la roue.

NOTE

Ne pas retirer le pignon de la roue libre de l'arbre du réducteur !

- Graisser l'axe de roue avec la graisse pour roulement à rouleaux "KAJO-Langzeitfett LZR 2".
Ne pas graisser le pignon de la roue libre et le pignon de la roue !
- Montez l'enjoliveur et faites glisser la rondelle de butée sur l'axe de la roue. Lors de la mise en place de la roue motrice, assurez-vous que le pignon et la couronne s'engrènent, ce qui peut entraîner une légère torsion de la roue sur l'axe.
- Montez le cache-poussière, fixez-le à l'aide de l'écrou hexagonal et serrez-le jusqu'à ce que les roues puissent encore être tournées facilement, mais sans jeu.

Entretien de l'entraînement

- Pour que l'entraînement par courroie fonctionne correctement, il est essentiel que le câble Bowden, qui permet de mettre l'entraînement en marche et de l'arrêter, fonctionne sans problème.

Remplacement de la courroie trapézoïdale d'entraînement

La courroie trapézoïdale d'entraînement ne peut être remplacée que par un atelier spécialisé agréé.

18 ENTRETIEN DU MOTEUR

Note de sécurité !
Explication des symboles voir tableau page 3

AVERTISSEMENT

Évitez les blessures ! Les gaz d'échappement du moteur contiennent du monoxyde de carbone et peuvent provoquer des maladies graves ou la mort. Ne faites pas fonctionner le moteur dans des espaces clos tels que les garages, même si les portes et les fenêtres sont ouvertes. Déplacez la machine à l'extérieur avant de démarrer le moteur.

IMPORTANT

Pour les travaux de nettoyage et d'entretien, fermez toujours le robinet de carburant A et inclinez ensuite le moteur et/ou la tondeuse vers l'avant O (bougie d'allumage vers le haut). S'il est nécessaire de coucher le moteur/la tondeuse sur le côté, faites-le du côté de l'échappement et jamais du côté du carburateur, car cela pourrait entraîner des difficultés de démarrage. Lors du basculement de la tondeuse, veillez à ce que la trappe d'éjection ne soit pas endommagée. Sécurisez la tondeuse lorsqu'elle est relevée !

ATTENTION

En cas de renversement ou de mise sur le côté, veillez à ce que l'huile ou l'essence ne s'échappe pas. Risque d'incendie !

L'exécution régulière des travaux de maintenance et d'entretien prescrits est une condition préalable au fonctionnement durable et sans problème du moteur, ainsi qu'une exigence de base pour les réclamations au titre de la garantie.

Le moteur doit toujours être propre, surtout à l'extérieur ; le silencieux et la zone du cylindre en particulier doivent toujours être exempts de corps étrangers (par exemple, de l'herbe coupée). Les gaz d'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement. Les corps étrangers inflammables tels que les feuilles, l'herbe, etc. peuvent s'enflammer.

Un refroidissement parfait n'est garanti que si les ailettes du cylindre sont toujours propres.

IMPORTANT

Ne nettoyez jamais le moteur avec un nettoyeur à haute pression ou un jet d'eau normal. Des dommages ou des réparations coûteuses pourraient en résulter.

Vidange d'huile**NOTE**

Pour des raisons environnementales, il est recommandé de confier la vidange d'huile à un atelier spécialisé.

La première vidange d'un moteur neuf est nécessaire après environ 20 heures de fonctionnement. Par la suite, environ toutes les 50 heures de fonctionnement ou au moins une fois par saison de tonte.

- Avant de basculer le moteur ou l'appareil pour vidanger l'huile, videz le réservoir d'essence et faites tourner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête par manque de carburant.
- Arrêtez le moteur et retirez le connecteur de la bougie d'allumage.
- Vidangez l'huile lorsque le moteur est chaud.
- Pour vidanger l'huile, retirez la jauge du goulot de remplissage d'huile.
- Placez la tondeuse sur le côté de manière à ce que le côté de la bougie d'allumage soit vers le haut et que l'huile usagée s'écoule dans un récipient de collecte.

Ne pas évacuer l'huile usagée dans les égouts ou dans le sol, mais l'éliminer conformément aux réglementations locales.

- Mettez la tondeuse en position verticale et remplissez-la d'huile de marque (voir les données techniques pour la quantité et la qualité) au niveau de l'embout. Vissez la jauge et vérifiez le niveau d'huile (voir "Vérifier le niveau d'huile" et "Remplir d'huile", figure Y1) ! Si le niveau d'huile est correct, insérez et serrez la jauge.

Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Figure W)**IMPORTANT**

Ne jamais démarrer ou faire tourner le moteur lorsque le filtre à air a été retiré.

- Ouvrez le couvercle (1), inclinez-le vers le bas et retirez-le.
- Retirez le filtre en papier (2) et le préfiltre (3). Pour retirer le préfiltre du couvercle, retirez d'abord la grille (4).
- Nettoyer l'élément filtrant en papier toutes les 50 heures de fonctionnement. En cas de salissures légères, tapoter soigneusement sur une surface lisse. Remplacer le filtre s'il est très sale ou endommagé. Ne pas laver le filtre en papier, ne pas le souffler avec de l'air comprimé et ne pas l'huiler.
- Nettoyer le pré-filtre toutes les 50 heures de fonctionnement. Laver le préfiltre dans de l'eau chaude avec un détergent liquide, rincer abondamment à l'eau claire, essorer l'excédent d'eau et laisser sécher à l'air libre. Ne pas huiler le préfiltre.
- Après le nettoyage ou le remplacement, insérez l'élément filtrant dans la plaque du filtre à air, insérez le préfiltre dans le couvercle et fixez-le avec la grille.
- Insérer les crochets (5) du couvercle (1) dans le support (6) situé au bas de la plaque du filtre à air.
- Inclinez le couvercle vers le haut et refermez-le soigneusement.

Dans des conditions d'utilisation défavorables (forte formation de poussière), un nettoyage est nécessaire à chaque utilisation de la tondeuse. Remplacez le filtre en papier et le préfiltre tous les ans ou toutes les 100 heures de fonctionnement. (Référence de la cartouche filtrante et du préfiltre, voir chapitre "Pièces de rechange et accessoires d'origine")

Contrôle de la bougie d'allumage (figure Y)

Pour vérifier l'usure, retirez le connecteur de la bougie d'allumage et dévissez la bougie. Si l'électrode est très usée, la bougie doit toujours être remplacée (pour le numéro de commande, voir le chapitre "Pièces de rechange et accessoires d'origine"). Sinon, il suffit de nettoyer la bougie avec une brosse en acier et d'ajuster l'écartement des électrodes à 0,6 - 0,7 mm. Vissez la bougie à la main dans le moteur (assurez-vous qu'elle possède un joint d'étanchéité) et serrez-la à la main à l'aide de la clé à douille. Appuyez sur le connecteur de la bougie. Remettez la bougie en place chaque année.

Hivernage du moteur conformément à la réglementation (ou inutilisation prolongée)

- Vider le réservoir d'essence et faire tourner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête par manque de carburant.
- Arrêtez le moteur et retirez le connecteur de la bougie d'allumage.
- Vidanger l'huile lorsque le moteur est encore chaud. Remplir d'huile neuve (voir les données techniques pour la quantité et la qualité).
- Enlevez les dépôts d'herbe et de déchets de coupe sur le cylindre et les nervures du cylindre, sous le capot du moteur et autour du silencieux.
- Conservez toujours l'appareil dans un état propre, dans une pièce fermée et sèche, hors de portée des enfants.

19 DEPANNAGE

Défaut	Cause possible	Remède
Le moteur ne démarre pas	Le levier de vitesses n'est pas enfoncé.	Appuyer le levier de changement de vitesse sur la partie supérieure du guidon D .
	Robinet de carburant fermé.	Ouvrir le robinet de carburant A .
	Réservoir de carburant vide.	Faites le plein avec du carburant propre et frais.
	Connecteur de bougie desserré.	Appuyez sur le connecteur de la bougie d'allumage ou faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
	Bougie d'allumage défectueuse ou encrassée ou électrodes grillées.	Remplacer ou nettoyer la bougie, régler l'écartement des électrodes à 0,6 - 0,7 mm Y.
	Le moteur reçoit trop d'essence (bougie mouillée).	Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer le filtre à air W .
Les performances du moteur diminuent	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer le filtre à air W .
	Bougie d'allumage encrassée.	Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
	Carburant surchargé ou contaminé.	Vider le réservoir d'essence et le remplir avec du carburant frais.
Le moteur tourne de manière irrégulière	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer le filtre à air W .
	Bougie d'allumage encrassée.	Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
		Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
La tondeuse ne fonctionne pas	Le levier de l'interrupteur de conduite n'est pas tiré.	Tirer le levier du commutateur d'entraînement G .
		Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
La vitesse de déplacement ne peut pas être régulée		Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
Chocs violents (vibrations)		Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
Coupe non nettoyée, pelouse jaunie	Barre de lame émoussée.	Les faire rectifier et équilibrer par un atelier spécialisé agréé Q .
	Hauteur de coupe trop basse.	Régler une hauteur de coupe plus élevée I .
	Régime moteur trop bas.	Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
	Tonte à une vitesse trop élevée.	Régler la vitesse de tonte, coupez l'entraînement si nécessaire.
	Les chemins de fauche ne se chevauchent pas suffisamment.	Si l'herbe est haute, il peut être nécessaire de faire se chevaucher davantage les voies de tonte.
	Pelouse matée.	L'utilisation d'un scarificateur permet d'obtenir une amélioration notable.
Ejecteur bloqué	TurboSignal ignoré J + K .	Vider le sac de collecte L .
	Régime moteur trop bas.	Faites-le vérifier par un atelier spécialisé agréé.
	Hauteur de coupe trop basse alors que l'herbe est trop haute.	Régler une hauteur de coupe plus élevée I .
	Tonte à une vitesse trop élevée.	Régler la vitesse de tonte, coupez l'entraînement si nécessaire.

	L'herbe est humide.	Laissez sécher la pelouse.
L'herbe broyée n'a pas fière allure : touffes, quantités excessives d'herbe coupée, coupe grossière	Barre de lame émoussée.	Les faire rectifier et équilibrer par un atelier spécialisé agréé.
	La règle du mulching n'est pas respectée (coupe max. 1/3 de la hauteur d'herbe ; la hauteur d'herbe à couper doit être inférieure à 10 cm).	Régler une hauteur de coupe plus élevée I . Convertir la tondeuse à l'éjection arrière U2 + S1 et tondre d'abord la pelouse avec le réglage de la coupe haute.
	Vitesse de conduite trop élevée.	Régler la vitesse d'avancement, arrêter l'entraînement si nécessaire.
	Accumulation d'herbe sous le carter de la tondeuse.	Régler une hauteur de coupe plus élevée I .
	Les chemins de fauche ne se chevauchent pas suffisamment.	Si l'herbe est haute, il peut être nécessaire de faire se chevaucher davantage les voies de tonte.
	L'herbe est humide.	Régler une hauteur de coupe plus élevée I . Laissez sécher la pelouse.

En cas de défauts et d'anomalies non répertoriés ici, veuillez vous adresser à l'atelier spécialisé agréé le plus proche.

Les réparations qui requièrent des connaissances spécialisées ne doivent être effectuées que par un spécialiste. Si vous ne souhaitez pas effectuer vous-même les travaux d'entretien décrits ici, votre atelier spécialisé agréé vous aidera volontiers.

20 DONNEES TECHNIQUES

Moteur

Moteur	Moteur Yamaha 4 temps, MA190V
Cylindrée du moteur	189 cm ³
Régime du moteur	2800 min ⁻¹
Puissance nominale	3,2 kW
Espace entre les électrodes	0,6 - 0,7 mm
Carburant	Carburant standard sans plomb, avec max. 10% d'éthanol ou max. 5% MTBE, Ne pas utiliser d'essence à base d'alkyles !
Capacité du réservoir	environ 1,2 litre
Huile de lubrification	SAE 10W30, SAE 10W40 Huile pour moteur à 4 temps Classe de service API SE ou une huile de classe supérieure
Quantité d'huile	0,6 litre

Faucheuse

Logement	Aluminium moulé sous pression avec insert en acier
Largeur de coupe	540 mm
Hauteurs de coupe	Roue unique, 25, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 105 mm
Rail de guidage réglable en hauteur	2 fois
Volume du sac à herbe	75 litres
Vitesse de déplacement	2,7 - 4,8 km/h
Poids	58 kg
Longueur	1730 mm
Largeur	600 mm
Hauteur	1050 mm
Roues avant / arrière	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Palier avant	Roulement à billes à gorge profonde
Palier arrière	Palier lisse en bronze

Niveau de puissance acoustique

Niveau de puissance acoustique garanti ; mesurée conformément à la directive 2000/14/CE	L _{wa} = 98 dB(A)
---	----------------------------

Niveau de pression acoustique

Niveau de pression acoustique à l'émission sur le lieu de travail de l'opérateur ;	$L_{pA} = 82,9 \text{ dB(A)}$
mesuré conformément à la norme EN ISO 5395-2	2,5 dB
Incertitudes de mesure ; selon ISO 4871	

Vibrations

Vibrations sur le rail de guidage ;	$a_{hW} = 2,5 \text{ m/s}^2$
mesuré conformément à la norme EN ISO 5395-2	
Incertitudes de mesure ; selon EN 12096	0,2 m/s ²

21 PIECES DETACHEES ET ACCESSOIRES D'ORIGINE

Bougie d'allumage	SAU15939
Insert du filtre à air	SAU15985
Préfiltre	SAU15986
Kit de conversion au système de mulching	SA612
Barre de lame	Pour des raisons de sécurité, la barre de coupe ne peut être remplacée que par un atelier spécialisé agréé. Cet atelier spécialisé dispose également du numéro de pièce de rechange correspondant pour la barre de coupe.



1	Introduction	2
2	Explanation of the rating plate affixed to the machine	2
3	Explanation of the pictograms	2
4	Explanation of the symbols	2
5	Intended use	3
6	General safety instructions for the walk-behind sickle lawn mower (petrol)	3
	General safety instructions	3
	Preparatory measures	3
	Handling	3
	Maintenance and storage	4
7	Description of the components	5
8	Preparatory work	5
	Raise the guide rail (Figure A1 + C1 + E1)	5
	Handle starter assembly (Figure L1)	6
	Attach the grass bag to the mower (Figure R1 + S1)	6
	Setting the cutting height (Figure I)	6
9	Before initial commissioning	6
	Fill with oil (Figure Y1)	6
	Fill with fuel	6
10	Starting the engine (Figure A + D + E)	6
11	Switching off the engine (Figure F + A)	6
12	Stopping in an emergency	6
13	Traction drive	7
	Operating the rear wheel drive (Figure G)	7
	Speed setting (Figure H)	7
14	Operation with grass bag	7
	Grass catcher	7
	TurboSignal (grass bag fill indicator) (Figure J + K)	7
	Emptying the grass catcher bag (Figure L)	7
	Operation without grass bag	7
15	Mowing operation	7
	Mowing on slopes	7
	Oil level check	7
	Checking operational safety	7
	Time restrictions	7
	Tips for lawn care	7
	Mowing (Figure M)	7
	Mulching	7
	Conversion to rear ejection mower (Figure U2 + S1)	8
16	Maintenance intervals	8
17	Care and maintenance of the mower	8
	Cleaning (Figure A + O)	8
	Storage	8
	Folding down the guide rail (Figure B4)	8
	Transporting and securing the appliance (Figure N + N4)	8
	Maintenance of the blade bar	9
	Regrinding and balancing the blade bar (Figure Q)	9
	Replacing the blade bar	9
	Maintenance of the front wheels	9
	Maintenance of the rear wheel drive (Figure R)	9
	Maintenance of the drive	9
	Replacing the drive V-belt	9
18	Engine maintenance	9
	Oil change	9
	Cleaning or replacing the air filter (Figure W)	9
	Checking the spark plug (Figure Y)	9
	Winterising the engine in accordance with regulations (or prolonged non-use) ..	9
19	Troubleshooting	10
20	Technical data	10
	Engine	10
	Mower	10
	Sound power level	10
	Sound pressure level	10
	Vibrations	11
21	Original spare parts and accessories	11
	Declaration of Conformity	see the back, after the last language

1 INTRODUCTION

Dear gardening friend,

When the joy of gardening is added to the pride of a well-tended lawn, then you know what you have in your garden tools. You have made a good choice with your new lawn mower. It combines the performance of a great traditional brand with the innovations of modern high-tech. You will feel this when you work with it, and you will be delighted when you see the marvellous results.

But before you start with lawn care, here is some important information that you should definitely bear in mind.

Before using the mower for the first time, read these operating instructions carefully to familiarise yourself with the correct operation and maintenance of the machine and to avoid injury or damage to your lawn mower.

Use the lawn mower with care. The pictograms on the appliance indicate the most important precautionary measures.

The safety instructions in these operating instructions are labelled with symbols.

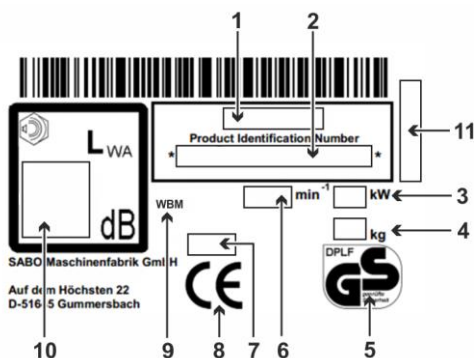
The meaning of the pictograms and symbols is explained in the following chapters.

The designations left and right always refer to the left or right side of the appliance when viewed in the direction of travel.

If you follow the technical instructions carefully, your lawn mower will work reliably. We would like to point out that damage to the mower caused by operating errors is not covered by the warranty / guarantee.

We hope you enjoy lawn and grounds maintenance.

2 EXPLANATION OF THE RATING PLATE AFFIXED TO THE MACHINE



- 1 Model
- 2 Product identification number
- 3 Rated power
- 4 Weight
- 5 Tested safety (depending on model)
- 6 Rated engine speed
- 7 Model year
- 8 CE conformity mark
- 9 Walk-behind lawn mower
- 10 Guaranteed sound power level
- 11 Serial number

These operating instructions apply to the following model:

54-PRO VARIO (SA327424): with engageable travel drive and speed control by means of rotary handle, with foldable top rail

Please refer to the type plate for the correct model designation of your appliance and the serial number.

3 EXPLANATION OF THE PICTOGRAMS



Read and observe the operating instructions and safety instructions before commissioning!



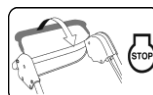
Danger from spinning parts when the engine is running - keep a safe distance / keep third parties away from the danger zone!



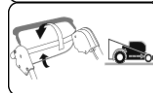
Beware of sharp blades! Avoid contact with the rotating blade bar! Ensure that hands and feet do not get under the housing!
- Switch off the engine and remove the spark plug connector before cleaning and maintenance work.



Noise hazard - Hearing protection is recommended for prolonged use.



Engine STOP



Switch on drive



Warning of hot surfaces - Do not touch the engine and exhaust.
Risk of burns!



Exhaust fumes are toxic - do not run the engine in enclosed spaces. Danger of poisoning!



Petrol is highly flammable - keep sparks and flames away, do not smoke. Fire hazard!

This appliance should not be disposed of with household waste. Dispose of the appliance, accessories and packaging in an environmentally friendly recycling centre.

4 EXPLANATION OF THE SYMBOLS



WARNING

Carefully read and observe the operating instructions and general safety regulations. Keep the operating instructions for future reference. Intended use also includes compliance with the operating, maintenance and servicing conditions specified by the manufacturer.



WARNING

Keep your distance / keep third parties away from the danger zone! Contact with the rotating blade bar can lead to serious injuries. Thrown objects can cause serious injuries. Never mow while people, especially children, or animals are nearby.



WARNING

Petrol is highly flammable and highly explosive. Leaking petrol and oil on the hot engine is highly flammable. Fire and explosions can cause serious injuries and damage to property. Do not open the fuel filler cap or top up with petrol while the engine is running or when the machine is hot. When the engine is running, the dipstick must always be screwed in tightly.



WARNING

Petrol is highly flammable and highly explosive. Fire and explosions can cause serious injuries and damage to property. Smoking and open flames are prohibited when refuelling.



WARNING

Beware of sharp blades! Contact with the rotating blade bar can lead to serious foot injuries. Only start the engine while standing behind the mower. Make sure that the feet do not get under the housing.



WARNING

Beware of sharp blades! Contact with the rotating blade bar can lead to serious hand and foot injuries. When the engine/blade is running, maintain the safety distance given by the length of the guide rail. Ensure that hands and feet do not get under the housing.



WARNING

Thrown objects can cause serious injuries. Before mowing, remove all stones, sticks, wires, toys and other foreign objects from the lawn, especially from areas covered with leaves. Never use the appliance with damaged or missing protective devices. Missing or damaged safety and protective equipment jeopardises your safety and the safety of others. Check the fastening of the blade screw before first use, then check the blade bar for tightness, wear and damage before each mowing session. Have a worn or damaged blade replaced by an authorised specialist workshop. Have the blade bolt tightened by an authorised specialist workshop. Before starting the engine, check that the tools have been removed.



CAUTION

Exhaust and engine reach very high temperatures during operation. Risk of burns! Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before carrying out maintenance and cleaning work. Never use the appliance with a damaged or missing exhaust guard.



WARNING

Electric shock can cause serious injury. Never drive over live cables with the cutting tool switched on.

	Check the area for live cables before and during mowing and remove them if possible. If a live cable is damaged, switch off the appliance and disconnect the cable from the mains supply.
	CAUTION If the spark plug connector is not disconnected when working on the appliance, the engine could start and cause serious injury. Before carrying out maintenance and repair work, switch off the engine, disconnect the spark plug connector and remove the ignition key, if present. Never remove the spark plug connector while the engine is running. Danger: electric shock! Refer to the operating instructions for appropriate cleaning or maintenance instructions. Insufficient maintenance of your appliance leads to safety-relevant defects.
	WARNING Contact with the rotating blade bar can lead to serious hand and foot injuries. Thrown objects can cause serious injuries. Switch off the engine and wait until the cutting tool has come to a standstill: - if the mower needs to be lifted or tilted, e.g. for transport; - when driving off the grass on paths or roads; - if the machine is left unattended for a short time; - before setting the cutting height; - before the grass bag is removed; - before the mulch plug is removed; - before refuelling. Only refuel when the engine is cold!
	CAUTION Contact with the sharp edges of the blade bar and other sharp edges of the appliance can lead to injuries. Always wear protective gloves during maintenance and cleaning work.
	CAUTION Noise hazard - Hearing protection is recommended for prolonged use.

5 INTENDED USE

- The appliance is intended exclusively for mowing grass and lawns as part of garden and landscape maintenance ("Intended use"). Any other use is considered improper use; the manufacturer is not liable for any resulting damage; the user alone bears the risk. Intended use also includes compliance with the operating, maintenance and servicing conditions prescribed by the manufacturer.
- Special care is required when using in public areas, parks, sports facilities, on roads and in agricultural and forestry operations.
- The mower must not be used in particular for trimming bushes, hedges and shrubs, for cutting climbing plants or vegetation on roofs and in balcony boxes, for vacuuming and/or blowing away on pavements.
- The use of any accessories and attachments not approved by the manufacturer is not permitted. The use of such accessories and attachments invalidates CE conformity and the warranty. Unauthorised modifications to this lawn mower exclude the manufacturer's liability for any resulting damage.

6 GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS FOR THE WALK-BEHIND SICKLE LAWN MOWER (PETROL)

General safety instructions



Read the operating instructions carefully for your own protection and to ensure proper function. Familiarise yourself with the controls and the correct use of the machine. Keep the operating instructions for future reference.

- Remember that the machine operator or user is responsible for accidents involving other persons or their property.
- These operating instructions are part of the machine and must be handed over to the purchaser of the appliance in the event of resale.
- Never allow children and persons under the age of 16 or other persons who are not familiar with the operating instructions to use the machine. Local regulations may specify the minimum age of the user.
- Explain the potential hazards and how to avoid accidents to anyone who is to work with the appliance. This appliance may only be used, maintained and repaired by persons who are familiar with it and have been informed of the dangers. The relevant accident prevention regulations and other generally recognised safety and occupational health regulations must be observed.
- This appliance is not intended for use by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and/or knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. This supervisor must decide in advance whether the person with reduced physical, sensory or mental capabilities is suitable for this activity.



Never mow while people, especially children, or animals are nearby.

- Store your machine safely! Unused appliances should be stored in a dry, locked room out of the reach of children.
- Safety and protective devices on the machine must not be manipulated or deactivated!
- The cable routing must not be manipulated, e.g. by removing cable clamps or attaching additional cable ties! The cables must lie against the outside of the upright in such a way that they are neither crushed nor overstretched when the upright is folded down. A damaged cable can lead to a technical defect in the appliance.

Preparatory measures

- Always wear sturdy, closed, non-slip footwear or safety shoes and long trousers when mowing. Avoid wearing loose clothing or clothing with hanging strings or belts. Do not mow barefoot or in sandals. Wear safety goggles to protect your eyes.
- Loud noises can cause hearing damage. Wear hearing protection.



Before and during mowing, fully inspect the area on which the appliance is being used and remove all stones, sticks, wires, toys and other foreign objects that could be caught and thrown away.

Check the area for live cables before and during mowing and remove them if possible.

Never drive over live cables with the cutting tool switched on. Danger: electric shock!

If a live cable is damaged, switch off the appliance and disconnect the cable from the mains supply.



If you also use a robotic lawnmower for lawn care, the following safety instructions must be observed with regard to the working area of the robotic lawnmower:

- Before working on these areas (mowing, scarifying, etc.), always check the area of the boundary wire.
- If the cables are laid in the ground, they must be checked, no cables must be visible, special care must be taken with the charging station.
- If the boundary wires are laid above ground, they should be stretched directly over the ground and not lie slack in the grass. The cables must be adequately secured with boundary pegs, see operating instructions.
- the perimeter nails must not protrude, otherwise the nails must be pressed down.
- Remove any cable remnants lying around before mowing.

In the conditions described above, there is a risk of the cable being pulled in and wound up by the working tool, which can lead to serious injuries.

- Hanging branches and similar obstacles can injure the user or hinder mowing. Before mowing, check for possible obstacles such as hanging branches and cut them back or remove them.

WARNING



- Petrol is highly flammable and highly explosive.
- Fire and explosions can cause serious injuries and damage to property.
- Store petrol only in an approved container and out of the reach of children.
- Do not fill the tank in the vehicle, on a loading area or on a trailer with plastic panelling. Before filling the tank with fuel, do not place it near the vehicle and always place it on the ground.
- Only refuel outdoors and when the engine is cold. Smoking and naked flames are prohibited when refuelling.
- Do not refuel fuel-powered equipment on a loading area or trailer from the petrol pump, but refuel using a portable fuel tank.
- Fill with petrol before starting the engine.
- Do not open the fuel filler cap or top up with petrol while the engine is running or when the machine is hot.
- If petrol has overflowed, do not attempt to start the engine. Instead, remove the appliance from the petrol-contaminated area and wipe off the spilled fuel from the engine. Avoid any attempt at ignition until the petrol vapours have dissipated.
- For safety reasons, the petrol tank and petrol canister must be carefully closed again.
- If damaged, the petrol tank and fuel cap must be replaced.

- Before use, always visually check whether the cutting tool, fastening screws and the entire cutting unit are worn or damaged. To avoid an imbalance, worn or damaged blades and fastening screws must be replaced by an authorised specialist workshop.

- The condition of the pictograms must be checked each time they are used. Worn or damaged pictograms must be replaced.

Handling

- The appliance must not be operated in potentially explosive atmospheres.
- The combustion engine must not be operated in enclosed spaces where hazardous exhaust fumes can accumulate. Risk of poisoning.

- Wearers of pacemakers must not touch live engine parts when the engine is running.
- Caution! Do not run the appliance in front of the intake openings of room ventilation systems.
- Do not mow in bad weather when there is a risk of lightning strikes.
- Never remove the spark plug connector while the engine is running. Danger: electric shock!
- Only remove the spark plug connector when the engine has cooled down. Risk of burns!
- Do not wear headphones to listen to the radio or music. Safety during maintenance and operation of the machine requires full attention.
- Only mow in daylight or in good lighting conditions. Operate the machine at walking pace.
- Adapt the driving speed to the person and terrain. Slowly increase the speed until you have reached your suitable driving speed, switch off the drive if necessary.
- Be particularly careful when blind corners, bushes, trees or other obstacles may impair visibility.
- Do not drive too close to holes, ditches and embankments. The machine can suddenly roll over if a wheel drives over the edge of a ditch or an embankment or if an edge suddenly gives way.
- Take care when mowing under play equipment (e.g. swings). The appliance could end up in an unsafe position. There is a risk of injury.
- Do not operate the machine if you are ill, tired or under the influence of alcohol, medication or drugs.
- If possible, avoid using the appliance on wet grass. There is a risk of slipping.
- Always ensure a good, secure footing on slopes. Mow across the slope, never up or down. Be particularly careful when changing direction on a slope.
- Do not mow on excessively steep slopes! Mowing on slopes is inherently dangerous. Your lawn mower is so powerful that it can still mow on slopes with a gradient of up to 48% (26° incline). For safety reasons, however, we strongly recommend that you do not utilise this theoretical performance potential. Always make sure you have a secure footing. Walk-behind lawn mowers should never be used on slopes steeper than 26% (15° incline). There is a risk of losing stability.
- Be particularly careful when turning the machine or pulling the appliance towards you.
- There is a risk of tripping when reversing with the machine. Avoid walking backwards. Avoid abnormal body posture. Ensure that you are standing securely and keep your balance at all times.
- Maintain the safety distance given by the length of the guide rail.
- To prevent the appliance from slipping when carrying it, always hold the appliance by the gripping devices provided for this purpose (carrying handle, housing, spar ends or crossbar of the lower part of the guide spar). Do not hold the ejection flap!
- Note the weight of the machine before lifting or carrying (see chapter "Technical data"). Lifting heavy weights can lead to health problems.
- Never lift or carry a machine with the engine running.
- Never use the machine with damaged or missing safety and protective equipment.
- Missing or damaged safety and protective equipment jeopardises your safety and the safety of others.

Safety devices (see chapter "Description of components"):



- Safety switch lever engine stop (1)
The lawn mower is equipped with an engine stop device. During operation and at the moment of danger, the combustion engine is switched off by releasing the engine stop lever. The combustion engine and the blade must come to a standstill within 3 seconds.
After being released, the lever must always spring back into the position shown in the "Description of components" illustration. If this is not the case, an immediate inspection by an authorised specialist workshop is required.

Risk of injury!

If the run-on time of the blade is longer, stop using the appliance and take it to an authorised specialist workshop.

Measuring the run-on time

After starting the combustion engine, the blade rotates and a wind noise is audible.

The run-on time corresponds to the duration of the wind noise after the combustion engine has been switched off; it can be measured with a stopwatch.

The function of the safety switch lever must not be overridden under any circumstances.

Ensure that the safety switch lever is functioning properly. If this is not the case, have it repaired by an authorised specialist workshop.

Protective devices (see chapter "Description of components"):



- Housing, grass bag (15), ejection flap (14)
These guards protect against injuries caused by objects being thrown upwards.



- Housing
This protective device protects against injuries caused by contact with the rotating cutter bar.
The appliance must not be operated with a damaged housing. Ensure that hands and feet do not get under the housing.
- Belt drive covers (13), engine covers (5)
These protective devices protect against injuries caused by moving parts.
The appliance must not be operated with damaged covers or without properly fastened covers.
- Exhaust protection grille (12)
The engine/exhaust gets very hot. The protective grille protects against burns.
Do not use the appliance without an exhaust protection grille.



The protective devices must not be modified.

- Do not change the basic setting of the engine or over-rev it.
- Do not switch on the drive, if present, during the starting process.
During commissioning, ensure that the feet are at a safe distance from the cutting tool.



When starting or cranking the engine, the machine must not be tilted upwards but, if necessary, must be tilted by pressing down the guide rail so that the cutting tool points in the direction away from the user, but only as far as is absolutely necessary. Both hands must be on the upper part of the handlebar before the appliance is back on the ground. Do not start the engine if people or animals are standing in front of the mower.

For devices with side ejector, do not start the engine if you are standing in front of the ejector channel or if there are other people or animals in the discharge area.

Never place your hands or feet near or under rotating parts. Ensure that hands and feet do not get under the housing. For appliances with side ejector, always keep away from the ejector opening.

Switch off the engine by releasing the engine stop handle, remove the spark plug connector, make sure that all moving parts are completely stationary and the ignition key, if present, is removed:

- when the machine is left;
- before checking, cleaning or working on the machine;
- before you loosen blockages or clear blockages in the ejection channel;
- when a foreign body has been hit.
- if the machine starts to vibrate unusually.

- If a foreign object has been hit and if the machine is blocked, e.g. by hitting an obstacle, an authorised specialist workshop must check whether parts of the appliance have been damaged or deformed. Always have any necessary repairs carried out by an authorised specialist workshop.
- If the machine starts to vibrate abnormally or make unusual noises, it must be checked immediately by an authorised specialist workshop.
High vibrations on your hands can cause damage to your health. If strong vibrations occur, contact an authorised specialist workshop immediately.

WARNING

The noise levels and vibrations specified in these operating instructions are the maximum values that can occur when using the machine.

The use of unbalanced cutting tools, excessive travelling speed and inadequate maintenance have a significant impact on noise emissions and vibrations. Preventive measures must therefore be taken to avoid possible damage caused by high noise levels or vibration stresses.

Ensure that the machine is well maintained, wear hearing protection and take breaks during work.

Observe the maintenance work listed in these operating instructions and have the appliance checked and serviced regularly by an authorised specialist workshop.



Switch off the engine by releasing the engine stop lever, make sure that all moving parts have come to a complete standstill and that the ignition key, if present, has been removed,

- if you need to lift or tilt the mower, e.g. for transport;
- when transporting the machine to and from the mowing area;
- when driving outside the lawn;
- when you leave the machine for a short time;
- if you want to adjust the cutting height;
- before removing the grass bag;
- before removing the mulch plug;
- before refuelling. Only refuel when the engine is cold!

- If the engine has a petrol shut-off valve, this must be closed after mowing.

Maintenance and storage

- Insufficient maintenance of your appliance leads to safety-relevant defects.
- Ensure that all screw connections are firmly tightened and that the appliance is in a safe working condition.



The ejection flap may only be opened and the grass bag removed or the mulch plug removed when the engine is switched off.



Never store the machine with petrol in the tank inside a building where petrol vapours could come into contact with open flames or sparks or could ignite.



The exhaust and engine reach very high temperatures during operation. Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before carrying out maintenance and cleaning work.

- To avoid the risk of fire, keep the engine, silencer (exhaust) and fuel tank free of grass, leaves or leaking oil (grease).
When tipping up or laying on its side, ensure that no oil or petrol escapes. Fire hazard!
Allow the engine to cool down before parking the machine indoors.
Do not store the machine near open flames or sources of fire such as boilers or heaters.



Check the grass collecting equipment for wear or loss of functionality before each mowing.



Check the condition and tight fit of the blade before every mowing session. The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade screw is tightened too tightly or too loosely, the blade coupling and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury. A worn or damaged blade must always be replaced.

Replacement, regrinding and balancing of the blade must be carried out by an authorised specialist workshop.

An incorrectly assembled blade coupling can cause the blade bar to come loose, which can lead to serious injuries. An improperly sharpened and unbalanced blade can cause strong vibrations and damage the lawn mower.

- Replace worn or damaged parts for safety reasons.
- Always wear protective gloves when carrying out maintenance and cleaning work.



- Suitable protective equipment (e.g. suitable protective gloves) must be worn when handling operating materials such as engine oil and fuel.

The data sheets for the operating materials must be observed.



Maintenance and cleaning work should only be carried out on level surfaces with the engine switched off and the spark plug connector removed. Regular maintenance is essential to ensure safety and maintain performance.

- Never remove the spark plug connector while the engine is running! Danger: electric shock.
- Only remove the spark plug connector when the engine has cooled down. Risk of burns!
- Ensure that the spark plug connector is firmly seated! Danger: electric shock.
- If the tank needs to be emptied, this should be done outdoors and when the engine is cold. Ensure that no fuel is spilt.

For guarantee/warranty and safety reasons, only original spare parts may be used.

Non-equivalent spare parts can damage the machine and jeopardise your safety.

7 DESCRIPTION OF THE COMPONENTS



- 1 Engine stop safety switch lever
- 2 Rotary handle Vario actuation
- 3 Drive switch lever
- 4 Tank cap
- 5 Engine covers
- 6 Air filter
- 7 Cutting height adjustment
- 8 Carrying handle
- 9 Spark plug
- 10 Starter rope handle
- 11 Oil filler neck with dipstick
- 12 Exhaust protection grille
- 13 Belt drive covers
- 14 Ejection flap
- 15 Grass bag

8 PREPARATORY WORK

The following individual parts are included in the packaging for assembling the mower:

- Mower with pre-mounted guide rail
- Catch cloth, catch bag frame
- Tool bag with the following contents:
 - Operating instructions with declaration of conformity
 - Guarantee conditions
 - Various mounting parts.

If, contrary to expectations, a part is missing, please contact your specialist dealer.

ATTENTION

Always disconnect the spark plug connector before installing the handlebar and starter rope holder and when unfolding the handlebar! After installation, push the spark plug connector back on before starting the engine at the latest!

Raise the guide rail (Figure A1 + C1 + E1)

Pull the Z-shaped folded guide rail apart upwards in the following sequence:

- First swivel the lower part of the guide rail backwards **A1** until the hole at the end of the rail coincides with one of the two holes in the rail connection.
- Insert the two M8x30 hexagon head bolts (1) (from the tool bag) with the lock washers (2) pushed on from the outside through the rail and rail connection and screw tight **C1**.

Two different rail heights can be set.

Note

When folding the lower part of the guide rail, make sure that the Bowden cables do not tilt.

- First slide a domed washer (3) and a spacer bushing (4) onto the two upper bolts for fastening and screw them together with a hexagon nut (5) **C1** (from the tool bag).

- Now lift up the upper part of the guide rail (6). When the upper section and lower section are level, tighten the handle nuts (7) firmly by hand **E1**.

IMPORTANT

When lifting the upper part of the guide rail, ensure that the Bowden cables are not trapped.

CAUTION

When operating the rail height adjustment, loosening the hexagon nuts (5) **C1** (only loosen them enough to allow the rail to move freely) and the fastening screws (1) **C1** between the lower part of the rail and the rail connection can cause the rail to turn over unintentionally. There may also be crushing points between the lower part of the rail and the rail connection/housing. There is a risk of injury!

IMPORTANT

Ensure that the cables are not pinched, crushed, twisted or overstretched when folding and unfolding the guide rails! Always route the cables on the outside of the rail connection. A damaged cable can lead to a technical defect in the appliance.

Handle starter assembly (Figure L1)

- Remove the starter rope holder (1) from the tool bag.
- Unscrew the nut until the two halves can be slid over the bar.
- There is a sticker (2) on the upper rail for positioning the starter rope holder.

ATTENTION

For safety reasons, the starter rope holder may only be fitted in the specified position.

- Press the engine stop switch lever (3) onto the upper part of the handlebar (4) and hold it there, pull out the starter rope (5) and insert it into the starter rope holder.
- Join the two halves together (6) and retighten the nut. This prevents the starter rope from jumping out.

The starter rope holder must be mounted / aligned in such a way that the starter rope can move freely and does not rub against any other parts.

Attach the grass bag to the mower (Figure R1 + S1)

- Insert the catch bag frame into the catch cloth with the bracket first. Ensure that the protective corners of the catch cloth wrap around the rear corners of the catch bag frame. Align the upper seams of the catch cloth with the bracket.
- Press the retaining profiles onto the front frame of the collection bag frame **R1**.
- Open the ejection flap of the mower upwards.
- Lift the grass catcher bag by the carrying handle, insert the ramp (1) **R1** at the catcher bag opening into the ejection opening and hook the grass catcher bag onto the top of the mower housing using its two side hooks **S1**.
- Fold the ejection flap onto the grass bag.

Setting the cutting height (Figure I)



Safety note!

Explanation of symbols see table on page 3

- Pull the lever (1) on each wheel towards the wheel and engage it again in the desired position after moving it sideways.
- All four levers should be in the same position!

CAUTION

When adjusting the cutting height, hold the adjusting lever as shown in Figure I. This prevents the hand from slipping during adjustment and causing injury.

IMPORTANT

Mowing at the lowest cutting height should only be carried out on level and flat lawns!

Please note that the lower cutting height settings should only be used in optimum conditions. If you set the cutting height too low, the turf may be damaged and possibly even destroyed.

In addition to the cutting height, the travelling speed also influences the cutting pattern and catching result. Adjust the cutting height and forward speed to the height of the grass to be cut; if necessary, do not switch on the drive.

9 BEFORE INITIAL COMMISSIONING



Safety note!

Explanation of symbols see table on page 3

Check all screw connections and the spark plug connector for tightness. Tighten the screws if necessary! In particular, check the fastening of the blade bar (see chapter "Maintenance of the blade bar").

The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade screw is tightened too tightly or too loosely, the blade coupling and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury.

The lawn mower is equipped with an engine stop device.

Before starting up for the first time, check that the engine stop safety switch lever is working properly. When the switch lever is released, the engine and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

After being released, the lever must always spring back into the position shown in the "Description of components" illustration.

If this is not the case, an immediate inspection by an authorised specialist workshop is required.

Risk of injury!

If the run-on time of the blade is longer, stop using the appliance and take it to an authorised specialist workshop.

Measuring the run-on time

After starting the combustion engine, the blade rotates and a wind noise is audible. The run-on time corresponds to the duration of the wind noise after the combustion engine is switched off; it can be measured with a stopwatch. Safety and protective devices on the machine must not be manipulated or deactivated! Ensure that all protective devices are properly fitted and not damaged!

Fill with oil (Figure Y1)



Safety note!

Explanation of symbols see table on page 3

IMPORTANT

Avoid damage! The engine is supplied without oil. It must be filled with oil before starting for the first time.

Before starting for the first time, after unscrewing the dipstick pour engine oil (see technical data for quantity and quality) into this opening using a funnel.

- Park the mower on level ground.
- Fill oil slowly through the filler neck. Do not overfill. After filling the oil, wait approx. one minute and then check the oil level.
- Insert the oil dipstick and screw it tight.
- **Check oil level**
Remove the oil dipstick. Wipe the dipstick with a clean cloth, reinsert and screw tight. Then pull the dipstick out again and read off the oil level. The oil must be between the "L" and "H" markings. Top up the oil if necessary. However, the oil level must not exceed the max. mark "H" on the dipstick. Overfilling will damage the engine. Reinsert the oil dipstick and tighten.
- After initial filling, remove the "NO OIL" label from the top of the engine.

Fill with fuel



Safety note!

Explanation of symbols see table on page 3

- Only use fresh and clean lead-free standard fuel for refuelling. Fuel with up to 10% ethanol is acceptable.
- Fuel tap should be closed **A**!
- Unscrew the fuel filler cap.
- Fill with fuel using a funnel up to max. the lower edge of the filler neck.
- Replace the fuel filler cap and screw tight.

10 STARTING THE ENGINE (FIGURE A + D + E)



Safety note!

Explanation of symbols see table on page 3

Only start the engine while standing behind the mower. Always position the mower on a level surface that is not overgrown with tall grass (grass that is too tall impedes the start of the blade bar and makes the starting process more difficult). When starting or cranking the engine, the machine must not be tilted upwards but, if necessary, must be tilted by pressing down the guide bar so that the cutting tool points in the direction away from the user, but only as far as is absolutely necessary. Both hands must be on the upper part of the handlebar before the appliance is back on the ground.

CAUTION

Grip the starter rope handle firmly when starting. Otherwise the handle could slip out of your hand. Risk of injury!

IMPORTANT

The engine only runs when the safety switch lever is pressed onto the upper part of the handlebar. As soon as the switch lever is released, it folds back up to its original position by spring force, the engine brake is applied and the engine and cutter bar come to a standstill within three seconds.

- Open fuel tap (1) **A**.
- Press the safety switch lever (2) onto the upper part of the handlebar (3) and hold it in place **D**.
- Pull the starter rope (4) slowly until resistance is felt, then pull it out quickly **E**. - the engine starts to run, pull the rope back slowly.

11 SWITCHING OFF THE ENGINE (FIGURE F + A)

- Release the safety switch lever (1) **F**.
- Close fuel tap **A**.

12 STOPPING IN AN EMERGENCY

Release the safety switch lever and drive switch lever.

- The mower stops.
- The blade comes to a standstill.
- The engine stops.

ATTENTION

Before each mowing session, check that the engine stop safety switch lever and the drive switch lever are working properly:

- when the safety switch lever is released, the engine and cutter bar must stop within three seconds.
- the machine must come to an immediate standstill when the drive switch lever is released.

Otherwise, contact the nearest authorised specialist workshop.

13 TRACTION DRIVE**Operating the rear wheel drive (Figure G)**

The rear-wheel drive is engaged and disengaged via the drive switch lever (1) on the upper guide rail (2) when the engine is running:

- Tighten and hold the drive switch lever = mower moves.
- Release drive switch lever = mower stops (0 position).

NOTE

The rear wheels click when the mower is pushed forwards.

Speed setting (Figure H)**IMPORTANT**

The speed may only be adjusted when the engine is running in order to avoid damage!

NOTE

Mowing at too high a speed leads to a poor cutting pattern or catching result. Always adapt the speed to the conditions. A slower travelling speed should be selected for longer grass sections.

The driving speed is set using the rotary handle on the left.

- To adjust the speed, turn the handle in the desired direction to set the desired travelling speed. The arrow on the rotary handle indicates the travelling speed.
 - "Hare" position = fast (max. speed).
 - "Turtle" position = slow (min. speed).

14 OPERATION WITH GRASS BAG**Grass catcher****Safety note!**

Explanation of symbols see table on page 3

WARNING

When operating with a grass bag, it must be fully assembled and in perfect technical condition.

IMPORTANT

When handling the grass catcher bag, make sure that the ramp (1) **R1** is not bent.

When mowing, ensure that the grass bag is emptied in good time. The TurboSignal on the grass bag shows you the right time to empty it.

TurboSignal (grass bag fill indicator) (Figure J + K)

There is an indicator on the top of the grass bag that shows whether the grass bag is empty or full:

- When the grass bag is empty and during mowing, the TurboSignal inflates **J**.
- If the grass catcher bag is full, the TurboSignal collapses; then stop the mowing process immediately and empty the grass catcher bag **K**.

IMPORTANT

If the collection bag fabric is very dirty, the TurboSignal will not inflate - you should clean the fabric immediately. You can only achieve perfect grass collection with an air-permeable grass bag.

IMPORTANT

Do not clean the grass catcher bag with hot water!

Emptying the grass catcher bag (Figure L)

- Switch off the engine.
- Lift the ejection flap.
- Unhook the filled grass bag from the mower using the carrying handle - the ejection flap closes automatically.
- Thoroughly empty the grass catcher bag while holding it by the carrying handle and the recessed grip on the underside of the floor.

Operation without grass bag**WARNING**

When operating without a grass bag, the ejection flap on the mower housing must always be closed (flap down).

15 MOWING OPERATION**Safety note!**

Explanation of symbols see table on page 3

Mowing on slopes**ATTENTION**

The mower can be used on embankments and slopes with a gradient of up to 48% (26° incline). Slopes exceeding this can lead to engine damage.

For safety reasons, however, we strongly recommend that you do not utilise this theoretical performance potential. Always ensure that you are standing safely. Walk-behind lawn mowers should never be used on slopes of more than 26% (15° incline). There is a risk of losing stability!

Oil level check

Check the oil level before each mowing **Y1**. Never run the engine with too little or too much oil. Irreparable damage could occur.

Checking operational safety

The lawn mower is equipped with an engine stop device.

Before each mowing session, check that the engine stop safety switch lever is working properly. When the switch lever is released, the engine and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

After being released, the lever must always spring back into the position shown in the "Description of components" illustration.

If this is not the case, an immediate inspection by an authorised specialist workshop is required.

Risk of injury!

If the run-on time of the blade is longer, stop using the appliance and take it to an authorised specialist workshop.

Measuring the run-on time

After starting the combustion engine, the blade rotates and a wind noise is audible.

The run-on time corresponds to the duration of the wind noise after the combustion engine has been switched off; it can be measured with a stopwatch.

Safety and protective devices on the machine must not be manipulated or deactivated! The correct functioning of the drive switch lever must also be checked before each mowing operation.

When the drive switch lever is released, the machine must come to an immediate standstill. If this is not the case, an immediate check by an authorised specialist workshop is required.

Ensure that all protective devices are properly fitted and not damaged!

To avoid danger, check the condition and tight fit of the blade before each mowing. The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade bolt is tightened too tightly or too loosely, the blade coupling and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury. A worn or damaged blade must always be replaced. (see chapter "Maintenance of the blade bar").

Check the fan, blade coupling and fan housing for wear and fit every 10 operating hours. Also check the screws and nuts of the appliance for tightness and retighten if necessary!

Ensure that the spark plug connector is firmly seated! Danger: electric shock. Never remove the spark plug connector while the engine is running! Danger: electric shock. Only remove the spark plug connector when the engine has cooled down! Risk of burns.

If the mower is blocked, e.g. due to hitting an obstacle, have an authorised specialist workshop check whether any parts of the mower are damaged or deformed. Always have any necessary repairs carried out by an authorised specialist workshop.

If the machine starts to vibrate abnormally or make unusual noises, it must be checked immediately by an authorised specialist workshop.

Time restrictions

In Germany, the temporal operation of lawn mowers is regulated in the "32nd Ordinance on the Implementation of the Federal Immission Control Act (32nd BImSch-V)".

In addition, regional restrictions are possible (e.g. to protect the midday rest period), about which the responsible local authority can provide you with information.

Tips for lawn care**Mowing (Figure M)****WARNING**

Remove all foreign objects (stones, wood, branches, etc.) from the lawn before each cut; however, pay attention to objects lying around during mowing.

You can obtain instructions on lawn care from your dealer on request. Information and instructions on mowing can also be found on the manufacturer's website.

Mulching

Your lawn mower can be equipped with a mulching kit. The corresponding conversion kit for the mulching system is available from specialist dealers as an accessory (for the order no. of the conversion kit, see "Original spare parts and accessories").

The mulching kit also contains tips and information on mulching. You can also find information about mulching on the manufacturer's homepage.

WARNING

Always have the mower converted to a mulching system by an authorised specialist workshop. An incorrectly assembled blade coupling or a blade bolt that is too tight or too loose can cause the blade bar to come loose, which can lead to serious injuries.

If the grass is too high for mulching, the mulching mower can be converted for mowing with a grass bag in just a few simple steps.

Conversion to rear ejection mower (Figure U2 + S1)

- Switch off the engine.
- Lift the ejection flap.
- Remove the mulching plug from the channel U2.
- Hang the grass bag in the holder provided on the mower housing S1.

It is not necessary to modify the mulching blade system! In difficult mowing conditions (e.g. wet grass), however, the collection bag filling may be reduced.

The mulching plug must be reinstalled before the appliance can be used as a mulching mower again. To do this, remove the grass catcher bag, insert the mulching plug into the ejection channel and close the ejection flap.

Clean the ejection channel beforehand.

16 MAINTENANCE INTERVALS

IMPORTANT

Avoid damage! Under extreme or exceptional conditions, shorter maintenance periods than those specified below may be required. If you notice any defects, please contact an authorised specialist workshop.

Carry out routine maintenance on the machine in accordance with the following maintenance intervals.

The following maintenance intervals must be carried out in addition to the maintenance work listed in these operating instructions.

Before initial commissioning

- Check the oil level Y1.
- Check that all screw connections are tight.
- Check the blade screw and have it tightened by an authorised specialist workshop if necessary.
- Check that the engine stop safety switch lever is working properly.
- Check that the drive switch lever is working properly.
- Check that all protective devices are properly fitted and not damaged.

Before each operation

- Check the lawn and remove all foreign objects.
- Check the area of the boundary wire (if an automatic mower is also used for lawn care).
- Check the oil level Y1.
- Check the condition and tight fit of the blade and, if necessary, have the blade screw tightened by an authorised specialist workshop.
- Check that the engine stop safety switch lever is working properly.
- Check that the drive switch lever is working properly.
- Check that all protective devices are properly fitted and not damaged.
- Check the grass catcher for wear or loss of functionality.

Every 10 operating hours

- Check that all screw connections are tight.
- Check the fan, blade coupling and fan housing for wear and fit.

After each operation

- Clean the mower.
- Check the blade for damage and wear.

Running-in period - After the first 20 operating hours

- Change the engine oil.

Every 50 operating hours

- Change the engine oil.
- Clean air filter paper insert W.
- Clean pre-filter W.
- Clean spark plug and adjust electrode gap Y.
- Grease the rear wheel drive bearings R.

During the annual inspection

- Have the air filter paper insert replaced W.
- Have the pre-filter replaced W.
- Have spark plug replaced Y.
- Have the gearbox and the area under the belt cover cleaned.
- Check all Bowden cables and have them adjusted if necessary.
- Have valve clearance checked.
- Have combustion residues removed from the cylinder head.
- Check the governor linkage and have the carburettor adjusted.
- Check the fuel lines and have them replaced if necessary.

17 CARE AND MAINTENANCE OF THE MOWER

Regular maintenance is the best guarantee for a long service life and trouble-free operation! Inadequate maintenance of your appliance will lead to safety-relevant defects!

Only use original spare parts, as only these guarantee safety and quality!



Safety note!
Explanation of symbols see table on page 3

Cleaning (Figure A + O)

IMPORTANT

Always close the fuel tap for cleaning and maintenance work A, tilt the mower up at the front O (spark plug upwards). If it is necessary to lay the mower on its side, do so on the exhaust side and never on the carburettor side, as otherwise starting difficulties could occur.

When tilting the mower up, ensure that the ejection flap is not damaged. Secure the mower when it is raised!

ATTENTION

When tipping up or laying on its side, ensure that no oil or petrol escapes. Fire hazard!

Remove dirt and grass clippings immediately after mowing. Use a brush or cloth for cleaning.

Do not turn the cutter bar, otherwise engine oil will be pumped into the carburettor/air filter and starting difficulties may occur.

ATTENTION

Do not insert your fingers into the openings of the fan housing and hold the fan firmly. If the blade bar is turned during cleaning, there is a risk of fingers being crushed between the fan and fan housing!

IMPORTANT

Never use a high-pressure cleaner or normal water jet to clean the drive area, engine parts (such as the ignition system, carburettor, etc.), seals and bearings. Damage or expensive repairs may result.

Storage

Always park the appliance in a clean condition in a closed, dry room and out of reach of children. Allow the engine to cool down before parking the machine indoors.

Folding down the guide rail (Figure B4)

- For space-saving storage or transport, loosen the two handle nuts until the upper guide rail can be folded down towards the engine without resistance.
- Do not kink or crush the Bowden cables.

CAUTION

When moving the rail for transport and storage purposes, the rail may inadvertently tip over when the handle nuts are loosened. There may also be crushing points between the lower part of the rail and the upper part of the rail. There is a risk of injury!

IMPORTANT

Ensure that the cables are not pinched, crushed, twisted or overstretched when folding and unfolding the guide rails! Always route the cables on the outside of the rail connection. A damaged cable can lead to a technical defect in the appliance.

Transporting and securing the appliance (Figure N + N4)

- If the appliance is to be carried, hold the carrying handle (1) at the front and the crossbar of the upper part of the guide rail (2) at the rear (see figure N). Observe the weight of the machine before lifting or carrying (see technical data). Lifting heavy weights can lead to health problems. We recommend that the appliance is always lifted or carried by at least two people if other aids are not available. If the appliance is transported on a loading area, a loading ramp should be used for loading and unloading.
- Transport the appliance upright on all 4 wheels to prevent fuel loss, damage to the appliance and injury to persons.

ATTENTION

Avoid injuries! Take particular care when loading or unloading the machine.

When using a trailer, it is recommended to ensure that it is equipped with sturdy side walls.

Only the designated points on the transport vehicle may be used to secure the appliance.

- Park the means of transport on level ground so that the appliance cannot roll away before it is secured.
- Unhook the grass bag and secure it separately during transport.
- Securely fasten the appliance on or in the vehicle using approved load securing equipment (e.g. lashing straps with tensioning element). Lashing straps are straps made of synthetic fibres. Each lashing strap is labelled. The label contains important information on use. The instructions on this label must be observed when using the lashing strap.
- Direct lashing with four lashing straps is recommended for loads that can roll. To do this, the straps are attached directly to the attachment points on the appliance (see Figure N4) and to the lashing points on the cargo bed and slightly pre-tensioned.

ATTENTION

Do not overtighten the straps. Fixing the appliance too tightly can lead to damage.

CAUTION

When repositioning the rail for transport and storage purposes, the rail may inadvertently tip over when loosening the hexagon nuts (5) **C1** (only loosen them enough to allow the rail to move freely) and the fastening screws (1) **C1** between the lower part of the rail and the rail connection. There may also be crushing points between the lower part of the rail and the rail connection/housing. There is a risk of injury!

Maintenance of the blade bar

A sharp blade guarantees optimum cutting performance. Check the condition and tight fit of the blade before every mowing session. The blade fastening screw must always be tightened by an authorised specialist workshop. If the blade screw is tightened too tightly or too loosely, the blade coupling and blade bar can be damaged or come loose, which can lead to serious injury. A worn or damaged blade must always be replaced.

Regrinding and balancing the blade bar (Figure Q)**WARNING**

Regrinding and balancing of the blade bar must be carried out by an authorised specialist workshop. An improperly sharpened and unbalanced blade can cause strong vibrations and damage the lawn mower.

The cutting edges of the cutter bar may only be reground until the respective value (see figure Q) or the marking (1) on the cutter bar (ring) has been reached. Caution! Observe the grinding angle of 30°.

Your specialist workshop can check this value (wear limit) for you!

WARNING

A blade that has exceeded the wear limit (marking) can break and be thrown away, which can lead to serious injuries.

Replacing the blade bar**WARNING**

The blade bar must be replaced by an authorised specialist workshop. An incorrectly assembled blade coupling or a blade screw that is too tight or too loose can cause the blade bar to come loose, which can lead to serious injuries.

- Only use original cutter bars for replacements. Non-equivalent spare parts can damage the machine and jeopardise your safety.
- Replacement cutter bars must be permanently labelled with the name and/or company logo of the manufacturer or supplier and the part number.

Maintenance of the front wheels

The wheels are fitted with maintenance-free bearings. Maintenance is not necessary.

Maintenance of the rear wheel drive (Figure R)

Grease the wheel bearings every 50 operating hours.

- Remove the drive wheels from the wheel axle after loosening the nut and removing the dust cap.
- Remove the wheel cover, paying attention to the thrust washer.
- Remove the dirt from the wheel cover, the freewheel pinion on the gear shaft and the sprocket on the inside of the wheel.

NOTE**Do not remove the freewheel pinion from the gearbox shaft!**

- Grease the wheel axle with the roller bearing grease "KAJO-Langzeitfett LZR 2".
Do not grease the freewheel pinion and sprocket in the wheel!
- Fit the wheel cover and slide the thrust washer onto the wheel axle. When fitting the drive wheel, make sure that the pinion and sprocket mesh, possibly twisting the wheel slightly on the axle.
- Fit the dust cap, fasten with the hexagon nut and tighten until the wheels can still be turned easily but without play.

Maintenance of the drive

- For the belt drive to function properly, it is essential that the Bowden cable for switching the drive on/off runs smoothly.

Replacing the drive V-belt

The drive V-belt may only be replaced by an authorised specialist workshop.

18 ENGINE MAINTENANCE

Safety note!

Explanation of symbols see table on page 3

WARNING

Avoid injuries! Engine exhaust gases contain carbon monoxide and can cause serious illness or death.

Do not operate the engine in enclosed spaces such as garages, even if doors and windows are open. Move the machine outside before starting the engine.

IMPORTANT

For cleaning and maintenance work, always close the fuel tap **A** and then tilt the engine and/or mower up at the front **Q** (spark plug upwards). If it is necessary to lay the engine/mower on its side, do so on the exhaust side and never on the carburettor side, as otherwise starting difficulties could occur. When tipping the

mower up, ensure that the ejection flap is not damaged. Secure the mower when it is raised!

ATTENTION

When tipping or laying on its side, ensure that no oil or petrol escapes. Fire hazard!

Regular performance of the prescribed maintenance and care work is a prerequisite for the long-lasting and trouble-free operation of the engine and also a basic requirement for warranty claims.

Always keep the engine clean, especially on the outside; the silencer and cylinder area in particular must always be free of foreign objects (e.g. grass clippings). The exhaust and engine reach very high temperatures during operation. Flammable foreign objects such as leaves, grass etc. can ignite.

Perfect cooling is also only guaranteed if the cylinder fins are always clean.

IMPORTANT

Never clean the engine with a high-pressure cleaner or normal water jet. Damage or expensive repairs may result.

Oil change**NOTE**

For environmental reasons, we recommend having the oil changed by a specialised workshop.

The first oil change with a new engine is required after approx. 20 operating hours. Later, approximately every 50 operating hours or at least once per mowing season.

- Before tipping the engine or the appliance to drain the oil, empty the petrol tank and run the engine until it stops due to lack of fuel.
- Switch off the engine and remove the spark plug connector.
- Change the oil while the engine is warm.
- To change the oil, remove the dipstick from the oil filler neck.
- Place the mower to one side so that the spark plug side is up and the used oil drains into a collection container.

Do not drain used oil into the sewage system or the ground, but dispose of it in accordance with local regulations.

- Set the mower upright and fill with brand oil (see technical data for quantity and quality) at the nozzle. Screw in the dipstick and check the oil level (see "Check oil level" and "Fill with oil", Figure Y1)! If the oil level is correct, insert and tighten the dipstick.

Cleaning or replacing the air filter (Figure W)**IMPORTANT**

Never start or run the engine with the air filter removed.

- Open the cover (1), tilt it downwards and remove it.
- Remove the paper filter insert (2) and pre-filter (3). To remove the pre-filter from the cover, first remove the grille (4).
- Clean the paper filter element every 50 operating hours.
If lightly soiled, tap out carefully on a smooth surface. Replace if heavily soiled or damaged. Do not wash out the paper filter, do not blow it out with compressed air and do not oil it.
- Clean the pre-filter every 50 operating hours.
Wash the pre-filter in warm water with liquid detergent, rinse thoroughly in clean water, squeeze out excess water and allow to air dry thoroughly. Do not oil the pre-filter.
- After cleaning or replacement, insert the filter element into the air filter plate, insert the pre-filter into the cover and secure it with the grille.
- Insert the hooks (5) on the cover (1) into the holder (6) at the bottom of the air filter plate.
- Tilt the cover upwards and close it carefully.

In unfavourable operating conditions (heavy dust formation), cleaning is required every time the mower is used. Replace the paper filter insert and pre-filter annually or every 100 operating hours.

(Order no. filter insert and pre-filter see chapter "Original spare parts and accessories")

Checking the spark plug (Figure Y)

To check for wear, remove the spark plug connector and unscrew the spark plug. If the electrode is badly worn, the spark plug must always be replaced (for order no., see chapter "Original spare parts and accessories").

Otherwise, it is sufficient to clean the spark plug with a steel brush and adjust the electrode gap to 0.6 - 0.7 mm. Screw the spark plug into the engine by hand (make sure it has a sealing ring) and tighten hand-tight using the socket spanner. Press on the spark plug connector. Replace the spark plug annually.

Winterising the engine in accordance with regulations (or prolonged non-use)

- Empty the petrol tank and run the engine until it stops due to lack of fuel.
- Switch off the engine and remove the spark plug connector.
- Drain the oil while the engine is still warm. Fill with fresh oil (see technical data for quantity and quality).
- Remove grass and cuttings deposits from the cylinder and cylinder ribs, under the engine cover and around the silencer.
- Always store the appliance in a clean condition in a closed, dry room out of the reach of children.

19 TROUBLESHOOTING

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not start	Shift lever not pressed down.	Press the shift lever onto the upper part of the handlebar D .
	Fuel tap closed.	Open fuel tap A .
	Fuel tank empty.	Refuel with clean and fresh fuel.
	Spark plug connector loose.	Press on the spark plug connector or have it checked by an authorised specialist workshop.
	Spark plug defective or dirty or electrodes burnt out.	Replace or clean spark plug, set electrode gap to 0.6 - 0.7 mm Y .
	Engine is getting too much petrol (spark plug wet).	Have it checked by an authorised specialist workshop.
	Air filter dirty.	Clean or replace air filter insert W .
Engine performance decreases	Air filter dirty.	Clean or replace air filter insert W .
	Spark plug sooted up.	Have it checked by an authorised specialist workshop.
	Fuel overaged or contaminated.	Empty the petrol tank and fill with fresh fuel.
Engine runs irregularly	Air filter dirty.	Clean or replace air filter insert W .
	Spark plug sooted up.	Have it checked by an authorised specialist workshop.
		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Mower does not run	Drive switch lever not pulled.	Pull drive switch lever G .
		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Travelling speed cannot be regulated		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Strong shocks (vibrations)		Have it checked by an authorised specialist workshop.
Cut unclean, lawn turns yellow	Blade bar blunt.	Have them reground and balanced by an authorised specialist workshop Q .
	Cutting height too low.	Set a higher cutting height I .
	Engine speed too low.	Have it checked by an authorised specialist workshop.
	Mowing at too high a speed.	Adjust the mowing speed, switch off the drive if necessary.
	Mowing paths not sufficiently overlapped.	If the grass is tall, the mowing paths may need to overlap further.
	Matted lawn.	Noticeable improvement can be achieved by using a scarifier.
Ejector blocked	TurboSignal ignored J + K .	Empty collection bag L .
	Engine speed too low.	Have it checked by an authorised specialist workshop.
	Cutting height too low when grass is too high.	Set a higher cutting height I .
	Mowing at too high a speed.	Adjust the mowing speed, switch off the drive if necessary.

	Grass is moist.	Allow the lawn to dry.
The mulched grass looks bad: Clumps, excessive amounts of clippings, rough cut	Blade bar blunt.	Have them reground and balanced by an authorised specialist workshop.
	Mulching rule not followed (cut max. 1/3 of the grass height; the grass height to be cut must be lower than 10 cm).	Set a higher cutting height I . Convert mower to rear ejection U2 + S1 and mow lawn with high cutting setting first.
	Driving speed too high.	Adjust the driving speed, switch off the drive if necessary.
	Grass build-up under the mower deck.	Set a higher cutting height I .
	Mowing paths not sufficiently overlapped.	If the grass is tall, the mowing paths may need to overlap further.
	Grass is moist.	Set a higher cutting height I . Allow the lawn to dry.

In the event of faults and defects not listed here, please contact your nearest authorised specialist workshop.

Repairs that require specialist knowledge should only be carried out by a specialist. Your authorised specialist workshop will also be happy to help you if you do not wish to carry out the maintenance work described here yourself.

20 TECHNICAL DATA

Engine

Engine	Yamaha 4-stroke engine, MA190V
Engine displacement	189 cm³
Engine speed	2800 min⁻¹
Rated power	3.2 kW
Electrode gap	0.6 - 0.7 mm
Fuel	Standard unleaded fuel, with max. 10% ethanol or max. 5% MTBE, do not use alkylate-based petrol!
Tank capacity	approx. 1.2 litres
Lubricating oil	SAE 10W30, SAE 10W40 4-stroke engine oil API service class SE or a higher class oil
Oil quantity	0.6 litres

Mower

Housing	Die-cast aluminium with steel insert
Cutting width	540 mm
Cutting heights	Single wheel, 25, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 105 mm
Height-adjustable guide rail	2-fold
Grass bag volume	75 litres
Travelling speed	2.7 - 4.8 km/h
Weight	58 kg
Length	1730 mm
Width	600 mm
Height	1050 mm
Front / rear wheels	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Front bearing	Deep groove ball bearing
Rear bearing	Bronze plain bearing

Sound power level

Guaranteed sound power level; measured according to 2000/14/EC	L _{wa} = 98 dB(A)
--	----------------------------

Sound pressure level

Emission sound pressure level at the operator's workplace; measured according to EN ISO 5395-2	L _{PA} = 82.9 dB(A)
Measurement uncertainties; according to ISO 4871	2.5 dB

Vibrations

Vibrations on the guide rail; measured according to EN ISO 5395-2	$a_{HW} = 2.5 \text{ m/s}^2$
Measurement uncertainties; according to EN 12096	0.2 m/s^2

21 ORIGINAL SPARE PARTS AND ACCESSORIES

Spark plug	SAU15939
Air filter insert	SAU15985
Pre-filter	SAU15986
Conversion kit to mulching system	SA612
Blade bar	For safety reasons, the blade bar may only be replaced by an authorised specialist workshop. This specialist workshop also has the corresponding spare part number for the blade bar.

1	Inleiding	2
2	Verklaring van het typeplaatje op de machine	2
3	Uitleg van de pictogrammen	2
4	Uitleg van de symbolen	2
5	Beoogd gebruik	3
6	Algemene veiligheidsinstructies voor de handbediende sikkelgrasmaaier (benzine)	3
	Algemene veiligheidsinstructies	3
	Vorbereidende maatregelen	3
	Omgaan met	4
	Onderhoud en opslag	5
7	Beschrijving van de onderdelen	5
8	Vorbereidend werk	5
	Breng de geleiderail omhoog (Afbeelding A1 + C1 + E1)	5
	Handgreepstarter (Afbeelding L1)	6
	Bevestig de graszak aan de maaier (Afbeelding R1 + S1)	6
	Snijhoogte instellen (Afbeelding I)	6
9	Voor de eerste ingebruikname	6
	Vullen met olie (Afbeelding Y1)	6
	Vullen met brandstof	6
10	De motor starten (Afbeelding A + D + E)	6
11	Motor uitschakelen (Afbeelding F + A)	7
12	Stoppen in een noodgeval	7
13	Tractieaandrijving	7
	De achterwielaandrijving bedienen (Afbeelding G)	7
	Snelheidsinstelling (Afbeelding H)	7
14	Werking met graszak	7
	Grasvanger	7
	TurboSignaal (graszakvulindicator) (Afbeelding J + K)	7
	De grasvangerzak legen (Afbeelding L)	7
	Gebruik zonder graszak	7
15	Maaiwerkzaamheden	7
	Maaien op hellingen	7
	Oliepeil controleren	7
	Operationele veiligheid controleren	7
	Tijdsbeperkingen	7
	Tips voor gazononderhoud	8
	Maaien (Afbeelding M)	8
	Mulchen	8
	Ombouw naar maaier met achterwaartse uitworp (Afbeelding U2 + S1)	8
16	Onderhoudsintervallen	8
17	Zorg en onderhoud van de maaier	8
	Reiniging (Afbeelding A + O)	8
	Opslag	8
	De geleiderail neerklappen (Afbeelding B4)	8
	Het apparaat vervoeren en vastzetten (Afbeelding N + N4)	8
	Onderhoud van de mesbalk	9
	De mesbalk opnieuw afwikkelen en uitbalanceren (Afbeelding Q)	9
	De mesbalk vervangen	9
	Onderhoud van de voorwielen	9
	Onderhoud van de achterwielaandrijving (Afbeelding R)	9
	Onderhoud van de aandrijving	9
	De V-riem van de aandrijving vervangen	9
18	Onderhoud van de motor	9
	Olie verversen	9
	Het luchtfilter reinigen of vervangen (Afbeelding W)	9
	De bougie controleren (Afbeelding Y)	10
	De motor volgens de voorschriften winterklaar maken (of langdurig niet gebruiken)	10
19	Problemen oplossen	10
20	Technische gegevens	11
	Motor	11
	Maaier	11
	Geluidsvermogen	11
	Geluidsdrukkniveau	11
	Trillingen	11
21	Originele reserveonderdelen en accessoires	11
	Conformiteitsverklaring	zie achter, na de laatste taal

1 INLEIDING

Beste tuinviendin,

Als je het plezier van tuinieren toevoegt aan de trots van een goed onderhouden gazon, dan weet je wat je aan je tuingereedschap hebt. Je hebt een goede keuze gemaakt met je nieuwe grasmaaier. Hij combineert de prestaties van een geweldig traditioneel merk met de innovaties van moderne hightech. Je zult dit voelen wanneer je ermee werkt en je zult verrukt zijn wanneer je de prachtige resultaten ziet.

Maar voordat je begint met gazononderhoud, is hier wat belangrijke informatie die je zeker in gedachten moet houden.

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door voordat u de maaier voor het eerst gebruikt om vertrouwd te raken met de juiste bediening en het onderhoud van de machine en om letsel of schade aan uw grasmaaier te voorkomen.

Gebruik de grasmaaier voorzichtig. De pictogrammen op het apparaat geven de belangrijkste voorzorgsmaatregelen aan.

De veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing zijn voorzien van symbolen.

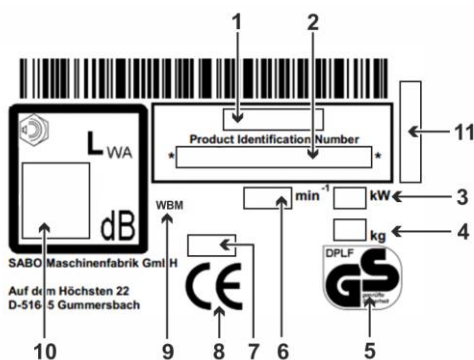
De betekenis van de pictogrammen en symbolen wordt uitgelegd in de volgende hoofdstukken.

De aanduidingen links en rechts verwijzen altijd naar de linker- of rechterkant van het apparaat gezien in de rijrichting.

Als u de technische instructies zorgvuldig opvolgt, zal uw grasmaaier betrouwbaar werken. We willen u erop wijzen dat schade aan de maaier als gevolg van bedieningsfouten niet onder de garantie valt.

We hopen dat je geniet van gazon- en terreinonderhoud.

2 VERKLARING VAN HET TYPEPLAATJE OP DE MACHINE



- 1 Model
- 2 Productidentificatienummer
- 3 Nominaal vermogen
- 4 Gewicht
- 5 Geteste veiligheid (afhankelijk van model)
- 6 Nominaal motortoerental
- 7 Modeljaar
- 8 CE-conformiteitsmerkteken
- 9 Handgrasmaaier
- 10 Gegarandeerd geluidsvermogensniveau
- 11 Serienummer

Deze gebruiksaanwijzing is van toepassing op het volgende model:

54-PRO VARIO (SA327424): met inschakelbare rijaandrijving en snelheidsregeling door middel van draaigreep, met opklapbare bovenrail

Raadpleeg het typeplaatje voor de juiste modelaanduiding van uw apparaat en het serienummer.

3 UITLEG VAN DE PICTOGRAMMEN



Lees voor ingebruikname de bedieningshandleiding en veiligheidsvoorschriften en neem deze in acht!



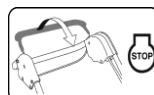
Gevaar door ronddraaiende onderdelen bij draaiende motor - houd een veilige afstand / houd derden uit de buurt van de gevarezone!



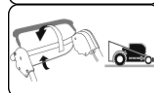
Pas op voor scherpe messen! Vermijd contact met de draaiende messenbalk! Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen! - Schakel de motor uit en verwijder de bougiestekker voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden.



Geluidsgevaar - gehoorbescherming wordt aanbevolen bij langdurig gebruik.



Motor STOP



Aandrijving inschakelen



Waarschuwing voor hete oppervlakken - Raak de motor en de uitlaat niet aan. Gevaar voor brandwonden!



Uitlaatgassen zijn giftig - laat de motor niet draaien in gesloten ruimtes. Gevaar voor vergiftiging!



Benzine is licht ontvlambaar - houd vonken en vlammen uit de buurt, rook niet. Brandgevaar!

Dit apparaat mag niet met het huishoudelijk afval worden weggegooid. Lever het apparaat, de accessoires en de verpakking in bij een milieuvriendelijk recyclingcentrum.

4 UITLEG VAN DE SYMBOLEN

	WAARSCHUWING Lees de gebruiksaanwijzing en de algemene veiligheidsvoorschriften zorgvuldig en neem ze in acht. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor toekomstig gebruik. Bedoeld gebruik houdt ook in dat wordt voldaan aan de bedienings-, onderhouds- en servicevoorwaarden die door de fabrikant zijn gespecificeerd.
	WAARSCHUWING Houd afstand / houd derden uit de buurt van de gevarezone! Contact met de draaiende mesbalk kan leiden tot ernstig letsel. Gegooide voorwerpen kunnen ernstige verwondingen veroorzaken. Maai nooit als er mensen, vooral kinderen, of dieren in de buurt zijn.
	WAARSCHUWING Benzine is licht ontvlambaar en zeer explosief. Weglekkende benzine en olie op de hete motor is licht ontvlambaar. Brand en explosies kunnen ernstige verwondingen en schade aan eigendommen veroorzaken. Open de tankdop niet en vul geen benzine bij als de motor draait of als de machine heet is. Als de motor draait, moet de peilstok altijd stevig aangedraaid zijn.
	WAARSCHUWING Benzine is licht ontvlambaar en zeer explosief. Brand en explosies kunnen ernstige verwondingen en schade aan eigendommen veroorzaken. Roken en open vuur zijn verboden tijdens het tanken.
	WAARSCHUWING Pas op voor scherpe messen! Contact met de draaiende mesbalk kan leiden tot ernstig voetletsel. Start de motor alleen als u achter de maaier staat. Zorg ervoor dat de voetjes niet onder de behuizing komen.
	WAARSCHUWING Pas op voor scherpe messen! Contact met de roterende messenbalk kan leiden tot ernstig letsel aan handen en voeten. Als de motor/het blad draait, houd dan de veiligheidsafstand aan die wordt gegeven door de lengte van de geleiderail. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.
	WAARSCHUWING Gegooide voorwerpen kunnen ernstige verwondingen veroorzaken. Verwijder voor het maaien alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen uit het gazon, vooral uit gebieden die bedekt zijn met bladeren. Gebruik het apparaat nooit met beschadigde of ontbrekende beschermingen. Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingsuitrusting brengt jouw veiligheid en die van anderen in gevaar. Controleer de bevestiging van de bladschroef voor het eerste gebruik en controleer de bladstang vervolgens voor elke maaissessie op vastzitten, slijtage en beschadiging. Laat een versleten of beschadigd mes vervangen door een erkende werkplaats. Laat de mesbout aandraaien door een erkende werkplaats. Controleer voordat u de motor start of het gereedschap is verwijderd.
	LET OP Uitlaat en motor bereiken zeer hoge temperaturen tijdens gebruik. Verbrandingsgevaar! Laat de machine minstens 15 minuten afkoelen voordat u onderhouds- en reinigingswerkzaamheden uitvoert.

	Gebruik het apparaat nooit met een beschadigde of ontbrekende afzuigkap.
	WAARSCHUWING Elektrische schokken kunnen ernstig letsel veroorzaken. Rijd nooit over kabels onder spanning terwijl het snijgereedschap is ingeschakeld. Controleer het gebied voor en tijdens het maaien op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk. Als een onder spanning staande kabel beschadigd is, schakel het apparaat dan uit en trek de stekker uit het stopcontact.
	LET OP Als de bougiestekker niet is losgekoppeld tijdens werkzaamheden aan het apparaat, kan de motor starten en ernstig letsel veroorzaken. Voordat onderhouds- en reparatiewerkzaamheden worden uitgevoerd, moet de motor worden uitgeschakeld, de bougiestekker worden losgekoppeld en de contactsleutel worden verwijderd, indien aanwezig. Verwijder de bougiestekker nooit terwijl de motor draait. Gevaar: elektrische schok! Raadpleeg de bedieningsinstructies voor de juiste reinigings- of onderhoudsinstructies. Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante defecten.
	WAARSCHUWING Contact met de draaiende mesbalk kan leiden tot ernstig letsel aan handen en voeten. Gegooide voorwerpen kunnen ernstig letsel veroorzaken. Schakel de motor uit en wacht tot het snijgereedschap tot stilstand is gekomen: - als de maaier moet worden opgetild of gekanteld, bijvoorbeeld voor transport; - wanneer je van het gras afrijdt op paden of wegen; - als het apparaat korte tijd onbeheerd wordt achtergelaten; - voordat je de maaiahogte instelt; - voordat de graszak wordt verwijderd; - voordat de mulchplug wordt verwijderd; - voordat u gaat tanken. Alleen tanken bij een koude motor!
	LET OP Contact met de scherpe randen van de mesbalk en andere scherpe randen van het apparaat kan leiden tot letsel. Draag altijd beschermende handschoenen tijdens onderhouds- en schoonmaakwerkzaamheden.
	LET OP Gevaar door geluid - Gehoorscherming wordt aanbevolen bij langdurig gebruik.

5 BEOOGD GEBRUIK

- Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het maaien van gras en gazons als onderdeel van tuin- en landschapsonderhoud ("Beoogd gebruik"). Elk ander gebruik geldt als oneigenlijk gebruik; de fabrikant is niet aansprakelijk voor daaruit voortvloeiende schade; alleen de gebruiker draagt het risico. Tot het gebruik volgens de voorschriften behoort ook het in acht nemen van de door de fabrikant voorgeschreven gebruiks-, onderhouds- en servicevoorwaarden.
- Speciale voorzichtigheid is geboden bij gebruik in openbare ruimten, parken, sportfaciliteiten, op wegen en bij land- en bosbouwwerkzaamheden.
- De maaier mag met name niet worden gebruikt voor het trimmen van struiken, heggen en heesters, voor het maaien van klimplanten of vegetatie op daken en in balkonbakken, voor het stofzuigen en/of wegblazen op trottoirs.
- Het gebruik van accessoires en hulpstukken die niet door de fabrikant zijn goedgekeurd, is niet toegestaan. Het gebruik van dergelijke accessoires en hulpstukken maakt de CE-conformiteit en de garantie ongeldig. Ongeoorloofde wijzigingen aan deze grasmaaier sluiten de aansprakelijkheid van de fabrikant voor daaruit voortvloeiende schade uit.

6 ALGEMENE VEILIGHEIDSLINSTRUCTIES VOOR DE HANDBEDIENDE SIKKELGRASMAAIER (BENZINE)

Algemene veiligheidsinstructies



Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig voor uw eigen bescherming en om een goede werking te garanderen. Maak uzelf vertrouwd met de bedieningselementen en het juiste gebruik van de machine. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor toekomstig gebruik.

- Vergeet niet dat de bediener of gebruiker van de machine verantwoordelijk is voor ongevallen waarbij andere personen of hun eigendommen betrokken zijn.
- Deze gebruiksaanwijzing maakt deel uit van het apparaat en moet bij doorverkoop worden overhandigd aan de koper van het apparaat.
- Laat het apparaat nooit gebruiken door kinderen en personen jonger dan 16 jaar of andere personen die niet bekend zijn met de bedieningsinstructies. Plaatselijke voorschriften kunnen de minimumleeftijd van de gebruiker voorschrijven.

- Leg iedereen die met het apparaat moet werken uit wat de mogelijke gevaren zijn en hoe ongelukken kunnen worden voorkomen. Dit apparaat mag alleen worden gebruikt, onderhouden en gerepareerd door personen die ermee vertrouwd zijn en over de gevaren zijn geïnformeerd. De relevante voorschriften ter voorkoming van ongevallen en andere algemeen erkende veiligheids- en gezondheidsvoorschriften moeten worden nageleefd.
- Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door personen met verminderde lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens, of gebrek aan ervaring en/of kennis, tenzij zij onder toezicht staan of instructies hebben gekregen over het gebruik van het apparaat van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid. Deze toezichthouder moet vooraf beslissen of de persoon met beperkte fysieke, sensorische of mentale capaciteiten geschikt is voor deze activiteit.



Maai nooit als er mensen, vooral kinderen, of dieren in de buurt zijn.

- Berg uw apparaat veilig op! Ongebruikte apparaten moeten worden opgeborgen in een droge, afgesloten ruimte buiten het bereik van kinderen.
- Veiligheids- en beschermingsvoorzieningen op de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!
- De kabelgeleiding mag niet worden gemanipuleerd, bijv. door kabelklemmen te verwijderen of extra kabelbinders aan te brengen! De kabels moeten zo tegen de buitenkant van de staander liggen dat ze niet geplet of overgerekt worden wanneer de staander wordt ingeklapt. Een beschadigde kabel kan leiden tot een technisch defect aan het apparaat.

Voorbereidende maatregelen

- Draag tijdens het maaien altijd stevig, dicht, antislipschoeisel of veiligheidsschoenen en een lange broek. Draag geen losse kleding of kleding met afhanginge touwtjes of riemen. Maai niet op blote voeten of sandalen. Draag een veiligheidsbril om je ogen te beschermen.
- Harde geluiden kunnen gehoorschade veroorzaken. Draag gehoorbescherming.



Voor en tijdens het maaien moet u het gebied waar het apparaat wordt gebruikt volledig inspecteren en alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen die vast kunnen komen te zitten verwijderen.



Controleer het gebied voor en tijdens het maaien op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk.

Rijd nooit over kabels onder spanning terwijl het snijgereedschap is ingeschakeld. Gevaar: elektrische schok!

Als een onder spanning staande kabel beschadigd is, schakel het apparaat dan uit en trek de stekker uit het stopcontact.



Als u ook een robotmaaier gebruikt voor gazononderhoud, moeten de volgende veiligheidsinstructies in acht worden genomen met betrekking tot het werkgebied van de robotmaaier:

- Controleer altijd het gebied van de grensdraad voordat u deze gebieden bewerkt (maaien, verticuteren, enz.).
- Als de kabels in de grond zijn gelegd, moeten ze worden gecontroleerd, er mogen geen kabels zichtbaar zijn en er moet speciale zorg worden besteed aan het laadstation.
- Als de grensdraden boven de grond worden gelegd, moeten ze direct over de grond worden gespannen en niet slap in het gras liggen. De kabels moeten goed worden vastgezet met grensspinnen, zie de gebruiksaanwijzing.
- de omtreknagels mogen niet uitsteken, anders moeten de nagels naar beneden worden gedrukt.
- Verwijder rondslingerende kabelresten voordat je gaat maaien.
- In de hierboven beschreven omstandigheden bestaat het risico dat de kabel naar binnen wordt getrokken en door het uitrustingsstuk wordt opgerold, wat tot ernstig letsel kan leiden.
- Hangende takken en soortgelijke obstakels kunnen de gebruiker verwonden of het maaien hinderen. Controleer voor het maaien op mogelijke obstakels zoals hangende takken en snoei ze terug of verwijder ze.

WAARSCHUWING



- Benzine is licht ontvlambaar en zeer explosief.
- Brand en explosies kunnen ernstige verwondingen en schade aan eigendommen veroorzaken.
- Bewaar benzine alleen in een goedgekeurde verpakking en buiten het bereik van kinderen.
- Vul de tank niet in het voertuig, op een laadvloer of op een aanhanger met plastic bekleding. Plaats de tank niet in de buurt van het voertuig en altijd op de grond voordat u brandstof tankt.
- Tank alleen buiten en bij een koude motor. Roken en open vuur zijn verboden tijdens het tanken.
- Tank door brandstof aangedreven apparatuur op een laadperron of aanhangwagen niet bij de benzinepomp, maar tank bij met een draagbare brandstoftank.
- Vul de tank met benzine voordat u de motor start.
- Open de tankdop niet en vul geen benzine bij als de motor draait of als de machine heet is.
- Probeer de motor niet te starten als er benzine is overgelopen. Verwijder het apparaat uit het met benzine vervuilde gebied en

veeg de gemorste brandstof van de motor. Vermijd elke poging tot ontsteking totdat de benzinedampen zijn vervlogen.

- Om veiligheidsredenen moeten de benzinetank en de benzinekan weer zorgvuldig worden afgesloten.
- Bij beschadiging moeten de benzinetank en de tankdop worden vervangen.
- Controleer voor gebruik altijd visueel of het snijgereedschap, de bevestigingsschroeven en de hele snijgereedschap versleten of beschadigd zijn. Om onbalans te voorkomen, moeten versleten of beschadigde messen en bevestigingsschroeven door een erkende werkplaats worden vervangen.
- De toestand van de pictogrammen moet bij elk gebruik worden gecontroleerd. Versleten of beschadigde pictogrammen moeten worden vervangen.

Omgaan met

- Het apparaat mag niet worden gebruikt in een explosiegevaarlijke omgeving.
- De verbrandingsmotor mag niet worden gebruikt in gesloten ruimtes waar zich gevaarlijke uitlaatgassen kunnen ophopen. Gevaar voor vergiftiging.
- Draggers van pacemakers mogen geen onder spanning staande motoronderdelen aanraken wanneer de motor draait.
- Let op! Laat het apparaat niet werken voor de aanzuigopeningen van ruimteventilatiesystemen.
- Maai niet bij slecht weer als er kans is op blikseminslag.
- Verwijder de bougiestekker nooit terwijl de motor draait. Gevaar: elektrische schok!
- Verwijder de bougiestekker alleen als de motor is afgekoeld. Verbrandingsgevaar!
- Draag geen hoofdtelefoon om naar de radio of muziek te luisteren. Veiligheid tijdens onderhoud en gebruik van de machine vereist volledige aandacht.
- Maai alleen bij daglicht of goede verlichting. Bedien de machine stapvoets.
- Pas de rijsnelheid aan de persoon en het terrein aan. Voer de snelheid langzaam op tot je de geschikte rijsnelheid hebt bereikt, schakel de aandrijving indien nodig uit.
- Wees vooral voorzichtig wanneer blinde hoeken, struiken, bomen of andere obstakels het zicht kunnen belemmeren.
- Rijd niet te dicht bij kuilen, greppels en taluds. De machine kan plotseling omrollen als een wiel over de rand van een greppel of talud rijdt of als een rand plotseling meegeeft.
- Wees voorzichtig bij het maaien onder speeltoestellen (bijv. schommels). Het apparaat kan in een onveilige positie terechtkomen. Er bestaat een risico op letsel.
- Bedien het apparaat niet als u ziek, moe of onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs bent.
- Gebruik het apparaat indien mogelijk niet op nat gras. Er bestaat gevaar voor uitglijden.
- Zorg altijd voor een goede, stevige ondergrond op hellingen. Maai dwars op de helling, nooit omhoog of omlaag. Wees vooral voorzichtig bij het veranderen van richting op een helling.
- Maai niet op te steile hellingen! Maaien op hellingen is inherent gevaarlijk. Uw grasmaaier is zo krachtig dat hij nog kan maaien op hellingen met een helling tot 48° (26° helling). Om veiligheidsredenen raden wij u echter ten zeerste af om gebruik te maken van dit theoretische vermogen. Zorg er altijd voor dat u stevig staat. Loopmaaiers mogen nooit gebruikt worden op hellingen die steiler zijn dan 26° (15° helling). Het risico bestaat dat u uw stabiliteit verliest.
- Wees vooral voorzichtig als u het apparaat draait of naar u toe trekt.
- Er is een risico op struikelen wanneer u achteruit loopt met de machine. Vermijd achteruit lopen. Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg ervoor dat u stevig staat en altijd uw evenwicht bewaart.
- Houd de veiligheidsafstand aan die wordt gegeven door de lengte van de geleiderail.
- Om te voorkomen dat het toestel wegglijdt tijdens het dragen, moet het altijd worden vastgehouden aan de daarvoor bestemde grijpvoorzieningen (draagbeugel, behuizing, uiteinden van de ligger of dwarsbalk van het onderste deel van de geleidingsligger). Houd de uitwerpklep niet vast!
- Let op het gewicht van het apparaat voordat u het optilt of draagt (zie hoofdstuk "Technische gegevens"). Het tillen van zware gewichten kan leiden tot gezondheidsproblemen.
- Til of draag een machine nooit met draaiende motor.
- Gebruik de machine nooit met beschadigde of ontbrekende veiligheids- en beschermingsuitrusting.
- Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingsuitrusting brengt jouw veiligheid en die van anderen in gevaar.

Veiligheidsvoorzieningen (zie hoofdstuk "Beschrijving van onderdelen"):



- Veiligheidsschakelaar hendel motorstop (1)
De grasmaaier is uitgerust met een motorstopinrichting. Tijdens het gebruik en op het moment dat er gevaar dreigt, wordt de verbrandingsmotor uitgeschakeld door de motorstophendel los te laten.
De verbrandingsmotor en het blad moeten binnen 3 seconden tot stilstand komen.
Na het loslaten moet de hendel altijd terugveren in de positie die wordt getoond in de illustratie "Beschrijving van onderdelen".

Als dit niet het geval is, is onmiddellijke inspectie door een erkende werkplaats vereist.

Risico op letsel!

Als de looptijd van het mes langer is, stop dan met het gebruik van het apparaat en breng het naar een erkende werkplaats.

De aanlooptijd meten

Na het starten van de verbrandingsmotor draait het blad en is er een windgeruis hoorbaar.

De aanlooptijd komt overeen met de duur van het windgeruis nadat de verbrandingsmotor is uitgeschakeld; deze kan worden gemeten met een stopwatch.

De functie van de hendel van de veiligheidsschakelaar mag onder geen beding worden overbrugd.

Controleer of de hendel van de veiligheidsschakelaar goed werkt. Als dit niet het geval is, laat het dan repareren door een erkende werkplaats.

Beveiligingen (zie hoofdstuk "Beschrijving van onderdelen"):



- Behuizing, graszak (15), uitwerpklep (14)
Deze beschermers beschermen tegen verwondingen door voorwerpen die omhoog worden gegooid. Het apparaat mag niet worden gebruikt met een beschadigde behuizing of zonder een goed bevestigde graszak of uitwerpklep aan de behuizing.
- Huisvesting
Deze beveiliging beschermt tegen letsel door contact met de roterende maaibalk. Het apparaat mag niet worden gebruikt met een beschadigde behuizing. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.
- Riemaandrijvingsdeksels (13), motordeksels (5)
Deze beschermingen beschermen tegen verwondingen door bewegende onderdelen. Het apparaat mag niet worden gebruikt met beschadigde afdekkingen of zonder goed bevestigde afdekkingen.
- Beschermrooster uitlaat (12)
De motor/uitlaat wordt erg heet. Het beschermrooster beschermt tegen brandwonden.
Gebruik het apparaat niet zonder uitlaatbeschermrooster.



De beveiligingen mogen niet worden gewijzigd.

- Verander de basisinstelling van de motor niet en verhoog het toerental niet.
- Schakel de aandrijving, indien aanwezig, niet in tijdens het startproces.
Zorg er tijdens de inbedrijfstelling voor dat de voeten zich op een veilige afstand van het snijgereedschap bevinden.



Bij het starten of aanzwengelen van de motor mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar moet ze indien nodig worden gekanteld door de geleiderail omlaag te drukken, zodat het snijgereedschap in de richting van de gebruiker wijst, maar slechts zo ver als absoluut noodzakelijk is. Beide handen moeten op het bovenste deel van het stuur liggen voordat de machine weer op de grond staat. Start de motor niet als er mensen of dieren voor de maaier staan. Bij apparaten met zijuitwerp mag de motor niet worden gestart als u voor het uitwerpkanaal staat of als er zich andere mensen of dieren in het uitwerpgebied bevinden.



Plaats uw handen of voeten nooit in de buurt van of onder draaiende onderdelen. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen. Blijf bij apparaten met een zijuitwerper altijd uit de buurt van de uitwerpopening.



Schakel de motor uit door de motorstophendel los te laten, verwijder de bougiestekker, controleer of alle bewegende delen volledig stilstaan en verwijder de contactsleutel, indien aanwezig:

- wanneer de machine wordt verlaten;
- voordat u de machine controleert, schoonmaakt of eraan werkt;
- voordat u verstoppingen in het uitwerpkanaal losmaakt of verwijdert;
- wanneer een vreemd voorwerp is geraakt.
- als de machine ongewoon begint te trillen.

- Als een vreemd voorwerp is geraakt en als de machine is geblokkeerd, bijvoorbeeld door het raken van een obstakel, moet een erkende werkplaats controleren of onderdelen van het apparaat zijn beschadigd of vervormd. Laat noodzakelijke reparaties altijd uitvoeren door een erkende werkplaats.
- Als de machine abnormaal begint te trillen of ongewone geluiden maakt, moet deze onmiddellijk door een erkende werkplaats worden gecontroleerd. Sterke trillingen op je handen kunnen schade aan je gezondheid veroorzaken. Neem bij sterke trillingen onmiddellijk contact op met een erkende werkplaats.

WAARSCHUWING

De geluidsniveaus en trillingen die in deze gebruiksaanwijzing worden genoemd, zijn de maximale waarden die tijdens het gebruik van de machine kunnen optreden.

Het gebruik van ongebalanceerd snijgereedschap, een te hoge verplaatsingssnelheid en onvoldoende onderhoud hebben een aanzienlijke invloed op geluidsemissies en trillingen. Daarom moeten er preventieve

maatregelen worden genomen om mogelijke schade door hoge geluids- of trillingsniveaus te voorkomen.

Zorg ervoor dat de machine goed wordt onderhouden, draag gehoorbescherming en neem pauzes tijdens het werk.

Neem de onderhoudswerkzaamheden in deze gebruiksaanwijzing in acht en laat het apparaat regelmatig controleren en onderhouden door een erkende werkplaats.



Schakel de motor uit door de motorstophendel los te laten, controleer of alle bewegende delen volledig tot stilstand zijn gekomen en verwijder de contactsleutel, indien aanwezig,

- als u de maaier moet optillen of kantelen, bijvoorbeeld voor transport;
- bij het vervoer van de machine van en naar het maaigebied;
- wanneer u buiten het gazon rijdt;
- wanneer u het apparaat voor korte tijd verlaat;
- als je de maaihogte wilt aanpassen;
- voordat u de graszak verwijderd;
- voordat u de mulchplug verwijderd;
- voordat u gaat tanken. Alleen tanken bij een koude motor!

- Als de motor een benzinekraan heeft, moet deze na het maaien worden gesloten.

Onderhoud en opslag

- Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante defecten.
- Zorg ervoor dat alle schroefverbindingen stevig vastzitten en dat het apparaat veilig werkt.



De uitwerplep mag alleen worden geopend en de graszak mag alleen worden verwijderd of de mulchplug mag alleen worden verwijderd als de motor is uitgeschakeld.



Bewaar het apparaat nooit met benzine in de tank in een gebouw waar benzinedampen in contact kunnen komen met open vuur of vonken of kunnen ontbranden.



De uitlaat en de motor bereiken zeer hoge temperaturen tijdens het gebruik.

Laat de machine minstens 15 minuten afkoelen voordat u onderhouds- en reinigingswerkzaamheden uitvoert.

- Houd de motor, de geluiddemper (uitlaat) en de brandstoftank vrij van gras, bladeren of lekkende olie (vet) om brandgevaar te voorkomen. Zorg ervoor dat er geen olie of benzine ontsnapt wanneer u het apparaat kantelt of op zijn kant legt. Brandgevaar! Laat de motor afkoelen voordat u de machine binnen parkeert. Bewaar het apparaat niet in de buurt van open vuur of vuurbronnen zoals boilers of verwarmingstoestellen.



Controleer de grasopvangapparatuur voor elke maaibeurt op slijtage of verlies van functionaliteit.



Controleer voor elke maaissessie of het mes goed vastzit en in goede staat is. De mesbevestigingsschroef moet altijd door een erkende werkplaats worden vastgedraaid. Als de bladschroef te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de meskoppeling en de messtang beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een versleten of beschadigd blad moet altijd worden vervangen.

Het vervangen, naslijpen en balanceren van het blad moet worden uitgevoerd door een erkende werkplaats.

Een verkeerd gemonteerde meskoppeling kan ervoor zorgen dat de mesbalk losraakt, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een onjuist geslepen en onevenwichtig mes kan sterke trillingen veroorzaken en de grasmaaier beschadigen.

- Vervang versleten of beschadigde onderdelen om veiligheidsredenen. Draag altijd beschermende handschoenen bij onderhouds- en schoonmaakwerkzaamheden.



- Bij het hanteren van bedrijfsstoffen zoals motorolie en brandstof moet geschikte beschermende uitrusting (bijv. geschikte beschermende handschoenen) worden gedragen. De gegevensbladen van de gebruikte materialen moeten in acht worden genomen.



Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden mogen alleen worden uitgevoerd op een vlakke ondergrond met uitgeschakelde motor en verwijderde bougiestekker. Regelmatig onderhoud is essentieel om de veiligheid te waarborgen en de prestaties op peil te houden.

- Verwijder de bougiestekker nooit terwijl de motor draait! Gevaar: elektrische schok.
- Verwijder de bougiestekker alleen als de motor is afgekoeld. Verbrandingsgevaar!
- Zorg ervoor dat de bougiestekker goed vastzit! Gevaar: elektrische schok.
- Als de tank moet worden geleegd, moet dit buiten gebeuren en met een koude motor. Zorg ervoor dat er geen brandstof wordt gemorst.

Om garantie- en veiligheidsredenen mogen alleen originele reserveonderdelen worden gebruikt.

Niet-gelijkwaardige reserveonderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.

7 BESCHRIJVING VAN DE ONDERDELEN



- | | |
|----|----------------------------------|
| 1 | Motorstopschakelaar hendel |
| 2 | Draaigreep Vario-bediening |
| 3 | Hendel voor rijschakelaar |
| 4 | Tankdop |
| 5 | Motorkappen |
| 6 | Luchtfilter |
| 7 | Snijhoogte aanpassen |
| 8 | Draagbeugel |
| 9 | Bougie |
| 10 | Starttouwhendel |
| 11 | Olievulopening met peilstok |
| 12 | Beschermrooster uitlaat |
| 13 | Afdekkingen voor riemaandrijving |
| 14 | Uitwerplep |
| 15 | Graszak |

8 VOORBEREIDEND WERK

De volgende afzonderlijke onderdelen zitten in de verpakking om de maaier in elkaar te zetten:

- Maaier met voormonteerde geleiderail
- Vandoek, opvangzakframe
- Gereedschapstas met de volgende inhoud:
 - Gebruiksaanwijzing met conformiteitsverklaring
 - Garantievoorwaarden
 - Diverse bevestigingsonderdelen.

Als er, tegen de verwachting in, een onderdeel ontbreekt, neem dan contact op met uw vakhandelaar.

LET OP

Maak de bougiestekker altijd los voordat u het stuur en de starterkoordhouder monteert en wanneer u het stuur uitklapt! Duw na montage de bougiestekker er weer op voordat u de motor start!

Breng de geleiderail omhoog (Afbeelding A1 + C1 + E1)

Trek de Z-vormig gevouwen geleiderail in de volgende volgorde naar boven uit elkaar:

- Draai eerst het onderste deel van de geleiderail **A1** naar achteren totdat het gat aan het uiteinde van de rail samenvalt met een van de twee gaten in de railaansluiting.
- Steek de twee M8x30 zeskantbouten (1) (uit de gereedschapstas) met de borgringen (2) van buitenaf door de rail en de railverbinding en schroef ze vast **C1**. Er kunnen twee verschillende railhoogtes worden ingesteld.

Opmerking

Let er bij het inklappen van het onderste deel van de geleiderail op dat de bowdenkabels niet kantelen.

- Schuif eerst een bolle sluitring (3) en een afstandsbus (4) op de twee bovenste bouten voor bevestiging en schroef ze aan elkaar met een zeskantmoer (5) **C1** (uit de gereedschapstas).
- Til nu het bovenste deel van de geleiderail (6) op. Wanneer het bovenste deel en het onderste deel waterpas staan, de handgreepmoeren (7) met de hand stevig aandraaien **E1**.

BELANGRIJK

Let er bij het optillen van het bovenste deel van de geleiderail op dat de bowdenkabels niet bekneld raken.

LET OP

Bij het bedienen van de railhoogteverstelling kan het losdraaien van de zeskantmoeren (5) **C1** (alleen los genoeg draaien om de rail vrij te laten bewegen) en de bevestigingsschroeven (1) **C1** tussen het onderste deel van de rail en de railaansluiting ertoe leiden dat de rail onbedoeld omklapt. Er kunnen ook knelpunten ontstaan tussen het onderste deel van de rail en de railaansluiting-behuizing. Er bestaat verwondingsgevaar!

BELANGRIJK

Zorg ervoor dat de kabels bij het in- en uitklappen van de geleiderails niet worden afgeknelld, geplet, verdraaid of overbelast! Leid de kabels altijd aan de buitenkant van de railaansluiting. Een beschadigde kabel kan leiden tot een technisch defect aan het apparaat.

Handgreepstarter (Afbeelding L1)

- Haal de starterkoordhouder (1) uit de gereedschapstas.
- Draai de moer los totdat de twee helften over de stang kunnen worden geschoven.
- Er zit een sticker (2) op de bovenste rail voor het positioneren van de starterkoordhouder.

ATTENTIE

Om veiligheidsredenen mag de starterkoordhouder alleen in de gespecificeerde positie worden gemonteerd.

- Druk de motorstopschakelaarhendel (3) op het bovenste deel van het stuur (4) en houd hem daar vast, trek het starterkoord (5) uit en steek het in de starterkoordhouder.
- Voeg de twee helften samen (6) en draai de moer weer vast. Dit voorkomt dat het starttouw eruit springt.

De starterkoordhouder moet zo gemonteerd/uitgelijnd worden dat het starterkoord vrij kan bewegen en niet langs andere onderdelen schuurt.

Bevestig de graszak aan de maaier (Afbeelding R1 + S1)

- Plaats het frame van de vangzak in het vangdoek met de beugel eerst. Zorg ervoor dat de beschermhoeken van het vangdoek zich om de achterste hoeken van het frame van de vangzak wikkelen. Lijn de bovenste naden van het vangdoek uit met de beugel.
- Druk de bevestigingsprofielen op het voorframe van het opvangzakframe **R1**.
- Open de uitwerpklep van de maaier naar boven.
- Til de grasvangzak op aan de draagbeugel, steek de oprijplaat (1) **R1** bij de vangzakopening in de uitwerpopening en haak de grasvangzak met de twee zijhaken **S1** vast aan de bovenkant van de maaierbehuizing.
- Vouw de uitwerpklep op de graszak.

Snijhoogte instellen (Afbeelding I)**Veiligheidsaanwijzing!**

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 3

- Trek de hendel (1) op elk wiel naar het wiel toe en zet hem weer vast in de gewenste positie nadat je hem zijwaarts hebt bewogen.
- Alle vier de hendels moeten in dezelfde stand staan!

LET OP

Houd bij het afstellen van de maaierhoogte de afstelhendel vast zoals getoond in Afbeelding I. Dit voorkomt dat de hand wegglijdt tijdens het afstellen en letsel veroorzaakt.

BELANGRIJK

Maaien op de laagste maaierhoogte mag alleen worden uitgevoerd op vlakke en vlakke gazons!

Houd er rekening mee dat de lagere maaierhoogte-instellingen alleen mogen worden gebruikt in optimale omstandigheden. Als je de maaierhoogte te laag instelt, kan de grasmat beschadigd en mogelijk zelfs vernietigd worden.

Naast de maaierhoogte is ook de rijsnelheid van invloed op het maaibeeld en het vangresultaat. Pas de maaierhoogte en de rijsnelheid aan de hoogte van het te maaien gras aan.

9 VOOR DE EERSTE INGEBRUIKNAME**Veiligheidsaanwijzing!**

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 3

Controleer of alle schroefverbindingen en de bougiestekker vastzitten. Draai de schroeven vast als dat nodig is! Controleer vooral de bevestiging van de messenbalk (zie hoofdstuk "Onderhoud van de messenbalk").

De bladbevestigingsschroef moet altijd worden vastgedraaid door een erkende werkplaats. Als de bladschroef te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de bladkoppeling en de bladstang beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel.

De grasmaaier is uitgerust met een motorstopinrichting.

Controleer voor de eerste start of de motorstopschakelaar goed werkt. Wanneer de schakelaarhendel wordt losgelaten, moeten de motor en de maaibalk binnen drie seconden tot stilstand komen.

Na het loslaten moet de hendel altijd terugveren in de positie die wordt getoond in de illustratie "Beschrijving van onderdelen".

Als dit niet het geval is, is onmiddellijke inspectie door een erkende werkplaats vereist.

Risico op letsel!

Als de looptijd van het mes langer is, stop dan met het gebruik van het apparaat en breng het naar een erkende werkplaats.

De aanlooptijd meten

Na het starten van de verbrandingsmotor draait het blad en is er een windgeruis hoorbaar.

De aanlooptijd komt overeen met de duur van het windgeruis nadat de verbrandingsmotor is uitgeschakeld; deze kan worden gemeten met een stopwatch. Veiligheids- en beschermingsvoorzieningen op de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Zorg ervoor dat alle beschermingen goed gemonteerd en niet beschadigd zijn!

Vullen met olie (Afbeelding Y1)**Veiligheidsaanwijzing!**

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 3

BELANGRIJK

Voorkom schade! De motor wordt zonder olie geleverd. Hij moet met olie worden gevuld voordat hij voor de eerste keer wordt gestart.

Giet motorolie (zie technische gegevens voor hoeveelheid en kwaliteit) in deze opening met behulp van een trechter voordat u voor de eerste keer start.

- Parkeer de maaier op een vlakke ondergrond.
- Vul de olie langzaam bij via de vulopening. Vul niet te veel olie bij. Wacht na het vullen ongeveer een minuut en controleer dan het oliepeil. Steek de oliepeilstok erin en draai deze vast.
- **Oliepeil controleren**
Verwijder de oliepeilstok. Veeg de peilstok af met een schone doek, plaats hem terug en draai hem vast. Trek de peilstok er vervolgens weer uit en lees het oliepeil af. De olie moet tussen de markeringen "L" en "H" staan. Vul indien nodig olie bij.
Het oliepeil mag echter niet hoger staan dan de maximummarkering "H" op de peilstok. Te veel vullen beschadigt de motor.
Plaats de oliepeilstok terug en draai deze vast.
- Verwijder na het vullen het etiket "NO OIL" van de bovenkant van de motor.

Vullen met brandstof**Veiligheidsaanwijzing!**

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 3

- Gebruik voor het tanken alleen verse en schone loodvrije standaardbrandstof. Brandstof met maximaal 10% ethanol is toegestaan.
- Brandstofkraan moet gesloten zijn **A**!
- Draai de tankdop los.
- Vul met brandstof met behulp van een trechter tot maximaal de onderkant van de vulopening.
- Plaats de tankdop terug en schroef hem vast.

10 DE MOTOR STARTEN (AFBEELDING A + D + E)**Veiligheidsaanwijzing!**

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 3

Start de motor alleen als u achter de maaier staat.

Plaats de maaier altijd op een vlakke ondergrond die niet begroeid is met hoog gras (te hoog gras belemmert het starten van het maaibalk en bemoeilijkt het starten). Bij het starten of aanzwengelen van de motor mag de machine niet naar boven gekanteld worden, maar moet ze indien nodig gekanteld worden door het zaagblad naar beneden te drukken, zodat het maaigereedschap in de richting van de gebruiker wijst, maar slechts zo ver als absoluut noodzakelijk is. Beide handen moeten op het bovenste deel van het stuur liggen voordat de machine weer op de grond staat.

LET OP

Pak de handgreep van het starttouw stevig vast bij het starten. Anders kan de handgreep uit uw hand glippen. Gevaar voor letsel!

BELANGRIJK

De motor draait alleen als de veiligheidshendel op het bovenste deel van het stuur wordt gedrukt. Zodra de schakelhendel wordt losgelaten, klapt deze door veerkracht terug naar zijn oorspronkelijke positie, wordt de motorrem ingeschakeld en komen motor en maaibalk binnen drie seconden tot stilstand.

- Open de brandstofkraan (1) **A**.

- Druk de veiligheidsschakelaarhendel (2) op het bovenste deel van het stuur (3) en houd hem op zijn plaats **D**.
- Trek langzaam aan het starterkoord (4) totdat u weerstand voelt, trek het dan snel uit **E**, - de motor begint te draaien, trek het koord langzaam terug.

11 MOTOR UITSCHAKELEN (AFBEELDING **F** + **A**)

- Laat de hendel van de veiligheidsschakelaar (1) los **F**.
- Sluit brandstofkraan **A**.

12 STOPPEN IN EEN NOODGEVAL

Laat de hendel van de veiligheidsschakelaar en de hendel van de rijschakelaar los.

- De maaier stopt.
- Het blad komt tot stilstand.
- De motor stopt.

ATTENTIE

Controleer voor elke maaissessie of de veiligheidsschakelaarhendel voor het stoppen van de motor en de schakelaarhendel voor de aandrijving goed werken:

- wanneer de hendel van de veiligheidsschakelaar wordt losgelaten, moeten de motor en de maaibalk binnen drie seconden stoppen.
- de machine moet onmiddellijk tot stilstand komen wanneer de hendel van de rijschakelaar wordt losgelaten.

Neem anders contact op met de dichtstbijzijnde erkende werkplaats.

13 TRACTIEAANDRIJVING

De achterwielaandrijving bedienen (Afbeelding **G**)

De achterwielaandrijving wordt in- en uitgeschakeld via de rijschakelaarhendel (1) op de bovenste geleiderail (2) wanneer de motor draait:

- De hendel van de aandrijfschakelaar vastdraaien en vasthouden = de maaier beweegt.
- Laat de hendel van de rijschakelaar los = de maaier stopt (0-stand).

OPMERKING

De achterwielen klikken wanneer de maaier naar voren wordt geduwd.

Snelheidsinstelling (Afbeelding **H**)

BELANGRIJK

Het toerental mag alleen worden aangepast als de motor draait om schade te voorkomen!

OPMERKING

Maaien met een te hoge snelheid leidt tot een slecht maaibeeld of vangresultaat. Pas de snelheid altijd aan de omstandigheden aan. Voor langere stukken gras moet een lagere rijsnelheid worden gekozen.

De rijsnelheid wordt ingesteld met de draagriep aan de linkerkant.

- Om de snelheid aan te passen, draai je de hendel in de gewenste richting om de gewenste rijsnelheid in te stellen. De pijl op de draagriep geeft de rijsnelheid aan.
 - "Haas" positie = snel (max. snelheid).
 - "Schildpadpositie" = langzaam (min. snelheid).

14 WERKING MET GRASZAK

Grasvanger



Veiligheidsaanwijzing!

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 3

WAARSCHUWING

Als je met een graszak werkt, moet deze volledig gemonteerd zijn en in perfecte technische staat verkeren.

BELANGRIJK

Zorg er bij het hanteren van de grasvangzak voor dat de helling (1) **R1** niet gebogen is.

Zorg er bij het maaien voor dat de graszak op tijd geleegd wordt. Het TurboSignaal op de graszak geeft het juiste moment aan om de zak te legen.

TurboSignaal (graszakvulindicator) (Afbeelding **J** + **K**)

Bovenop de graszak zit een indicator die aangeeft of de graszak leeg of vol is:

- Als de graszak leeg is en tijdens het maaien blaast de TurboSignal **J** op.
- Als de grasvangzak vol is, klappt het TurboSignaal in; stop dan onmiddellijk met maaien en leeg de grasvangzak **K**.

BELANGRIJK

Als de stof van de opvangzak erg vuil is, zal de TurboSignal niet opblazen - reinig de stof onmiddellijk. Een perfecte grasopvang is alleen mogelijk met een luchtdoorlatende grasopvangzak.

BELANGRIJK

Reinig de grasvangerzak niet met heet water!

De grasvangerzak legen (Afbeelding **L**)

- Schakel de motor uit.
- Til de uitwerpklep op.

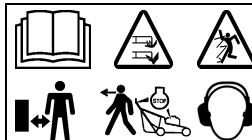
- Haak de gevulde graszak los van de maaier met behulp van de draagriep - de uitwerpklep sluit automatisch.
- Maak de grasvangzak grondig leeg terwijl je hem vasthoudt aan de draagriep en de verzonken greep aan de onderkant van de vloer.

Gebruik zonder graszak

WAARSCHUWING

Als u zonder graszak werkt, moet de uitwerpklep op de behuizing van de maaier altijd gesloten zijn (klep omlaag).

15 MAAIWERKZAAMHEDEN



Veiligheidsaanwijzing!

Verklaring van symbolen zie tabel op pagina 3

Maaien op hellingen

ATTENTIE

De maaier kan worden gebruikt op taluds en hellingen met een helling tot 48° (26° helling). Hellingen die dit percentage overschrijden, kunnen leiden tot motorschade.

Om veiligheidsredenen raden we je echter ten zeerste af om gebruik te maken van dit theoretische prestatiepotentieel. Zorg er altijd voor dat u veilig staat. Loopmaaiers mogen nooit gebruikt worden op hellingen van meer dan 26° (15° helling). Het risico bestaat dat u uw stabiliteit verliest!

Oliepeil controleren

Controleer het oliepeil voor elke maaibeurt **Y1**. Laat de motor nooit met te weinig of te veel olie draaien. Dit kan onherstelbare schade veroorzaken.

Operationele veiligheid controleren

De grasmaaier is uitgerust met een motorstopinrichting.

Controleer voor elke maaissessie of de motorstopschakelaar goed werkt. Wanneer de schakelaarhendel wordt losgelaten, moeten de motor en de maaibalk binnen drie seconden tot stilstand komen.

Na het loslaten moet de hendel altijd terugveren in de positie die wordt getoond in de illustratie "Beschrijving van onderdelen".

Als dit niet het geval is, is onmiddellijke inspectie door een erkende werkplaats vereist.

Risico op letsel!

Als de looptijd van het mes langer is, stop dan met het gebruik van het apparaat en breng het naar een erkende werkplaats.

De aanlooptijd meten

Na het starten van de verbrandingsmotor draait het blad en is er een windgeruis hoorbaar.

De aanlooptijd komt overeen met de duur van het windgeruis nadat de verbrandingsmotor is uitgeschakeld; deze kan worden gemeten met een stopwatch.

Veiligheids- en beschermingsvoorzieningen op de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

De correcte werking van de rijschakelaar moet ook voor elke maaibeurt worden gecontroleerd. Wanneer de rijschakelaar wordt losgelaten, moet de machine onmiddellijk tot stilstand komen. Als dit niet het geval is, is onmiddellijke controle door een erkende werkplaats vereist.

Zorg ervoor dat alle beschermingen goed gemonteerd en niet beschadigd zijn!

Om gevaar te voorkomen, moet u voor elke maaibeurt controleren of het mes goed vastzit en in goede staat is. De mesbevestigingsbout moet altijd door een erkende werkplaats worden vastgedraaid. Als de mesbout te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de meskoppeling en de messtang beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een versleten of beschadigd blad moet altijd worden vervangen. (zie hoofdstuk "Onderhoud van de mesbalk").

Controleer de ventilator, schoepkoppeling en ventilatorbehuizing elke 10 bedrijfsuren op slijtage en pasvorm. Controleer ook of de schroeven en moeren van het apparaat goed vastzitten en draai ze indien nodig aan!

Zorg ervoor dat de bougiestekker goed vastzit! Gevaar: elektrische schok. Verwijder de bougiestekker nooit terwijl de motor loopt! Gevaar: elektrische schok. Verwijder de bougiestekker alleen als de motor afgekoeld is! Gevaar voor verbranding.

Als de maaier geblokkeerd is, bijvoorbeeld door het raken van een obstakel, laat dan een erkende werkplaats controleren of er onderdelen van de maaier beschadigd of vervormd zijn. Laat noodzakelijke reparaties altijd uitvoeren door een erkende werkplaats.

Als de machine abnormaal begint te trillen of ongewone geluiden maakt, moet deze onmiddellijk door een erkende werkplaats worden gecontroleerd.

Tijdsbeperkingen

In Duitsland is de tijdelijke werking van grasmaaiers geregeld in de "32e verordening over de uitvoering van de federale wet op de immisziecontrole (32e BImSch-V)".

Daarnaast zijn er regionale beperkingen mogelijk (bijvoorbeeld om de middagrust te beschermen), waarover de verantwoordelijke lokale overheid je informatie kan geven.

- Vervoer het apparaat rechtop op alle 4 de wielen om brandstofverlies, schade aan het apparaat en letsel aan personen te voorkomen.

ATTENTIE

Voorkom letsel! Wees bijzonder voorzichtig bij het laden en lossen van de machine.

Als je een aanhangwagen gebruikt, is het aan te raden om ervoor te zorgen dat deze is uitgerust met stevige zijwanden.

Alleen de daarvoor bestemde punten op het transportvoertuig mogen worden gebruikt om het apparaat vast te zetten.

- Parkeer het transportmiddel op een vlakke ondergrond, zodat het apparaat niet kan weggrollen voordat het is vastgezet.
- Haak de graszak los en zet hem apart vast tijdens transport.
- Zet het apparaat stevig vast op of in het voertuig met behulp van goedgekeurde apparatuur om de lading vast te zetten (bijvoorbeeld spanbanden met spanelement). Spanbanden zijn banden gemaakt van synthetische vezels. Elke spanband is voorzien van een label. Het label bevat belangrijke informatie over het gebruik. De instructies op dit label moeten worden opgevolgd bij het gebruik van de spanband.
- Direct vastzetten met vier spanbanden wordt aanbevolen voor ladingen die kunnen rollen. Hiervoor worden de spanbanden direct aan de bevestigingspunten op het apparaat (zie Afbeelding N4) en aan de bevestigingspunten op de laadvloer bevestigd en lichtjes voorgespannen.

ATTENTIE

Trek de riemen niet te strak aan. Als u het apparaat te strak vastmaakt, kan het beschadigd raken.

LET OP

Bij het verplaatsen van de rail voor transport- en opslagdoeleinden kan de rail onbedoeld kantelen bij het losdraaien van de zeskantmoeren (5) C1 (draai ze alleen los genoeg om de rail vrij te laten bewegen) en de bevestigingsschroeven (1) C1 tussen het onderste deel van de rail en de railaansluiting. Er kunnen ook knelpunten zijn tussen het onderste deel van de rail en de railaansluiting-behuizing. Er bestaat verwondingsgevaar!

Onderhoud van de mesbalk

Een scherp mes garandeert optimale maaiprestaties. Controleer voor elke maaisessie de staat en de goede passing van het mes. De mesbevestigingsschroef moet altijd door een erkende werkplaats worden vastgedraaid. Als de bladschroef te strak of te los wordt aangedraaid, kunnen de meskoppeling en de mesbalk beschadigd raken of losraken, wat kan leiden tot ernstig letsel. Een versleten of beschadigd blad moet altijd worden vervangen.

De mesbalk opnieuw afwikkelen en uitbalanceren (Afbeelding Q)

WAARSCHUWING

Het naslijpen en uitbalanceren van de maaibalk moet worden uitgevoerd door een erkende werkplaats. Een verkeerd geslepen en uitgebalanceerd mes kan sterke trillingen veroorzaken en de grasmaaier beschadigen.

De snijkanten van de maaibalk mogen pas opnieuw worden geslepen als de betreffende waarde (zie afbeelding Q) of de markering (1) op de maaibalk (ring) is bereikt. Let op! Let op de slijphoek van 30°.

Je gespecialiseerde werkplaats kan deze waarde (slijtagelimiet) voor je controleren!

WAARSCHUWING

Een mes dat de slijtagelimiet (markering) heeft overschreden, kan breken en worden weggegooid, wat kan leiden tot ernstig letsel.

De mesbalk vervangen

WAARSCHUWING

De mesbalk moet worden vervangen door een erkende werkplaats. Een verkeerd gemonteerde meskoppeling of een mesbout die te vast of te los zit, kan ertoe leiden dat de mesbalk losraakt, wat ernstig letsel kan veroorzaken.

- Gebruik alleen originele maaibalken voor vervangingen. Niet-gelijkwaardige reserveonderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.
- Vervangende maaibalken moeten permanent voorzien zijn van de naam en/of het bedrijfslogo van de fabrikant of leverancier en het onderdeelnummer.

Onderhoud van de voorwielen

De wielen zijn voorzien van onderhoudsvrije lagers. Onderhoud is niet nodig.

Onderhoud van de achterwielaandrijving (Afbeelding R)

Smeer de wiellagers elke 50 bedrijfsuren.

- Verwijder de aandrijfwielen van de wielas nadat je de moer hebt losgedraaid en de stofkap hebt verwijderd.
- Verwijder de wiel dop en let daarbij op de drukring.
- Verwijder het vuil van de wielkap, het rondsel van de vrijloop op de tandwielas en het tandwiel aan de binnenkant van het wiel.

OPMERKING

Verwijder het freewheel rondsel niet van de versnellingsbakas!

- Vet de wielas in met rollagervet "KAJO-Langzeitfett LZR 2". Vet het freewheelrondsel en het tandwiel in het wiel niet in!
- Breng de wiel dop aan en schuif de drukring op de wielas. Zorg er bij het monteren van het aandrijf wiel voor dat het rondsel en het tandwiel in elkaar grijpen, waarbij het wiel mogelijk iets op de as wordt gedraaid.

- Plaats de stofkap, zet hem vast met de zeskantmoer en draai hem vast totdat de wielen nog steeds gemakkelijk kunnen worden gedraaid, maar zonder speling.

Onderhoud van de aandrijving

- Voor een goede werking van de riemaandrijving is het essentieel dat de bowdenkabel voor het in- en uitschakelen van de aandrijving soepel loopt.

De V-riem van de aandrijving vervangen

De V-riem van de aandrijving mag alleen worden vervangen door een erkende werkplaats.

18 ONDERHOUD VAN DE MOTOR



WAARSCHUWING

Voorkom letsel! Motoruitlaatgassen bevatten koolmonoxide en kunnen ernstige ziekte of overlijden veroorzaken.

Gebruik de motor niet in afgesloten ruimten zoals garages, zelfs niet als de deuren en ramen openstaan. Verplaats de machine naar buiten voordat u de motor start.

BELANGRIJK

Sluit voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden altijd de benzinekraan A en kantel vervolgens de motor en/of maaier aan de voorkant O omhoog (bougie naar boven). Als het nodig is om de motor/maaier op zijn kant te leggen, doe dit dan aan de uitlaat zijde en nooit aan de carburateurzijde, omdat er anders startproblemen kunnen ontstaan. Let er bij het omhoog klappen van de maaier op dat de uitwerpklep niet wordt beschadigd. Zet de maaier vast als hij omhoog staat!

ATTENTIE

Let er bij het kantelen of op zijn kant leggen op dat er geen olie of benzine ontsnapt. Brandgevaar!

Regelmatige uitvoering van de voorgeschreven onderhouds- en verzorgingswerkzaamheden is een voorwaarde voor een langdurige en probleemloze werking van de motor en ook een basisvereiste voor garantieclaims.

Houd de motor altijd schoon, vooral aan de buitenkant; vooral de uitlaattemper en de cilinder moeten altijd vrij zijn van vreemde voorwerpen (bijv. gemaaid gras). De uitlaat en de motor bereiken tijdens het gebruik zeer hoge temperaturen. Brandbare vreemde voorwerpen zoals bladeren, gras enz. kunnen ontbranden.

Een perfecte koeling is ook alleen gegarandeerd als de cilinderribben altijd schoon zijn.

BELANGRIJK

Reinig de motor nooit met een hogedrukreiniger of een normale waterstraal. Dit kan leiden tot schade of dure reparaties.

Olie verversen

OPMERKING

Om milieuredenen raden we aan om de olie door een gespecialiseerde werkplaats te laten verversen.

De eerste olieversing bij een nieuwe motor is vereist na ongeveer 20 bedrijfsuren. Daarna ongeveer elke 50 bedrijfsuren of ten minste eenmaal per maaiseizoen.

- Voordat u de motor of het apparaat kantelt om de olie af te tappen, moet u de benzinetank legen en de motor laten draaien totdat deze afslaat door gebrek aan brandstof.
- Schakel de motor uit en verwijder de bougiestekker.
- Ververs de olie als de motor warm is.
- Om de olie te verversen, verwijder u de peilstok uit de olie vulopening.
- Leg de maaier opzij zodat de bougiekant naar boven ligt en de afgewerkte olie in een opvangbak loopt.

Voer afgewerkte olie niet af naar het riool of de grond, maar voer deze af volgens de plaatselijke voorschriften.

- Zet de maaier rechtop en vul merkolie (zie technische gegevens voor hoeveelheid en kwaliteit) bij het mondstuk. Schroef de peilstok erin en controleer het oliepeil (zie "Oliepeil controleren" en "Olie vullen", Afbeelding Y1)! Als het oliepeil correct is, steekt u de peilstok erin en draait u deze vast.

Het luchtfilter reinigen of vervangen (Afbeelding W)

BELANGRIJK

Start of laat de motor nooit draaien terwijl het luchtfilter is verwijderd.

- Open het deksel (1), kantel het naar beneden en verwijder het.
- Verwijder het papieren filterelement (2) en het voorfilter (3). Om het voorfilter uit het deksel te verwijderen, verwijder je eerst het rooster (4).
- Reinig het papieren filterelement elke 50 bedrijfsuren. Bij lichte vervuiling voorzichtig uitkloppen op een glad oppervlak. Bij sterke vervuiling of beschadiging vervangen. Het papieren filter niet uitwassen, niet uitblazen met perslucht en niet oliën.
- Reinig het voorfilter elke 50 bedrijfsuren.

Was het voorfilter in warm water met vloeibaar afwasmiddel, spoel goed af in schoon water, knijp overtollig water eruit en laat goed drogen aan de lucht. Het voorfilter niet oliën.

- Plaats na het reinigen of vervangen het filterelement in de luchtfilterplaat, plaats het voorfilter in het deksel en zet het vast met het rooster.
- Steek de haken (5) op het deksel (1) in de houder (6) aan de onderkant van de luchtfilterplaat.
- Kantel het deksel omhoog en sluit het voorzichtig.

In ongunstige bedrijfsomstandigheden (zware stofvorming) moet de maaier elke keer dat hij wordt gebruikt worden gereinigd. Vervang het papieren filterelement en het voorfilter jaarlijks of elke 100 bedrijfsuren.

(Bestelnr. filterelement en voorfilter zie hoofdstuk "Originele reserveonderdelen en accessoires")

De bougie controleren (Afbeelding Y)

Om de slijtage te controleren, verwijdert u de bougiestekker en schroeft u de bougie los. Als de elektrode erg versleten is, moet de bougie altijd vervangen worden (voor bestelnr., zie hoofdstuk "Originele reserveonderdelen en accessoires").

Anders is het voldoende om de bougie schoon te maken met een staalborstel en de elektrodenafstand af te stellen op 0,6 - 0,7 mm. Schroef de bougie met de hand in de motor (controleer of de bougie een afdichting heeft) en draai hem handvast aan met de dopsleutel. Druk op de bougiestekker. Vervang de bougie jaarlijks.

De motor volgens de voorschriften winterklaar maken (of langdurig niet gebruiken)

- Leeg de benzinetank en laat de motor draaien tot hij afslaat door gebrek aan brandstof.
- Schakel de motor uit en verwijder de bougiestekker.
- Tap de olie af terwijl de motor nog warm is. Vul met verse olie (zie technische gegevens voor hoeveelheid en kwaliteit).
- Verwijder afzettingen van gras en maaisel van de cilinder en cilinderribben, onder de motorkap en rond de geluiddemper.
- Bewaar het apparaat altijd schoon in een gesloten, droge ruimte buiten het bereik van kinderen.

19 PROBLEMEN OPLOSSEN

Fout	Mogelijke oorzaak	Remedy
Motor start niet	Schakelhendel niet ingedrukt.	Druk de schakelhendel op het bovenste deel van het stuur D .
	Brandstofkraan gesloten.	Open brandstofkraan A .
	Brandstoftank leeg.	Tank schone en verse brandstof.
	Bougiestekker los.	Druk op de bougiestekker of laat deze controleren door een erkende werkplaats.
	Bougie defect of vuil of elektroden doorgebrand.	Vervang of reinig de bougie, stel de elektrodeafstand in op 0,6 - 0,7 mm Y .
	Motor krijgt te veel benzine (bougie nat).	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
	Luchtfilter vuil.	Luchtfilterelement W reinigen of vervangen.
Motorprestaties nemen af	Luchtfilter vuil.	Luchtfilterelement W reinigen of vervangen.
	Bougie vervuild.	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
	Te oude of vervuilde brandstof.	Leeg de benzinetank en vul deze met verse brandstof.
Motor loopt onregelmatig	Luchtfilter vuil.	Luchtfilterelement W reinigen of vervangen.
	Bougie vervuild.	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Maaier draait niet	De hendel van de rijschakelaar is niet uitgetrokken.	Trek aan de hendel van de rijschakelaar G .
		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Reissnelheid kan niet worden geregeld		Laat het controleren door een erkende werkplaats.
Sterke schokken (trillingen)		Laat het controleren door een erkende werkplaats.

Onzuiver maaien, gazon wordt geel	Lemmet stomp.	Laat ze opnieuw slijpen en balanceren door een erkende gespecialiseerde werkplaats Q .
	Snijhoogte te laag.	Stel een hogere maaiahogte in I .
	Te laag motortoerental.	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
	Maaien met een te hoge snelheid.	Pas de maaisnelheid aan, schakel indien nodig de aandrijving uit.
	Maaipaden niet voldoende overlapt.	Als het gras hoog is, moeten de maaipaden elkaar misschien verder overlappen.
	Gematteerd gazon.	Een verticuteermachine kan een merkbare verbetering opleveren.
Uitwerper geblokkeerd	TurboSignaal genegeerd J + K .	Lege opvangzak L .
	Te laag motortoerental.	Laat het controleren door een erkende werkplaats.
	Maaiahogte te laag bij te hoog gras.	Stel een hogere maaiahogte in I .
	Maaien met een te hoge snelheid.	Pas de maaisnelheid aan, schakel indien nodig de aandrijving uit.
	Gras is vochtig.	Laat het gazon drogen.
Het gemulchte gras ziet er slecht uit: Klonten, te veel maaisel, ruw gemaaid	Lemmet stomp.	Laat ze opnieuw slijpen en balanceren door een erkende werkplaats.
	Mulchregel niet gevolgd (max. 1/3 van de grashoogte maaien; de te maaien grashoogte moet lager zijn dan 10 cm). 1/3 van de grashoogte; de af te snijden grashoogte moet lager zijn dan 10 cm).	Stel een hogere maaiahogte in I . Zet de maaier om naar achterwaartse uitworp U2 + S1 en maai het gazon eerst met de hoge maaistand.
	Te hoge rijsnelheid.	Pas de rijsnelheid aan, schakel indien nodig de aandrijving uit.
	Opgehoopt gras onder het maaidek.	Stel een hogere maaiahogte in I .
	Maaipaden niet voldoende overlapt.	Als het gras hoog is, moeten de maaipaden elkaar misschien verder overlappen.
	Gras is vochtig.	Stel een hogere maaiahogte in I . Laat het gazon drogen.

Neem in geval van storingen en defecten die hier niet worden genoemd contact op met de dichtstbijzijnde erkende garage.

Reparaties die specialistische kennis vereisen, mogen alleen door een specialist worden uitgevoerd. Uw erkende vakwerkplaats helpt u ook graag als u de hier beschreven onderhoudswerkzaamheden niet zelf wilt uitvoeren.

20 TECHNISCHE GEGEVENS

Motor

Motor	Yamaha 4-takt motor, MA190V
Cilinderinhoud	189 cm ³
Motortoerental	2800 min ⁻¹
Nominaal vermogen	3,2 kW
Elektrodenafstand	0,6 - 0,7 mm
Brandstof	Standaard loodvrije brandstof, met max. 10% ethanol of max. 5% MTBE, gebruik geen alkylaatbenzine!
Tankinhoud	ca. 1,2 liter
Smeerolie	SAE 10W30, SAE 10W40 4-takt motorolie API serviceklasse SE of een hogere klasse olie
Hoeveelheid olie	0,6 liter

Maaier

Huisvesting	Gegoten aluminium met stalen inzet
Snijbreedte	540 mm
Snijhoogtes	Enkel wiel, 25, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 105 mm
In hoogte verstelbare geleiderail	2-voudig
Volume graszak	75 liter
Reissnelheid	2,7 - 4,8 km/u
Gewicht	58 kg
Lengte	1730 mm
Breedte	600 mm
Hoogte	1050 mm
Voor-/achterwielen	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Voorste lager	Diepgroefkogellager
Achterlager	Bronzen glijlager

Geluidsvermogen

Gegarandeerd geluidsvermogen; gemeten volgens 2000/14/EG	$L_{wa} = 98 \text{ dB(A)}$
---	-----------------------------

Geluidsdruk niveau

Geluidsdruk niveau van de emissie op de werkplek van de operator; gemeten volgens EN ISO 5395-2 Meetonzekerheden; volgens ISO 4871	$L_{pA} = 82,9 \text{ dB(A)}$ 2,5 dB
--	---

Trillingen

Trillingen op de geleiderail; gemeten volgens EN ISO 5395-2 Meetonzekerheden; volgens EN 12096	$a_{hw} = 2,5 \text{ m/s}^2$ 0,2 m/s ²
--	--

21 ORIGINELE RESERVEONDERDELEN EN ACCESSOIRES

Bougie	SAU15939
Luchtfiltrelement	SAU15985
Voorfilter	SAU15986
Ombouwset naar mulchsysteem	SA612
Lemmetstang	Om veiligheidsredenen mag de mesbalk alleen worden vervangen door een erkende werkplaats. Deze gespecialiseerde werkplaats heeft ook het bijbehorende onderdeelnummer voor de mesbalk.

1	Introducción	2
2	Explicación de la placa de características colocada en la máquina	2
3	Explicación de los pictogramas	2
4	Explicación de los símbolos	2
5	Uso previsto	3
6	Instrucciones generales de seguridad para el cortacésped de hoz con conductor a pie (gasolina)	3
	Instrucciones generales de seguridad	3
	Medidas preparatorias	3
	Manejo de	4
	Mantenimiento y almacenamiento	5
7	Descripción de los componentes	5
8	Trabajos preparatorios	5
	Levantar el carril guía (figura A1 + C1 + E1)	6
	Conjunto de arranque del asa (Figura L1)	6
	Fije la bolsa de hierba al cortacésped (Figura R1 + S1)	6
	Ajuste de la altura de corte (Figura I)	6
9	Antes de la primera puesta en servicio	6
	Rellenar con aceite (Figura Y1)	6
	Llenar de combustible	6
10	Arranque del motor (Figura A + D + E)	7
11	Apagado del motor (Figura F + A)	7
12	Parar en caso de emergencia	7
13	Tracción	7
	Funcionamiento de la tracción trasera (Figura G)	7
	Ajuste de la velocidad (Figura H)	7
14	Funcionamiento con bolsa de hierba	7
	Recogedor de hierba	7
	TurboSignal (indicador de llenado de la bolsa de hierba) (Figura J + K)	7
	Vaciado de la bolsa colectora de hierba (Figura L)	7
	Funcionamiento sin bolsa de hierba	7
15	Operación de siega	7
	Siega en pendiente	7
	Comprobación del nivel de aceite	7
	Comprobación de la seguridad operativa	7
	Restricciones horarias	8
	Consejos para el cuidado del césped	8
	Siega (Figura M)	8
	Mulching	8
	Conversión a segadora de expulsión trasera (Figura U2 + S1)	8
16	Intervalos de mantenimiento	8
17	Cuidado y mantenimiento del cortacésped	8
	Limpieza (Figura A + O)	8
	Almacenamiento	9
	Despliegue del carril guía (Figura B4)	9
	Transporte y sujeción del aparato (figura N + N4)	9
	Mantenimiento de la barra de cuchillas	9
	Rectificado y equilibrado de la barra de cuchillas (Figura Q)	9
	Sustitución de la barra de cuchillas	9
	Mantenimiento de las ruedas delanteras	9
	Mantenimiento de la tracción trasera (Figura R)	9
	Mantenimiento del accionamiento	9
	Sustitución de la correa trapezoidal de transmisión	9
18	Mantenimiento del motor	9
	Cambio de aceite	10
	Limpieza o sustitución del filtro de aire (Figura W)	10
	Comprobación de la bujía (Figura Y)	10
	Invernaje del motor conforme a la normativa (o no utilización prolongada)	10
19	Solución de problemas	10
20	Datos técnicos	11
	Motor	11
	Segadora	11
	Nivel de potencia acústica	11
	Nivel de presión sonora	11
	Vibraciones	11
21	Recambios y accesorios originales	11
	Declaración de conformidad véase el final del documento, tras el último idioma	

1 INTRODUCCIÓN

Querido amigo jardinero,

Cuando la alegría de la jardinería se suma al orgullo de un césped bien cuidado, entonces ya sabe lo que tiene en sus herramientas de jardín. Ha hecho una buena elección con su nuevo cortacésped. Combina las prestaciones de una gran marca tradicional con las innovaciones de la alta tecnología moderna. Lo sentirá cuando trabaje con él, y se alegrará cuando vea los maravillosos resultados.

Pero antes de empezar con el cuidado del césped, a continuación le ofrecemos información importante que sin duda debe tener en cuenta.

Antes de utilizar el cortacésped por primera vez, lea atentamente este manual de instrucciones para familiarizarse con el funcionamiento correcto y el mantenimiento de la máquina y para evitar lesiones o daños a su cortacésped. Utilice el cortacésped con cuidado. Los pictogramas del aparato indican las medidas de precaución más importantes.

Las indicaciones de seguridad de este manual de instrucciones están señaladas con símbolos.

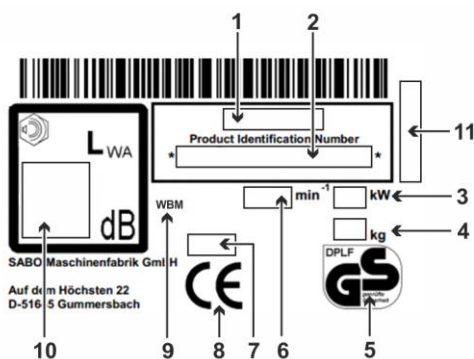
El significado de los pictogramas y símbolos se explica en los capítulos siguientes.

Las designaciones izquierda y derecha se refieren siempre al lado izquierdo o derecho del aparato visto en el sentido de la marcha.

Si sigue atentamente las instrucciones técnicas, su cortacésped funcionará de forma fiable. Nos gustaría señalar que los daños en el cortacésped causados por errores de funcionamiento no están cubiertos por la garantía.

Esperamos que disfrute con el mantenimiento del césped y los jardines.

2 EXPLICACIÓN DE LA PLACA DE CARACTERÍSTICAS COLOCADA EN LA MÁQUINA



- 1 Modelo
- 2 Número de identificación del producto
- 3 Potencia nominal
- 4 Peso
- 5 Seguridad probada (según modelo)
- 6 Régimen nominal del motor
- 7 Año del modelo
- 8 Marca de conformidad CE
- 9 Cortacésped manual
- 10 Nivel de potencia acústica garantizado
- 11 Número de serie

Este manual de instrucciones se aplica al siguiente modelo:

54-PRO VARIO (SA327424): con accionamiento de traslación acoplable y control de velocidad mediante empuñadura giratoria, con riel superior abatible

Consulte en la placa de características la denominación correcta del modelo de su aparato y el número de serie.

3 EXPLICACIÓN DE LOS PICTOGRAMAS



Lea y observe el manual de instrucciones y las indicaciones de seguridad antes de la puesta en servicio.



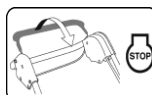
Peligro por piezas que giran con el motor en marcha - ¡mantenga una distancia de seguridad / mantenga a terceros alejados de la zona de peligro!



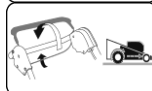
¡Cuidado con las cuchillas afiladas! Evite el contacto con la barra de cuchillas giratoria. Asegúrese de que las manos y los pies no queden debajo de la carcasa. - Apague el motor y desconecte el enchufe de la bujía antes de realizar trabajos de limpieza y mantenimiento.



Peligro de ruido - Se recomienda utilizar protección auditiva en caso de uso prolongado.



Parada del motor



Conectar el accionamiento



Advertencia sobre superficies calientes - No toque el motor ni el tubo de escape. Riesgo de quemaduras.



Los gases de escape son tóxicos - no haga funcionar el motor en espacios cerrados. Peligro de intoxicación.



La gasolina es altamente inflamable - mantenga alejadas las chispas y las llamas, no fume. Peligro de incendio.

Este aparato no debe desecharse con la basura doméstica. Deseche el aparato, los accesorios y el embalaje en un centro de reciclaje respetuoso con el medio ambiente.

4 EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS



ADVERTENCIA

Lea atentamente y observe el manual de instrucciones y las normas generales de seguridad. Conserve el manual de instrucciones para futuras consultas.
El uso previsto también incluye el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y revisión especificadas por el fabricante.



ADVERTENCIA

Mantén la distancia / ¡aleja a terceros de la zona de peligro!
El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar lesiones graves.
Los objetos arrojados pueden causar lesiones graves.
No siga nunca cuando haya personas, especialmente niños, o animales cerca.



ADVERTENCIA

La gasolina es altamente inflamable y explosiva.
Las fugas de gasolina y aceite en el motor caliente son altamente inflamables.
Los incendios y las explosiones pueden causar lesiones graves y daños materiales.
No abra el tapón del depósito ni añada gasolina con el motor en marcha o cuando la máquina esté caliente.
Con el motor en marcha, la varilla de nivel debe estar siempre bien enroscada.



ADVERTENCIA

La gasolina es altamente inflamable y explosiva.
Los incendios y las explosiones pueden causar lesiones graves y daños materiales.
Está prohibido fumar y encender llamas durante el repostaje.



ADVERTENCIA

¡Cuidado con las cuchillas afiladas! El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar graves lesiones en los pies.
Arranque el motor sólo cuando esté de pie detrás del cortacésped.
Asegúrese de que los pies no queden debajo de la carcasa.



ADVERTENCIA

¡Cuidado con las cuchillas afiladas! El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar graves lesiones en manos y pies.
Cuando el motor/la cuchilla esté en marcha, mantenga la distancia de seguridad dada por la longitud del carril guía.
Asegúrese de que las manos y los pies no se metan debajo de la carcasa.



ADVERTENCIA

Los objetos arrojados pueden causar lesiones graves.
Antes de cortar el césped, retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros objetos extraños del césped, especialmente de las zonas cubiertas de hojas.
No utilice nunca el aparato si los dispositivos de protección están dañados o faltan.
La falta o deterioro de los equipos de seguridad y protección pone en peligro su seguridad y la de los demás.
Compruebe la fijación del tornillo de la cuchilla antes del primer uso y, a continuación, compruebe el apriete, el desgaste y los daños de la barra de la cuchilla antes de cada sesión de siega. Haga sustituir una cuchilla desgastada o dañada por un taller especializado autorizado.
Encargue el apriete del tornillo de la cuchilla a un taller especializado autorizado.

	Antes de arrancar el motor, compruebe que se han retirado las herramientas.
	PRECAUCIÓN Los gases de escape y el motor alcanzan temperaturas muy elevadas durante el funcionamiento. Riesgo de quemaduras. Deje que la máquina se enfríe durante al menos 15 minutos antes de realizar trabajos de mantenimiento y limpieza. No utilice nunca el aparato si la protección del tubo de escape está dañada o no existe.
	ADVERTENCIA Una descarga eléctrica puede causar lesiones graves. No pase nunca por encima de cables bajo tensión con la herramienta de corte encendida. Compruebe si hay cables con corriente en la zona antes y durante la siega y retírelos si es posible. Si se daña un cable bajo tensión, apague el aparato y desconecte el cable de la red eléctrica.
	PRECAUCIÓN Si no se desconecta el conector de la bujía al trabajar en el aparato, el motor podría arrancar y causar lesiones graves. Antes de realizar trabajos de mantenimiento y reparación, apague el motor, desconecte el conector de la bujía y retire la llave de contacto, si la hubiera. No retire nunca el conector de la bujía con el motor en marcha. Peligro: ¡descarga eléctrica! Consulte el manual de instrucciones para conocer las instrucciones de limpieza o mantenimiento adecuadas. Un mantenimiento insuficiente de su aparato provoca defectos relevantes para la seguridad.
	ADVERTENCIA El contacto con la barra de cuchillas giratoria puede provocar graves lesiones en manos y pies. Los objetos arrojados pueden causar lesiones graves. Apague el motor y espere hasta que la herramienta de corte se haya detenido: - si es necesario elevar o inclinar el cortacésped, por ejemplo, para transportarlo; - al conducir fuera de la hierba en caminos o carreteras; - si la máquina se deja desatendida durante un breve espacio de tiempo; - antes de ajustar la altura de corte; - antes de retirar la bolsa de hierba; - antes de retirar el tapón de mantillo; - antes de repostar. Repostar sólo con el motor frío.
	PRECAUCIÓN El contacto con los bordes afilados de la barra de cuchillas y otros bordes afilados del aparato puede provocar lesiones. Utilice siempre guantes de protección durante los trabajos de mantenimiento y limpieza.
	PRECAUCIÓN Peligro de ruido - Se recomienda utilizar protección auditiva en caso de uso prolongado.

5 USO PREVISTO

- El aparato está destinado exclusivamente a cortar hierba y césped como parte del mantenimiento de jardines y paisajes ("Uso previsto"). Cualquier otro uso se considera inadecuado; el fabricante no se hace responsable de los daños resultantes; el usuario es el único responsable. El uso previsto también incluye el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y revisión prescritas por el fabricante.
- Se requiere un cuidado especial al utilizarlo en zonas públicas, parques, instalaciones deportivas, carreteras y en operaciones agrícolas y forestales.
- El cortacésped no debe utilizarse en particular para podar arbustos, setos y matorrales, para cortar plantas trepadoras o vegetación en tejados y jardineras, para aspirar y/o soplar en aceras.
- No está permitido el uso de accesorios y complementos no aprobados por el fabricante. El uso de tales accesorios e implementos invalida la conformidad CE y la garantía. Las modificaciones no autorizadas de este cortacésped excluyen la responsabilidad del fabricante por cualquier daño resultante.

6 INSTRUCCIONES GENERALES DE SEGURIDAD PARA EL CORTACÉSPED DE HOZ CON CONDUCTOR A PIE (GASOLINA)

Instrucciones generales de seguridad



Lea atentamente el manual de instrucciones para su propia protección y para garantizar un funcionamiento correcto. Familiarícese con los mandos y el uso correcto de la máquina. Conserve el manual de instrucciones para futuras consultas.

- Recuerde que el operador o usuario de la máquina es responsable de los accidentes que afecten a otras personas o a sus bienes.
- Este manual de instrucciones forma parte de la máquina y debe entregarse al comprador del aparato en caso de reventa.
- No permita nunca que niños y menores de 16 años u otras personas que no estén familiarizadas con el manual de instrucciones utilicen la máquina. La normativa local puede especificar la edad mínima del usuario.
- Explique los peligros potenciales y cómo evitar accidentes a cualquier persona que vaya a trabajar con el aparato. Este aparato sólo debe ser utilizado, mantenido y reparado por personas que estén familiarizadas con él y que hayan sido informadas de los peligros. Deben observarse las normas de prevención de accidentes pertinentes y otras normas de seguridad y salud laboral generalmente reconocidas.
- Este aparato no está destinado a ser utilizado por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o con falta de experiencia y/o conocimientos, a menos que hayan sido supervisadas o instruidas acerca del uso del aparato por una persona responsable de su seguridad. Este supervisor debe decidir de antemano si la persona con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas es apta para esta actividad.



No siegue nunca cuando haya personas, especialmente niños, o animales cerca.

- Guarde su aparato de forma segura. Los aparatos que no se utilicen deben guardarse en un lugar seco y cerrado, fuera del alcance de los niños.
- Los dispositivos de seguridad y protección de la máquina no deben manipularse ni desactivarse.
- El tendido de los cables no debe manipularse, por ejemplo, retirando abrazaderas o colocando bridas adicionales. Los cables deben apoyarse en la parte exterior del montante de forma que no queden aplastados ni demasiado estirados al plegar el montante. Un cable dañado puede provocar un defecto técnico en el aparato.

Medidas preparatorias

- Lleve siempre calzado resistente, cerrado y antideslizante o zapatos de seguridad y pantalones largos cuando siegue. Evite llevar ropa suelta o con cordones o cinturones colgantes. No siegue descalzo ni con sandalias. Utilice gafas de seguridad para protegerse los ojos.
- Los ruidos fuertes pueden dañar el oído. Utilice protección auditiva.



Antes y durante la siega, inspeccione a fondo la zona en la que se va a utilizar el aparato y retire todas las piedras, palos, cables, juguetes y otros objetos extraños que puedan quedar atrapados y ser tirados.

Compruebe si hay cables con corriente en la zona antes y durante la siega y retírelos si es posible.

No pase nunca por encima de cables bajo tensión con la herramienta de corte encendida. Peligro: ¡descarga eléctrica!

Si se daña un cable bajo tensión, apague el aparato y desconecte el cable de la red eléctrica.



Si también utiliza un robot cortacésped para el cuidado del césped, deberá observar las siguientes instrucciones de seguridad con respecto a la zona de trabajo del robot cortacésped:

- Antes de trabajar en estas zonas (segar, escarificar, etc.), compruebe siempre la zona del cable delimitador.
- Si los cables están tendidos en el suelo, hay que comprobar que no queden cables a la vista, hay que tener especial cuidado con la estación de carga.
- Si los cables delimitadores se colocan por encima del suelo, deben tenderse directamente sobre el suelo y no quedar flojos en la hierba. Los cables deben fijarse adecuadamente con piquetes delimitadores, véanse las instrucciones de uso.
- los clavos perimetrales no deben sobresalir, de lo contrario los clavos deben presionarse hacia abajo.
- Retire los restos de cable que queden por ahí antes de segar.

En las condiciones descritas anteriormente, existe el riesgo de que el cable sea arrastrado y enrollado por la herramienta de trabajo, lo que puede provocar lesiones graves.

- Las ramas colgantes y obstáculos similares pueden lesionar al usuario o dificultar la siega. Antes de segar, compruebe si hay posibles obstáculos, como ramas colgantes, y recórtelas o retírelas.

ADVERTENCIA



- La gasolina es altamente inflamable y explosiva.
- Los incendios y las explosiones pueden causar lesiones graves y daños materiales.
- Almacenar la gasolina únicamente en un recipiente homologado y fuera del alcance de los niños.
- No llene el depósito en el vehículo, en una zona de carga o en un remolque con paneles de plástico. Antes de llenar el depósito de combustible, no lo coloque cerca del vehículo y colóquelo siempre en el suelo.
- Repostar sólo al aire libre y con el motor frío. Está prohibido fumar y encender llamas durante el repostaje.
- No reposte combustible en el surtidor de gasolina de un equipo accionado por combustible en una zona de carga o un remolque, sino mediante un depósito de combustible portátil.

- Llène de gasolina antes de arrancar el motor.
- No abra el tapón del depósito ni añada gasolina con el motor en marcha o cuando la máquina esté caliente.
- Si se ha derramado gasolina, no intente arrancar el motor. En su lugar, retire el aparato de la zona contaminada con gasolina y limpie el combustible derramado del motor. Evite cualquier intento de encendido hasta que los vapores de gasolina se hayan disipado.
- Por razones de seguridad, el depósito y el bidón de gasolina deben volver a cerrarse con cuidado.
- Si están dañados, deben sustituirse el depósito y el tapón de combustible.
- Antes del uso, compruebe siempre visualmente si la herramienta de corte, los tornillos de fijación y toda la unidad de corte están desgastados o dañados. Para evitar un desequilibrio, las cuchillas y los tornillos de fijación desgastados o dañados deben ser sustituidos por un taller especializado autorizado.
- El estado de los pictogramas debe comprobarse cada vez que se utilicen. Los pictogramas desgastados o dañados deben sustituirse.

Manejo de

- El aparato no debe utilizarse en atmósferas potencialmente explosivas.
- El motor de combustión no debe utilizarse en espacios cerrados donde puedan acumularse gases de escape peligrosos. Riesgo de intoxicación.
- Los portadores de marcapasos no deben tocar las piezas activas del motor cuando éste esté en marcha.
- Atención. No haga funcionar el aparato delante de las aberturas de aspiración de los sistemas de ventilación de las habitaciones.
- No siegue con mal tiempo cuando haya riesgo de caída de rayos.
- No retire nunca el conector de la bujía con el motor en marcha. Peligro: ¡descarga eléctrica!
- Retire el conector de la bujía sólo cuando el motor se haya enfriado. Peligro de quemaduras.
- No utilice auriculares para escuchar la radio o música. La seguridad durante el mantenimiento y el funcionamiento de la máquina requiere toda su atención.
- Siegue sólo a la luz del día o en buenas condiciones de iluminación. Utilice la máquina a paso de peatón.
- Adapte la velocidad de conducción a la persona y al terreno. Aumente lentamente la velocidad hasta alcanzar la velocidad de conducción adecuada, desconecte el accionamiento si es necesario.
- Tenga especial cuidado cuando las esquinas ciegas, arbustos, árboles u otros obstáculos puedan impedir la visibilidad.
- No conduzca demasiado cerca de hoyos, zanjas y terraplenes. La máquina puede volcar repentinamente si una rueda pasa por encima del borde de una zanja o un terraplén o si un borde cede repentinamente.
- Tenga cuidado al segar debajo de equipos de juego (por ejemplo, columpios). El aparato podría quedar en una posición insegura. Existe riesgo de lesiones.
- No utilice la máquina si está enfermo, cansado o bajo los efectos del alcohol, medicamentos o drogas.
- Si es posible, evite utilizar el aparato sobre hierba mojada. Existe riesgo de resbalar.
- Asegúrese siempre de pisar bien y con seguridad en las pendientes. Siegue transversalmente a la pendiente, nunca hacia arriba o hacia abajo. Tenga especial cuidado al cambiar de dirección en una pendiente.
- No siegue en pendientes excesivamente pronunciadas. Cortar en pendientes es intrínsecamente peligroso. Su cortacésped es tan potente que puede segar en pendientes con una inclinación de hasta el 48% (26° de inclinación). Sin embargo, por razones de seguridad, le recomendamos encarecidamente que no utilice este potencial de rendimiento teórico. Asegúrese siempre de tener un punto de apoyo seguro. Los cortacéspedes manuales no deben utilizarse nunca en pendientes superiores al 26% (15° de inclinación). Existe el riesgo de perder estabilidad.
- Tenga especial cuidado al girar la máquina o tirar del aparato hacia usted.
- Existe riesgo de tropezar al dar marcha atrás con la máquina. Evite caminar hacia atrás. Evite posturas corporales anómalas. Asegúrese de que está de pie y mantenga el equilibrio en todo momento.
- Mantenga la distancia de seguridad dada por la longitud del carril guía.
- Para evitar que el aparato resbale al transportarlo, sujételo siempre por los dispositivos de agarre previstos para ello (asa de transporte, carcasa, extremos del larguero o travesaño de la parte inferior del larguero guía). No sujete la trampilla de expulsión.
- Tenga en cuenta el peso de la máquina antes de levantarla o transportarla (consulte el capítulo "Datos técnicos"). Levantar pesos elevados puede provocar problemas de salud.
- No levante ni transporte nunca una máquina con el motor en marcha.
- No utilice nunca la máquina si faltan o están dañados los dispositivos de seguridad y protección.
- La falta o deterioro de los equipos de seguridad y protección pone en peligro su seguridad y la de los demás.

Dispositivos de seguridad (véase el capítulo "Descripción de los componentes"):



- Palanca del interruptor de seguridad de parada del motor (1)
El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.
Durante el funcionamiento y en caso de peligro, el motor de combustión se desconecta soltando la palanca de parada del motor.
El motor de combustión y la pala deben pararse en 3 segundos.
Después de soltarla, la palanca debe volver siempre a la posición indicada en la ilustración "Descripción de los componentes".
Si no es así, es necesaria una inspección inmediata por parte de un taller especializado autorizado.

Riesgo de lesiones.

Si el tiempo de funcionamiento de la cuchilla es mayor, deje de utilizar el aparato y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de espera

Tras arrancar el motor de combustión, la pala gira y se oye un ruido de viento.

El tiempo de funcionamiento corresponde a la duración del ruido del viento después de apagar el motor de combustión; puede medirse con un cronómetro.

La función de la palanca del interruptor de seguridad no debe anularse en ningún caso.

Asegúrese de que la palanca del interruptor de seguridad funciona correctamente. En caso contrario, hágala reparar en un taller especializado autorizado.

Dispositivos de protección (véase el capítulo "Descripción de los componentes"):



- Carcasa, bolsa de hierba (15), trampilla de expulsión (14)
Estas protecciones evitan las lesiones causadas por los objetos lanzados hacia arriba.
El aparato no debe ponerse en funcionamiento con la carcasa dañada o sin la bolsa de hierba o la tapa de expulsión correctamente fijadas a la carcasa.
- Vivienda
Este dispositivo de protección protege contra las lesiones causadas por el contacto con la barra de corte giratoria.
No utilice el aparato con la carcasa dañada. Asegúrese de que las manos y los pies no se metan debajo de la carcasa.
- Cubiertas de la transmisión por correa (13), cubiertas del motor (5)
Estos dispositivos de protección protegen contra las lesiones causadas por piezas móviles.
El aparato no debe ponerse en funcionamiento con las cubiertas dañadas o sin las cubiertas correctamente fijadas.
- Rejilla de protección del escape (12)
El motor/escape se calienta mucho. La rejilla protectora protege contra las quemaduras.
No utilice el aparato sin una rejilla de protección del escape.

Los dispositivos de protección no deben modificarse.

- No modifique el ajuste básico del motor ni lo revolucione en exceso.
- No encienda el accionamiento, si está presente, durante el proceso de arranque.



Durante la puesta en marcha, asegúrese de que los pies estén a una distancia segura de la herramienta de corte.

Al arrancar o poner en marcha el motor, la máquina no debe inclinarse hacia arriba, sino que, en caso necesario, debe inclinarse presionando hacia abajo el carril guía, de modo que la herramienta de corte apunte en dirección opuesta al usuario, pero sólo lo estrictamente necesario. Ambas manos deben estar en la parte superior del manillar antes de que el aparato vuelva a estar en el suelo.

No arranque el motor si hay personas o animales delante del cortacésped.

En los equipos con eyector lateral, no arranque el motor si hay personas o animales delante del canal eyector o si hay otras personas o animales en la zona de descarga.



No coloque nunca las manos o los pies cerca o debajo de las piezas giratorias. Asegúrese de que las manos y los pies no queden debajo de la carcasa. En aparatos con eyector lateral, manténgase siempre alejado de la abertura del eyector.



Apague el motor soltando la palanca de parada del motor, retire el conector de la bujía, asegúrese de que todas las piezas móviles están completamente paradas y retire la llave de contacto, si la hubiera:

- cuando se deja la máquina;
- antes de revisar, limpiar o trabajar en la máquina;
- antes de desatascar o eliminar obstrucciones en el canal de expulsión;
- cuando se ha golpeado un cuerpo extraño.
- si la máquina empieza a vibrar de forma inusual.

- Si se ha golpeado un objeto extraño y si la máquina se bloquea, por ejemplo, al chocar contra un obstáculo, un taller especializado autorizado debe comprobar si se han dañado o deformado piezas del aparato. Encargue siempre las reparaciones necesarias a un taller especializado autorizado.

- Si la máquina empieza a vibrar de forma anormal o a hacer ruidos extraños, debe ser revisada inmediatamente por un taller especializado autorizado. Las vibraciones fuertes en las manos pueden causar daños a la salud. Si se producen vibraciones fuertes, póngase en contacto inmediatamente con un taller especializado autorizado.
- **ADVERTENCIA**

Los niveles de ruido y vibraciones especificados en este manual de instrucciones son los valores máximos que pueden producirse al utilizar la máquina.

El uso de herramientas de corte desequilibradas, una velocidad de desplazamiento excesiva y un mantenimiento inadecuado tienen un impacto significativo en las emisiones de ruido y las vibraciones. Por lo tanto, deben tomarse medidas preventivas para evitar posibles daños causados por niveles elevados de ruido o tensiones por vibraciones.

Asegúrese de que la máquina está bien mantenida, utilice protección auditiva y haga pausas durante el trabajo.

Respete los trabajos de mantenimiento indicados en este manual de instrucciones y encargue periódicamente la revisión y el mantenimiento del aparato a un taller especializado autorizado.



Apague el motor soltando la palanca de parada del motor, asegúrese de que todas las piezas móviles se han detenido por completo y de que se ha retirado la llave de contacto, si está presente,

- si necesita levantar o inclinar el cortacésped, por ejemplo, para transportarlo;
- al transportar la máquina hacia y desde la zona de siega;
- al conducir fuera del césped;
- cuando deje la máquina durante un breve periodo de tiempo;
- si desea ajustar la altura de corte;
- antes de retirar la bolsa de hierba;
- antes de retirar el tapón de mantillo;
- antes de repostar. Repostar sólo con el motor frío.

- Si el motor tiene una válvula de cierre de gasolina, ésta debe cerrarse después de segar.

Mantenimiento y almacenamiento

- Un mantenimiento insuficiente de su aparato provoca defectos relevantes para la seguridad.
- Asegúrese de que todas las uniones atornilladas estén bien apretadas y de que el aparato funcione de forma segura.



La trampilla de expulsión sólo puede abrirse y retirar la bolsa de hierba o el tapón de mulching con el motor parado.



No almacene nunca la máquina con gasolina en el depósito dentro de un edificio donde los vapores de gasolina puedan entrar en contacto con llamas abiertas o chispas o puedan inflamarse.



El tubo de escape y el motor alcanzan temperaturas muy elevadas durante el funcionamiento. Deje que la máquina se enfríe durante al menos 15 minutos antes de realizar trabajos de mantenimiento y limpieza.

- Para evitar el riesgo de incendio, mantenga el motor, el silenciador (escape) y el depósito de combustible libres de hierba, hojas o fugas de aceite (grasa). Al volcarlo o colocarlo de lado, asegúrese de que no salga aceite ni gasolina. Peligro de incendio. Deje que el motor se enfríe antes de aparcar la máquina en interiores. No almacene la máquina cerca de llamas o fuentes de incendio, como calderas o calentadores.



Antes de cada siega, compruebe si el equipo de recogida de hierba está desgastado o ha perdido funcionalidad.



Compruebe el estado y el apriete de la cuchilla antes de cada sesión de siega. El tornillo de fijación de la cuchilla debe ser apretado siempre por un taller especializado autorizado. Si el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado flojo, el acoplamiento de la cuchilla y la barra de la cuchilla pueden dañarse o soltarse, lo que puede provocar lesiones graves. Una cuchilla desgastada o dañada debe sustituirse siempre.

La sustitución, el reafileado y el equilibrado de la cuchilla deben ser realizados por un taller especializado autorizado.

Un acoplamiento de cuchillas mal montado puede hacer que se suelte la barra de cuchillas, lo que puede provocar lesiones graves. Una cuchilla mal afilada y desequilibrada puede provocar fuertes vibraciones y dañar el cortacésped.

- Sustituya las piezas desgastadas o dañadas por razones de seguridad. Utilice siempre guantes de protección cuando realice trabajos de mantenimiento y limpieza.



- Debe utilizarse equipo de protección adecuado (por ejemplo, guantes de protección adecuados) cuando se manipulen materiales en funcionamiento, como aceite de motor y combustible.

Deben respetarse las fichas técnicas de los materiales de servicio.



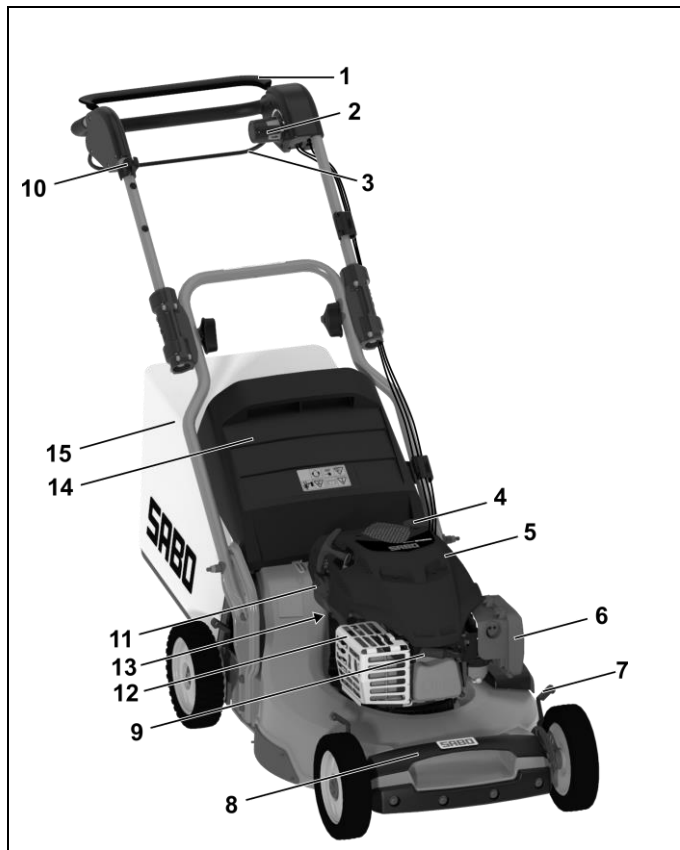
Los trabajos de mantenimiento y limpieza sólo deben realizarse en superficies planas con el motor apagado y el conector de la bujía extraído. El mantenimiento periódico es esencial para garantizar la seguridad y mantener el rendimiento.

- No retire nunca el conector de la bujía con el motor en marcha. Peligro: descarga eléctrica.
- Retire el conector de la bujía sólo cuando el motor se haya enfriado. Peligro de quemaduras.
- Asegúrese de que el conector de la bujía está firmemente asentado. Peligro: descarga eléctrica.
- Si es necesario vaciar el depósito, hágalo al aire libre y con el motor frío. Asegúrese de que no se derrama combustible.

Por motivos de garantía y seguridad, sólo se pueden utilizar piezas de repuesto originales.

Las piezas de repuesto no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.

7 DESCRIPCIÓN DE LOS COMPONENTES



- 1 Palanca del interruptor de seguridad de parada del motor
- 2 Empuñadura giratoria Accionamiento Vario
- 3 Palanca del interruptor de accionamiento
- 4 Tapa del depósito
- 5 Tapas de motor
- 6 Filtro de aire
- 7 Ajuste de la altura de corte
- 8 Asa de transporte
- 9 Bujía de encendido
- 10 Empuñadura de cuerda de arranque
- 11 Boca de llenado de aceite con varilla
- 12 Rejilla de protección del escape
- 13 Cubiertas de la transmisión por correa
- 14 Aleta de eyección
- 15 Bolsa de hierba

8 TRABAJOS PREPARATORIOS

En el embalaje se incluyen las siguientes piezas individuales para el montaje del cortacésped:

- Segadora con carril guía premontado
- Tela de captura, marco de bolsa de captura
- Bolsa de herramientas con el siguiente contenido:
 - Instrucciones de uso con declaración de conformidad
 - Condiciones de garantía
 - Diversas piezas de montaje.

Si, en contra de lo esperado, falta alguna pieza, póngase en contacto con su distribuidor especializado.

ATENCIÓN

Desconecte siempre el conector de la bujía antes de instalar el manillar y el

ES

soporte de la cuerda de arranque y al desplegar el manillar. Después del montaje, vuelva a enchufar el conector de la buja antes de arrancar el motor como muy tarde.

Levantar el carril guía (figura A1 + C1 + E1)

Separe el carril guía plegado en forma de Z hacia arriba siguiendo la secuencia siguiente:

- Gire primero la parte inferior del carril guía hacia atrás **A1** hasta que el orificio del extremo del carril coincida con uno de los dos orificios de la conexión del carril.
- Inserte los dos tornillos de cabeza hexagonal M8x30 (1) (de la bolsa de herramientas) con las arandelas de seguridad (2) empujados desde el exterior a través de la conexión del rail y el carril y atornille firmemente **C1**. Se pueden ajustar dos alturas de rail diferentes.

Nota

Al plegar la parte inferior del carril guía, asegúrese de que los cables Bowden no se inclinen.

- En primer lugar, deslice una arandela abombada (3) y un casquillo distanciador (4) sobre los dos pernos superiores de fijación y atornillelos con una tuerca hexagonal (5) **C1** (de la bolsa de herramientas).
- Ahora levante la parte superior del carril guía (6). Cuando la parte superior y la parte inferior estén niveladas, apriete firmemente con la mano las tuercas de empuñadura (7) **E1**.

IMPORTANTE

Al levantar la parte superior del carril guía, asegúrese de que los cables Bowden no queden atrapados.

PRECAUCIÓN

Al accionar el ajuste de altura del carril, aflojar las tuercas hexagonales (5) **C1 (sólo lo suficiente para permitir que el carril se mueva libremente) y los tornillos de fijación (1) **C1** entre la parte inferior del carril y la conexión del carril puede hacer que el carril se vuelque involuntariamente. También puede haber puntos de aplastamiento entre la parte inferior del carril y la conexión/carcasa del carril. Existe riesgo de lesiones.**

IMPORTANTE ¡Asegúrese de que los cables no queden aprisionados, aplastados, retorcidos o estirados en exceso al plegar y desplegar los carriles guía! Tienda siempre los cables por el exterior de la conexión del carril. Un cable dañado puede provocar un defecto técnico en el aparato.

Conjunto de arranque del asa (Figura L1)

- Saque el soporte de la cuerda de arranque (1) de la bolsa de herramientas.
- Desenrosque la tuerca hasta que las dos mitades puedan deslizarse sobre la barra.
- En el carril superior hay un adhesivo (2) para colocar el soporte del cable de arranque.

ATENCIÓN

Por razones de seguridad, el soporte del cable de arranque sólo puede montarse en la posición especificada.

- Presione la palanca del interruptor de parada del motor (3) en la parte superior del manillar (4) y manténgala allí, saque la cuerda de arranque (5) e insértela en el soporte de la cuerda de arranque.
- Una las dos mitades (6) y vuelva a apretar la tuerca. De este modo se evita que la cuerda de arranque salte.

El soporte del cable de arranque debe montarse / alinearse de forma que el cable de arranque pueda moverse libremente y no roce con ninguna otra pieza.

Fije la bolsa de hierba al cortacésped (Figura R1 + S1)

- Inserte el marco de la bolsa de recogida en la tela de recogida con el soporte en primer lugar. Asegúrese de que las esquinas protectoras de la tela protectora envuelven las esquinas traseras del marco de la bolsa de recogida. Alinee las costuras superiores de la tela con el soporte.
- Presione los perfiles de retención sobre el marco frontal del bastidor de la bolsa de recogida **R1**.
- Abra hacia arriba la trampilla de expulsión del cortacésped.
- Levante la bolsa colectora de hierba por el asa de transporte, introduzca la rampa (1) **R1** de la abertura de la bolsa colectora en la abertura de expulsión y enganche la bolsa colectora de hierba en la parte superior de la carcasa del cortacésped mediante sus dos ganchos laterales **S1**.
- Doble la solapa de expulsión sobre la bolsa de hierba.

Ajuste de la altura de corte (Figura I)



Nota de seguridad

Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 3

- Tire de la palanca (1) de cada rueda hacia la rueda y engánchela de nuevo en la posición deseada tras desplazarla lateralmente.
- Las cuatro palancas deben estar en la misma posición.

PRECAUCIÓN

Al ajustar la altura de corte, sujete la palanca de ajuste como se muestra en la figura I. De este modo evitará que la mano resbale durante el ajuste y se produzcan lesiones.

IMPORTANTE

El corte a la altura de corte más baja sólo debe realizarse en céspedes llanos y planos.

Tenga en cuenta que los ajustes de altura de corte más bajos sólo deben utilizarse en condiciones óptimas. Si la altura de corte es demasiado baja, el césped puede resultar dañado e incluso destruido.

Además de la altura de corte, la velocidad de avance también influye en el patrón de corte y en el resultado de la recogida. Ajuste la altura de corte y la velocidad de avance a la altura de la hierba a cortar; si es necesario, no conecte el accionamiento.

9 ANTES DE LA PRIMERA PUESTA EN SERVICIO



Nota de seguridad

Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 3

Compruebe el apriete de todas las uniones atornilladas y del conector de la buja. Apriete los tornillos si es necesario. Compruebe especialmente la fijación de la barra de cuchillas (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra de cuchillas").

El tornillo de fijación de la cuchilla debe ser apretado siempre por un taller especializado autorizado. Si el tornillo de la cuchilla se aprieta demasiado o demasiado flojo, el acoplamiento de la cuchilla y la barra de la cuchilla pueden dañarse o soltarse, lo que puede provocar lesiones graves.

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.

Antes de la primera puesta en marcha, compruebe que la palanca del interruptor de seguridad de parada del motor funciona correctamente. Cuando se suelta la palanca del interruptor, el motor y la barra de corte deben detenerse en tres segundos.

Después de soltarla, la palanca debe volver siempre a la posición indicada en la ilustración "Descripción de los componentes".

Si no es así, es necesaria una inspección inmediata por parte de un taller especializado autorizado.

Riesgo de lesiones.

Si el tiempo de funcionamiento de la cuchilla es mayor, deje de utilizar el aparato y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de espera

Tras arrancar el motor de combustión, la pala gira y se oye un ruido de viento.

El tiempo de funcionamiento corresponde a la duración del ruido del viento después de apagar el motor de combustión; puede medirse con un cronómetro.

Los dispositivos de seguridad y protección de la máquina no deben manipularse ni desactivarse.

Asegúrese de que todos los dispositivos de protección están correctamente instalados y no están dañados.

Rellenar con aceite (Figura Y1)



Nota de seguridad

Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 3

IMPORTANTE

Evite daños. El motor se suministra sin aceite. Debe llenarse de aceite antes del primer arranque.

Antes de arrancar por primera vez, después de desenroskar la varilla de nivel, vierta aceite de motor (consulte los datos técnicos para saber la cantidad y la calidad) en esta abertura utilizando un embudo.

- Aparque el cortacésped en un terreno llano.
- Rellene aceite lentamente a través del cuello de llenado. No llene demasiado. Después de llenar el depósito, espere aproximadamente un minuto y compruebe el nivel de aceite. Introduzca la varilla de nivel de aceite y enrósquela.
- **Comprobar el nivel de aceite**
Retire la varilla del nivel de aceite. Limpie la varilla con un paño limpio, vuelva a insertarla y enrósquela. A continuación, vuelva a sacar la varilla y lea el nivel de aceite. El aceite debe estar entre las marcas "L" y "H". Rellene el aceite si es necesario.
No obstante, el nivel de aceite no debe superar la marca "H" de la varilla. Un llenado excesivo dañaría el motor.
Vuelva a introducir la varilla de nivel de aceite y apriétela.
- Después del primer llenado, retire la etiqueta "NO OIL" de la parte superior del motor.

Llenar de combustible

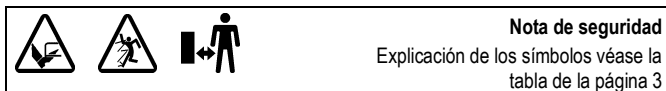


Nota de seguridad

Explicación de los símbolos véase la tabla de la página 3

- Para repostar, utilice únicamente combustible estándar sin plomo, fresco y limpio.
Se acepta combustible con hasta un 10% de etanol.
- ¡El grifo de combustible debe estar cerrado **A**!
- Desenrosque el tapón del depósito de combustible.
- Llene de combustible con un embudo hasta el borde inferior del cuello de llenado como máximo.
- Vuelva a colocar el tapón del depósito y atornillelo.

10 ARRANQUE DEL MOTOR (FIGURA A + D + E)



Arranque el motor sólo estando de pie detrás del cortacésped. Coloque siempre el cortacésped sobre una superficie plana que no esté cubierta de hierba alta (la hierba demasiado alta impide el arranque de la barra de cuchillas y dificulta el proceso de arranque). Al arrancar o poner en marcha el motor, la máquina no debe inclinarse hacia arriba, sino que, en caso necesario, debe inclinarse presionando hacia abajo la barra guía, de modo que la herramienta de corte apunte en dirección opuesta al usuario, pero sólo lo estrictamente necesario. Ambas manos deben estar en la parte superior del manillar antes de que el aparato vuelva a estar en el suelo.

PRECAUCIÓN

Sujete firmemente la empuñadura de la cuerda de arranque al arrancar. De lo contrario, la empuñadura podría resbalar de la mano. Peligro de lesiones.

IMPORTANTE

El motor sólo funciona cuando se presiona la palanca del interruptor de seguridad en la parte superior del manillar. En cuanto se suelta la palanca del interruptor, ésta se repliega a su posición original por la fuerza de un muelle, se acciona el freno motor y el motor y la barra de corte se detienen en tres segundos.

- Abrir el grifo de combustible (1) **A**.
- Presione la palanca del interruptor de seguridad (2) en la parte superior del manillar (3) y manténgala en su sitio **D**.
- Tire lentamente de la cuerda de arranque (4) hasta notar resistencia y, a continuación, tire rápidamente **E**, - el motor empieza a funcionar, vuelva a tirar lentamente de la cuerda.

11 APAGADO DEL MOTOR (FIGURA F + A)

- Suelte la palanca del interruptor de seguridad (1) **F**.
- Cerrar el grifo de combustible **A**.

12 PARAR EN CASO DE EMERGENCIA

Suelte la palanca del interruptor de seguridad y la palanca del interruptor de marcha.

- El cortacésped se para.
- La hoja se detiene.
- El motor se para.

ATENCIÓN

Antes de cada sesión de siega, compruebe que la palanca del interruptor de seguridad de parada del motor y la palanca del interruptor de transmisión funcionan correctamente:

- cuando se suelta la palanca del interruptor de seguridad, el motor y la barra de corte deben detenerse en tres segundos.
- la máquina debe detenerse inmediatamente al soltar la palanca del interruptor de marcha.

En caso contrario, póngase en contacto con el taller especializado autorizado más cercano.

13 TRACCIÓN

Funcionamiento de la tracción trasera (Figura G)

La tracción trasera se conecta y desconecta a través de la palanca del interruptor de tracción (1) en el riel guía superior (2) cuando el motor está en marcha:

- Apretar y mantener la palanca del interruptor de marcha = el cortacésped se mueve.
- Suelte la palanca del interruptor de marcha = el cortacésped se detiene (posición 0).

NOTA

Las ruedas traseras hacen clic cuando se empuja el cortacésped hacia delante.

Ajuste de la velocidad (Figura H)

IMPORTANTE

Para evitar daños, la velocidad sólo debe ajustarse con el motor en marcha.

NOTA

Si se siega a una velocidad demasiado alta, el patrón de corte o el resultado de la recogida serán deficientes. Adapte siempre la velocidad a las condiciones. Se debe seleccionar una velocidad de desplazamiento más lenta para las secciones de hierba más largas.

La velocidad de marcha se ajusta con el mando giratorio de la izquierda.

- Para ajustar la velocidad, gire la empuñadura en la dirección deseada para ajustar la velocidad de desplazamiento deseada. La flecha de la empuñadura giratoria indica la velocidad de desplazamiento.
 - Posición "Liebre" = rápido (velocidad máxima).
 - Posición "Tortuga" = lenta (velocidad mínima).

14 FUNCIONAMIENTO CON BOLSA DE HIERBA

Recogedor de hierba



ADVERTENCIA

Cuando se opera con una bolsa de hierba, ésta debe estar completamente montada y en perfectas condiciones técnicas.

IMPORTANTE

Al manipular la bolsa colectora de hierba, asegúrese de que la rampa (1) **R1** no esté doblada.

Al cortar el césped, asegúrese de vaciar la bolsa de hierba a tiempo. La señal TurboSignal de la bolsa de hierba le indica el momento adecuado para vaciarla.

TurboSignal (indicador de llenado de la bolsa de hierba) (Figura J + K)

En la parte superior de la bolsa de hierba hay un indicador que muestra si la bolsa está vacía o llena:

- Cuando la bolsa de hierba está vacía y durante la siega, la TurboSeñal infla **J**.
- Si la bolsa colectora de hierba está llena, la TurboSignal se colapsa; entonces detenga inmediatamente el proceso de corte y vacíe la bolsa colectora de hierba **K**.

IMPORTANTE

Si el tejido de la bolsa de recogida está muy sucio, el TurboSignal no se inflará - debe limpiar el tejido inmediatamente. Solo puede conseguir una recogida perfecta de la hierba con una bolsa de hierba permeable al aire.

IMPORTANTE

No limpie la bolsa colectora de hierba con agua caliente.

Vaciado de la bolsa colectora de hierba (Figura L)

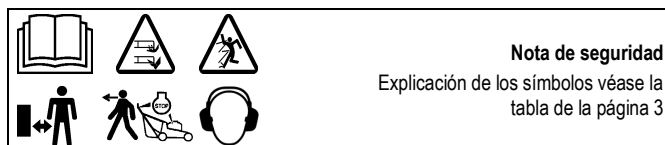
- Apague el motor.
- Levante la tapa de expulsión.
- Desenganche la bolsa de hierba llena del cortacésped utilizando el asa de transporte - la trampilla de expulsión se cierra automáticamente.
- Vacíe completamente la bolsa de recogida de hierba sujetándola por el asa de transporte y la empuñadura empotrada en la parte inferior del suelo.

Funcionamiento sin bolsa de hierba

ADVERTENCIA

Cuando se trabaja sin bolsa de hierba, la trampilla de expulsión de la carcasa del cortacésped debe estar siempre cerrada (trampilla bajada).

15 OPERACIÓN DE SIEGA



Siega en pendiente

ATENCIÓN

La segadora puede utilizarse en taludes y pendientes con una inclinación de hasta el 48% (26° de inclinación). Las pendientes superiores a este valor pueden dañar el motor.

Sin embargo, por razones de seguridad, le recomendamos encarecidamente que no utilice este potencial de rendimiento teórico. Asegúrese siempre de que está parado de forma segura. Los cortacéspedes manuales no deben utilizarse nunca en pendientes superiores al 26% (15° de inclinación). Existe el riesgo de perder estabilidad.

Comprobación del nivel de aceite

Compruebe el nivel de aceite antes de cada siega **Y1**. Nunca haga funcionar el motor con muy poco o demasiado aceite. Podrían producirse daños irreparables.

Comprobación de la seguridad operativa

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.

Antes de cada sesión de corte, compruebe que la palanca del interruptor de seguridad de parada del motor funciona correctamente. Cuando se suelta la palanca del interruptor, el motor y la barra de corte deben detenerse en tres segundos.

Después de soltarla, la palanca debe volver siempre a la posición indicada en la ilustración "Descripción de los componentes".

Si no es así, es necesaria una inspección inmediata por parte de un taller especializado autorizado.

Riesgo de lesiones.

Si el tiempo de funcionamiento de la cuchilla es mayor, deje de utilizar el aparato y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de espera

Tras arrancar el motor de combustión, la pala gira y se oye un ruido de viento.

El tiempo de funcionamiento corresponde a la duración del ruido del viento después de apagar el motor de combustión; puede medirse con un cronómetro.

ES

Los dispositivos de seguridad y protección de la máquina no deben manipularse ni desactivarse.

Antes de cada operación de siega debe comprobarse el correcto funcionamiento de la palanca del interruptor de marcha. Al soltar la palanca del interruptor de marcha, la máquina debe detenerse inmediatamente. En caso contrario, deberá ser revisada inmediatamente por un taller especializado autorizado.

Asegúrese de que todos los dispositivos de protección están correctamente instalados y no están dañados.

Para evitar peligros, compruebe el estado y el ajuste de la cuchilla antes de cada siega. El tornillo de fijación de la cuchilla debe ser apretado siempre por un taller especializado autorizado. Si el tornillo de fijación de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado flojo, el acoplamiento de la cuchilla y la barra de la cuchilla pueden dañarse o soltarse, lo que puede provocar lesiones graves. Una cuchilla desgastada o dañada debe sustituirse siempre. (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra de cuchillas").

Compruebe el desgaste y el ajuste del ventilador, del acoplamiento de las aspas y de la carcasa del ventilador cada 10 horas de funcionamiento. Compruebe también el apriete de los tornillos y tuercas del aparato y vuelva a apretarlos si es necesario.

Asegúrese de que el conector de la bujía está firmemente asentado. Peligro: descarga eléctrica. No retire nunca el conector de la bujía con el motor en marcha. Peligro de descarga eléctrica. Retire el conector de la bujía sólo cuando el motor se haya enfriado. Peligro de quemaduras.

Si el cortacésped se bloquea, por ejemplo al chocar contra un obstáculo, encargue a un taller especializado autorizado que compruebe si alguna pieza del cortacésped está dañada o deformada. Encargue siempre las reparaciones necesarias a un taller especializado autorizado.

Si la máquina empieza a vibrar de forma anormal o a hacer ruidos extraños, debe ser revisada inmediatamente por un taller especializado autorizado.

Restricciones horarias

En Alemania, el funcionamiento temporal de los cortacéspedes está regulado en la "32ª Ordenanza sobre la aplicación de la Ley Federal de Control de Inmisiones (32ª BImSch-V)".

Además, son posibles restricciones regionales (por ejemplo, para proteger el periodo de descanso del mediodía), sobre las que la autoridad local responsable puede facilitar información.

Consejos para el cuidado del césped

Siega (Figura M)

ADVERTENCIA

Retire todos los objetos extraños (piedras, madera, ramas, etc.) del césped antes de cada corte; no obstante, preste atención a los objetos que se encuentren por los alrededores durante el corte.

Puede obtener instrucciones sobre el cuidado del césped solicitándolas a su distribuidor. También puede encontrar información e instrucciones sobre el corte del césped en el sitio web del fabricante.

Mulching

Su cortacésped puede equiparse con un kit mulching. El kit de conversión correspondiente para el sistema mulching puede adquirirse en comercios especializados como accesorio (para el nº de pedido del kit de conversión, véase "Recambios originales y accesorios").

El kit de mulching también contiene consejos e información sobre el mulching. También puede encontrar información sobre el mulching en la página web del fabricante.

ADVERTENCIA

Encargue siempre la transformación del cortacésped en un sistema mulching a un taller especializado autorizado. Un acoplamiento de cuchillas mal montado o un tornillo de cuchillas demasiado apretado o demasiado flojo pueden hacer que se suelte la barra de cuchillas, lo que puede provocar lesiones graves.

Si la hierba es demasiado alta para el mulching, el cortacésped mulching se puede convertir para cortar con una bolsa de hierba en tan sólo unos sencillos pasos.

Conversión a segadora de expulsión trasera (Figura U2 + S1)

- Apague el motor.
- Levante la tapa de expulsión.
- Retire el tapón de mulching del canal U2.
- Cuelgue la bolsa de hierba en el soporte previsto para ello en la carcasa del cortacésped S1.

No es necesario modificar el sistema de cuchillas trituradoras. Sin embargo, en condiciones de corte difíciles (por ejemplo, hierba húmeda), puede reducirse el llenado de la bolsa de recogida.

Para poder volver a utilizar el aparato como cortacésped de mulching, es necesario volver a montar el tapón de mulching. Para ello, retire la bolsa de recogida de hierba, inserte el tapón de mulching en el canal de expulsión y cierre la trampilla de expulsión. Limpie previamente el canal de expulsión.

16 INTERVALOS DE MANTENIMIENTO

IMPORTANTE

Evite daños. En condiciones extremas o excepcionales, pueden ser necesarios periodos de mantenimiento más cortos que los especificados a continuación. Si observa algún defecto, diríjase a un taller especializado autorizado.

Realice el mantenimiento rutinario de la máquina de acuerdo con los siguientes intervalos de mantenimiento.

Además de los trabajos de mantenimiento enumerados en este manual de instrucciones, deben realizarse los siguientes intervalos de mantenimiento.

Antes de la primera puesta en servicio

- Compruebe el nivel de aceite Y1.
- Compruebe que todas las uniones atornilladas estén bien apretadas.
- Compruebe el tornillo de la cuchilla y, si es necesario, hágalo apretar en un taller especializado autorizado.
- Compruebe que la palanca del interruptor de seguridad de parada del motor funciona correctamente.
- Compruebe que la palanca del interruptor de accionamiento funciona correctamente.
- Compruebe que todos los dispositivos de protección están bien colocados y no están dañados.

Antes de cada operación

- Compruebe el césped y retire todos los objetos extraños.
- Compruebe la zona del cable delimitador (si también se utiliza un cortacésped automático para el cuidado del césped).
- Compruebe el nivel de aceite Y1.
- Compruebe el estado y el ajuste de la cuchilla y, si es necesario, haga apretar el tornillo de la cuchilla en un taller especializado autorizado.
- Compruebe que la palanca del interruptor de seguridad de parada del motor funciona correctamente.
- Compruebe que la palanca del interruptor de accionamiento funciona correctamente.
- Compruebe que todos los dispositivos de protección están bien colocados y no están dañados.
- Compruebe si el recogedor de hierba está desgastado o ha perdido su funcionalidad.

Cada 10 horas de funcionamiento

- Compruebe que todas las uniones atornilladas estén bien apretadas.
- Compruebe el desgaste y el ajuste del ventilador, el acoplamiento de las aspas y la carcasa del ventilador.

Después de cada operación

- Limpie el cortacésped.
- Compruebe si la cuchilla está dañada o desgastada.

Periodo de rodaje - Después de las primeras 20 horas de funcionamiento

- Cambie el aceite del motor.

Cada 50 horas de funcionamiento

- Cambie el aceite del motor.
- Limpiar el inserto de papel del filtro de aire W.
- Limpiar el prefiltro W.
- Limpie la bujía y ajuste la separación de los electrodos Y.
- Engrase los cojinetes de transmisión de la rueda trasera R.

Durante la inspección anual

- Sustituya el papel del filtro de aire W.
- Sustituya el prefiltro W.
- Cambiar bujía Y.
- Haga limpiar la caja de cambios y la zona bajo la cubierta de la correa.
- Compruebe todos los cables Bowden y hágalos ajustar si es necesario.
- Haz que comprueben la holgura de las válvulas.
- Eliminar los residuos de combustión de la culata.
- Compruebe la conexión del regulador y ajuste el carburador.
- Compruebe los conductos de combustible y sustitúyalos si es necesario.

17 CUIDADO Y MANTENIMIENTO DEL CORTACÉSPED

Un mantenimiento regular es la mejor garantía para una larga vida útil y un funcionamiento sin problemas. Un mantenimiento inadecuado de su aparato provocará defectos relevantes para la seguridad.

Utilice únicamente piezas de repuesto originales, ya que sólo éstas garantizan la seguridad y la calidad.



Limpieza (Figura A + O)

IMPORTANTE

Cierre siempre el grifo de combustible para los trabajos de limpieza y mantenimiento A, incline el cortacésped hacia arriba por la parte delantera O (bujía hacia arriba). Si es necesario tumbar el cortacésped, hágalo por el lado del escape y nunca por el lado del carburador, ya que de lo contrario podrían producirse dificultades de arranque.

Al inclinar el cortacésped hacia arriba, asegúrese de que la trampilla de expulsión no esté dañada. ¡Asegure el cortacésped cuando esté levantado!

ATENCIÓN

Al volcarlo o colocarlo de lado, asegúrese de que no salga aceite ni gasolina. Peligro de incendio.

Al volcarlo o tumbarlo de lado, asegúrese de que no salga aceite ni gasolina. Peligro de incendio.

La realización regular de los trabajos de mantenimiento y cuidado prescritos es un requisito previo para el funcionamiento duradero y sin problemas del motor y también un requisito básico para las reclamaciones de garantía.

Mantenga siempre limpio el motor, sobre todo por fuera; el silenciador y la zona del cilindro en particular deben estar siempre libres de objetos extraños (por ejemplo, recortes de hierba). Los gases de escape y el motor alcanzan temperaturas muy elevadas durante el funcionamiento. Los cuerpos extraños inflamables, como hojas, hierba, etc., pueden encenderse.

La refrigeración perfecta sólo está garantizada si las aletas del cilindro están siempre limpias.

IMPORTANTE

Nunca limpie el motor con un limpiador de alta presión o un chorro de agua normal. Podrían producirse daños o reparaciones costosas.

Cambio de aceite

NOTA

Por razones medioambientales, se recomienda cambiar el aceite en un taller especializado.

El primer cambio de aceite con un motor nuevo es necesario después de aproximadamente 20 horas de funcionamiento. Posteriormente, aproximadamente cada 50 horas de funcionamiento o al menos una vez por temporada de siega.

- Antes de volcar el motor o el aparato para vaciar el aceite, vacíe el depósito de gasolina y haga funcionar el motor hasta que se pare por falta de combustible.
- Apague el motor y retire el conector de la bujía.
- Cambie el aceite con el motor caliente.
- Para cambiar el aceite, retire la varilla del cuello de llenado de aceite.
- Coloque el cortacésped a un lado de modo que el lado de la bujía quede hacia arriba y el aceite usado se vacíe en un recipiente de recogida.
- **No vierta el aceite usado en el alcantarillado ni en el suelo, elimínelo de acuerdo con la normativa local.**
- Coloque el cortacésped en posición vertical y llénelo de aceite de marca (consulte la cantidad y calidad en los datos técnicos) en la boquilla. Enrosque la varilla de medición y compruebe el nivel de aceite (véase "**Comprobación del nivel de aceite**" y "**Llenado de aceite**", figura **Y1**). Si el nivel de aceite es correcto, introduzca y apriete la varilla.

Limpieza o sustitución del filtro de aire (Figura **W**)

IMPORTANTE

Nunca arranque ni haga funcionar el motor con el filtro de aire desmontado.

- Abra la tapa (1), inclínala hacia abajo y retirela.
- Retire el filtro de papel (2) y el prefiltro (3). Para retirar el prefiltro de la cubierta, retire primero la rejilla (4).
- Limpie el elemento filtrante de papel cada 50 horas de funcionamiento. Si la suciedad es leve, golpee con cuidado sobre una superficie lisa. Sustitúyalo si está muy sucio o dañado. No lave el filtro de papel, no lo sople con aire comprimido y no lo engrase.
- Limpie el prefiltro cada 50 horas de funcionamiento. Lave el prefiltro en agua templada con detergente líquido, aclárelo bien con agua limpia, exprima el exceso de agua y déjelo secar bien al aire. No engrase el prefiltro.
- Después de la limpieza o sustitución, inserte el elemento filtrante en la placa del filtro de aire, inserte el prefiltro en la tapa y fíjelo con la rejilla.
- Introduzca los ganchos (5) de la tapa (1) en el soporte (6) situado en la parte inferior de la placa del filtro de aire.
- Inclíne la tapa hacia arriba y ciérrela con cuidado.

En condiciones de funcionamiento desfavorables (fuerte formación de polvo), es necesaria una limpieza cada vez que se utilice la segadora. Sustituya el cartucho del filtro de papel y el prefiltro anualmente o cada 100 horas de funcionamiento.

(Nº de pedido del cartucho filtrante y del prefiltro, véase el capítulo "Recambios originales y accesorios")

Comprobación de la bujía (Figura **Y**)

Para comprobar el desgaste, retire el conector de la bujía y desenrosque la bujía. Si el electrodo está muy desgastado, la bujía debe sustituirse siempre (para el número de pedido, véase el capítulo "Recambios originales y accesorios").

En caso contrario, basta con limpiar la bujía con un cepillo de acero y ajustar la separación de los electrodos a 0,6 - 0,7 mm. Enrosque la bujía en el motor con la mano (asegúrese de que tiene un anillo de sellado) y apriétela a mano con la llave de vaso. Apriete el conector de la bujía. Sustituya la bujía anualmente.

Invernaje del motor conforme a la normativa (o no utilización prolongada).

- Vacíe el depósito de gasolina y haga funcionar el motor hasta que se pare por falta de combustible.
- Apague el motor y retire el conector de la bujía.
- Vacíe el aceite con el motor caliente. Rellene con aceite nuevo (consulte los datos técnicos sobre cantidad y calidad).
- Elimine los depósitos de hierba y recortes del cilindro y las nervaduras del cilindro, debajo de la cubierta del motor y alrededor del silenciador.
- Guarde siempre el aparato en un lugar limpio, cerrado y seco, fuera del alcance de los niños.

19 SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Fallo	Posible causa	Remedio
El motor no arranca	Palanca de cambios no presionada.	Presione la palanca de cambio en la parte superior del manillar D .
	Grifo de combustible cerrado.	Abra el grifo de combustible A .
	Depósito de combustible vacío.	Repostar con combustible limpio y fresco.
	Conector de bujía suelto.	Apriete el conector de la bujía o hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
	Bujía defectuosa o sucia o electrodos quemados.	Cambie o limpie la bujía, ajuste la separación de los electrodos a 0,6 - 0,7 mm Y.
	El motor recibe demasiada gasolina (bujía mojada).	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
Disminuye el rendimiento del motor	Filtro de aire sucio.	Limpie o sustituya el inserto del filtro de aire W .
	La bujía está sucia.	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
	Combustible sobrecalentado o contaminado.	Vacíe el depósito de gasolina y llénelo con combustible nuevo.
El motor funciona irregularmente	Filtro de aire sucio.	Limpie o sustituya el inserto del filtro de aire W .
	La bujía está sucia.	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
El cortacésped no funciona	Palanca del interruptor de marcha no accionada.	Tire de la palanca del interruptor de accionamiento G .
		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
La velocidad de desplazamiento no puede regularse		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
Choques fuertes (vibraciones)		Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
Corte sucio, el césped se vuelve amarillo	Barra de la hoja roma.	Hágalo rectificar y equilibrar en un taller especializado autorizado Q .
	Altura de corte demasiado baja.	Ajustar una altura de corte mayor I .
	Velocidad del motor demasiado baja.	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
	Segar a una velocidad demasiado alta.	Ajuste la velocidad de siega, desconecte el accionamiento si es necesario.
	Caminos de siega insuficientemente solapados.	Si la hierba es alta, puede ser necesario solapar más los recorridos de corte.
	Césped mate.	Se puede conseguir una mejora notable utilizando un escarificador.
Eyector bloqueado	TurboSignal ignoró J + K .	Bolsa de recogida vacía L .
	Velocidad del motor demasiado baja.	Hágalo revisar por un taller especializado autorizado.
	Altura de corte demasiado baja cuando la hierba está muy alta.	Ajustar una altura de corte mayor I .
	Segar a una velocidad demasiado alta.	Ajuste la velocidad de siega, desconecte el accionamiento si es necesario.

	La hierba está húmeda.	Deje que el césped se seque.
El césped cortado tiene mal aspecto: terrones, excesiva cantidad de recortes, corte desigual	Barra de la hoja roma.	Hágalos rectificar y equilibrar en un taller especializado autorizado.
	No se respeta la regla del mulching (corte máx. 1/3 de la altura de la hierba; la altura de la hierba a cortar debe ser inferior a 10 cm).	Ajustar una altura de corte mayor I . Cambie el cortacésped a la expulsión trasera U2 + S1 y corte primero el césped con la posición de corte alta.
	Velocidad de conducción demasiado elevada.	Ajuste la velocidad de marcha, desconecte el accionamiento si es necesario.
	Acumulación de hierba bajo la plataforma del cortacésped.	Ajustar una altura de corte mayor I .
	Caminos de siega insuficientemente solapados.	Si la hierba es alta, puede ser necesario solapar más los recorridos de corte.
	La hierba está húmeda.	Ajustar una altura de corte mayor I . Deje que el césped se seque.

En caso de averías y defectos no enumerados aquí, diríjase a su taller especializado autorizado más cercano.

Las reparaciones que requieran conocimientos especializados sólo deben ser realizadas por un especialista. Su taller especializado autorizado también estará encantado de ayudarle si no desea realizar usted mismo los trabajos de mantenimiento aquí descritos.

20 DATOS TÉCNICOS

Motor

Motor	Motor Yamaha de 4 tiempos, MA190V
Cilindrada del motor	189 cm ³
Velocidad del motor	2800 min ⁻¹
Potencia nominal	3,2 kW
Distancia entre electrodos	0,6 - 0,7 mm
Combustible	Combustible estándar sin plomo, con un máximo del 10% de etanol o un máximo del 5% DE MTBE, no utilice gasolina a base de alquilatos.
Capacidad del depósito	aprox. 1,2 litros
Aceite lubricante	SAE 10W30, SAE 10W40 Aceite de motor de 4 tiempos API clase de servicio SE o un aceite de clase superior
Cantidad de aceite	0,6 litros

Segadora

Vivienda	Fundición inyectada de aluminio con inserto de acero
Anchura de corte	540 mm
Alturas de corte	Una sola rueda, 25, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 105 mm
Riel guía regulable en altura	2 veces
Volumen de la bolsa de hierba	75 litros
Velocidad de desplazamiento	2,7 - 4,8 km/h
Peso	58 kg
Longitud	1730 mm
Anchura	600 mm
Altura	1050 mm
Ruedas delanteras / traseras	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Cojinete delantero	Rodamiento rígido de bolas
Cojinete trasero	Cojinete liso de bronce

Nivel de potencia acústica

Nivel de potencia acústica garantizado; medido con arreglo a la Directiva 2000/14/CE	L _{wa} = 98 dB(A)
--	----------------------------

Nivel de presión sonora

Nivel de presión acústica de emisión en el puesto de trabajo del operario; medido según la norma EN ISO 5395-2	L _{pa} = 82,9 dB(A)
Incertidumbres de medición; según ISO 4871	2,5 dB

Vibraciones

Vibraciones en el carril guía; medido según la norma EN ISO 5395-2	a _{HW} = 2,5 m/s ²
Incertidumbres de medición; según EN 12096	0,2 m/s ²

21 RECAMBIOS Y ACCESORIOS ORIGINALES

Bujía de encendido	SAU15939
Filtro de aire	SAU15985
Prefiltro	SAU15986
Kit de conversión al sistema mulching	SA612
Barra de cuchillas	Por razones de seguridad, la sustitución de la barra de cuchillas sólo debe ser efectuada por un taller especializado autorizado. Este taller especializado también dispone del número de pieza de recambio correspondiente para la barra de cuchillas.

1	Introduzione	2
2	Spiegazione della targhetta identificativa apposta sulla macchina	2
3	Spiegazione dei pittogrammi	2
4	Spiegazione dei simboli	2
5	Uso previsto	3
6	Istruzioni generali di sicurezza per il tosaerba a falchetto (a benzina)	3
	Istruzioni generali di sicurezza	3
	Misure preparatorie	3
	Manipolazione	4
	Manutenzione e stoccaggio	5
7	Descrizione dei componenti	5
8	Lavoro preparatorio	5
	Sollevare la guida (Figura A1 + C1 + E1)	5
	Gruppo di avviamento della maniglia (Figura L1)	6
	Fissare il sacco dell'erba al tosaerba (Figura R1 + S1)	6
	Impostazione dell'altezza di taglio (Figura I)	6
9	Prima della messa in servizio iniziale	6
	Riempire con olio (Figura Y1)	6
	Riempire di carburante	6
10	Avvio del motore (Figura A + D + E)	6
11	Spegnimento del motore (Figura F + A)	7
12	Fermarsi in caso di emergenza	7
13	Trazione	7
	Funzionamento della trazione posteriore (Figura G)	7
	Impostazione della velocità (Figura H)	7
14	Funzionamento con sacco per erba	7
	Raccoglitore d'erba	7
	TurboSignal (indicatore di riempimento del sacco d'erba) (Figura J + K)	7
	Svuotamento del sacco raccoglierba (Figura L)	7
	Funzionamento senza sacco per l'erba	7
15	Operazione di falciatura	7
	Falciatura su pendii	7
	Controllo del livello dell'olio	7
	Controllo della sicurezza operativa	7
	Limiti di tempo	8
	Consigli per la cura del prato	8
	Sfalcio (Figura M)	8
	Pacciamatura	8
	Conversione a falciatrice ad espulsione posteriore (Figura U2 + S1)	8
16	Intervalli di manutenzione	8
17	Cura e manutenzione del tosaerba	8
	Pulizia (Figura A + O)	8
	Immagazzinamento	8
	Ripiegamento della guida (Figura B4)	9
	Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (Figura N + N4)	9
	Manutenzione della barra della lama	9
	Riaffilatura e bilanciamento della barra della lama (Figura Q)	9
	Sostituzione della barra della lama	9
	Manutenzione delle ruote anteriori	9
	Manutenzione della trazione posteriore (Figura R)	9
	Manutenzione dell'azionamento	9
	Sostituzione della cinghia trapezoidale di trasmissione	9
18	Manutenzione del motore	9
	Cambio olio	10
	Pulizia o sostituzione del filtro dell'aria (Figura W)	10
	Controllo della candela (Figura Y)	10
	Svernamento del motore secondo le norme (o mancato utilizzo prolungato)	10
19	Risoluzione dei problemi	10
20	Dati tecnici	11
	Motore	11
	Falciatrice	11
	Livello di potenza sonora	11
	Livello di pressione sonora	11
	Vibrazioni	11
21	Ricambi e accessori originali	11
	Dichiarazione di conformità	vedere nel seguito, dopo l'ultima lingua

1 INTRODUZIONE

Caro amico giardiniere,

Quando alla gioia del giardinaggio si aggiunge l'orgoglio di un prato ben curato, allora sapete che cosa avete tra gli attrezzi da giardino. Avete fatto una buona scelta con il vostro nuovo tosaerba. Combina le prestazioni di un grande marchio tradizionale con le innovazioni dell'alta tecnologia moderna. Lo sentirete quando lavorerete con lui e sarete entusiasti quando vedrete i meravigliosi risultati.

Ma prima di iniziare a curare il prato, ecco alcune informazioni importanti che dovete assolutamente tenere a mente.

Prima di utilizzare il tosaerba per la prima volta, leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso per familiarizzare con il corretto funzionamento e la manutenzione della macchina e per evitare lesioni o danni al tosaerba.

Utilizzare il tosaerba con attenzione. I pittogrammi sull'apparecchio indicano le misure precauzionali più importanti.

Le indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso sono contrassegnate da simboli.

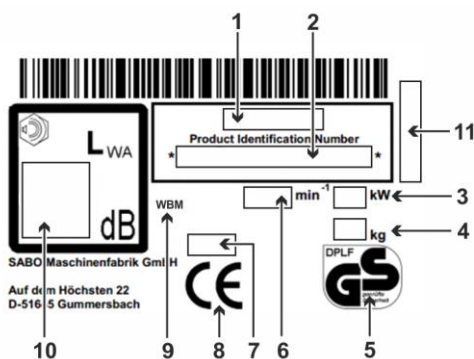
Il significato dei pittogrammi e dei simboli è spiegato nei capitoli seguenti.

Le denominazioni sinistra e destra si riferiscono sempre al lato sinistro o destro dell'apparecchio visto in direzione di marcia.

Se si seguono attentamente le istruzioni tecniche, il tosaerba funzionerà in modo affidabile. Desideriamo sottolineare che i danni al tosaerba causati da errori di funzionamento non sono coperti da garanzia.

Ci auguriamo che la manutenzione del prato e dei giardini sia di vostro gradimento.

2 SPIEGAZIONE DELLA TARGHETTA IDENTIFICATIVA APPOSTA SULLA MACCHINA



- 1 Modello
- 2 Numero di identificazione del prodotto
- 3 Potenza nominale
- 4 Peso
- 5 Sicurezza testata (a seconda del modello)
- 6 Velocità nominale del motore
- 7 Anno del modello
- 8 Marchio di conformità CE
- 9 Tosaerba con operatore a terra
- 10 Livello di potenza sonora garantito
- 11 Numero di serie

Le presenti istruzioni per l'uso si applicano al seguente modello:

54-PRO VARIO (SA327424): con traslazione innestabile e controllo della velocità tramite maniglia rotante, con guida superiore ripiegabile

Per la corretta designazione del modello dell'apparecchio e il numero di serie, consultare la targhetta di identificazione.

3 SPIEGAZIONE DEI PITTOGRAMMI



Prima della messa in funzione leggere e osservare le istruzioni per l'uso e le norme di sicurezza!



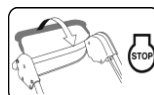
Pericolo di parti rotanti quando il motore è in funzione - mantenere la distanza di sicurezza / allontanare terzi dalla zona di pericolo!



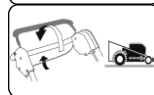
Attenzione alle lame affilate! Evitare il contatto con la barra rotante delle lame! Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento! - Spegnerne il motore e rimuovere il connettore della candela prima di eseguire lavori di pulizia e manutenzione.



Pericolo di rumore - Si consiglia di proteggere l'udito in caso di uso prolungato.



Arresto del motore



Accendere l'unità



Attenzione alle superfici calde - Non toccare il motore e lo scarico. Rischio di ustioni!



I fumi di scarico sono tossici: non far funzionare il motore in spazi chiusi. Pericolo di avvelenamento!



La benzina è altamente infiammabile: tenere lontane scintille e fiamme, non fumare. Pericolo di incendio!

Questo apparecchio non deve essere smaltito con i rifiuti domestici. Smaltire l'apparecchio, gli accessori e l'imballaggio in un centro di riciclaggio ecologico.

4 SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI



ATTENZIONE

Leggere e osservare attentamente le istruzioni per l'uso e le norme di sicurezza generali. Conservare le istruzioni per l'uso per future consultazioni.

L'uso previsto comprende anche il rispetto delle condizioni di funzionamento, manutenzione e assistenza specificate dal produttore.



ATTENZIONE

Mantenere le distanze / allontanare terzi dalla zona di pericolo! Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni.

Gli oggetti lanciati possono causare gravi lesioni. Non tagliare mai quando ci sono persone, soprattutto bambini, o animali nelle vicinanze.



ATTENZIONE

La benzina è altamente infiammabile e altamente esplosiva.

Le perdite di benzina e olio sul motore caldo sono altamente infiammabili.

Incendi ed esplosioni possono causare gravi lesioni e danni alle cose. Non aprire il tappo del serbatoio e non rabboccare la benzina quando il motore è in funzione o quando la macchina è calda.

Quando il motore è in funzione, l'astina di livello deve essere sempre ben avvitata.



ATTENZIONE

La benzina è altamente infiammabile e altamente esplosiva.

Incendi ed esplosioni possono causare gravi lesioni e danni alle cose. Durante il rifornimento di carburante è vietato fumare e usare fiamme libere.



ATTENZIONE

Attenzione alle lame affilate! Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni ai piedi.

Avviare il motore solo stando in piedi dietro il tosaerba.

Assicurarsi che i piedini non finiscano sotto l'alloggiamento.



ATTENZIONE

Attenzione alle lame affilate! Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni alle mani e ai piedi.

Quando il motore/lama è in funzione, mantenere la distanza di sicurezza data dalla lunghezza della guida.

Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento.



ATTENZIONE

Gli oggetti lanciati possono causare gravi lesioni.

Prima di tagliare, rimuovete tutti i sassi, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri oggetti estranei dal prato, soprattutto dalle aree coperte di foglie.

Non utilizzare mai l'apparecchio con dispositivi di protezione danneggiati o mancanti.

La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e di protezione mette a rischio la vostra sicurezza e quella degli altri.

Controllare il fissaggio della vite della lama prima del primo utilizzo, quindi controllare la tenuta, l'usura e i danni della barra della lama prima di ogni sessione di taglio. Far sostituire le lame usurate o danneggiate da un'officina specializzata autorizzata. Far serrare la vite della lama da un'officina specializzata autorizzata.

Prima di avviare il motore, verificare che gli attrezzi siano stati rimossi.



ATTENZIONE

Lo scarico e il motore raggiungono temperature molto elevate durante il funzionamento. Rischio di ustioni!

Lasciare raffreddare la macchina per almeno 15 minuti prima di effettuare interventi di manutenzione e pulizia.

	Non utilizzare mai l'apparecchio con una protezione dello scarico danneggiata o mancante.
	ATTENZIONE Le scosse elettriche possono causare gravi lesioni. Non passare mai su cavi sotto tensione con l'utensile da taglio acceso. Prima e durante la falciatura, verificare la presenza di cavi sotto tensione e, se possibile, rimuoverli. Se un cavo sotto tensione è danneggiato, spegnere l'apparecchio e scollegare il cavo dalla rete di alimentazione.
	ATTENZIONE Se il connettore della candela non viene scollegato durante gli interventi sull'apparecchio, il motore potrebbe avviarsi e causare gravi lesioni. Prima di effettuare interventi di manutenzione e riparazione, spegnere il motore, scollegare il connettore della candela e rimuovere la chiave di accensione, se presente. Non rimuovere mai il connettore della candela mentre il motore è in funzione. Pericolo: scossa elettrica! Per le istruzioni di pulizia o manutenzione, consultare le istruzioni per l'uso. Una manutenzione insufficiente dell'apparecchio è causa di difetti rilevanti per la sicurezza.
	ATTENZIONE Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni alle mani e ai piedi. Gli oggetti lanciati possono causare gravi lesioni. Spegnere il motore e attendere che l'utensile da taglio si arresti: - se il tosaerba deve essere sollevato o inclinato, ad esempio per il trasporto; - quando si esce dall'erba su sentieri o strade; - se la macchina viene lasciata incustodita per un breve periodo; - prima di impostare l'altezza di taglio; - prima di rimuovere il sacco dell'erba; - prima di rimuovere il tappo pacciamante; - prima di fare rifornimento. Fare rifornimento solo a motore freddo!
	ATTENZIONE Il contatto con i bordi affilati della barra della lama e con altri bordi affilati dell'apparecchio può provocare lesioni. Indossare sempre guanti protettivi durante le operazioni di manutenzione e pulizia.
	ATTENZIONE Pericolo di rumore - In caso di uso prolungato, si consiglia di proteggere l'udito.

5 USO PREVISTO

- L'apparecchio è destinato esclusivamente alla rasatura dell'erba e dei prati nell'ambito della manutenzione del giardino e del paesaggio ("Uso previsto"). Qualsiasi altro uso è da considerarsi improprio; il produttore non risponde dei danni che ne derivano; il rischio è esclusivamente a carico dell'utente. L'uso previsto comprende anche il rispetto delle condizioni di funzionamento, manutenzione e assistenza prescritte dal produttore.
- È necessario prestare particolare attenzione quando si utilizza in aree pubbliche, parchi, impianti sportivi, su strade e in operazioni agricole e forestali.
- Il tosaerba non deve essere utilizzato in particolare per potare cespugli, siepi e arbusti, per tagliare piante rampicanti o vegetazione sui tetti e nelle cassette dei balconi, per aspirare e/o soffiare sui marciapiedi.
- Non è consentito l'uso di accessori e dispositivi non approvati dal produttore. L'uso di tali accessori e accessori invalida la conformità CE e la garanzia. Le modifiche non autorizzate a questo tosaerba escludono la responsabilità del produttore per eventuali danni.

6 ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA PER IL TOSAERBA A FALCETTO (A BENZINA)

Istruzioni generali di sicurezza



Leggere attentamente le istruzioni per l'uso per la propria sicurezza e per garantire il corretto funzionamento della macchina. Familiarizzare con i comandi e con l'uso corretto della macchina. Conservare le istruzioni per l'uso per future consultazioni.

- Ricordare che l'operatore o l'utilizzatore della macchina è responsabile degli incidenti che coinvolgono altre persone o le loro proprietà.
- Le presenti istruzioni per l'uso sono parte integrante della macchina e devono essere consegnate all'acquirente dell'apparecchio in caso di rivendita.
- Non consentire mai l'uso della macchina a bambini e persone di età inferiore ai 16 anni o ad altre persone che non conoscono le istruzioni per l'uso. Le normative locali possono specificare l'età minima dell'utente.
- Spiegare i potenziali pericoli e come evitare incidenti a chiunque debba lavorare con l'apparecchio. L'uso, la manutenzione e la riparazione di questo apparecchio possono essere eseguiti solo da persone che hanno familiarità con esso e che sono state informate dei pericoli. È necessario osservare le norme antinfortunistiche pertinenti e le altre norme di sicurezza e salute sul lavoro generalmente riconosciute.

- Questo apparecchio non è destinato all'uso da parte di persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, o con mancanza di esperienza e/o conoscenza, a meno che non siano state supervisionate o istruite sull'uso dell'apparecchio da una persona responsabile della loro sicurezza. Tale responsabile deve decidere in anticipo se la persona con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali è adatta a questa attività.



Non tagliare mai quando ci sono persone, soprattutto bambini, o animali nelle vicinanze.

- Conservare l'apparecchio in modo sicuro! Gli apparecchi inutilizzati devono essere conservati in un locale asciutto e chiuso a chiave, fuori dalla portata dei bambini.
- I dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina non devono essere manipolati o disattivati!
- Il passaggio dei cavi non deve essere manipolato, ad esempio rimuovendo i morsetti per i cavi o applicando fascette aggiuntive! I cavi devono essere appoggiati all'esterno del montante in modo da non essere schiacciati o eccessivamente tesi quando il montante viene ripiegato. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

Misure preparatorie

- Durante la falciatura, indossare sempre calzature robuste, chiuse e antiscivolo o scarpe di sicurezza e pantaloni lunghi. Evitare di indossare indumenti larghi o con corde o cinture pendenti. Non falciare a piedi nudi o con i sandali. Indossare occhiali di sicurezza per proteggere gli occhi.



- I rumori forti possono causare danni all'udito. Indossare protezioni per l'udito.

Prima e durante la falciatura, ispezionare completamente l'area in cui viene utilizzato l'apparecchio e rimuovere tutti i sassi, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri oggetti estranei che potrebbero essere catturati e gettati via.



Prima e durante la falciatura, verificare la presenza di cavi sotto tensione e, se possibile, rimuoverli.

Non passare mai su cavi sotto tensione con l'utensile da taglio acceso. Pericolo: scossa elettrica!

Se un cavo sotto tensione è danneggiato, spegnere l'apparecchio e scollegare il cavo dalla rete di alimentazione.



Se si utilizza un tosaerba robotizzato anche per la cura del prato, è necessario osservare le seguenti istruzioni di sicurezza relative all'area di lavoro del tosaerba robotizzato:

- Prima di intervenire su queste aree (falciatura, scarificazione, ecc.), controllate sempre l'area del filo di confine.
- Se i cavi sono posati nel terreno, devono essere controllati, non devono essere visibili cavi, occorre prestare particolare attenzione alla stazione di ricarica.
- Se i cavi di delimitazione sono posati sopra il terreno, devono essere tesi direttamente sul terreno e non rimanere allentati nell'erba. I cavi devono essere adeguatamente fissati con picchetti di delimitazione, vedi istruzioni per l'uso.
- I chiodi perimetrali non devono sporgere, altrimenti i chiodi devono essere premuti.
- Rimuovete i resti di cavi in giro prima di falciare.

Nelle condizioni sopra descritte, esiste il rischio che il cavo venga tirato e avvolto dall'utensile di lavoro, con il rischio di gravi lesioni.

- Rami pendenti e ostacoli simili possono ferire l'utente o ostacolare la falciatura. Prima di falciare, verificare la presenza di eventuali ostacoli, come rami pendenti, e tagliarli o rimuoverli.

ATTENZIONE



- La benzina è altamente infiammabile e altamente esplosiva.
- Incendi ed esplosioni possono causare gravi lesioni e danni alle cose.
- Conservare la benzina solo in un contenitore approvato e fuori dalla portata dei bambini.
- Non riempire il serbatoio nel veicolo, su un'area di carico o su un rimorchio con rivestimenti in plastica. Prima di riempire il serbatoio di carburante, non posizionarlo vicino al veicolo e appoggiarlo sempre a terra.
- Fare rifornimento solo all'aperto e a motore freddo. Durante il rifornimento è vietato fumare e usare fiamme libere.
- Non rifornite le attrezzature a combustibile su un'area di carico o su un rimorchio dalla pompa di benzina, ma rifornitevi con un serbatoio portatile.
- Riempire di benzina prima di avviare il motore.
- Non aprire il tappo del serbatoio e non rabboccare la benzina quando il motore è in funzione o quando la macchina è calda.
- Se la benzina è traboccata, non tentare di avviare il motore. Rimuovere l'apparecchio dall'area contaminata dalla benzina e pulire il motore dal carburante versato. Evitare qualsiasi tentativo di accensione finché i vapori di benzina non si sono dissipati.
- Per motivi di sicurezza, il serbatoio e la tanica di benzina devono essere richiusi con cura.
- Se danneggiati, il serbatoio e il tappo del carburante devono essere sostituiti.

- Prima dell'uso, controllare sempre visivamente se l'utensile di taglio, le viti di fissaggio e l'intero gruppo di taglio sono usurati o danneggiati. Per evitare uno squilibrio, le lame e le viti di fissaggio usurate o danneggiate devono essere sostituite da un'officina specializzata autorizzata.
- Lo stato dei pittogrammi deve essere controllato ogni volta che vengono utilizzati. I pittogrammi usurati o danneggiati devono essere sostituiti.

Manipolazione

- L'apparecchio non deve essere utilizzato in atmosfere potenzialmente esplosive.
- Il motore a combustione non deve essere utilizzato in spazi chiusi dove si possono accumulare fumi di scarico pericolosi. Rischio di avvelenamento.
- I portatori di pacemaker non devono toccare parti del motore sotto tensione quando il motore è in funzione.
- **Attenzione!** Non far funzionare l'apparecchio davanti alle aperture di aspirazione dei sistemi di ventilazione dei locali.
- Non tagliare in caso di maltempo, quando c'è il rischio di fulmini.
- Non rimuovere mai il connettore della candela mentre il motore è in funzione. Pericolo: scossa elettrica!
- Rimuovere il connettore della candela solo quando il motore si è raffreddato. Rischio di ustioni!
- Non indossare cuffie per ascoltare la radio o la musica. La sicurezza durante la manutenzione e il funzionamento della macchina richiede la massima attenzione.
- Falcciare solo alla luce del giorno o in buone condizioni di illuminazione. Azionare la macchina a passo d'uomo.
- Adattare la velocità di guida alla persona e al terreno. Aumentate lentamente la velocità fino a raggiungere la velocità di guida più adatta a voi e, se necessario, spegnete il motore.
- Fate particolare attenzione quando angoli ciechi, cespugli, alberi o altri ostacoli possono compromettere la visibilità.
- Non avvicinatevi troppo a buche, fossi e terrapieni. La macchina può ribaltarsi improvvisamente se una ruota supera il bordo di un fosso o di un terrapieno o se un bordo cede improvvisamente.
- Fare attenzione quando si taglia sotto le attrezzature da gioco (ad es. altalene). L'apparecchio potrebbe trovarsi in una posizione non sicura. C'è il rischio di lesioni.
- Non utilizzare la macchina in caso di malattia, stanchezza o sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.
- Se possibile, evitare di utilizzare l'apparecchio sull'erba bagnata. C'è il rischio di scivolare.
- Sui pendii, assicurate sempre un buon appoggio sicuro. Falcciare lungo il pendio, mai in alto o in basso. Fate particolare attenzione quando cambiate direzione su un pendio.
- Non falcciare su pendii eccessivamente ripidi! La falciatura su pendii è intrinsecamente pericolosa. Il vostro tosaerba è così potente da poter tagliare anche su pendii con una pendenza fino al 48% (26° di inclinazione). Per motivi di sicurezza, tuttavia, si consiglia vivamente di non sfruttare questo potenziale teorico di prestazioni. Assicuratevi sempre di avere un appoggio sicuro. I tosaerba con operatore non devono mai essere utilizzati su pendenze superiori al 26% (15° di inclinazione). Si rischia di perdere la stabilità.
- Prestare particolare attenzione quando si gira la macchina o si tira l'apparecchio verso di sé.
- Quando si fa retromarcia con la macchina c'è il rischio di inciampare. Evitare di camminare all'indietro. Evitare posture anomale del corpo. Assicuratevi di stare in piedi in modo sicuro e di mantenere sempre l'equilibrio.
- Mantenere la distanza di sicurezza data dalla lunghezza della guida.
- Per evitare che l'apparecchio scivoli durante il trasporto, tenerlo sempre per i dispositivi di presa previsti a tale scopo (maniglia di trasporto, alloggiamento, estremità dei longheroni o traversa della parte inferiore del longherone di guida). Non afferrare l'aletta di espulsione!
- Prima di sollevare o trasportare la macchina, tenere conto del suo peso (vedere il capitolo "Dati tecnici"). Il sollevamento di pesi elevati può causare problemi di salute.
- Non sollevare o trasportare mai una macchina con il motore acceso.
- Non utilizzare mai la macchina con dispositivi di sicurezza e protezione danneggiati o mancanti.
- La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e di protezione mette a rischio la vostra sicurezza e quella degli altri.

Dispositivi di sicurezza (vedere il capitolo "Descrizione dei componenti"):



- Interruttore di sicurezza leva arresto motore (1)
Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto del motore. Durante il funzionamento e nei momenti di pericolo, il motore a combustione viene spento rilasciando la leva di arresto del motore. Il motore a combustione e la lama devono arrestarsi entro 3 secondi.
Dopo il rilascio, la leva deve sempre tornare nella posizione indicata nella figura "Descrizione dei componenti".
In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.
Rischio di lesioni!

Se il tempo di funzionamento della lama è più lungo, interrompere l'uso dell'apparecchio e portarlo presso un'officina specializzata autorizzata.

Misurare il tempo di esecuzione

Dopo l'avvio del motore a combustione, la pala ruota e si sente un rumore di vento.

Il tempo di funzionamento corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione; può essere misurato con un cronometro.

La funzione della leva dell'interruttore di sicurezza non deve essere annullata in nessun caso.

Assicurarsi che la leva dell'interruttore di sicurezza funzioni correttamente. In caso contrario, farla riparare da un'officina specializzata autorizzata.

Dispositivi di protezione (vedere il capitolo "Descrizione dei componenti"):



- Alloggiamento, sacco per l'erba (15), aletta di espulsione (14)
Queste protezioni proteggono dalle lesioni causate da oggetti lanciati verso l'alto.

L'apparecchio non deve essere messo in funzione con l'alloggiamento danneggiato o senza un sacchetto per l'erba o uno sportello di espulsione correttamente fissato all'alloggiamento.



- Alloggiamento
Questo dispositivo di protezione protegge dalle lesioni causate dal contatto con la barra di taglio rotante.

L'apparecchio non deve essere utilizzato con l'involucro danneggiato. Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento.

- Coperchi della trasmissione a cinghia (13), coperchi del motore (5)
Questi dispositivi di protezione proteggono dalle lesioni causate da parti in movimento.

L'apparecchio non deve essere messo in funzione con coperture danneggiate o senza coperture adeguatamente fissate.



- Griglia di protezione dello scarico (12)
Il motore/scarico è molto caldo. La griglia di protezione protegge dalle ustioni.

Non utilizzare l'apparecchio senza una griglia di protezione dello scarico.

I dispositivi di protezione non devono essere modificati.

- Non modificare l'impostazione di base del motore e non sovraregolarla.
- Non accendere l'azionamento, se presente, durante il processo di avvio.
Durante la messa in funzione, assicurarsi che i piedi siano a una distanza di sicurezza dall'utensile di taglio.



Quando si avvia o si mette in moto il motore, la macchina non deve essere inclinata verso l'alto ma, se necessario, deve essere inclinata premendo il binario di guida in modo che l'utensile di taglio sia rivolto in direzione opposta all'utente, ma solo per lo stretto necessario. Entrambe le mani devono essere sulla parte superiore del manubrio prima che l'apparecchio venga rimesso a terra.

Non avviare il motore se davanti al tosaerba si trovano persone o animali.

Per i dispositivi con espulsore laterale, non avviare il motore se ci si trova davanti al canale di espulsione o se ci sono altre persone o animali nell'area di scarico.

Non mettere mai le mani o i piedi vicino o sotto le parti rotanti. Assicurarsi che mani e piedi non finiscano sotto l'involucro. Per gli apparecchi con espulsore laterale, tenersi sempre lontani dall'apertura dell'espulsore.

Spegner il motore rilasciando la maniglia di arresto del motore, rimuovere il connettore della candela, assicurarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme e rimuovere la chiave di accensione, se presente:

- quando la macchina viene lasciata;
- prima di controllare, pulire o intervenire sulla macchina;
- prima di allentare o eliminare le ostruzioni nel canale di espulsione;
- quando è stato colpito un corpo estraneo.
- se la macchina inizia a vibrare in modo insolito.

- In caso di urto con un oggetto estraneo e di blocco della macchina, ad esempio a causa di un ostacolo, un'officina specializzata autorizzata deve verificare se le parti dell'apparecchio sono state danneggiate o deformate. Far eseguire sempre le riparazioni necessarie da un'officina specializzata autorizzata.

- Se la macchina inizia a vibrare in modo anomalo o a produrre rumori insoliti, deve essere immediatamente controllata da un'officina specializzata autorizzata.

Le forti vibrazioni sulle mani possono causare danni alla salute. In caso di forti vibrazioni, rivolgersi immediatamente a un'officina specializzata autorizzata.

ATTENZIONE

I livelli di rumorosità e di vibrazioni indicati nelle presenti istruzioni per l'uso sono i valori massimi che possono verificarsi durante l'utilizzo della macchina.

L'uso di utensili da taglio sbilanciati, l'eccessiva velocità di avanzamento e una manutenzione inadeguata hanno un impatto significativo sulle emissioni acustiche e sulle vibrazioni. È quindi necessario adottare misure preventive per evitare possibili danni causati da elevati livelli di rumore o sollecitazioni da vibrazioni.

Assicurarsi che la macchina sia ben mantenuta, indossare protezioni per l'udito e fare pause durante il lavoro.

Osservare gli interventi di manutenzione elencati nelle presenti istruzioni per l'uso e far controllare e revisionare regolarmente l'apparecchio da un'officina specializzata autorizzata.



Spegnere il motore rilasciando la leva di arresto del motore, assicurarsi che tutte le parti in movimento si siano completamente fermate e che la chiave di accensione, se presente, sia stata rimossa,

- se è necessario sollevare o inclinare il tosaerba, ad esempio per il trasporto;
- durante il trasporto della macchina da e verso l'area di taglio;
- quando si guida fuori dal prato;
- quando si lascia la macchina per un breve periodo;
- se si desidera regolare l'altezza di taglio;
- prima di rimuovere il sacco dell'erba;
- prima di rimuovere il tappo pacciamante;
- prima di fare rifornimento. Fare rifornimento solo a motore freddo!

- Se il motore è dotato di una valvola di intercettazione della benzina, questa deve essere chiusa dopo la falciatura.

Manutenzione e stoccaggio

- Una manutenzione insufficiente dell'apparecchio è causa di difetti rilevanti per la sicurezza.
- Assicurarsi che tutti i collegamenti a vite siano saldamente serrati e che l'apparecchio sia in condizioni di sicurezza.



Lo sportello di espulsione può essere aperto e il sacco dell'erba o il tappo del mulching possono essere rimossi solo a motore spento.



Non immagazzinare mai la macchina con la benzina nel serbatoio all'interno di un edificio dove i vapori di benzina potrebbero entrare in contatto con fiamme libere o scintille o potrebbero incendiarsi.



Lo scarico e il motore raggiungono temperature molto elevate durante il funzionamento.

Lasciare raffreddare la macchina per almeno 15 minuti prima di effettuare interventi di manutenzione e pulizia.

- Per evitare il rischio di incendio, tenere il motore, il silenziatore (scarico) e il serbatoio del carburante liberi da erba, foglie o perdite di olio (grasso). Quando si ribalta o si mette su un fianco, assicurarsi che non fuoriesca olio o benzina. Pericolo di incendio!

Lasciare raffreddare il motore prima di parcheggiare la macchina al chiuso.

Non conservare la macchina in prossimità di fiamme libere o fonti di incendio, come caldaie o stufe.



Prima di ogni sfalcio, controllare che l'attrezzatura per la raccolta dell'erba non sia usurata o non abbia perso la sua funzionalità.



Controllare lo stato e la tenuta della lama prima di ogni sessione di falciatura. La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, l'accoppiamento della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni. Una lama usurata o danneggiata deve sempre essere sostituita. La sostituzione, la riaffilatura e l'equilibratura della lama devono essere eseguite da un'officina specializzata autorizzata.

Un accoppiamento della lama non correttamente assemblato può causare il distacco della barra della lama, con il rischio di gravi lesioni. Una lama non correttamente affilata e sbilanciata può causare forti vibrazioni e danneggiare il tosaerba.

- Sostituire le parti usurate o danneggiate per motivi di sicurezza.



Indossare sempre guanti protettivi quando si eseguono lavori di manutenzione e pulizia.

- Durante la manipolazione di materiali operativi come l'olio motore e il carburante, è necessario indossare un equipaggiamento protettivo adeguato (ad es. guanti protettivi adatti).

È necessario rispettare le schede tecniche dei materiali d'uso.



Gli interventi di manutenzione e pulizia devono essere eseguiti solo su superfici piane, a motore spento e con il connettore della candela rimosso. Una manutenzione regolare è essenziale per garantire la sicurezza e mantenere le prestazioni.

- Non rimuovere mai il connettore della candela a motore acceso! Pericolo: scossa elettrica.
- Rimuovere il connettore della candela solo quando il motore si è raffreddato. Rischio di ustioni!
- Assicurarsi che il connettore della candela sia saldamente inserito! Pericolo: scossa elettrica.
- Se è necessario svuotare il serbatoio, è necessario farlo all'aperto e a motore freddo. Assicurarsi che il carburante non venga versato.

Per motivi di garanzia/garanzia e di sicurezza, è possibile utilizzare solo ricambi originali.

Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina e mettere a rischio la vostra sicurezza.

7 DESCRIZIONE DEI COMPONENTI



- 1 Leva dell'interruttore di sicurezza per l'arresto del motore
- 2 Maniglia rotante azionamento Vario
- 3 Leva dell'interruttore di azionamento
- 4 Tappo del serbatoio
- 5 Coperchi del motore
- 6 Filtro aria
- 7 Regolazione dell'altezza di taglio
- 8 Maniglia di trasporto
- 9 Candela di accensione
- 10 Maniglia per corda di avviamento
- 11 Bocchettone di riempimento dell'olio con asta di livello
- 12 Griglia di protezione dello scarico
- 13 Coperchi della trasmissione a cinghia
- 14 Lembo di espulsione
- 15 Sacco d'erba

8 LAVORO PREPARATORIO

Per il montaggio del tosaerba, l'imballaggio contiene le seguenti parti singole:

- Falciatrice con guida premontata
- Tela di cattura, telaio del sacco di cattura
- Borsa degli attrezzi con il seguente contenuto:
 - Istruzioni per l'uso con dichiarazione di conformità
 - Condizioni di garanzia
 - Varie parti di montaggio.

Se, contrariamente a quanto previsto, manca un pezzo, rivolgersi al rivenditore specializzato.

ATTENZIONE

Scollegare sempre il connettore della candela prima di installare il manubrio e il supporto della fune di avviamento e quando si apre il manubrio! Dopo il montaggio, reinserire il connettore della candela al più tardi prima di avviare il motore!

Sollevare la guida (Figura A1 + C1 + E1)

Tirare la guida piegata a Z verso l'alto nella seguente sequenza:

- Per prima cosa ruotare la parte inferiore della guida all'indietro **A1** fino a far coincidere il foro all'estremità della guida con uno dei due fori del raccordo della guida.
- Inserire i due bulloni a testa esagonale M8x30 (1) (dalla borsa degli attrezzi) con le rondelle di sicurezza (2) spinte dall'esterno attraverso il collegamento tra guida e binario e avvitare a fondo **C1**.

È possibile impostare due diverse altezze delle guide.

Nota

Quando si ripiega la parte inferiore della guida, assicurarsi che i cavi Bowden non si inclinino.

- Per prima cosa inserire una rondella bombata (3) e una boccola distanziale (4) sui due bulloni superiori per il fissaggio e avvitare insieme con un dado esagonale (5) **C1** (dalla borsa degli attrezzi).
- Sollevare ora la parte superiore della guida (6). Quando la parte superiore e quella inferiore sono in piano, serrare saldamente a mano i dadi della maniglia (7) **E1**.

IMPORTANTE

Quando si solleva la parte superiore della guida, assicurarsi che i cavi Bowden non rimangano intrappolati.

ATTENZIONE

Quando si aziona la regolazione dell'altezza della rotaia, l'allentamento dei dadi esagonali (5) **C1** (allentati solo quanto basta per consentire alla rotaia di muoversi liberamente) e delle viti di fissaggio (1) **C1** tra la parte inferiore della rotaia e il raccordo della rotaia può causare il ribaltamento involontario della rotaia. Inoltre, tra la parte inferiore della rotaia e il raccordo/alloggiamento della rotaia possono verificarsi punti di schiacciamento. Esiste il rischio di lesioni!

IMPORTANTE

Assicurarsi che i cavi non vengano schiacciati, schiacciati, attorcigliati o allungati eccessivamente quando si ripiegano e si dispiegano le guide! Posare sempre i cavi all'esterno del collegamento delle guide. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

Gruppo di avviamento della maniglia (Figura L1)

- Rimuovere il supporto della fune di avviamento (1) dalla borsa degli attrezzi.
- Svitare il dado fino a far scorrere le due metà sulla barra.
- Sulla guida superiore è presente un adesivo (2) per il posizionamento del supporto della fune di avviamento.

ATTENZIONE

Per motivi di sicurezza, il supporto della fune di avviamento può essere montato solo nella posizione specificata.

- Premere la leva dell'interruttore di arresto del motore (3) sulla parte superiore del manubrio (4) e mantenerla, estrarre la fune di avviamento (5) e inserirla nell'apposito supporto.
- Unire le due metà (6) e serrare il dado. In questo modo si evita che la fune di avviamento salti fuori.

Il supporto della fune di avviamento deve essere montato/allineato in modo che la fune di avviamento possa muoversi liberamente e non sfregi contro altre parti.

Fissare il sacco dell'erba al tosaerba (Figura R1 + S1)

- Inserire il telaio del sacco di raccolta nel telo di raccolta con la staffa per prima. Assicurarsi che gli angoli protettivi del telo di cattura avvolgano gli angoli posteriori del telaio del sacco di raccolta. Allineare le cuciture superiori del telo di cattura con la staffa.
- Premere i profili di fissaggio sul telaio anteriore del telaio del sacco di raccolta **R1**.
- Aprire lo sportello di espulsione del tosaerba verso l'alto.
- Sollevare il sacco raccogliherba con la maniglia di trasporto, inserire la rampa (1) **R1** dell'apertura del sacco raccogliherba nell'apertura di espulsione e agganciare il sacco raccogliherba alla parte superiore del corpo del tosaerba con i due ganci laterali **S1**.
- Ripiegare l'aletta di espulsione sul sacco dell'erba.

Impostazione dell'altezza di taglio (Figura I)



Nota di sicurezza!

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 3

- Tirare la leva (1) di ogni ruota verso la ruota stessa e reinserirla nella posizione desiderata dopo averla spostata lateralmente.
- Tutte e quattro le leve devono essere nella stessa posizione!

ATTENZIONE

Quando si regola l'altezza di taglio, tenere la leva di regolazione come illustrato nella Figura I. In questo modo si evita che la mano scivoli durante la regolazione, causando lesioni.

IMPORTANTE

La rasatura all'altezza di taglio più bassa deve essere effettuata solo su prati piani e livellati!

Tenere presente che le impostazioni dell'altezza di taglio inferiore devono essere utilizzate solo in condizioni ottimali. Se si imposta un'altezza di taglio troppo bassa, il manto erboso può essere danneggiato o addirittura distrutto. Oltre all'altezza di taglio, anche la velocità di avanzamento influisce sullo schema di taglio e sul risultato di taglio. Regolare l'altezza di taglio e la velocità di avanzamento in base all'altezza dell'erba da tagliare; se necessario, non inserire la trasmissione.

9 PRIMA DELLA MESSA IN SERVIZIO INIZIALE



Nota di sicurezza!

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 3

Verificare la tenuta di tutti i collegamenti a vite e del connettore della candela. Se necessario, serrare le viti! In particolare, controllare il fissaggio della barra della lama (vedere il capitolo "Manutenzione della barra della lama").

La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, l'accoppiamento della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni.

Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto del motore.

Prima di avviare la macchina per la prima volta, verificare che la leva dell'interruttore di sicurezza per l'arresto del motore funzioni correttamente. Quando la leva dell'interruttore viene rilasciata, il motore e la barra falciante devono arrestarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la leva deve sempre tornare nella posizione indicata nella figura "Descrizione dei componenti".

In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.

Rischio di lesioni!

Se il tempo di funzionamento della lama è più lungo, interrompere l'uso dell'apparecchio e portarlo presso un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di esecuzione

Dopo l'avvio del motore a combustione, la pala ruota e si sente un rumore di vento.

Il tempo di funzionamento corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione; può essere misurato con un cronometro.

I dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina non devono essere manipolati o disattivati!

Assicurarsi che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati!

Riempire con olio (Figura Y1)



Nota di sicurezza!

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 3

IMPORTANTE

Evitare danni! Il motore viene fornito senza olio. È necessario riempirlo d'olio prima del primo avviamento.

Prima del primo avviamento, dopo aver svitato l'astina di livello, versare l'olio motore (vedere i dati tecnici per quantità e qualità) in questa apertura utilizzando un imbuto.

- Parcheggiare il tosaerba su un terreno pianeggiante.
- Riempire lentamente l'olio attraverso il bocchettone di riempimento. Non riempire eccessivamente. Dopo aver riempito l'olio, attendere circa un minuto e controllare il livello dell'olio.
- Inserire l'astina di livello dell'olio e avvitare.
- **Controllare il livello dell'olio**
Rimuovere l'astina di livello dell'olio. Pulire l'astina con un panno pulito, reinserirla e avvitare. Quindi estrarre nuovamente l'astina e leggere il livello dell'olio. L'olio deve trovarsi tra le marcature "L" e "H". Se necessario, rabboccare l'olio.
- Tuttavia, il livello dell'olio non deve superare il segno "H" sull'astina di livello. Un riempimento eccessivo danneggia il motore.
- Reinserire l'astina di livello dell'olio e serrare.
- Dopo il primo riempimento, rimuovere l'etichetta "NO OIL" dalla parte superiore del motore.

Riempire di carburante



Nota di sicurezza!

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 3

- Per il rifornimento utilizzare solo carburante standard fresco e pulito senza piombo.
- È accettabile il carburante con un massimo del 10% di etanolo.
- Il rubinetto del carburante deve essere chiuso **A**!
- Svitare il tappo del serbatoio del carburante.
- Riempire di carburante con un imbuto fino al bordo inferiore del bocchettone di rifornimento.
- Riposizionare il tappo di rifornimento del carburante e avvitare bene.

10 AVVIO DEL MOTORE (FIGURA A + D + E)



Nota di sicurezza!

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 3

Avviare il motore solo stando in piedi dietro il tosaerba. Posizionare sempre il tosaerba su una superficie piana e non ricoperta da erba alta (l'erba troppo alta ostacola l'avvio della barra di taglio e rende più difficile la procedura di avviamento). Quando si avvia o si mette in moto il motore, la macchina non deve essere inclinata verso l'alto ma, se necessario, deve essere inclinata premendo la barra di guida in modo che l'utensile di taglio sia rivolto in direzione opposta all'utente, ma solo per lo stretto necessario. Entrambe le mani devono essere sulla parte superiore del manubrio prima che l'apparecchio sia di nuovo a terra.

ATTENZIONE

Durante l'avviamento, afferrare saldamente l'impugnatura della fune di avviamento. In caso contrario, l'impugnatura potrebbe scivolare dalla mano. Rischio di lesioni!

IMPORTANTE

Il motore funziona solo quando la leva dell'interruttore di sicurezza viene premuta sulla parte superiore del manubrio. Non appena la leva dell'interruttore viene rilasciata, si ripiega nella sua posizione originale grazie alla forza della molla, il freno motore viene attivato e il motore e la barra falciante si arrestano entro tre secondi.

- Aprire il rubinetto del carburante (1) **A**.
- Premere la leva dell'interruttore di sicurezza (2) sulla parte superiore del manubrio (3) e tenerla in posizione **D**.
- Tirare lentamente la fune di avviamento (4) fino a quando si avverte una certa resistenza, quindi estrarla rapidamente **E**, il motore inizia a funzionare, tirare lentamente la fune.

11 SPEGNIMENTO DEL MOTORE (FIGURA F + A)

- Rilasciare la leva dell'interruttore di sicurezza (1) **F**.
- Chiudere il rubinetto del carburante **A**.

12 FERMARSI IN CASO DI EMERGENZA

Rilasciare la leva dell'interruttore di sicurezza e la leva dell'interruttore di marcia.

- Il tosaerba si ferma.
- La lama si ferma.
- Il motore si ferma.

ATTENZIONE

Prima di ogni sessione di falciatura, verificare che la leva dell'interruttore di sicurezza per l'arresto del motore e la leva dell'interruttore di marcia funzionino correttamente:

- quando si rilascia la leva dell'interruttore di sicurezza, il motore e la barra falciante devono arrestarsi entro tre secondi.
- la macchina deve arrestarsi immediatamente quando si rilascia la leva dell'interruttore di marcia.

In caso contrario, rivolgersi alla più vicina officina specializzata autorizzata.

13 TRAZIONE**Funzionamento della trazione posteriore (Figura G)**

La trazione posteriore viene innestata e disinnestata tramite la leva di comando (1) sulla guida superiore (2) quando il motore è in funzione:

- Stringere e tenere premuta la leva dell'interruttore di azionamento = il tosaerba si muove.
- Rilasciare la leva dell'interruttore di azionamento = il tosaerba si ferma (posizione 0).

NOTA

Le ruote posteriori scattano quando il tosaerba viene spinto in avanti.

Impostazione della velocità (Figura H)**IMPORTANTE**

Per evitare danni, la regolazione della velocità deve essere effettuata solo a motore acceso!

NOTA

La falciatura a velocità troppo elevata porta a un cattivo disegno di taglio o a un risultato di cattura. Adattare sempre la velocità alle condizioni. Per i tratti d'erba più lunghi è opportuno scegliere una velocità di avanzamento più bassa.

La velocità di guida si imposta con la manopola a sinistra.

- Per regolare la velocità, ruotare la maniglia nella direzione desiderata per impostare la velocità di marcia desiderata. La freccia sulla manopola indica la velocità di marcia.
 - Posizione "Lepre" = veloce (velocità massima).
 - Posizione "Tartaruga" = lento (velocità minima).

14 FUNZIONAMENTO CON SACCO PER ERBA**Raccogliitore d'erba****Nota di sicurezza!**

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 3

ATTENZIONE

Quando si opera con un sacco per erba, questo deve essere completamente montato e in perfette condizioni tecniche.

IMPORTANTE

Quando si maneggia il sacco raccogliherba, assicurarsi che la rampa (1) **R1** non sia piegata.

Durante la rasatura, assicurarsi che il sacco dell'erba venga svuotato per tempo. Il TurboSignal sul sacco dell'erba indica il momento giusto per svuotarlo.

TurboSignal (indicatore di riempimento del sacco d'erba) (Figura J + K)

Sulla parte superiore del sacco dell'erba è presente un indicatore che indica se il sacco dell'erba è vuoto o pieno:

- Quando il sacco dell'erba è vuoto e durante la falciatura, il TurboSignal gonfia **J**.
- Se il sacco raccogliherba è pieno, il TurboSignal crolla; interrompere immediatamente il processo di falciatura e svuotare il sacco raccogliherba **K**.

IMPORTANTE

Se il tessuto del sacco di raccolta è molto sporco, il TurboSignal non si gonfia: è necessario pulire immediatamente il tessuto. È possibile ottenere una raccolta perfetta dell'erba solo con un sacco permeabile all'aria.

IMPORTANTE

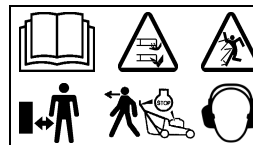
Non pulire il sacco raccogliherba con acqua calda!

Svuotamento del sacco raccogliherba (Figura L)

- Spegner il motore.
- Sollevare lo sportello di espulsione.
- Sganciare il sacco dell'erba pieno dal tosaerba utilizzando la maniglia di trasporto: lo sportello di espulsione si chiude automaticamente.
- Svuotare accuratamente il sacco raccogliherba tenendolo per la maniglia di trasporto e la presa incassata sul lato inferiore del pavimento.

Funzionamento senza sacco per l'erba**ATTENZIONE**

Quando si opera senza sacco dell'erba, lo sportello di espulsione sul corpo del tosaerba deve essere sempre chiuso (sportello abbassato).

15 OPERAZIONE DI FALCIATURA**Nota di sicurezza!**

Spiegazione dei simboli vedi tabella a pagina 3

Falciatura su pendii**ATTENZIONE**

Il tosaerba può essere utilizzato su scarpe e pendii con una pendenza massima del 48% (26° di pendenza). Pendenze superiori possono causare danni al motore.

Per motivi di sicurezza, tuttavia, si consiglia vivamente di non sfruttare questo potenziale teorico di prestazioni. Assicuratevi sempre di essere in piedi in modo sicuro. I tosaerba con operatore non devono mai essere utilizzati su pendenze superiori al 26% (15° di inclinazione). Si rischia di perdere la stabilità!

Controllo del livello dell'olio

Controllare il livello dell'olio prima di ogni falciatura **Y1**. Non fate mai funzionare il motore con troppo poco o troppo olio. Potrebbero verificarsi danni irreparabili.

Controllo della sicurezza operativa

Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto del motore.

Prima di ogni sessione di taglio, verificare che la leva dell'interruttore di sicurezza per l'arresto del motore funzioni correttamente. Quando la leva dell'interruttore viene rilasciata, il motore e la barra di taglio devono arrestarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la leva deve sempre tornare nella posizione indicata nella figura "Descrizione dei componenti".

In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.

Rischio di lesioni!

Se il tempo di funzionamento della lama è più lungo, interrompere l'uso dell'apparecchio e portarlo presso un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di esecuzione

Dopo l'avvio del motore a combustione, la pala ruota e si sente un rumore di vento.

Il tempo di funzionamento corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione; può essere misurato con un cronometro.

I dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina non devono essere manipolati o disattivati!

Il corretto funzionamento della leva dell'interruttore di comando deve essere controllato prima di ogni operazione di falciatura. Quando si rilascia la leva dell'interruttore di comando, la macchina deve arrestarsi immediatamente. In caso contrario, è necessario un controllo immediato da parte di un'officina specializzata autorizzata.

Assicurarsi che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati!

Per evitare pericoli, controllare lo stato e la tenuta della lama prima di ogni falciatura. La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, l'accoppiamento della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni. Una lama usurata o danneggiata deve essere sempre sostituita. (vedere il capitolo "Manutenzione della barra della lama").

IT

Controllare ogni 10 ore di funzionamento il ventilatore, l'accoppiamento delle pale e l'alloggiamento del ventilatore per verificarne l'usura. Controllare anche la tenuta delle viti e dei dadi dell'apparecchio e, se necessario, serrarli nuovamente! Assicurarsi che il connettore della candela sia saldamente inserito! Pericolo: scossa elettrica. Non rimuovere mai il connettore della candela mentre il motore è in funzione! Pericolo: scossa elettrica. Rimuovere il connettore della candela solo quando il motore si è raffreddato! Pericolo di ustioni.

Se il tosaerba si blocca, ad esempio a causa di un ostacolo, rivolgersi a un'officina specializzata autorizzata per verificare se le parti del tosaerba sono danneggiate o deformate. Far eseguire sempre le riparazioni necessarie da un'officina specializzata autorizzata.

Se la macchina inizia a vibrare in modo anormale o a produrre rumori insoliti, deve essere immediatamente controllata da un'officina specializzata autorizzata.

Limiti di tempo

In Germania, il funzionamento temporale dei tosaerba è regolato dalla "32a ordinanza sull'attuazione della legge federale sul controllo delle immissioni (32a BImSch-V)". Inoltre, sono possibili restrizioni regionali (ad esempio per proteggere il riposo del mezzogiorno), sulle quali l'autorità locale competente può fornire informazioni.

Consigli per la cura del prato

Sfalcio (Figura M)

ATTENZIONE

Rimuovere tutti i corpi estranei (sassi, legno, rami, ecc.) dal prato prima di ogni taglio; prestare comunque attenzione agli oggetti che si trovano in giro durante la rasatura.

Le istruzioni per la cura del prato possono essere richieste al rivenditore. Informazioni e istruzioni sulla rasatura sono disponibili anche sul sito web del produttore.

Pacciamatura

Il tosaerba può essere dotato di un kit mulching. Il relativo kit di conversione per il sistema mulching è disponibile come accessorio presso i rivenditori specializzati (per il numero d'ordine del kit di conversione, vedere "Ricambi e accessori originali").

Il kit di pacciamatura contiene anche consigli e informazioni sulla pacciamatura. Potete trovare informazioni sulla pacciamatura anche sulla homepage del produttore.

ATTENZIONE

Far sempre trasformare il tosaerba in un sistema mulching da un'officina specializzata autorizzata. Un accoppiamento della lama montato in modo errato o un bullone della lama troppo stretto o troppo allentato possono causare il distacco della barra della lama, con il rischio di gravi lesioni.

Se l'erba è troppo alta per il mulching, il tosaerba mulching può essere convertito per la falciatura con un sacco per l'erba in pochi semplici passaggi.

Conversione a falciatrice ad espulsione posteriore (Figura U2 + S1)

- Spegner il motore.
- Sollevare lo sportello di espulsione.
- Rimuovere il tappo mulching dal canale U2.
- Appendere il sacco dell'erba nell'apposito supporto sull'alloggiamento del tosaerba S1.

Non è necessario modificare il sistema di lame mulching! Tuttavia, in condizioni di falciatura difficili (ad esempio, erba bagnata), il riempimento del sacco di raccolta può essere ridotto.

Per poter utilizzare nuovamente l'apparecchio come tosaerba mulching, è necessario reinstallare il tappo mulching. A tal fine, rimuovere il sacco raccogliherba, inserire il tappo mulching nel canale di espulsione e chiudere lo sportello di espulsione.

Pulire preventivamente il canale di espulsione.

16 INTERVALLI DI MANUTENZIONE

IMPORTANTE

Evitare danni! In condizioni estreme o eccezionali, possono essere necessari periodi di manutenzione più brevi di quelli indicati di seguito. Se si notano difetti, rivolgersi a un'officina specializzata autorizzata.

Eseguire la manutenzione ordinaria della macchina secondo i seguenti intervalli di manutenzione.

I seguenti intervalli di manutenzione devono essere eseguiti in aggiunta agli interventi di manutenzione elencati nelle presenti istruzioni per l'uso.

Prima della messa in servizio iniziale

- Controllare il livello dell'olio Y1.
- Verificare che tutti i collegamenti a vite siano stretti.
- Controllare la vite della lama e, se necessario, farla serrare da un'officina specializzata autorizzata.
- Controllare che la leva dell'interruttore di sicurezza per l'arresto del motore funzioni correttamente.
- Controllare che la leva dell'interruttore di azionamento funzioni correttamente.
- Verificare che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati.

Prima di ogni operazione

- Controllare il prato e rimuovere tutti i corpi estranei.
- Controllare l'area del filo di confine (se si utilizza anche un tosaerba automatico per la cura del prato).
- Controllare il livello dell'olio Y1.

- Controllare lo stato e la tenuta della lama e, se necessario, far stringere la vite della lama da un'officina specializzata autorizzata.
- Controllare che la leva dell'interruttore di sicurezza per l'arresto del motore funzioni correttamente.
- Controllare che la leva dell'interruttore di azionamento funzioni correttamente.
- Verificare che tutti i dispositivi di protezione siano montati correttamente e non siano danneggiati.
- Controllare che il raccogliherba non sia usurato o non abbia perso la sua funzionalità.

Ogni 10 ore di funzionamento

- Verificare che tutti i collegamenti a vite siano stretti.
- Controllare la ventola, l'accoppiamento delle pale e l'alloggiamento della ventola per verificarne l'usura e l'adattamento.

Dopo ogni operazione

- Pulire il tosaerba.
- Controllare che la lama non sia danneggiata o usurata.

Periodo di rodaggio - Dopo le prime 20 ore di funzionamento

- Cambiare l'olio motore.

Ogni 50 ore di funzionamento

- Cambiare l'olio motore.
- Pulire l'inserto di carta del filtro dell'aria W.
- Pulire il prefiltro W.
- Pulire la candela e regolare la distanza tra gli elettrodi Y.
- Ingrassare i cuscinetti della ruota posteriore R.

Durante l'ispezione annuale

- Far sostituire l'inserto di carta del filtro dell'aria W.
- Far sostituire il prefiltro W.
- Far sostituire la candela Y.
- Far pulire la scatola del cambio e l'area sotto il coperchio della cinghia.
- Controllare tutti i cavi Bowden e, se necessario, farli regolare.
- Far controllare il gioco delle valvole.
- Far rimuovere i residui di combustione dalla testa del cilindro.
- Controllare il leveraggio del regolatore e far regolare il carburatore.
- Controllare i tubi del carburante e, se necessario, sostituirli.

17 CURA E MANUTENZIONE DEL TOSAERBA

Una manutenzione regolare è la migliore garanzia per una lunga durata e un funzionamento senza problemi! Una manutenzione inadeguata dell'apparecchio può causare difetti rilevanti per la sicurezza!

Utilizzare solo ricambi originali, perché solo questi garantiscono sicurezza e qualità!



Pulizia (Figura A + O)

IMPORTANTE

Chiudere sempre il rubinetto del carburante per le operazioni di pulizia e manutenzione A, inclinare il tosaerba sul lato anteriore O (candela verso l'alto). Se è necessario appoggiare il tosaerba su un fianco, farlo sul lato di scarico e mai sul lato del carburatore, altrimenti si potrebbero verificare difficoltà di avviamento.

Quando si inclina il tosaerba, assicurarsi che lo sportello di espulsione non venga danneggiato. Assicurare il tosaerba quando è sollevato!

ATTENZIONE

Quando si ribalta o si mette su un fianco, assicurarsi che non fuoriesca olio o benzina. Pericolo di incendio!

Rimuovere lo sporco e l'erba tagliata subito dopo la rasatura. Per la pulizia, utilizzare una spazzola o un panno.

Non girare la barra falciante, altrimenti l'olio del motore viene pompato nel carburatore/filtro dell'aria e possono verificarsi difficoltà di avviamento.

ATTENZIONE

Non inserire le dita nelle aperture dell'alloggiamento della ventola e tenere saldamente la ventola. Se la barra delle lame viene ruotata durante la pulizia, c'è il rischio di schiacciare le dita tra la ventola e l'alloggiamento della ventola!

IMPORTANTE

Non utilizzare mai un'idropulitrice o un normale getto d'acqua per pulire la zona di trasmissione, le parti del motore (come il sistema di accensione, il carburatore, ecc.), le guarnizioni e i cuscinetti. Potrebbero verificarsi danni o costose riparazioni.

Immagazzinamento

Parcheggiare sempre l'apparecchio in condizioni di pulizia, in un locale chiuso e asciutto e fuori dalla portata dei bambini. Lasciare raffreddare il motore prima di parcheggiare la macchina al chiuso.

Ripiegamento della guida (Figura B4)

- Per riporre o trasportare la macchina in modo poco ingombrante, allentare i due dadi della maniglia fino a quando la guida superiore può essere ripiegata verso il motore senza incontrare resistenza.
- Non piegare o schiacciare i cavi Bowden.

ATTENZIONE

Quando si sposta la guida per il trasporto e lo stoccaggio, la guida può inavvertitamente ribaltarsi quando si allentano i dadi della maniglia. È inoltre possibile che si verifichino punti di schiacciamento tra la parte inferiore della guida e la parte superiore della stessa. C'è il rischio di lesioni!

IMPORTANTE

Assicurarsi che i cavi non vengano schiacciati, schiacciati, attorcigliati o allungati eccessivamente quando si ripiegano e si dispiegano le guide! Posare sempre i cavi all'esterno del collegamento delle guide. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (Figura N + N4)

- Se l'apparecchio deve essere trasportato, tenere la maniglia di trasporto (1) nella parte anteriore e la traversa della parte superiore della guida (2) nella parte posteriore (vedere figura N).
- Prima di sollevare o trasportare la macchina, tenere conto del suo peso (vedere i dati tecnici). Il sollevamento di pesi elevati può causare problemi di salute. Si consiglia di sollevare o trasportare l'apparecchio sempre da almeno due persone, se non sono disponibili altri ausili.
- Se l'apparecchio viene trasportato su un'area di carico, è necessario utilizzare una rampa di carico per le operazioni di carico e scarico.
- Trasportare l'apparecchio in posizione verticale su tutte e 4 le ruote per evitare perditte di carburante, danni all'apparecchio e lesioni alle persone.

ATTENZIONE

Evitare lesioni! Prestare particolare attenzione durante le operazioni di carico e scarico della macchina.

Quando si utilizza un rimorchio, si raccomanda di assicurarsi che sia dotato di pareti laterali robuste.

Per fissare l'apparecchio si possono utilizzare solo i punti designati sul veicolo di trasporto.

- Parcheggiare il mezzo di trasporto su un terreno pianeggiante in modo che l'apparecchio non possa rotolare via prima di essere fissato.
- Sganciare il sacco dell'erba e fissarlo separatamente durante il trasporto.
- Fissare saldamente l'apparecchio sul veicolo o all'interno del veicolo utilizzando un dispositivo di fissaggio del carico approvato (ad esempio, cinghie di fissaggio con elemento di tensione). Le cinghie di fissaggio sono cinghie in fibra sintetica. Ogni cinghia di ancoraggio è etichettata. L'etichetta contiene importanti informazioni sull'uso. Le istruzioni riportate sull'etichetta devono essere rispettate quando si utilizza la cinghia di ancoraggio.
- Per i carichi che possono rotolare si consiglia l'ancoraggio diretto con quattro cinghie di ancoraggio. A tal fine, le cinghie vengono fissate direttamente ai punti di fissaggio sull'apparecchio (vedere Figura N4) e ai punti di fissaggio sul pianale di carico e leggermente pretensionate.

ATTENZIONE

Non serrare eccessivamente le cinghie. Un fissaggio troppo stretto dell'apparecchio può causare danni.

ATTENZIONE

Quando si riposiziona la rotaia per il trasporto e lo stoccaggio, la rotaia può inavvertitamente ribaltarsi quando si allentano i dadi esagonali (5) C1 (allentarli solo quanto basta per consentire alla rotaia di muoversi liberamente) e le viti di fissaggio (1) C1 tra la parte inferiore della rotaia e l'attacco della rotaia. Tra la parte inferiore della rotaia e il raccordo/alloggiamento della rotaia possono esserci punti di schiacciamento. C'è il rischio di lesioni!

Manutenzione della barra della lama

Una lama affilata garantisce prestazioni di taglio ottimali. Controllare lo stato e la tenuta della lama prima di ogni sessione di taglio. La vite di fissaggio della lama deve essere sempre serrata da un'officina specializzata autorizzata. Se la vite di fissaggio della lama è troppo stretta o troppo allentata, l'accoppiamento della lama e la barra della lama possono danneggiarsi o allentarsi, con il rischio di gravi lesioni. Una lama usurata o danneggiata deve sempre essere sostituita.

Riaffilatura e bilanciamento della barra della lama (Figura Q)

ATTENZIONE

La riaffilatura e l'equilibratura della barra della lama devono essere eseguite da un'officina specializzata autorizzata. Una lama non correttamente affilata e non bilanciata può causare forti vibrazioni e danneggiare il tosaerba.

I taglienti della barra di taglio possono essere riaffilati solo fino al raggiungimento del rispettivo valore (vedere figura Q) o della marcatura (1) sulla barra di taglio (anello). Attenzione! Rispettare l'angolo di affilatura di 30°.

La vostra officina specializzata può controllare questo valore (limite di usura) per voi!

ATTENZIONE

Una lama che ha superato il limite di usura (marcatura) può rompersi ed essere gettata via, con il rischio di gravi lesioni.

Sostituzione della barra della lama

ATTENZIONE

La barra della lama deve essere sostituita da un'officina specializzata autorizzata. Un accoppiamento della lama non correttamente assemblato o una vite della lama troppo stretta o troppo allentata possono causare il distacco della barra della lama, con il rischio di gravi lesioni.

- Per le sostituzioni utilizzare solo barre falcianti originali. Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina e mettere a rischio la vostra sicurezza.
- Le barre falcianti di ricambio devono essere etichettate in modo permanente con il nome e/o il logo dell'azienda produttrice o fornitrice e il numero di parte.

Manutenzione delle ruote anteriori

Le ruote sono dotate di cuscinetti che non richiedono manutenzione. La manutenzione non è necessaria.

Manutenzione della trazione posteriore (Figura R)

Ingrassare i cuscinetti delle ruote ogni 50 ore di funzionamento.

- Rimuovere le ruote motrici dall'asse delle ruote dopo aver allentato il dado e rimosso il coperchio antipolvere.
- Rimuovere il copriruota, facendo attenzione alla rondella di spinta.
- Rimuovere lo sporco dal coperchio della ruota, dal pignone della ruota libera sull'albero degli ingranaggi e dal pignone sul lato interno della ruota.

NOTA

Non rimuovere il pignone della ruota libera dall'albero del cambio!

- Ingrassare l'asse della ruota con il grasso per cuscinetti a rulli "KAJO-Langzeitfett LZR 2".
- Non ingrassare il pignone e la ruota libera nella ruota!
- Montare il copriruota e far scorrere la rondella di spinta sull'asse della ruota. Quando si monta la ruota motrice, assicurarsi che il pignone e la ruota dentata siano collegati, eventualmente ruotando leggermente la ruota sull'asse.
- Montare il coperchio antipolvere, fissarlo con il dado esagonale e serrarlo fino a quando le ruote possono ancora essere girate facilmente ma senza gioco.

Manutenzione dell'azionamento

- Affinché la trasmissione a cinghia funzioni correttamente, è essenziale che il cavo Bowden per l'accensione e lo spegnimento della trasmissione funzioni senza problemi.

Sostituzione della cinghia trapezoidale di trasmissione

La cinghia di trasmissione deve essere sostituita solo da un'officina specializzata autorizzata.

18 MANUTENZIONE DEL MOTORE



ATTENZIONE

Evitare lesioni! I gas di scarico del motore contengono monossido di carbonio e possono causare gravi malattie o la morte.

Non utilizzare il motore in spazi chiusi come i garage, anche se porte e finestre sono aperte. Spostare la macchina all'esterno prima di avviare il motore.

IMPORTANTE

Per gli interventi di pulizia e manutenzione, chiudere sempre il rubinetto del carburante A e poi inclinare il motore e/o il tosaerba sul lato anteriore O (candela rivolta verso l'alto). Se è necessario appoggiare il motore/la falciatrice su un fianco, farlo dal lato dello scarico e mai dal lato del carburatore, altrimenti si potrebbero verificare difficoltà di avviamento. Quando si ribalta il tosaerba, assicurarsi che lo sportello di espulsione non sia danneggiato. Assicurare il tosaerba quando è sollevato!

ATTENZIONE

Quando si ribalta o si posa su un fianco, assicurarsi che non fuoriesca olio o benzina. Pericolo di incendio!

L'esecuzione regolare degli interventi di manutenzione e cura prescritti è il presupposto per un funzionamento duraturo e senza problemi del motore, nonché un requisito fondamentale per la concessione della garanzia.

Mantenere sempre pulito il motore, soprattutto all'esterno; in particolare, il silenziatore e la zona del cilindro devono essere sempre privi di corpi estranei (ad es. erba tagliata). Lo scarico e il motore raggiungono temperature molto elevate durante il funzionamento. I corpi estranei infiammabili come foglie, erba, ecc. possono incendiarsi.

Un raffreddamento perfetto è garantito solo se le alette del cilindro sono sempre pulite.

IMPORTANTE

Non pulire mai il motore con un'idropulitrice o un normale getto d'acqua. Potrebbero verificarsi danni o costose riparazioni.

Cambio olio

NOTA

Per motivi ambientali, si consiglia di far sostituire l'olio da un'officina specializzata.

Il primo cambio dell'olio con un motore nuovo è necessario dopo circa 20 ore di funzionamento. Successivamente, circa ogni 50 ore di funzionamento o almeno una volta per stagione di taglio.

- Prima di ribaltare il motore o l'apparecchio per scaricare l'olio, svuotare il serbatoio della benzina e far girare il motore finché non si ferma per mancanza di carburante.
 - Spegner il motore e rimuovere il connettore della candela.
 - Cambiare l'olio quando il motore è caldo.
 - Per sostituire l'olio, rimuovere l'astina di livello dal bocchettone di riempimento dell'olio.
 - Posizionare il tosaerba su un lato in modo che il lato della candela sia rivolto verso l'alto e che l'olio usato scoli in un contenitore di raccolta.
- Non scaricare l'olio usato nella rete fognaria o nel terreno, ma smaltirlo secondo le norme locali.**
- Mettere la falciatrice in posizione verticale e riempire l'ugello con olio di marca (vedere i dati tecnici per quantità e qualità). Avvitare l'asta di livello e controllare il livello dell'olio (vedere "Controllo del livello dell'olio" e "Riempimento con olio", Figura Y1). Se il livello dell'olio è corretto, inserire e serrare l'asta di livello.

Pulizia o sostituzione del filtro dell'aria (Figura W)

IMPORTANTE

Non avviare o far funzionare mai il motore con il filtro dell'aria rimosso.

- Aprire il coperchio (1), inclinarlo verso il basso e rimuoverlo.
- Rimuovere l'inserto del filtro di carta (2) e il prefiltro (3). Per rimuovere il prefiltro dal coperchio, rimuovere prima la griglia (4).
- Pulire l'elemento filtrante in carta ogni 50 ore di funzionamento. In caso di sporco leggero, picchiare con cura su una superficie liscia. Sostituire se molto sporco o danneggiato. Non lavare il filtro di carta, non soffiare con aria compressa e non oliarlo.
- Pulire il prefiltro ogni 50 ore di funzionamento. Lavare il prefiltro in acqua calda con un detergente liquido, risciacquare accuratamente in acqua pulita, strizzare l'acqua in eccesso e lasciarlo asciugare all'aria. Non oliare il prefiltro.
- Dopo la pulizia o la sostituzione, inserire l'elemento filtrante nella piastra del filtro dell'aria, inserire il prefiltro nel coperchio e fissarlo con la griglia.
- Inserire i ganci (5) del coperchio (1) nel supporto (6) alla base della piastra del filtro dell'aria.
- Inclinare il coperchio verso l'alto e chiuderlo con cura.

In condizioni di funzionamento sfavorevoli (forte formazione di polvere), la pulizia è necessaria ogni volta che si utilizza il tosaerba. Sostituire l'inserto del filtro di carta e il prefiltro ogni anno o ogni 100 ore di funzionamento.

(N. d'ordine inserto filtro e prefiltro vedi capitolo "Ricambi originali e accessori")

Controllo della candela (Figura Y)

Per verificare l'usura, rimuovere il connettore della candela e svitare la candela. Se l'elettrodo è molto usurato, la candela deve essere sempre sostituita (per il numero d'ordine, vedere il capitolo "Ricambi e accessori originali").

In caso contrario, è sufficiente pulire la candela con una spazzola d'acciaio e regolare la distanza tra gli elettrodi a 0,6 - 0,7 mm. Avvitare manualmente la candela nel motore (accertarsi che sia dotata di anello di tenuta) e serrare a mano con la chiave a bussola. Premere sul connettore della candela. Sostituire annualmente la candela.

Svernamento del motore secondo le norme (o mancato utilizzo prolungato)

- Svuotare il serbatoio della benzina e far girare il motore finché non si ferma per mancanza di carburante.
- Spegner il motore e rimuovere il connettore della candela.
- Scaricare l'olio quando il motore è ancora caldo. Riempire con olio fresco (vedere i dati tecnici per la quantità e la qualità).
- Rimuovere i depositi di erba e sfalci dal cilindro e dalle nervature del cilindro, sotto il coperchio del motore e intorno al silenziatore.
- Conservare sempre l'apparecchio in condizioni di pulizia, in un locale chiuso e asciutto, fuori dalla portata dei bambini.

19 RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il motore non si avvia	Leva del cambio non premuta.	Premere la leva del cambio sulla parte superiore del manubrio D.
	Rubinetto del carburante chiuso.	Aprire il rubinetto del carburante A.
	Serbatoio del carburante vuoto.	Fare rifornimento con carburante fresco e pulito.
	Connettore della candela allentato.	Premere sul connettore della candela o farlo

		controllare da un'officina specializzata autorizzata.
	Candela difettosa o sporca o elettrodi bruciati.	Sostituire o pulire la candela, regolare la distanza tra gli elettrodi a 0,6 - 0,7 mm Y.
	Il motore riceve troppa benzina (candela bagnata).	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
	Filtro dell'aria sporco.	Pulire o sostituire l'inserto del filtro dell'aria W.
Le prestazioni del motore diminuiscono	Filtro dell'aria sporco.	Pulire o sostituire l'inserto del filtro dell'aria W.
	La candela di accensione si è sporcata.	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
	Carburante sovradosato o contaminato.	Svuotare il serbatoio della benzina e riempirlo con carburante fresco.
Il motore funziona in modo irregolare	Filtro dell'aria sporco.	Pulire o sostituire l'inserto del filtro dell'aria W.
	La candela di accensione si è sporcata.	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
Il tosaerba non funziona	La leva dell'interruttore di marcia non è stata tirata.	Tirare la leva dell'interruttore di azionamento G.
		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
La velocità di marcia non può essere regolata		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
Forti urti (vibrazioni)		Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
Taglio non pulito, il prato ingiallisce	Barra della lama smussata.	Farla riaffilare ed equilibrare da un'officina specializzata autorizzata Q.
	Altezza di taglio troppo bassa.	Impostare un'altezza di taglio maggiore I.
	Il regime del motore è troppo basso.	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
	Falciatura a velocità troppo elevata.	Regolare la velocità di falciatura, spegnere la trasmissione se necessario.
	Percorsi di sfalcio non sufficientemente sovrapposti.	Se l'erba è alta, potrebbe essere necessario sovrapporre ulteriormente i percorsi di taglio.
	Prato opaco.	L'utilizzo di un arieggiatore consente di ottenere un notevole miglioramento.
Espulsore bloccato	TurboSegnale ignorato J + K.	Sacchetto di raccolta vuoto L.
	Il regime del motore è troppo basso.	Farlo controllare da un'officina specializzata autorizzata.
	Altezza di taglio troppo bassa quando l'erba è troppo alta.	Impostare un'altezza di taglio maggiore I.
	Falciatura a velocità troppo elevata.	Regolare la velocità di falciatura, spegnere la trasmissione se necessario.
	L'erba è umida.	Lasciare asciugare il prato.
L'erba pacciamata ha un brutto aspetto: Ciuffi, quantità eccessive di erba	Barra della lama smussata.	Farla riaffilare e bilanciare da un'officina specializzata autorizzata.
	Non è stata rispettata la regola della	Impostare un'altezza di taglio maggiore I.

tagliata, taglio approssimativo.	pacciamatura (taglio di max. 1/3 dell'altezza dell'erba; l'altezza dell'erba da tagliare deve essere inferiore a 10 cm).	Passare all'espulsione posteriore U2 + S1 e tagliare prima il prato con l'impostazione di taglio alta.
	Velocità di guida troppo elevata.	Regolare la velocità di guida, spegnere l'azionamento se necessario.
	Accumulo di erba sotto il piatto del tosaerba.	Impostare un'altezza di taglio maggiore II .
	Percorsi di sfalcio non sufficientemente sovrapposti.	Se l'erba è alta, potrebbe essere necessario sovrapporre ulteriormente i percorsi di taglio.
	L'erba è umida.	Impostare un'altezza di taglio maggiore II . Lasciare asciugare il prato.

In caso di guasti e difetti non elencati qui, rivolgersi alla più vicina officina specializzata autorizzata.

Le riparazioni che richiedono conoscenze specialistiche devono essere eseguite solo da uno specialista. La vostra officina specializzata autorizzata sarà lieta di aiutarvi anche nel caso in cui non vogliate eseguire da soli gli interventi di manutenzione qui descritti.

20 DATI TECNICI

Motore

Motore	Motore Yamaha a 4 tempi, MA190V
Cilindrata del motore	189 cm ³
Velocità del motore	2800 min ⁻¹
Potenza nominale	3,2 kW
Distanza tra gli elettrodi	0,6 - 0,7 mm
Carburante	Carburante standard senza piombo, con max. 10% di etanolo o max. 5% MTBE, Non utilizzare benzina alchilata!
Capacità del serbatoio	circa 1,2 litri
Olio lubrificante	SAE 10W30, SAE 10W40 Olio per motori a 4 tempi classe di servizio API SE o un olio di classe superiore
Quantità di olio	0,6 litri

Falciatrice

Alloggiamento	Alluminio pressofuso con inserto in acciaio
Larghezza di taglio	540 mm
Altezze di taglio	Ruota singola, 25, 35, 45, 55, 65, 75, 85, 105 mm
Guida regolabile in altezza	2 volte
Volume del sacco per l'erba	75 litri
Velocità di marcia	2,7 - 4,8 km/h
Peso	58 kg
Lunghezza	1730 mm
Larghezza	600 mm
Altezza	1050 mm
Ruote anteriori/posteriori	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Cuscinetto anteriore	Cuscinetti a sfera a gola profonda
Cuscinetto posteriore	Cuscinetto a strisciamento in bronzo

Livello di potenza sonora

Livello di potenza sonora garantito; misurato secondo la norma 2000/14/CE	L _{wa} = 98 dB(A)
--	----------------------------

Livello di pressione sonora

Livello di pressione sonora di emissione sul luogo di lavoro dell'operatore; misurato secondo la norma EN ISO 5395-2 Incertezze di misura; secondo ISO 4871	L _{pa} = 82,9 dB(A) 2,5 dB
---	--

Vibrazioni

Vibrazioni sulla guida; misurato secondo la norma EN ISO 5395-2 Incertezze di misura; secondo EN 12096	a _{HW} = 2,5 m/s ² 0,2 m/s ²
--	--

21 RICAMBI E ACCESSORI ORIGINALI

Candela di accensione	SAU15939
Inserto del filtro dell'aria	SAU15985
Prefiltro	SAU15986
Kit di conversione in sistema mulching	SA612
Barra della lama	Per motivi di sicurezza, la barra della lama può essere sostituita solo da un'officina specializzata autorizzata. Questa officina specializzata dispone anche del corrispondente numero di ricambio per la barra della lama.

**EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE**

**SABO-Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania**

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
54-PRO VARIO					
Seriennummer	Numéro de série	Serial number	Seriennummer	Número de serie	Numero di serie
SA327424					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRETTIVA / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATI METHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn elektromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	Spezial-EMV GmbH Im Reihersbruch 3 D-66386 St. Ingbert
REACH-Verordnung / Règlement REACH / REACH Regulation / REACH-Verordening / Reglamento REACH / Regolamento REACH	1907/2006/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Geräuschrichtlinie / Directive relative au bruit / Noise Directive / Geluidsrichtlijn / Directiva de emisiones sonoras / Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle / Certification par tierce partie / Third-Party Certification / Certificatie door derde partijen Certificación por terceros / Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato
		VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH, D-63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 / Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 / EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366

Gemessener Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
54-PRO VARIO handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 54 cm Tondeuse poussée 54-PRO VARIO, largeur de coupe 54 cm 54-PRO VARIO Walk Behind Mower, cutting width 54 cm 54-PRO VARIO walk-behind maaier, maaibreedte 54 cm Cortacésped de empuje 54-PRO VARIO, anchura de corte 54 cm Falciatrice con conducente a piedi 54-PRO VARIO, larghezza taglio 54 cm	96,6 dB(A)
Garantierter Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
54-PRO VARIO handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 54 cm Tondeuse poussée 54-PRO VARIO, largeur de coupe 54 cm 54-PRO VARIO Walk Behind Mower, cutting width 54 cm 54-PRO VARIO walk-behind maaier, maaibreedte 54 cm Cortacésped de empuje 54-PRO VARIO, anchura de corte 54 cm Falciatrice con conducente a piedi 54-PRO VARIO, larghezza taglio 54 cm	98 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:

Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:

Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:

Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:

Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Sebastian Majewski
 SABO-Maschinenfabrik GmbH
 Auf dem Höchsten 22
 D-51645 Gummersbach

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:

Place of declaration / Plaats van de verklaring:

Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:

Gummersbach, Deutschland / Allemagne

Gummersbach, Germany / Duitsland

Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:

Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo:

Lars Daniel

Geschäftsführer / Managing Director

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:

Date of declaration / Datum van de verklaring:

Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

01.09.2024

Hersteller / Unité de fabrication:

Manufacturing unit / Fabricage-unit:

Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH

Auf dem Höchsten 22

D-51645 Gummersbach

Tel.: +49 2261 704-0

Fax: +49 2261 704-104

E-Mail: SA_DOC@sabo-online.com

www.sabo-online.com

SABO-Maschinenfabrik GmbH

Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel. +49 (0) 22 61 704-0
Fax +49 (0) 22 61 704-104
post@sabo-online.com



09/2024

www.SABO-Online.com



/SABO



/SABO_Maschinenfabrik



/SABOGmbH



/SABO-Maschinenfabrik-GmbH